4 A.civ. 34-3

<36625436530015

<36625436530015

75.0.E Bayer. Staatsbibliothek

J. 6439.

4° A cu. 34 [3

R

Gründ=mäßige
Anweisüng.
Zü den verzierün,
gen der Thüren.
In kürtze Regeln ver,
faßet.
ünd
Mit 100 Küpffern
erläütert
dürch
Johann Rüdolph
Fäsch
Architectum
Seiner Königl: Majest:
in Pohlen ünd Chür,
Fürstl: Dürchl: Zü
Sachsen
Ingenieür=Haüptmann.
Dritter Theil.
Nürberg Verlegt ünd zü finden
bey
Joh: Christoph Weigel
Künsthändlern.

Geneigter Leser!

Was in meinem Ersten Theil bey denen Fenstern weitläufftig gemeldet wordē, kan auch hierauf die Thüren gezogen werden, nur ist noch zuerrinnern.

1.

Das weilen die Thüren schon was mehrers tragen müssen als die Fenster; kan das Gewinde noch mit neben Gliedern verstärckt u: ¼ von der breite des Lichts der Thüren starck gemacht werden, zum allerhöchsten aber soll die gantze Stärcke des Gewindes nicht über ⅓ austragen, sonsten würde es gar zu starck und ungestalt nach proportion seiner öffnung aussehen.

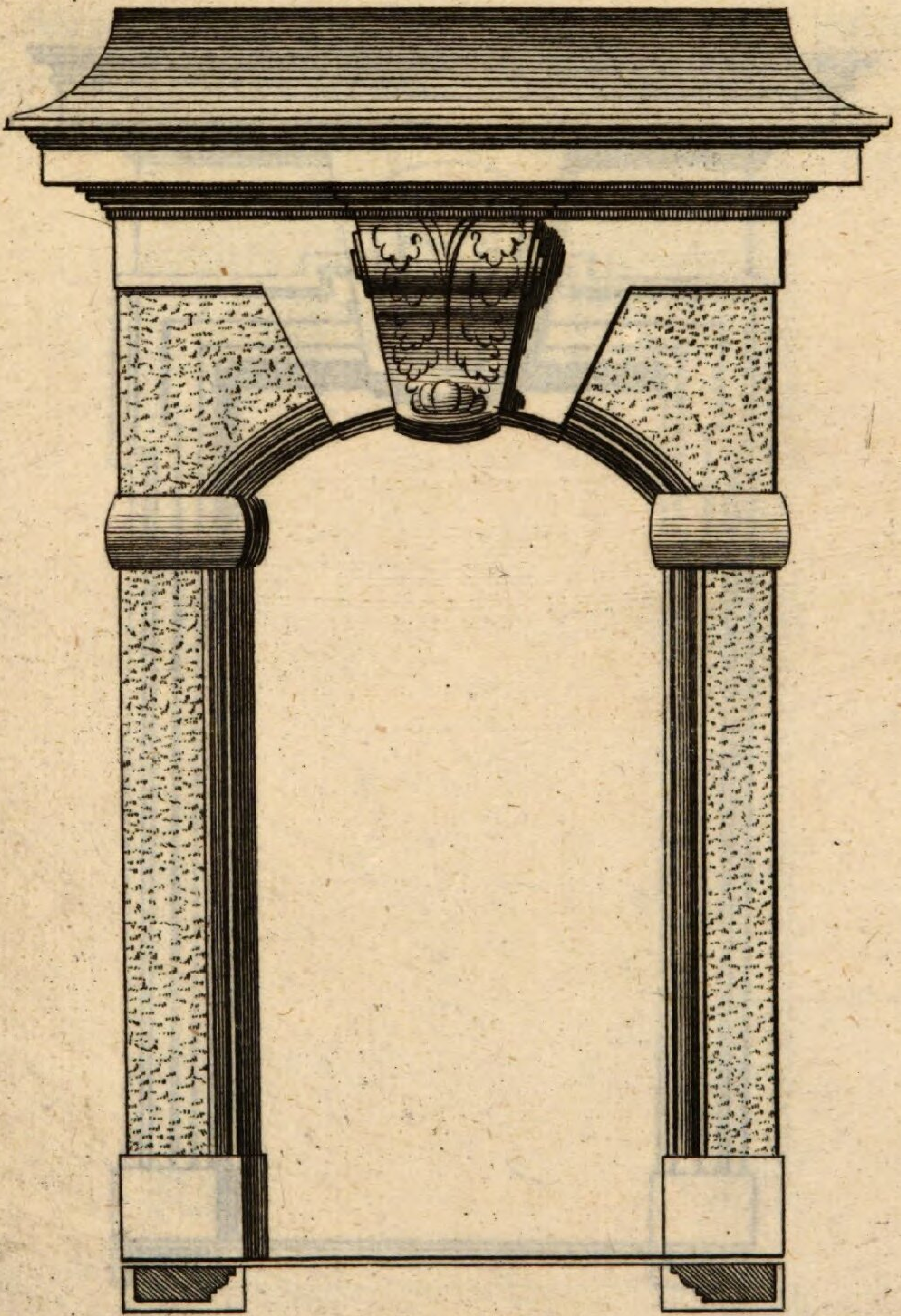
2.

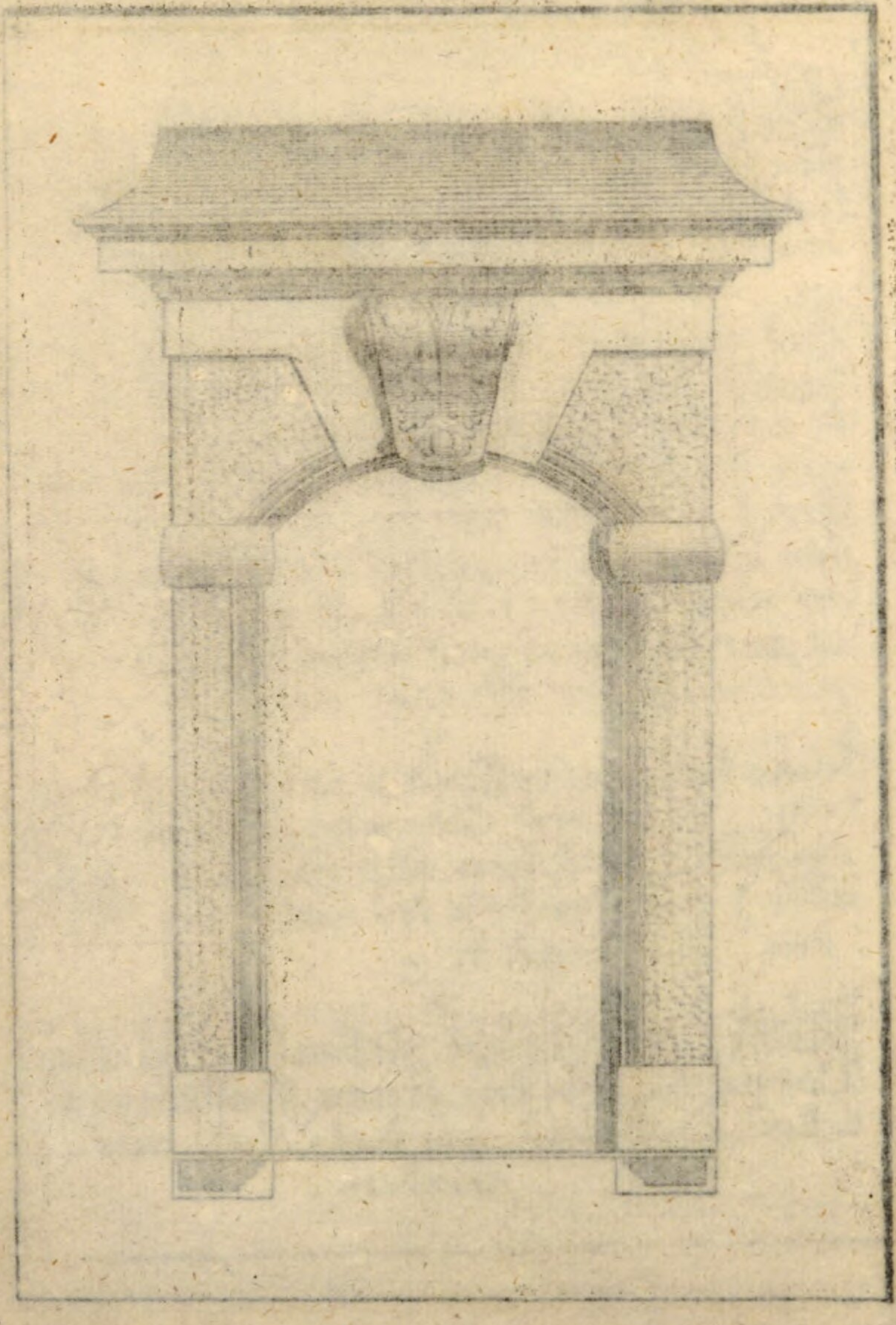
Seine höhe betreffend so soll das Architrav. Fries und Corniche nicht viel über die helffte und zum allerhöchsten nicht über ⅔ von der höhe des Lichts der Thüren austragen.

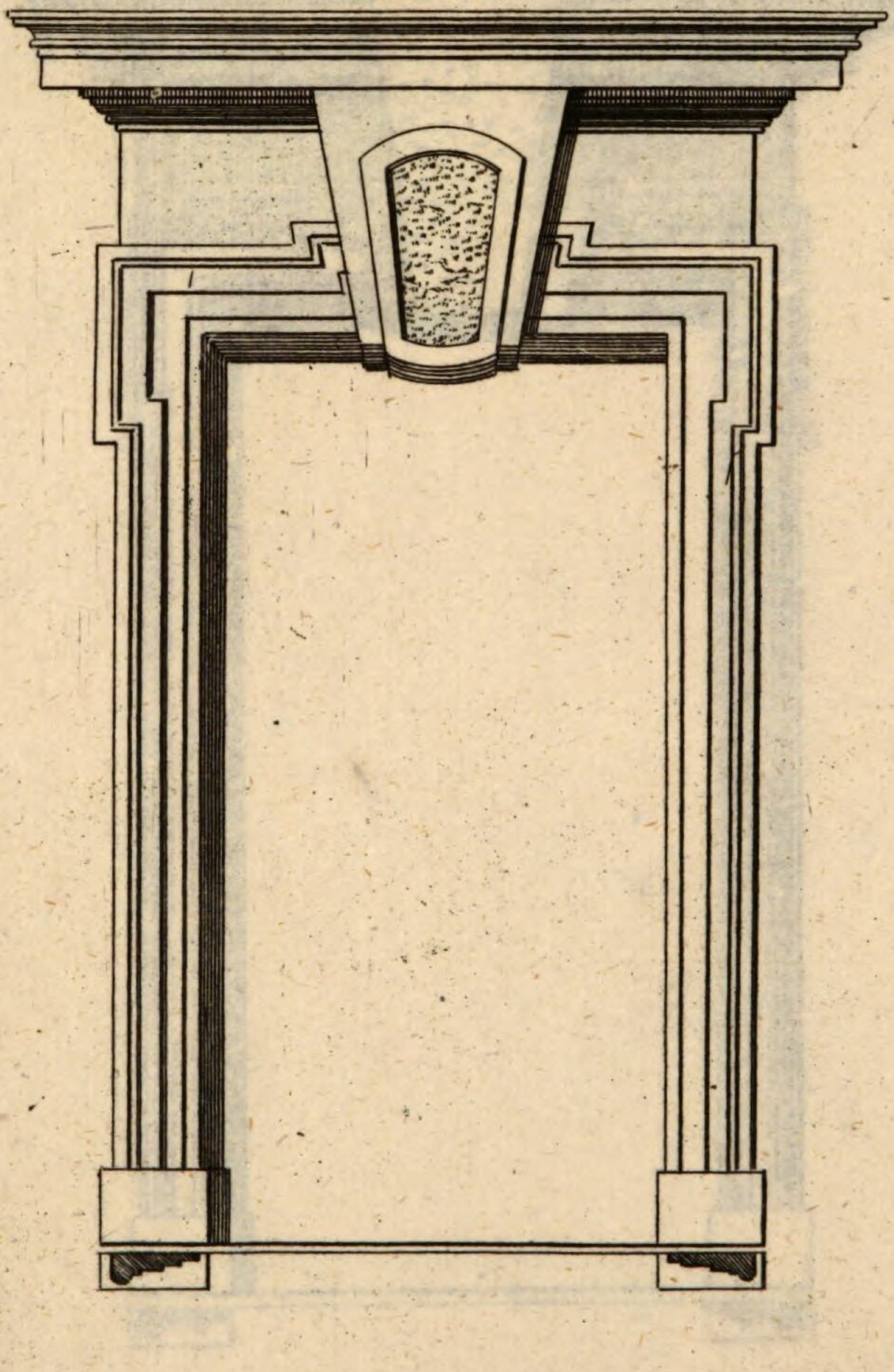
3.

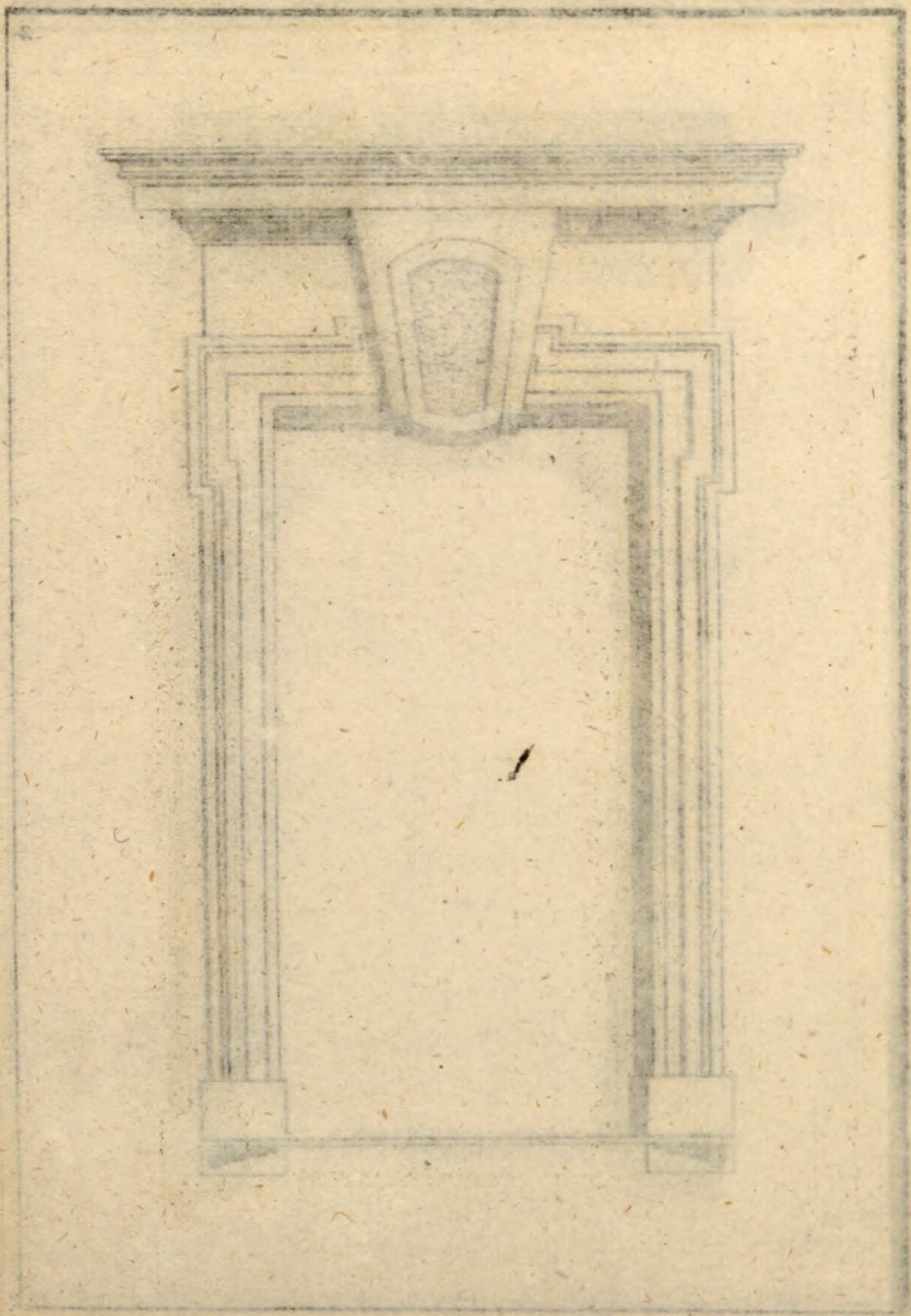
Bleibet das Haupt Gesimse oder die Corniche wie bey denen Fenstern 1½ Mod: hoch und wird 1½ Mod: ausgeladen.

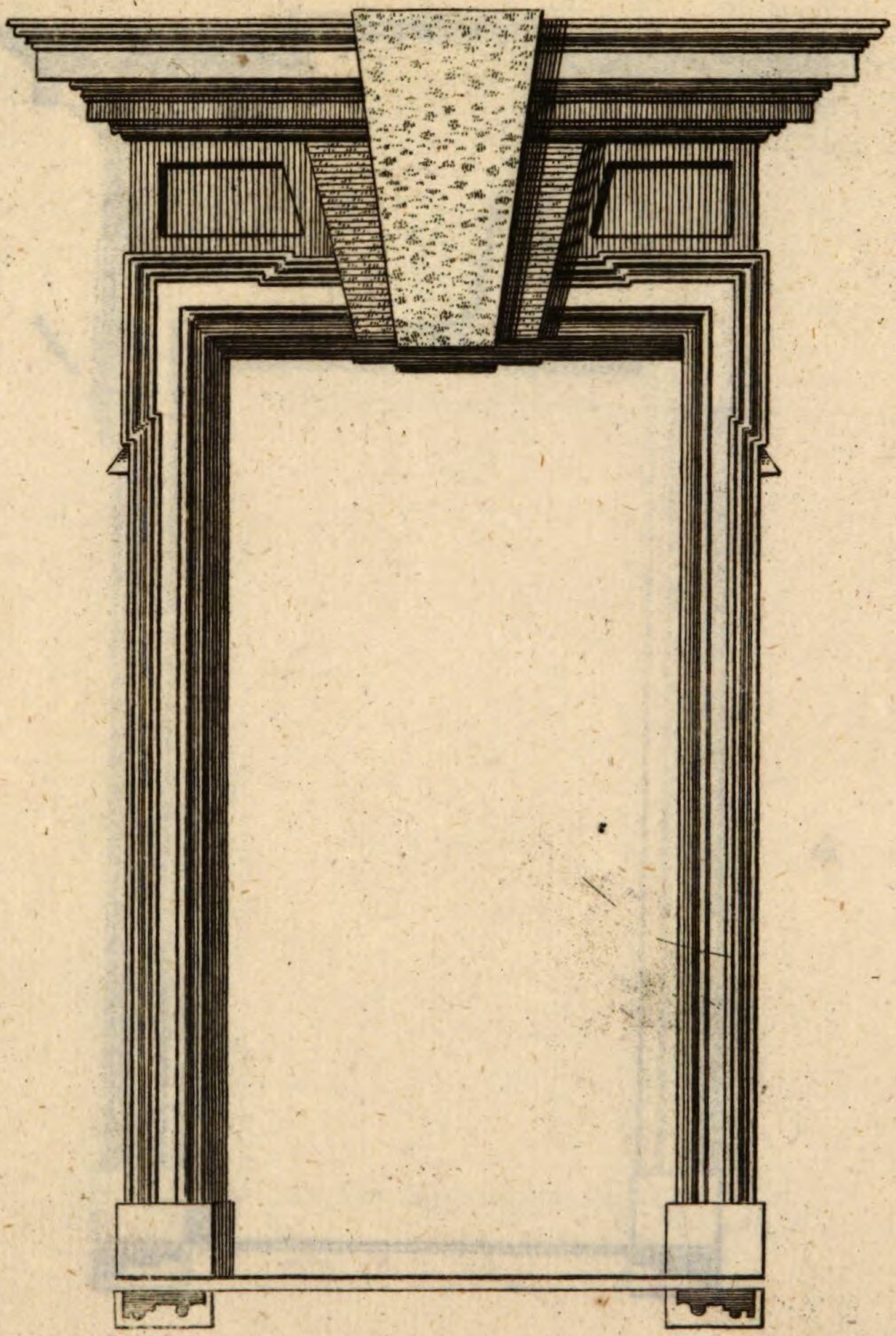
[...]SCHE STAATS-BIBLIOTHEK MÜNCHEN

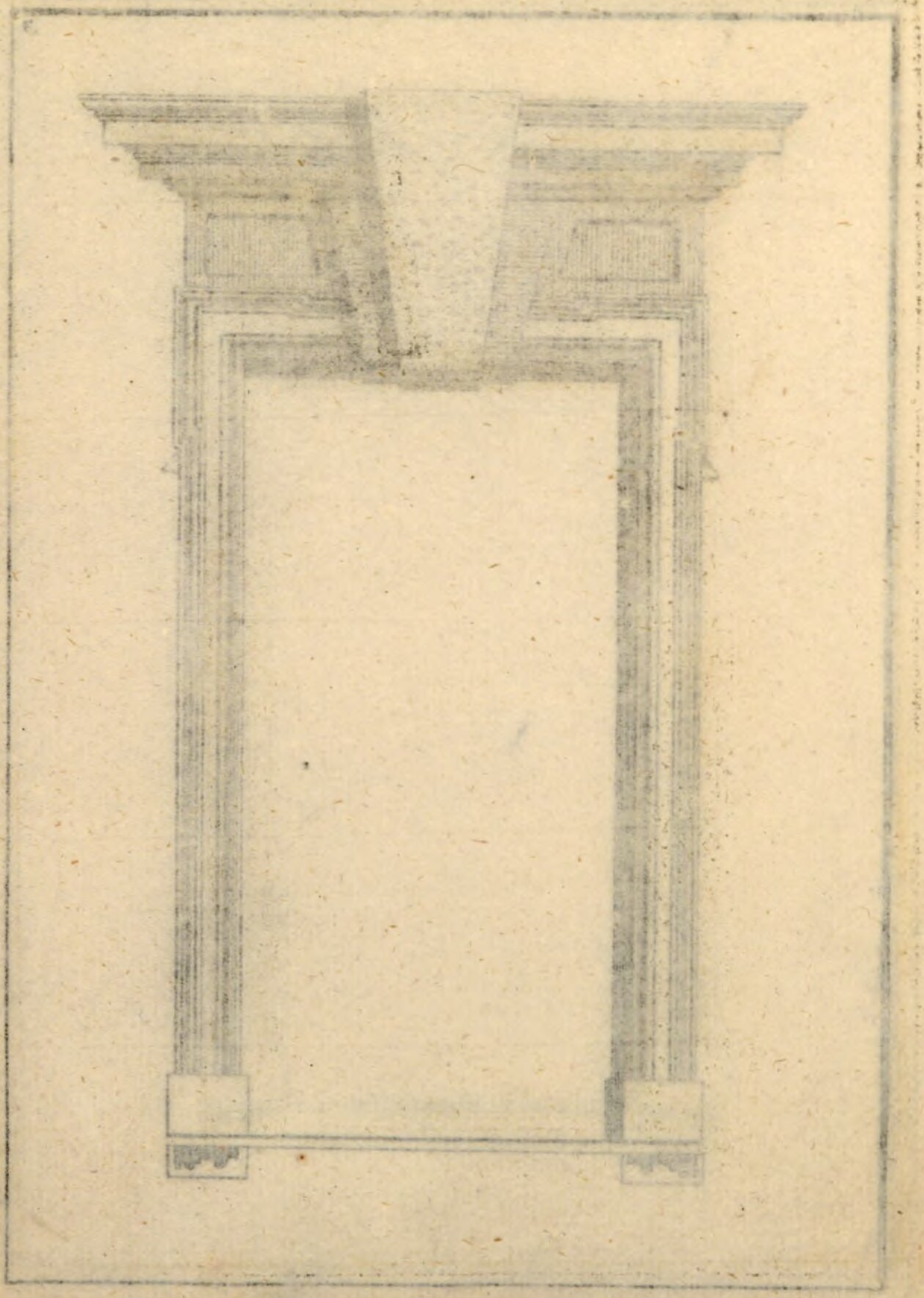


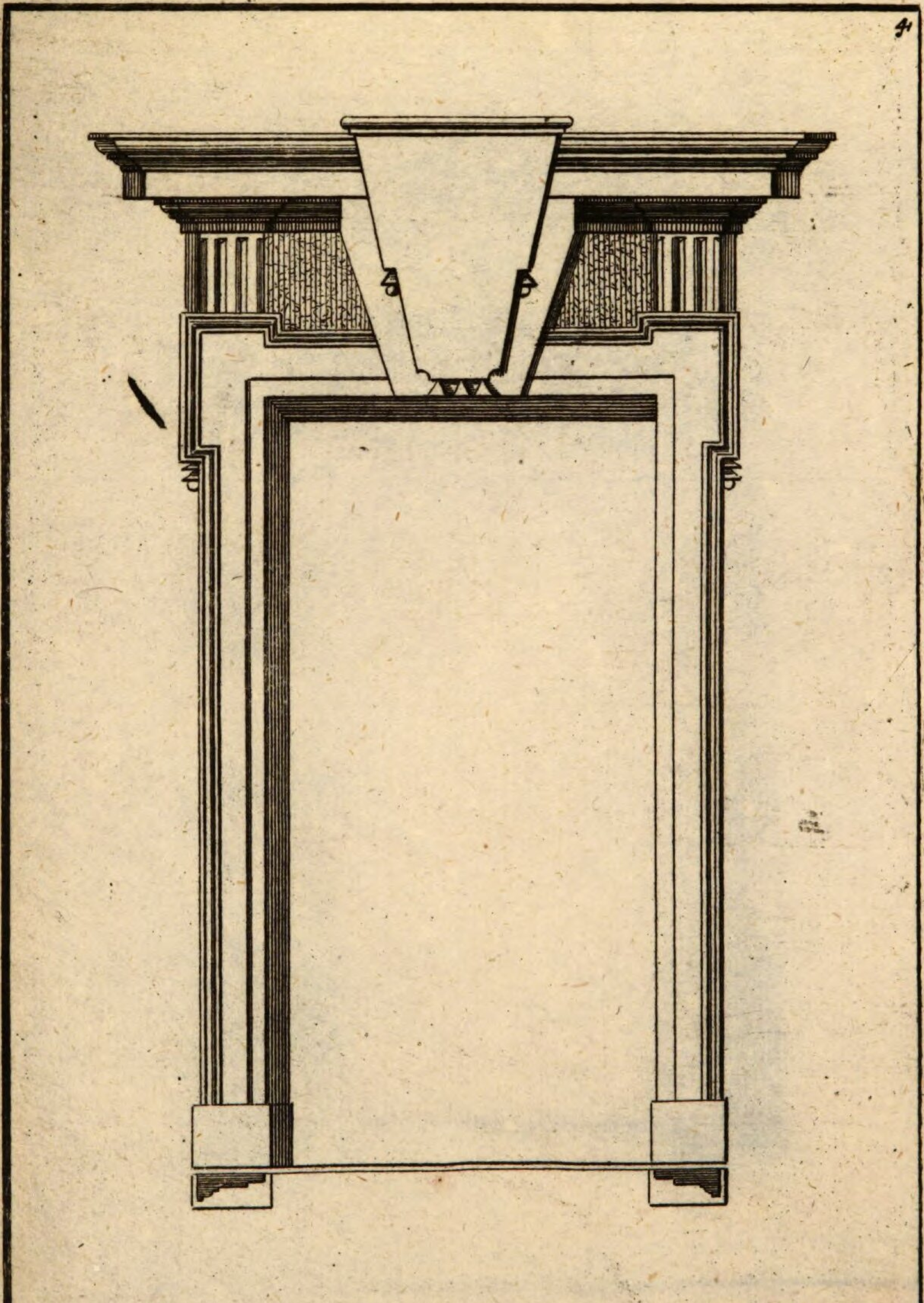


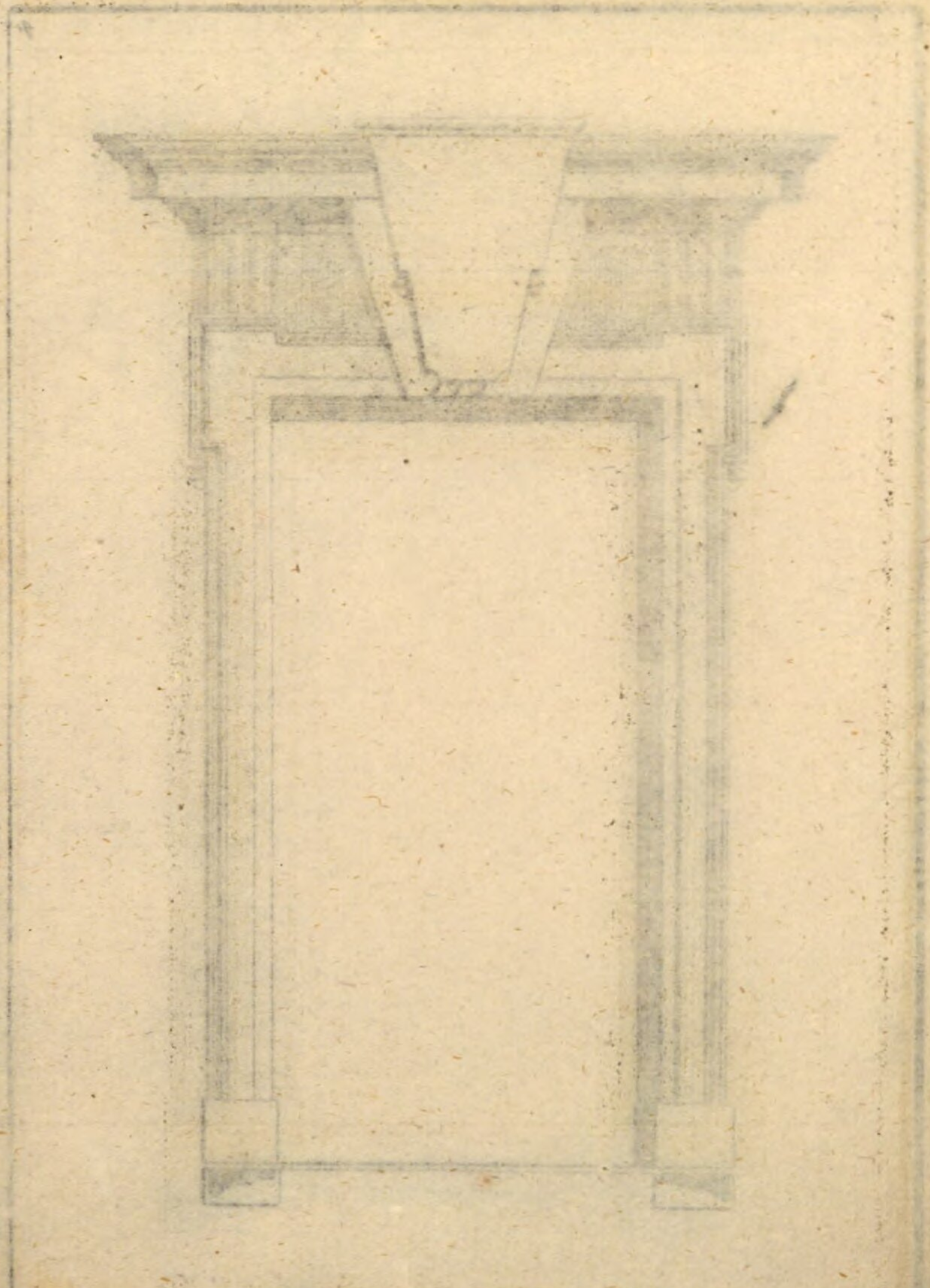


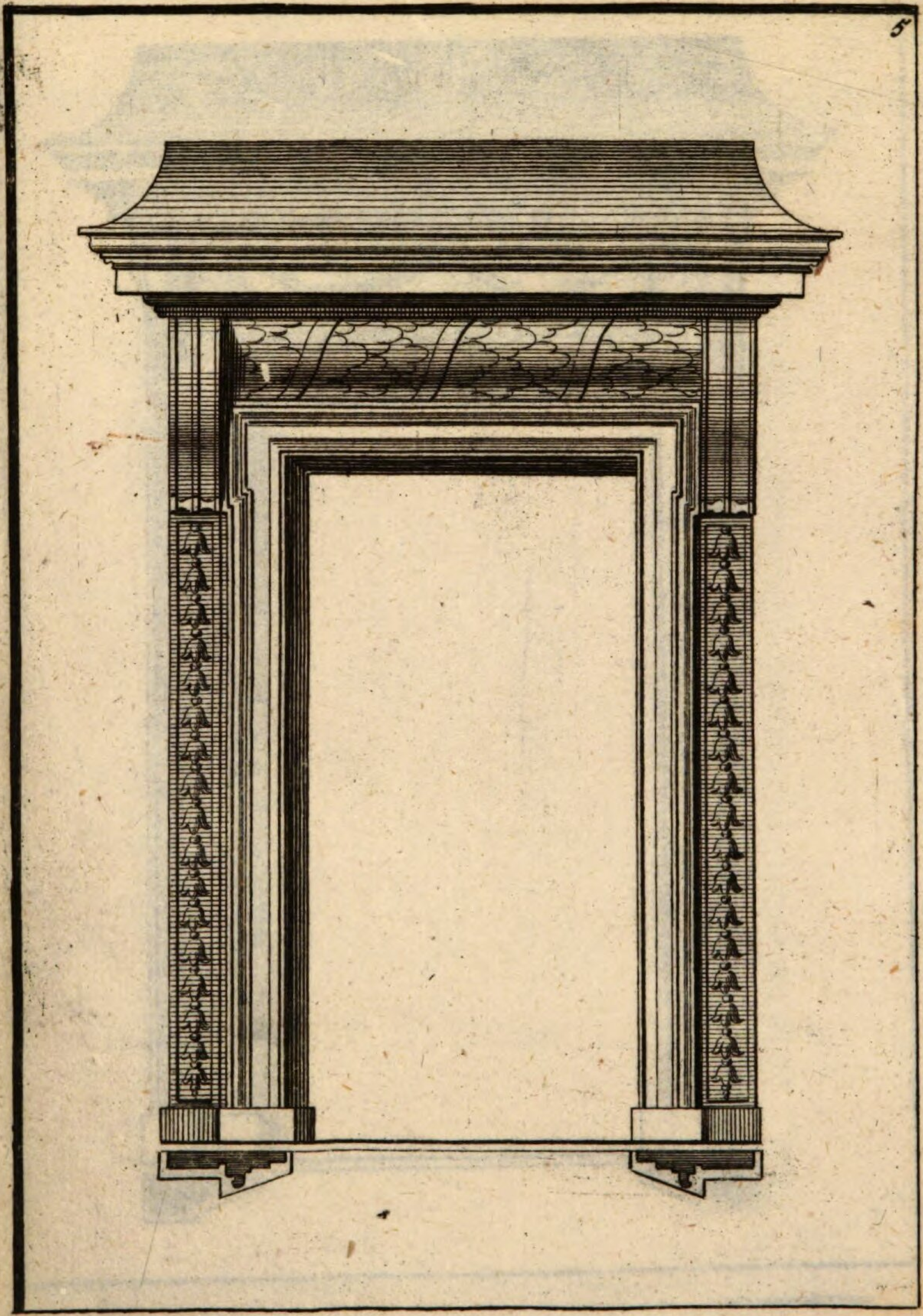


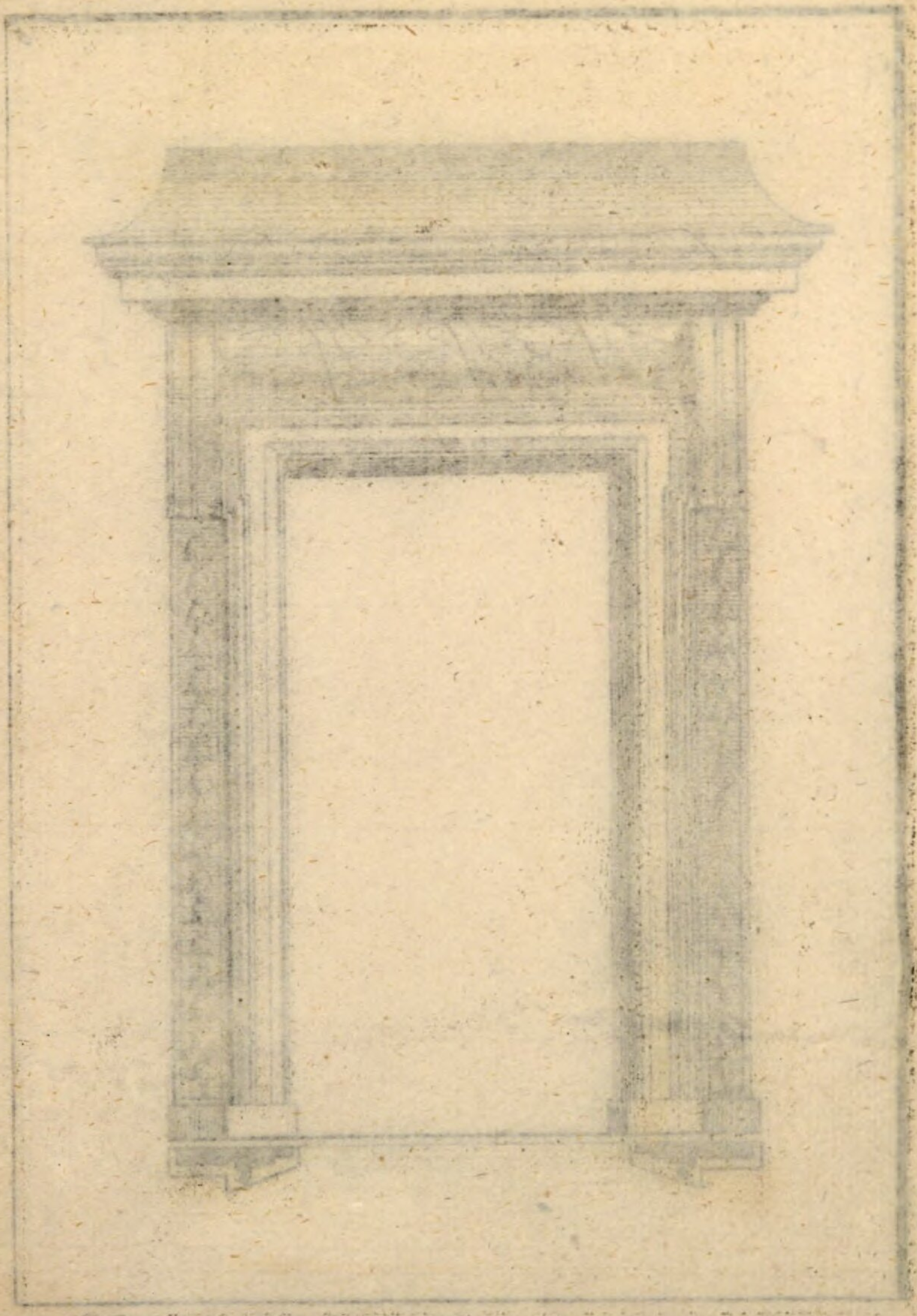


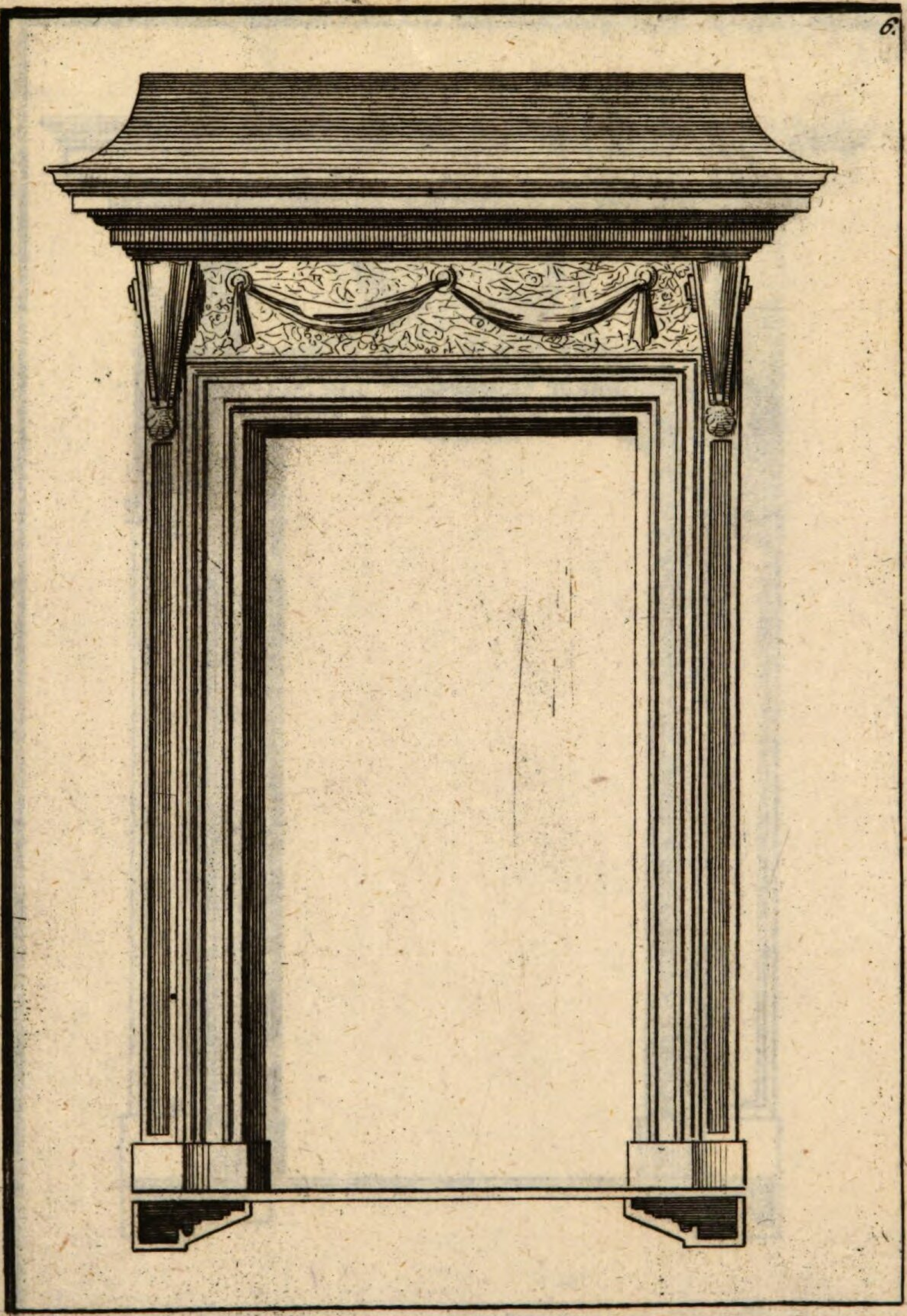


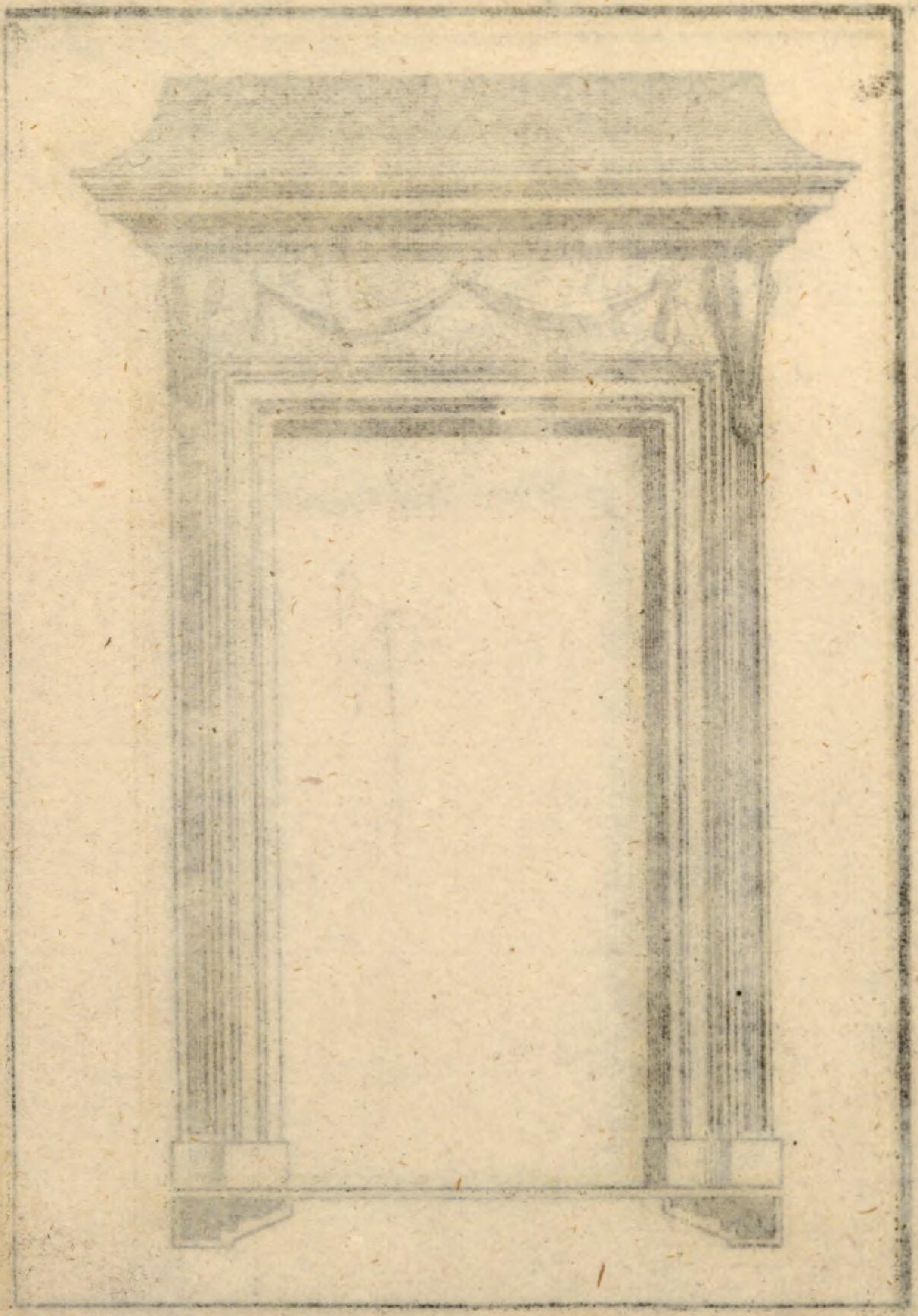




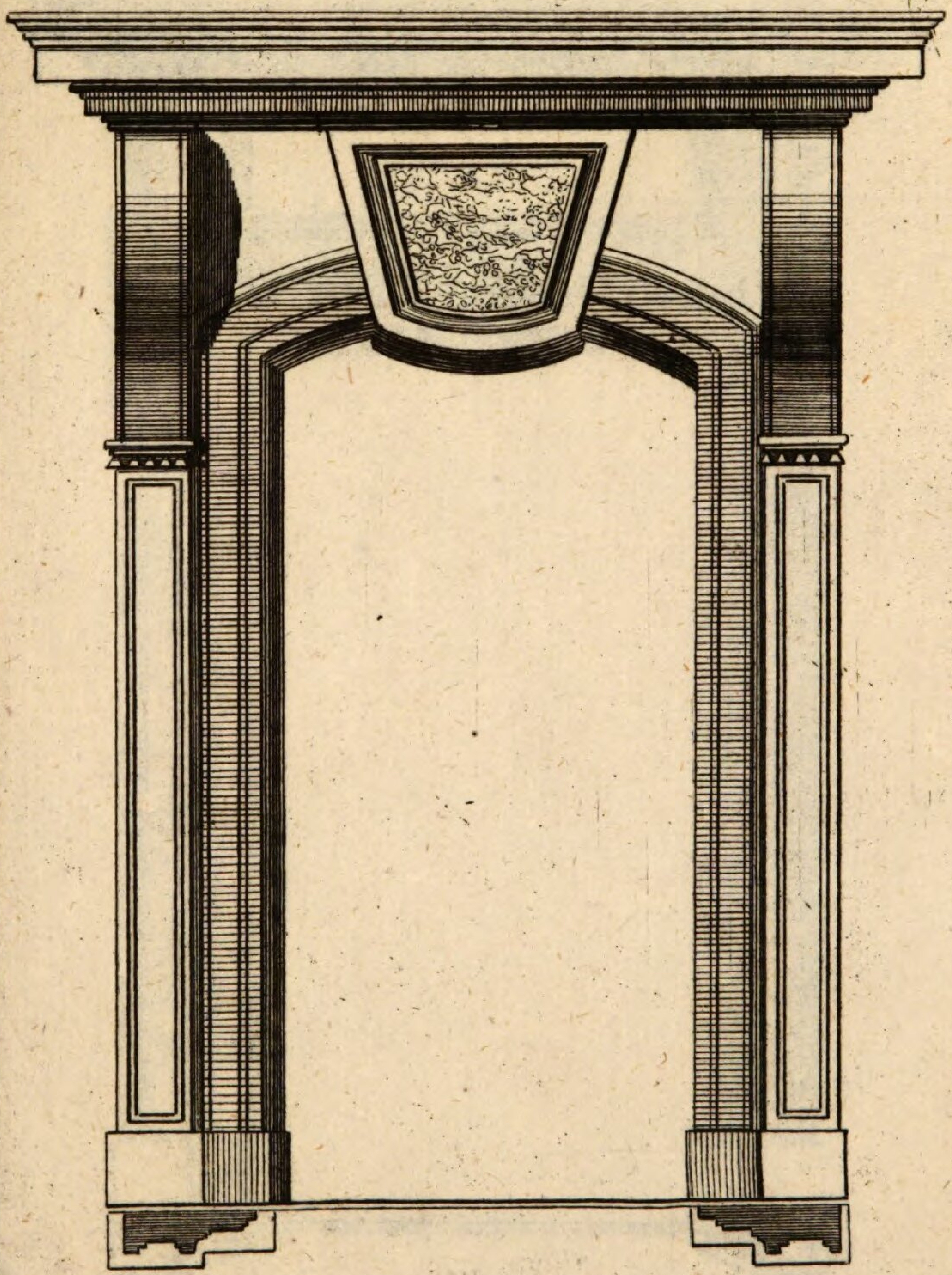


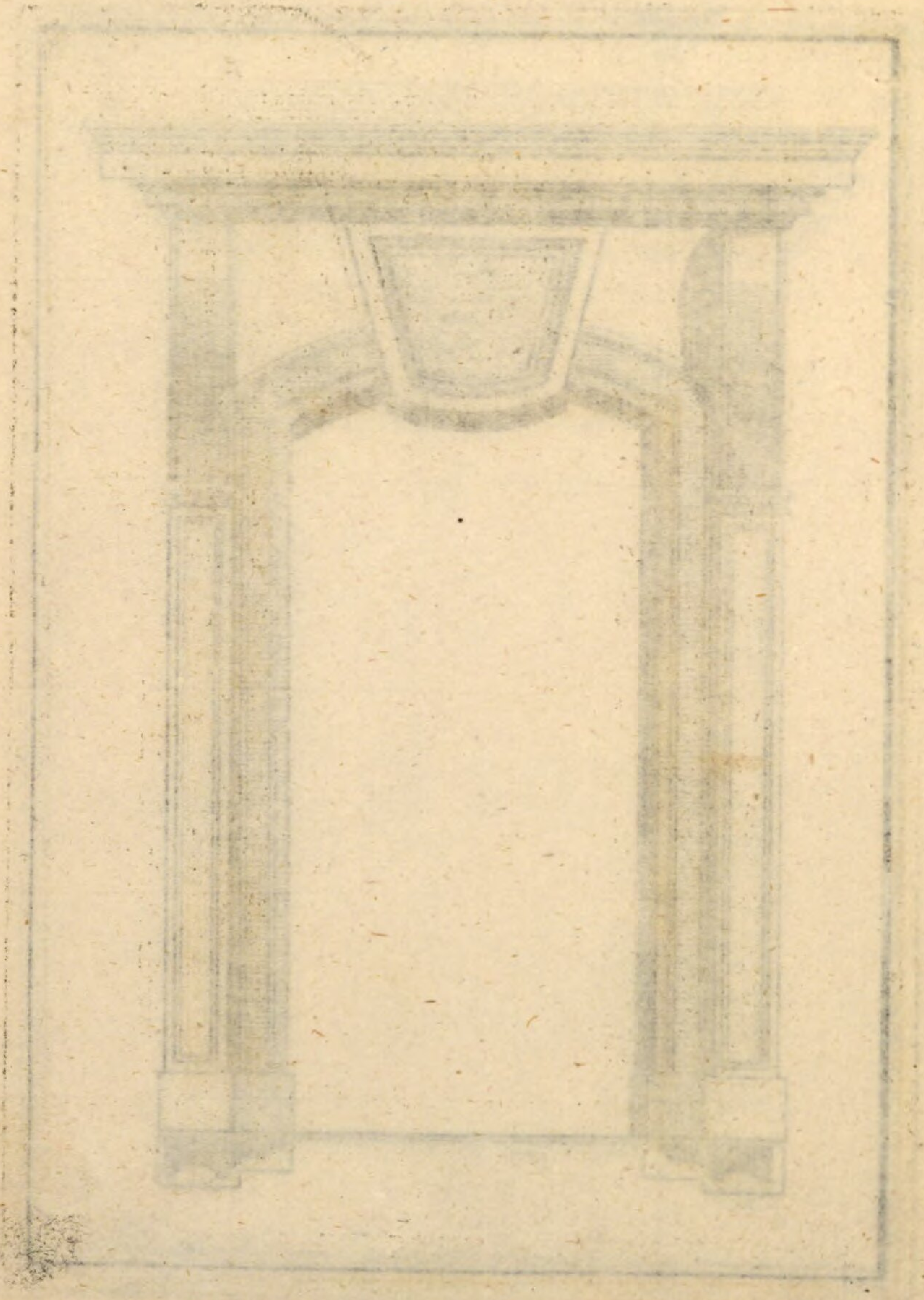


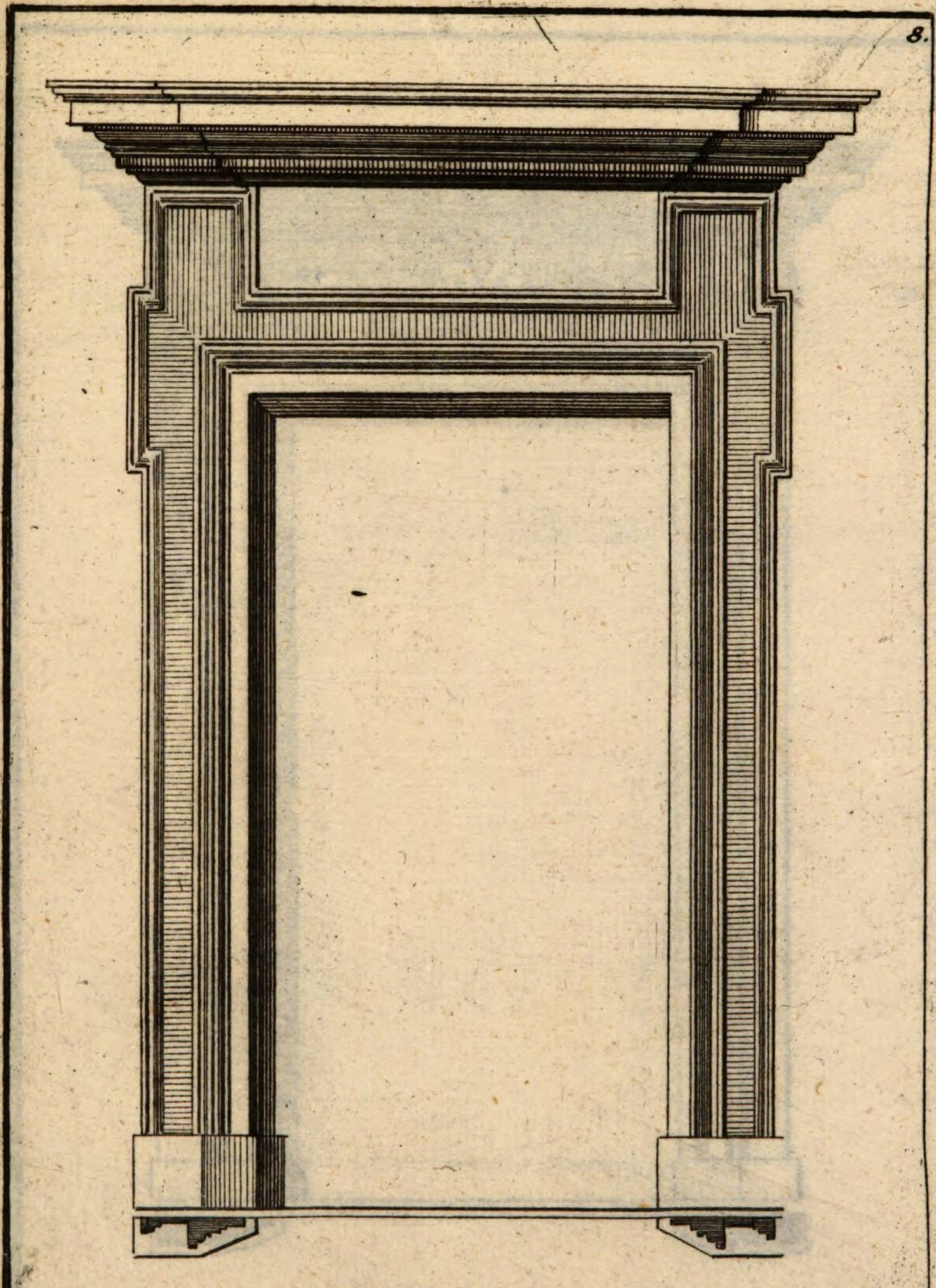


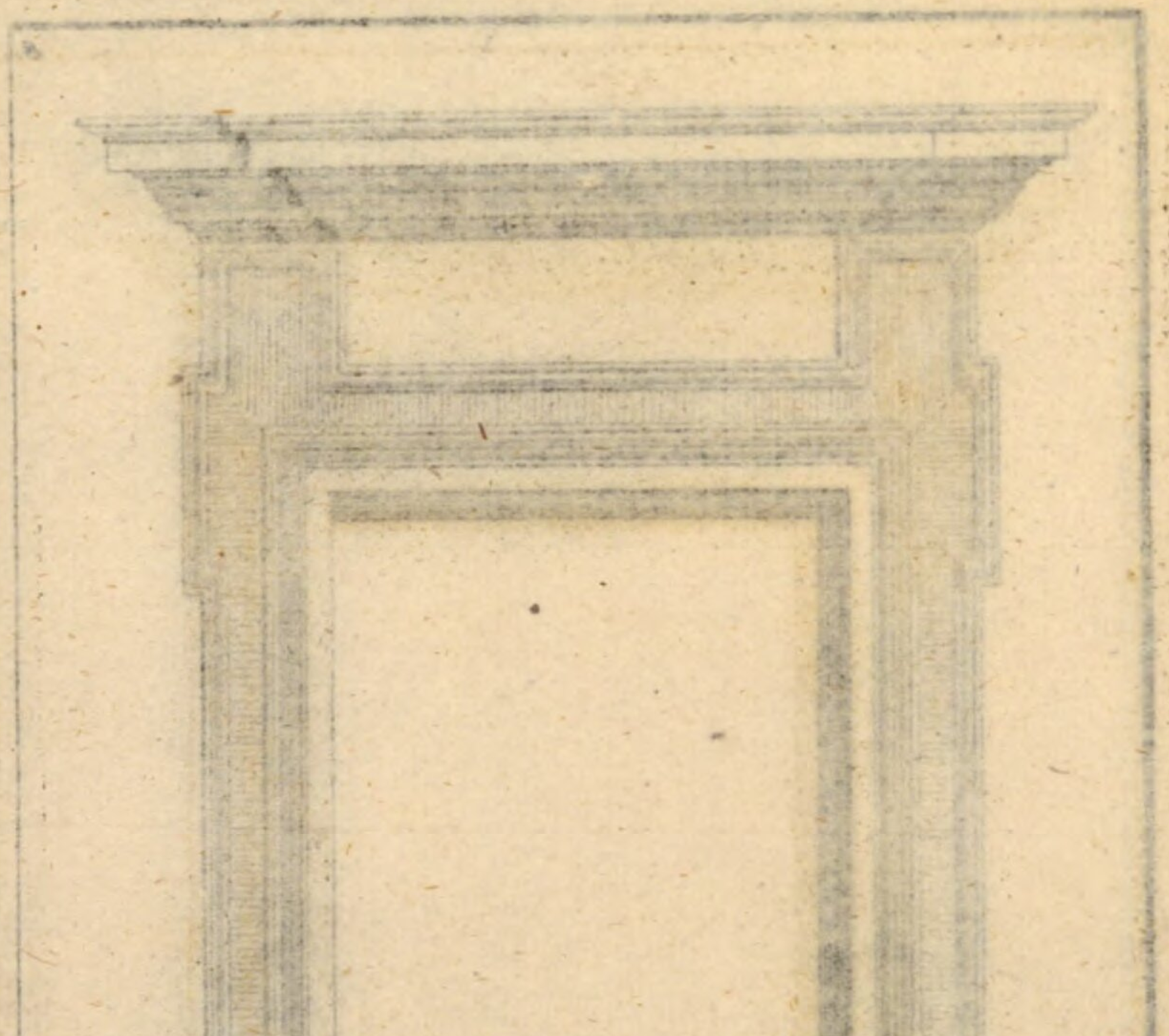


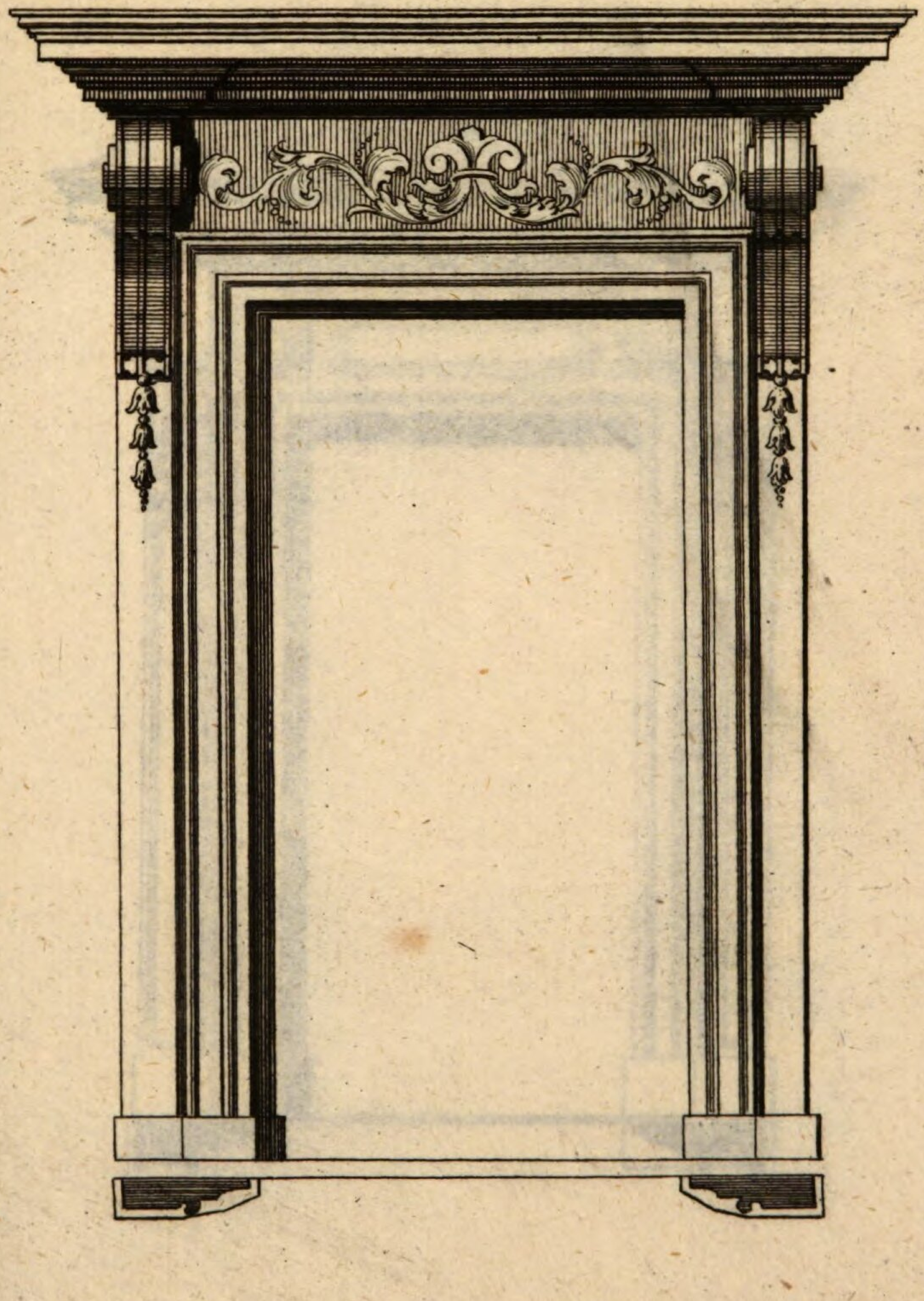
7.

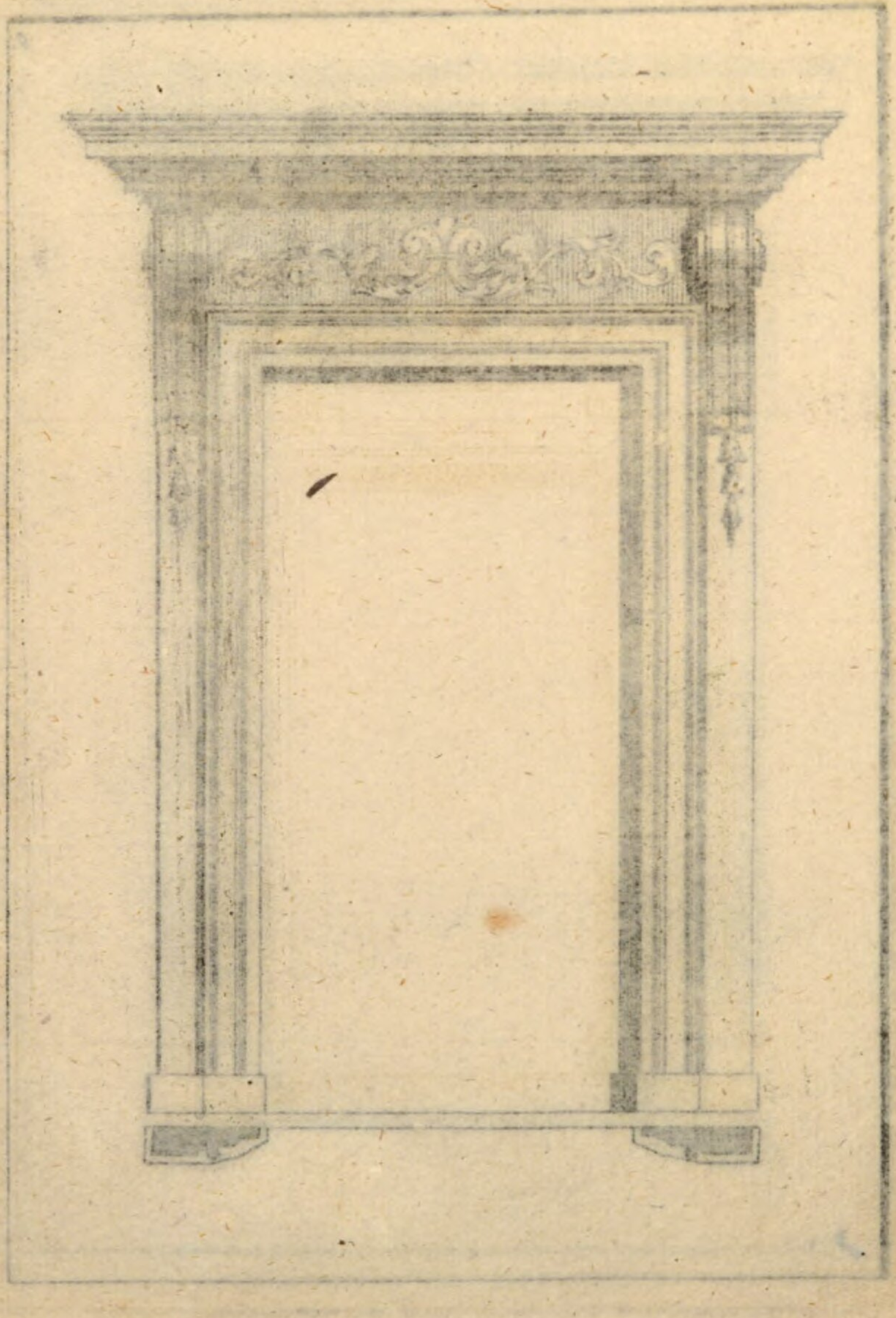


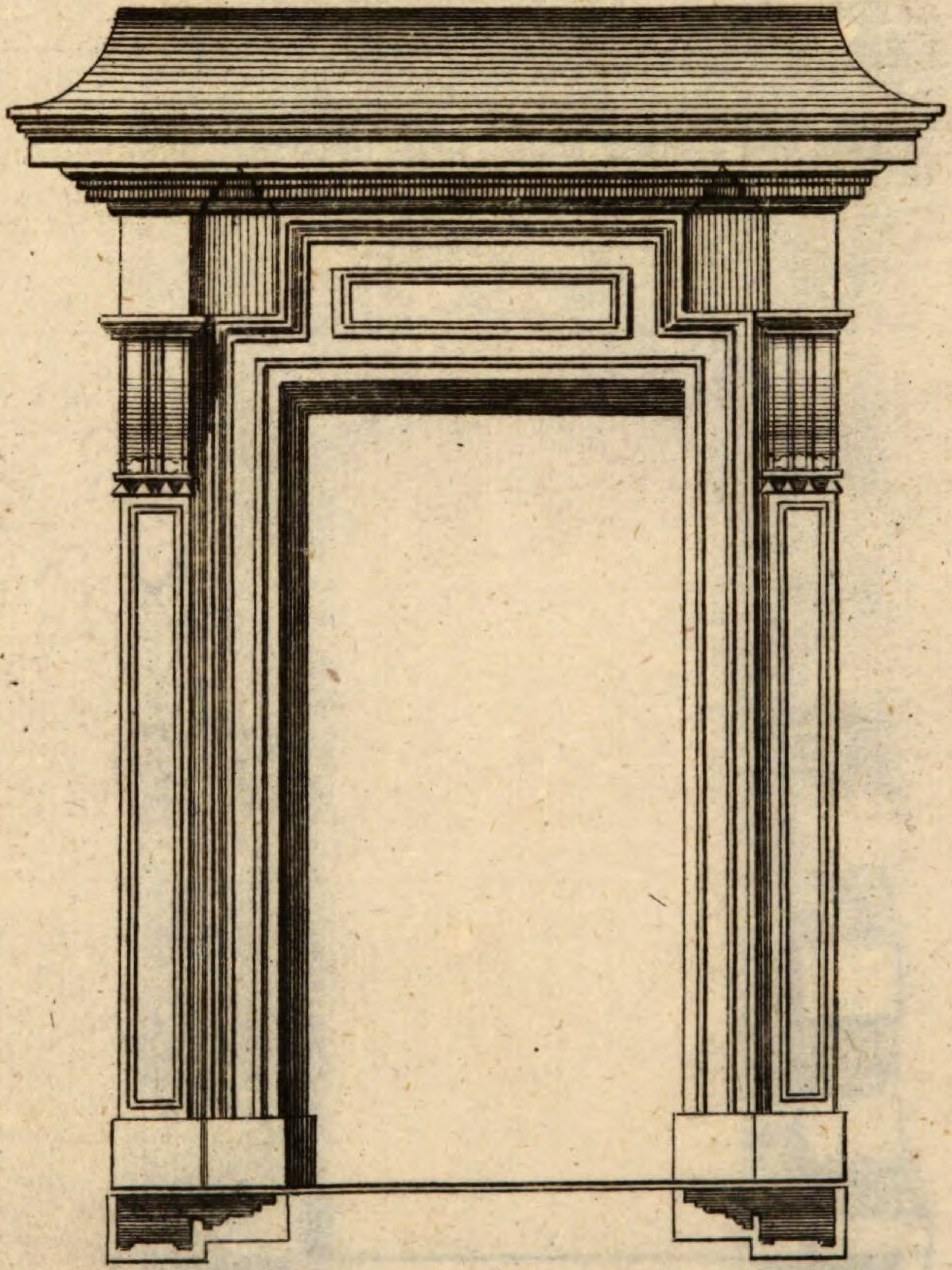


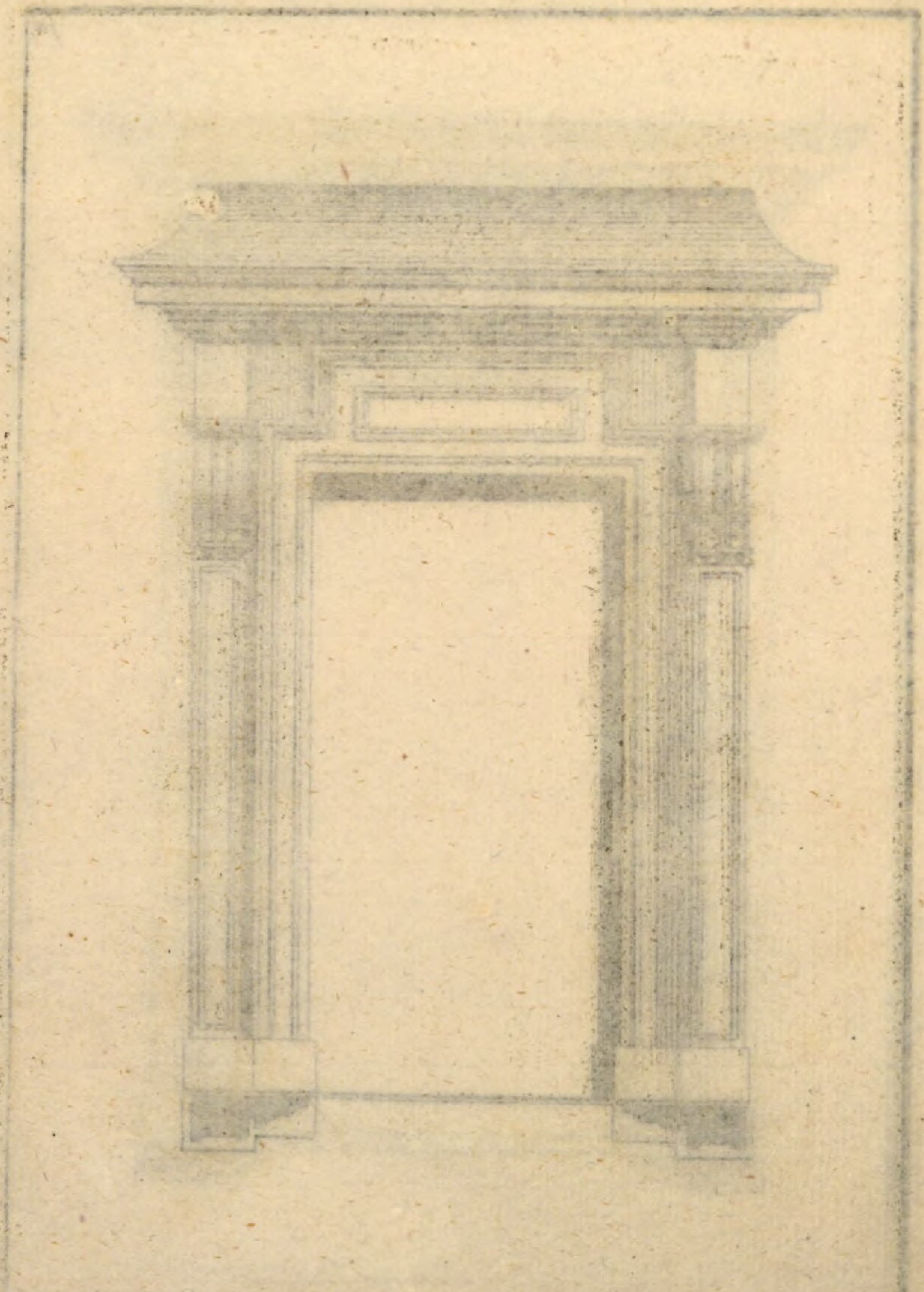


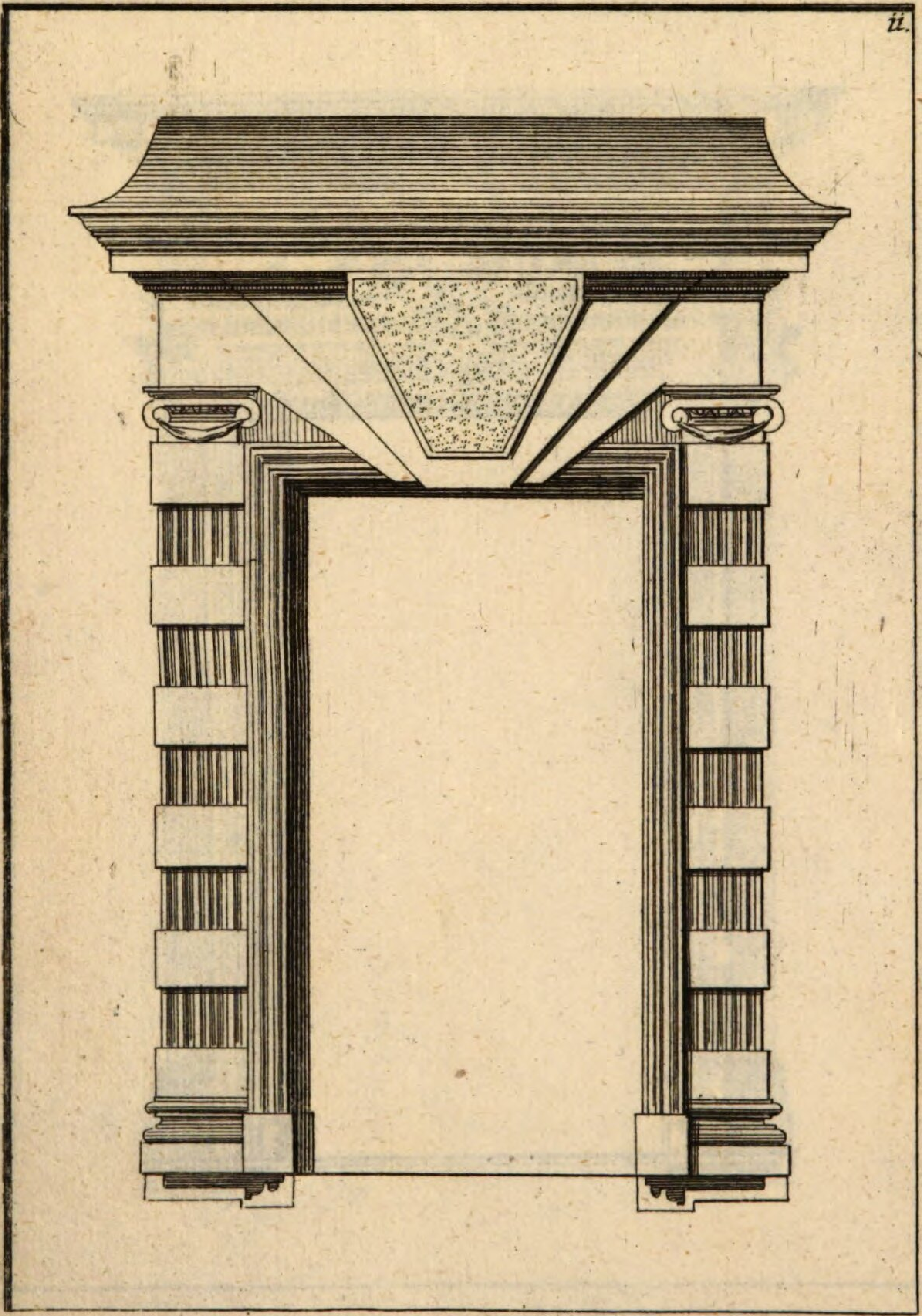


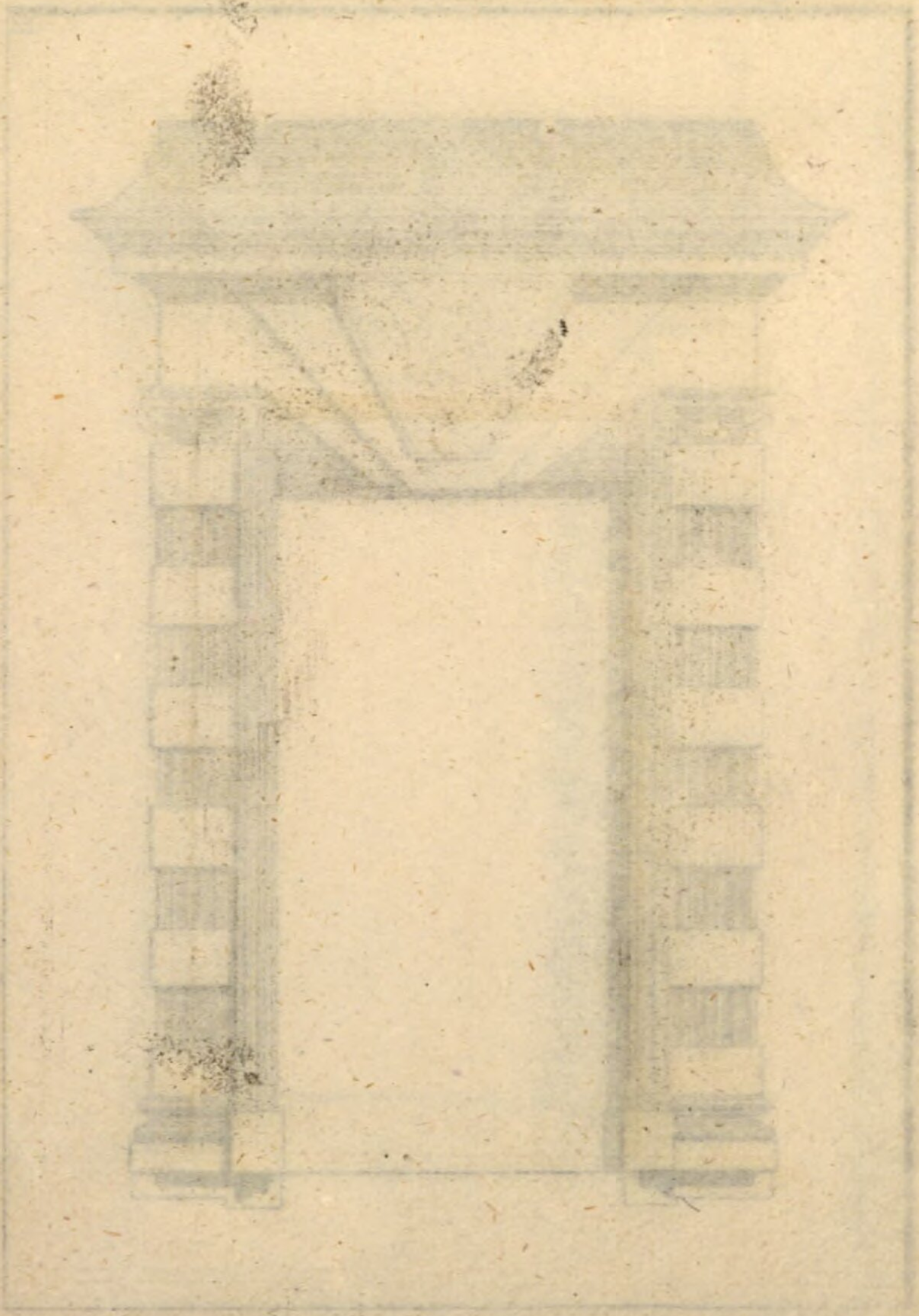


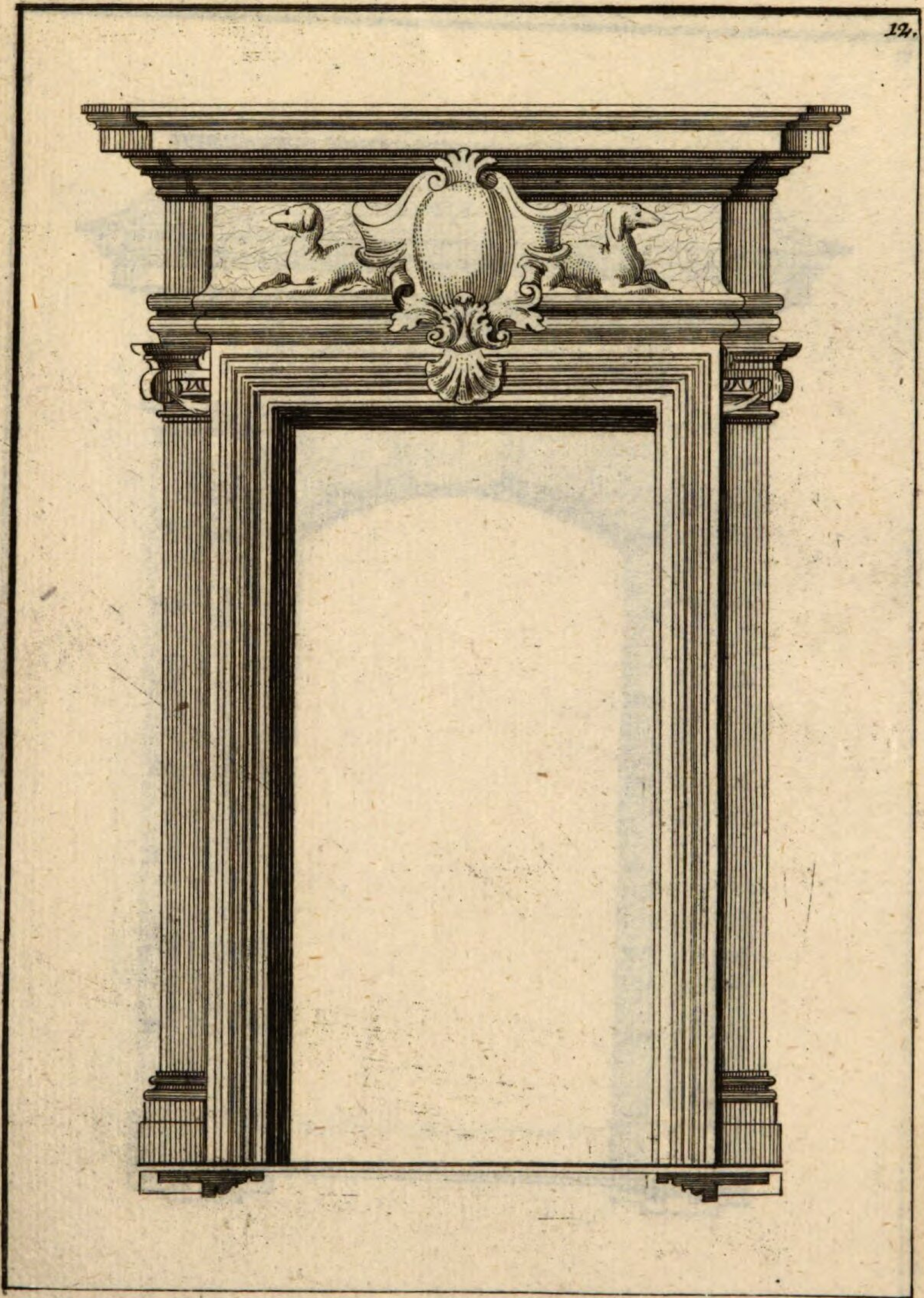


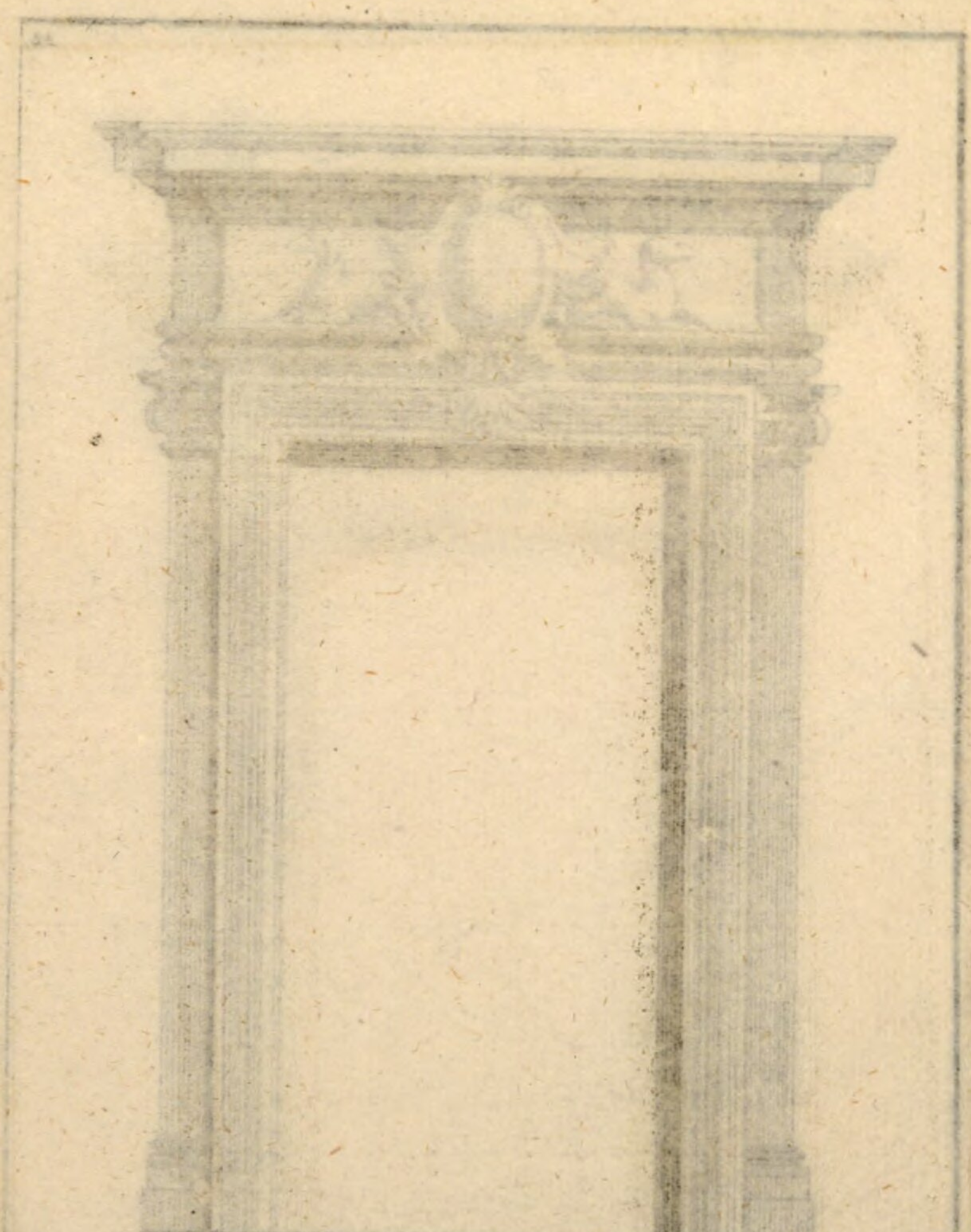


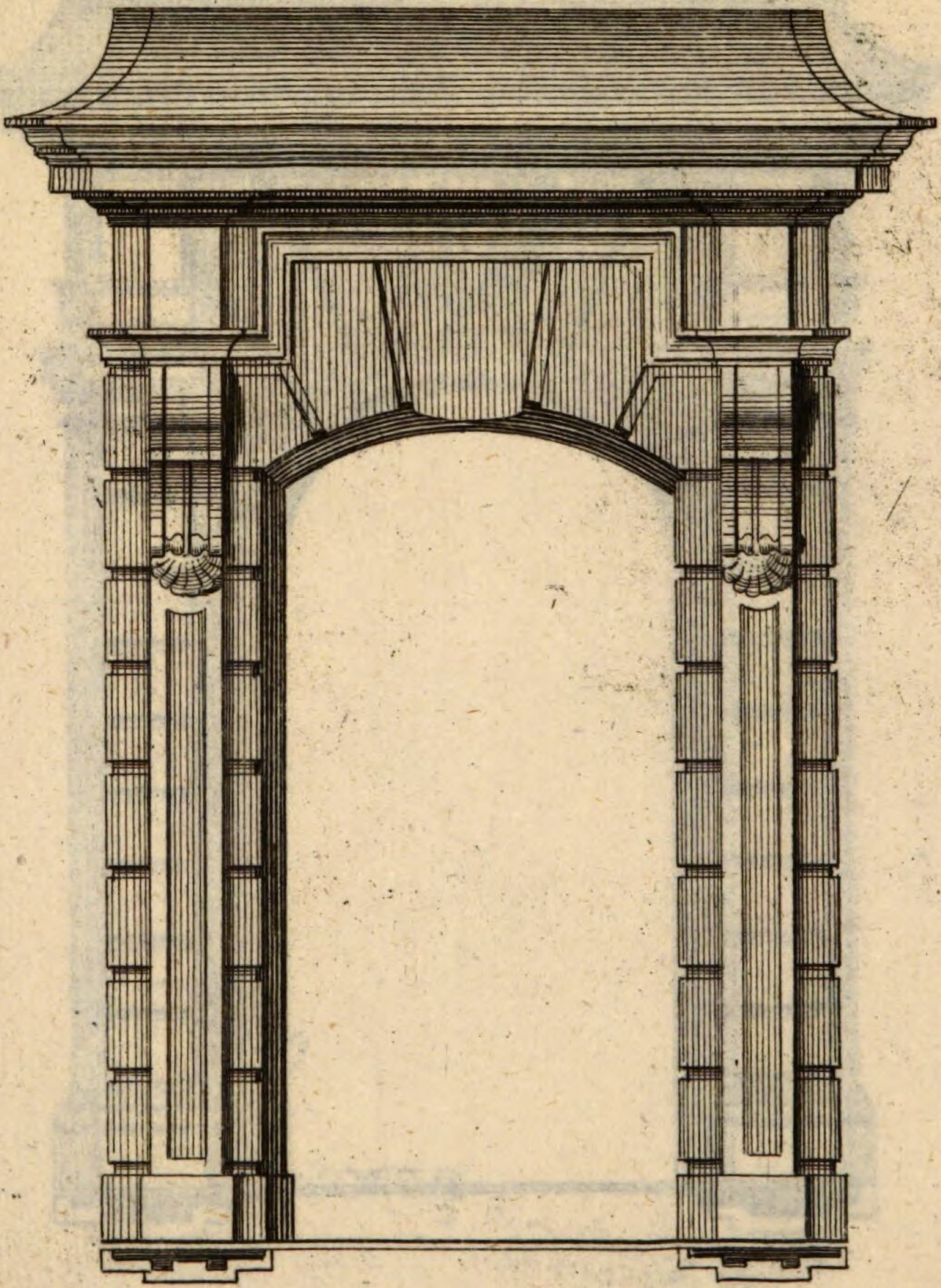


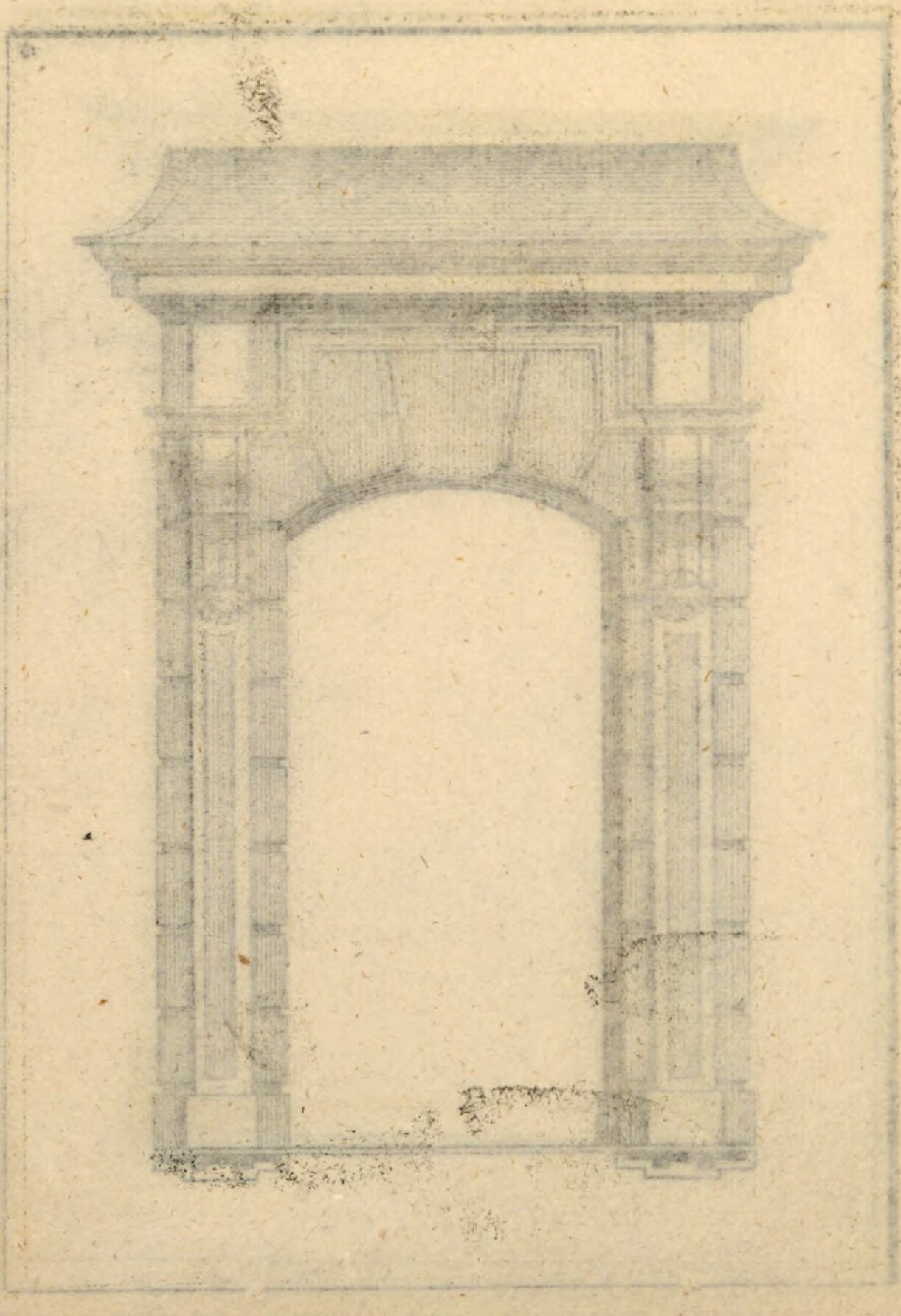


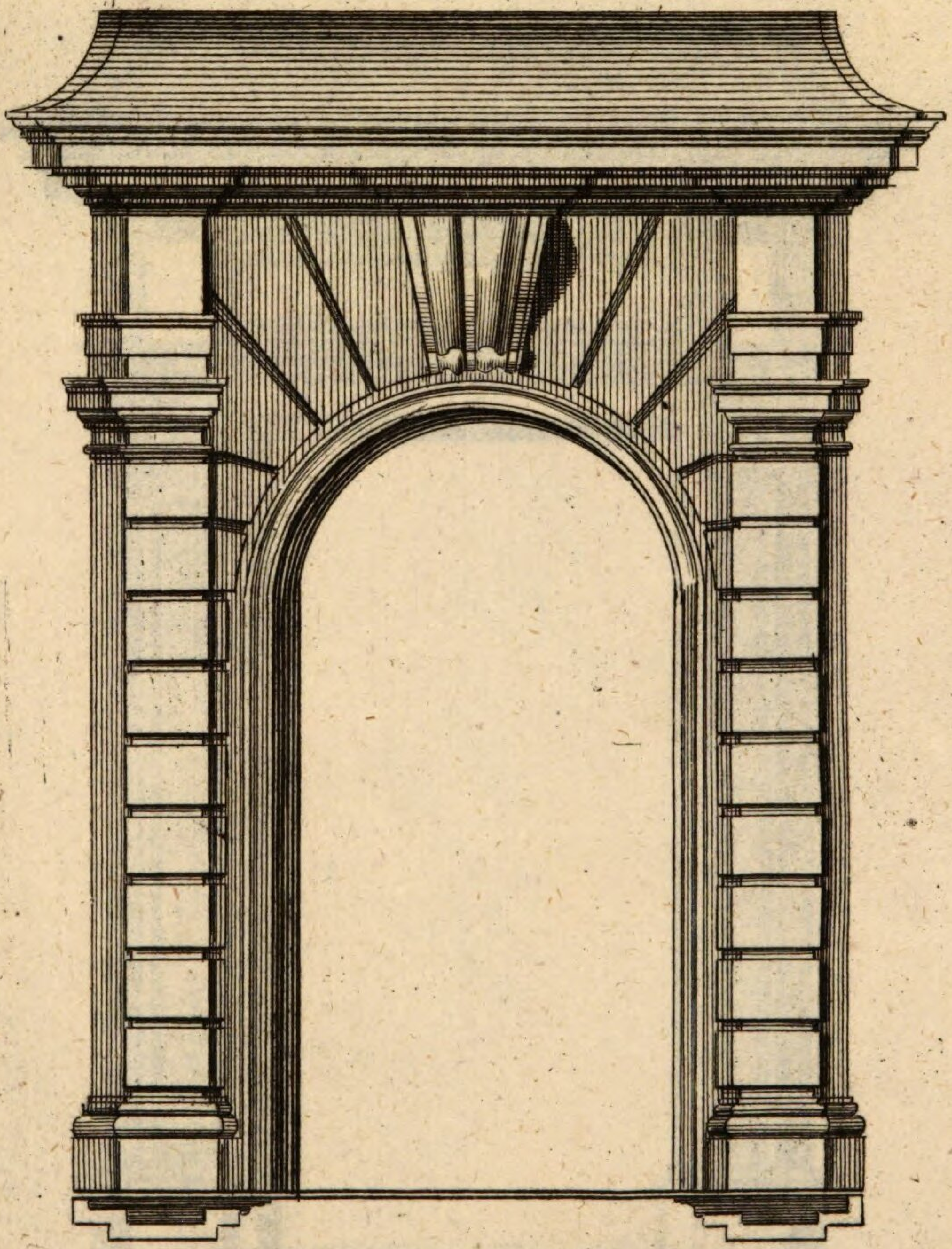


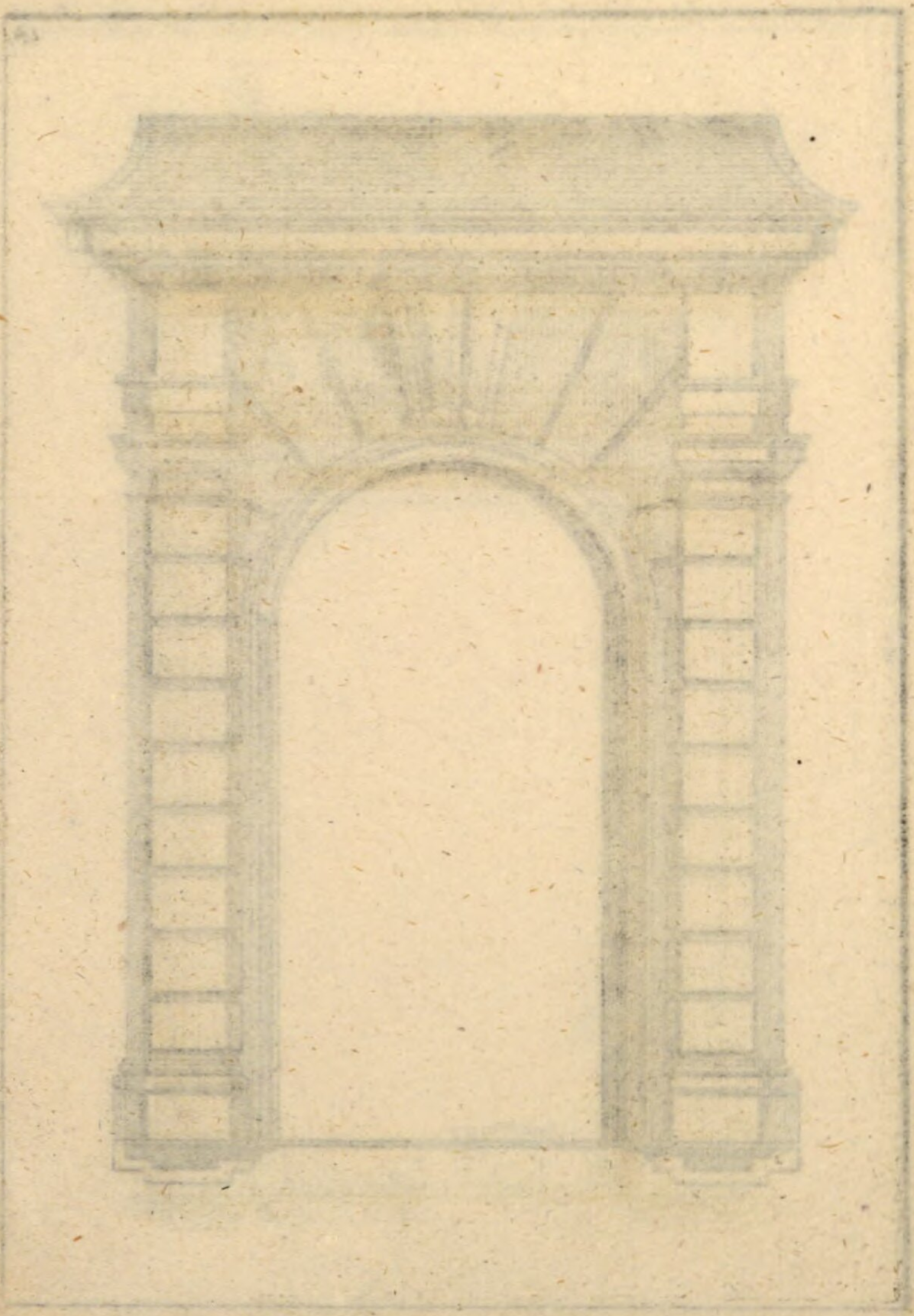


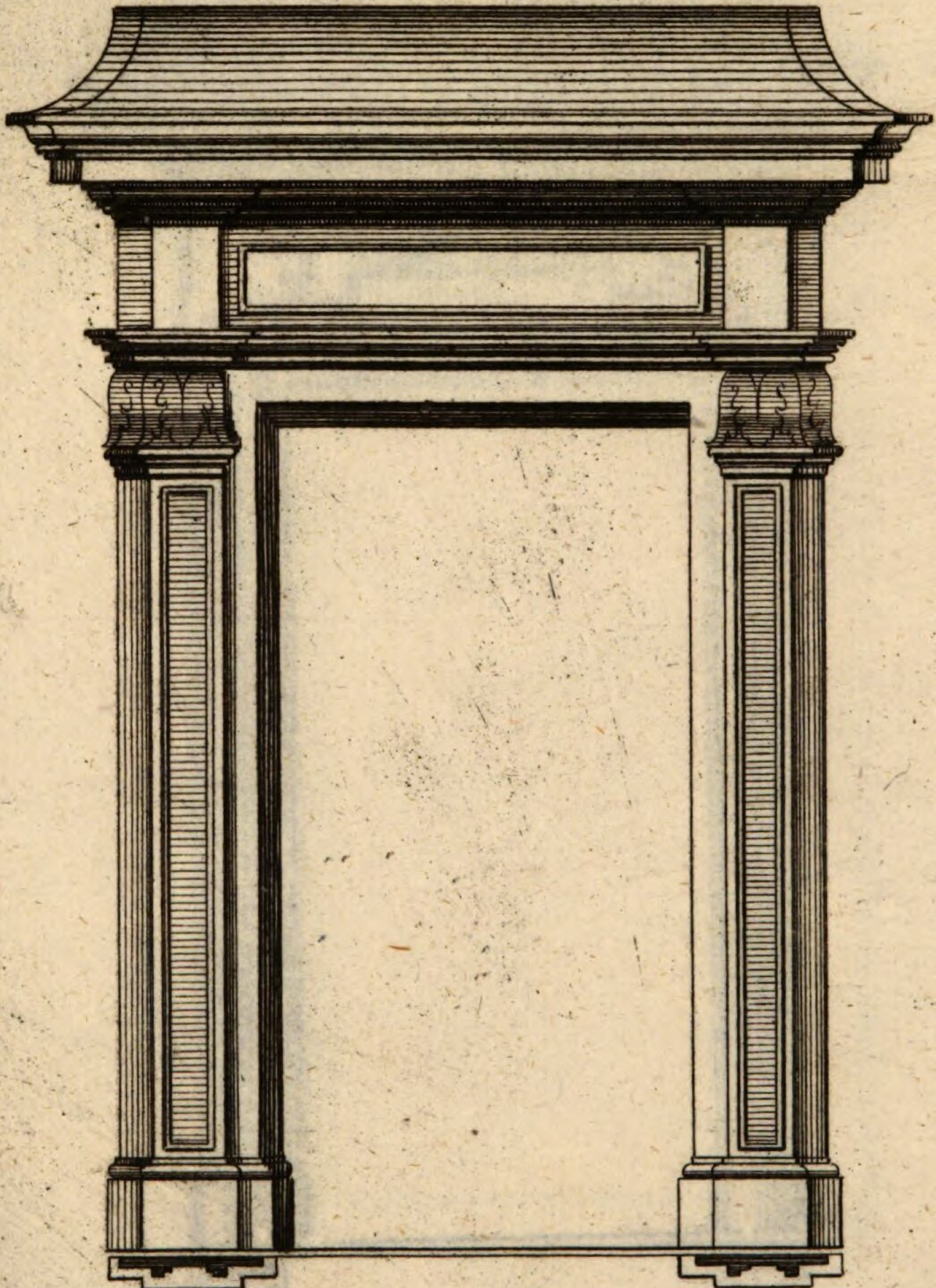


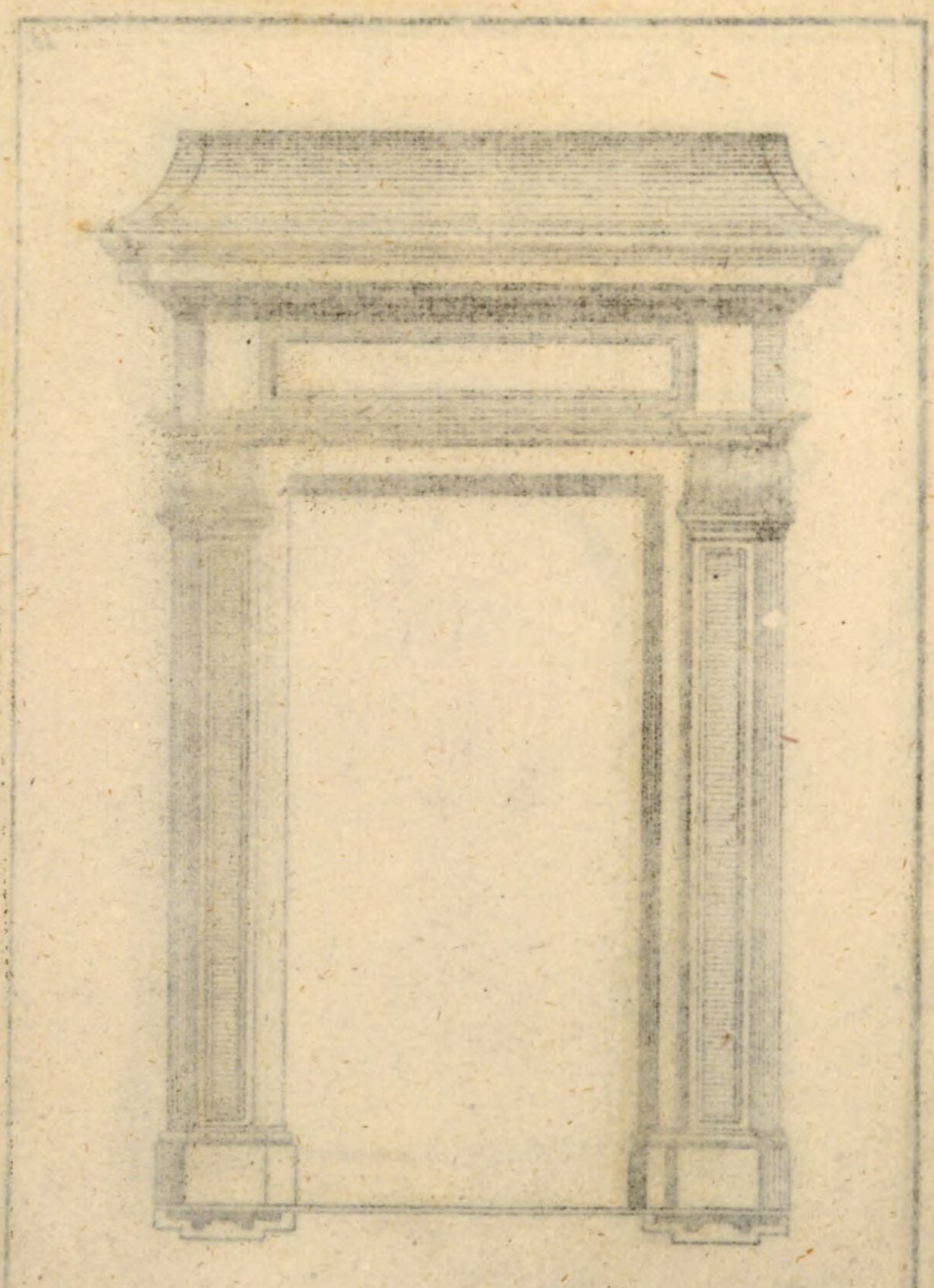


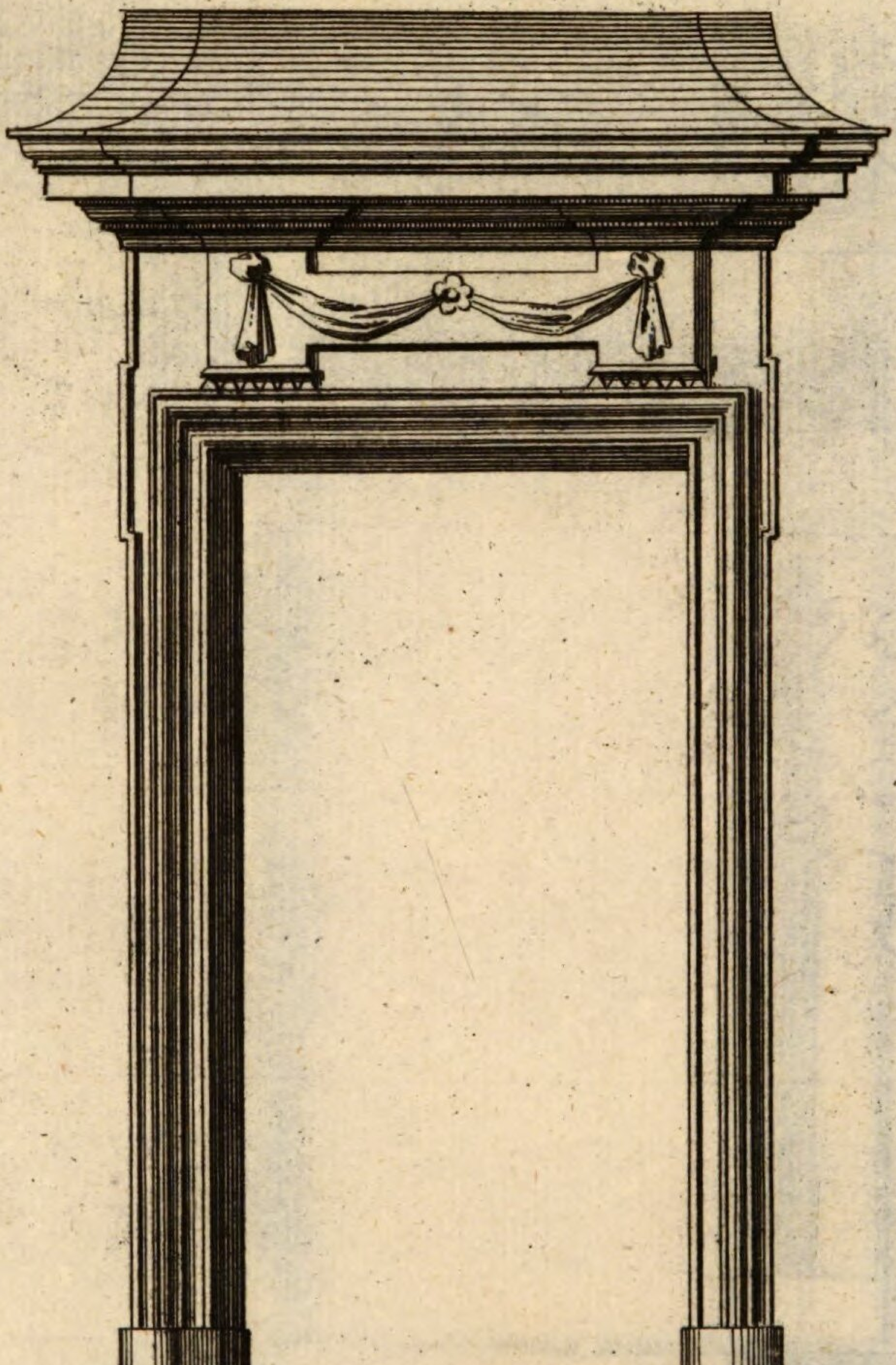


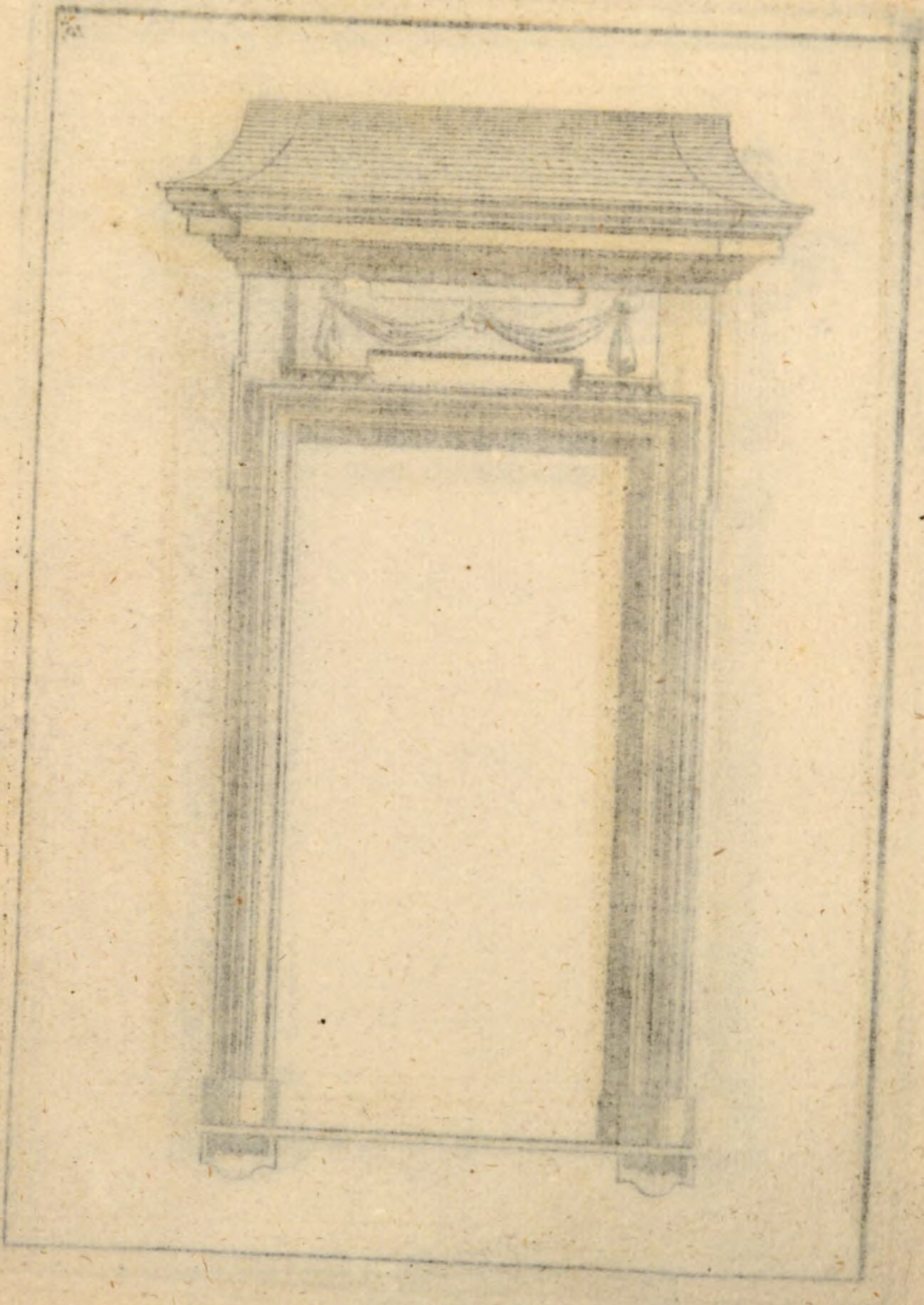


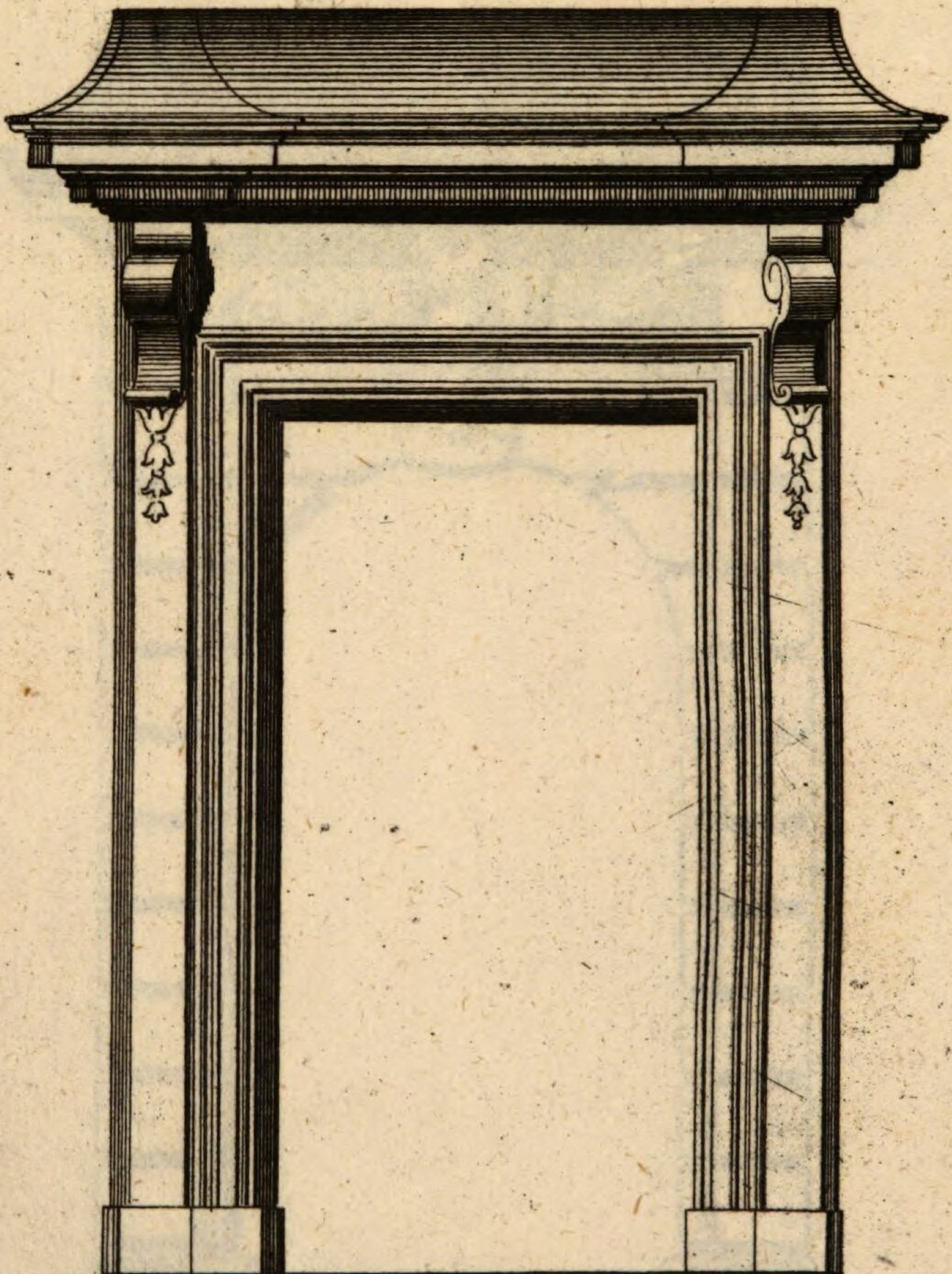


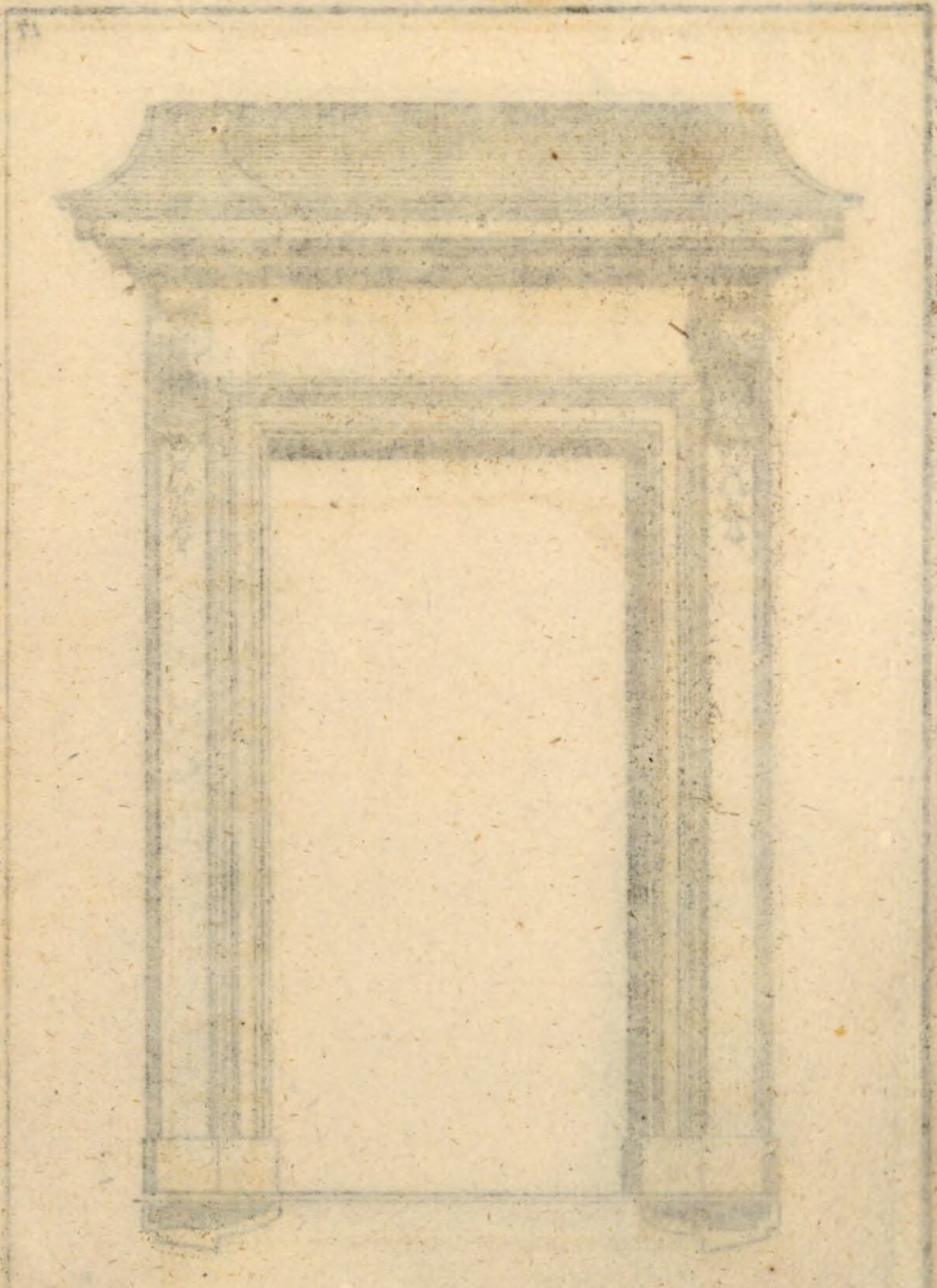


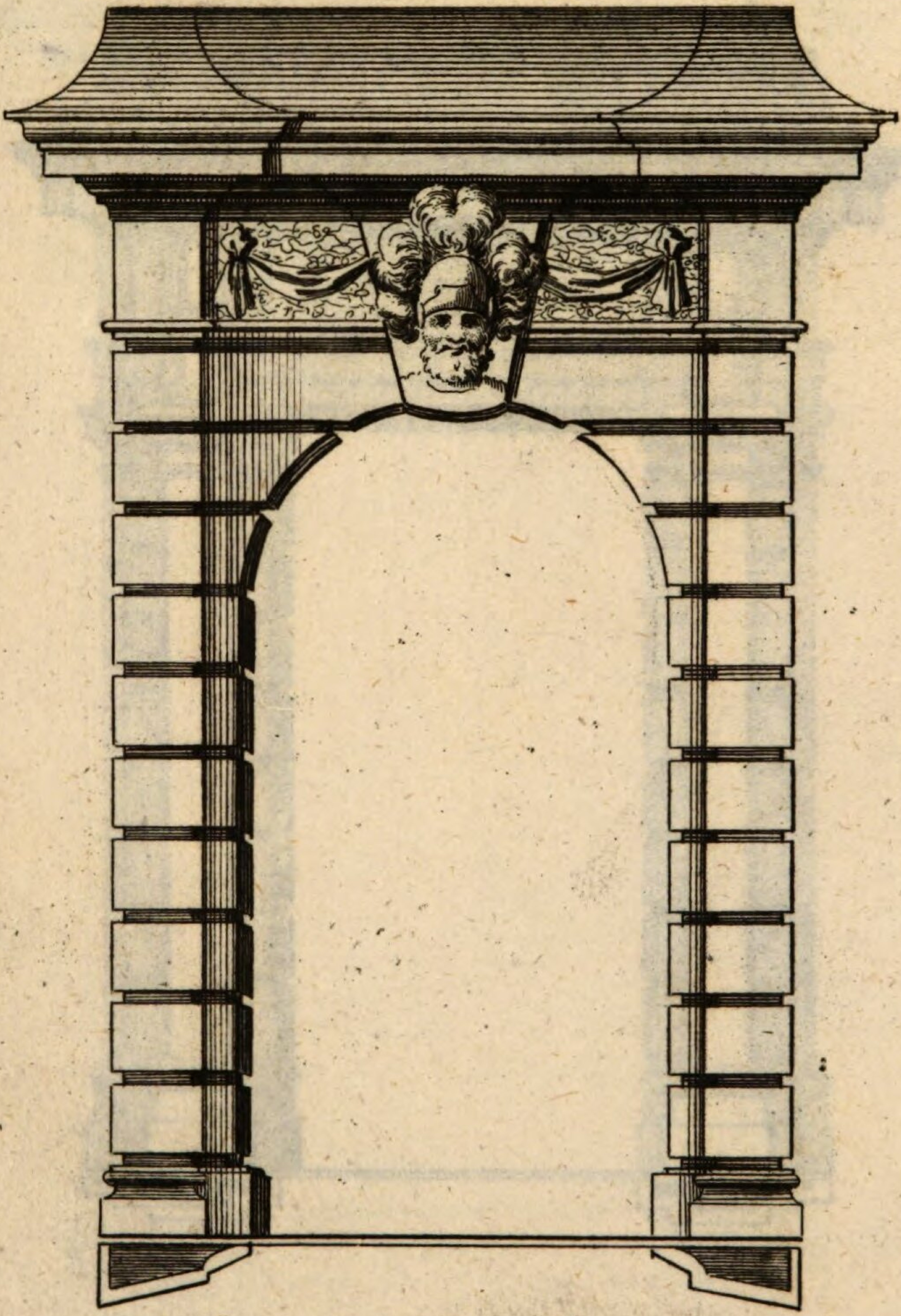


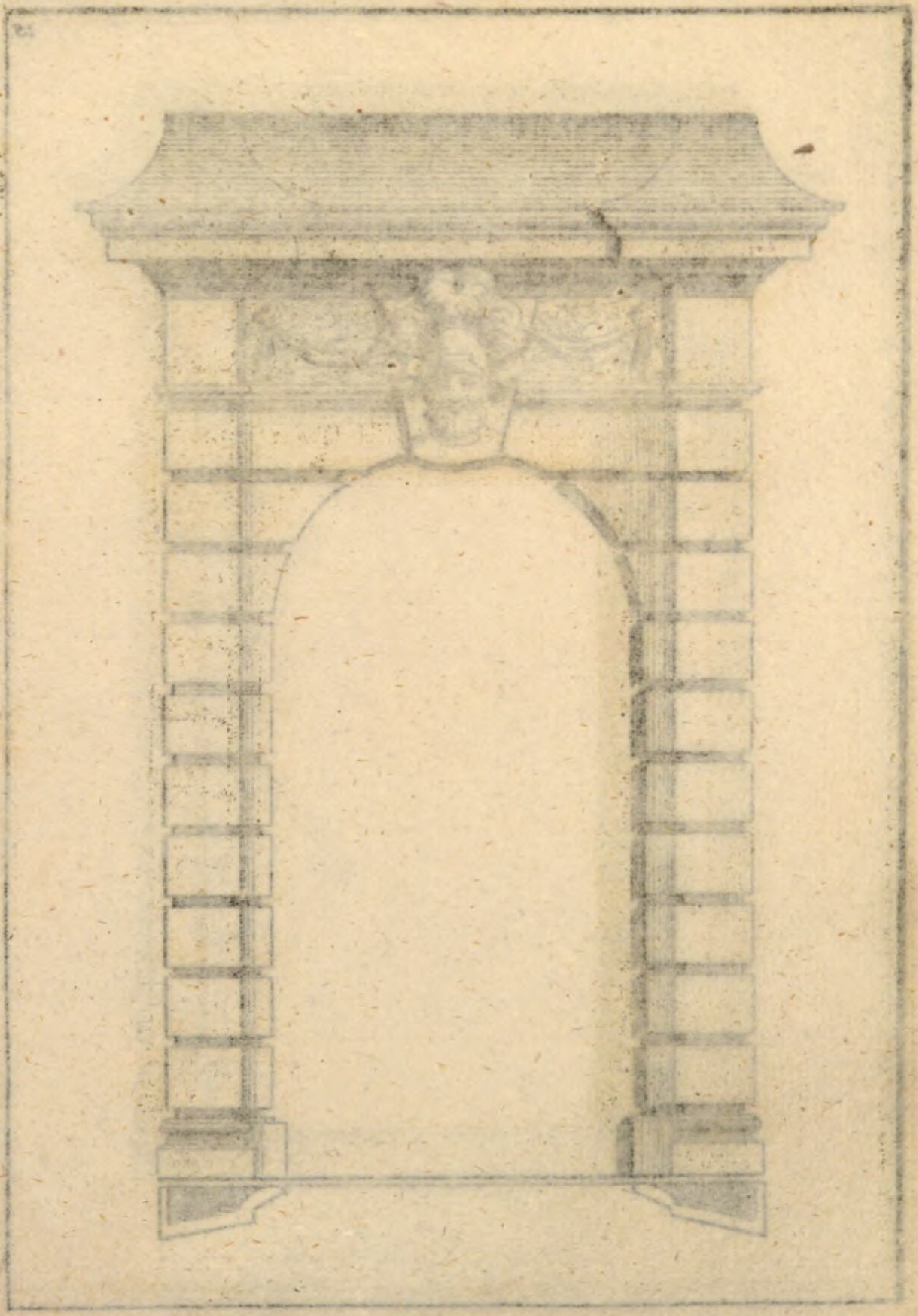




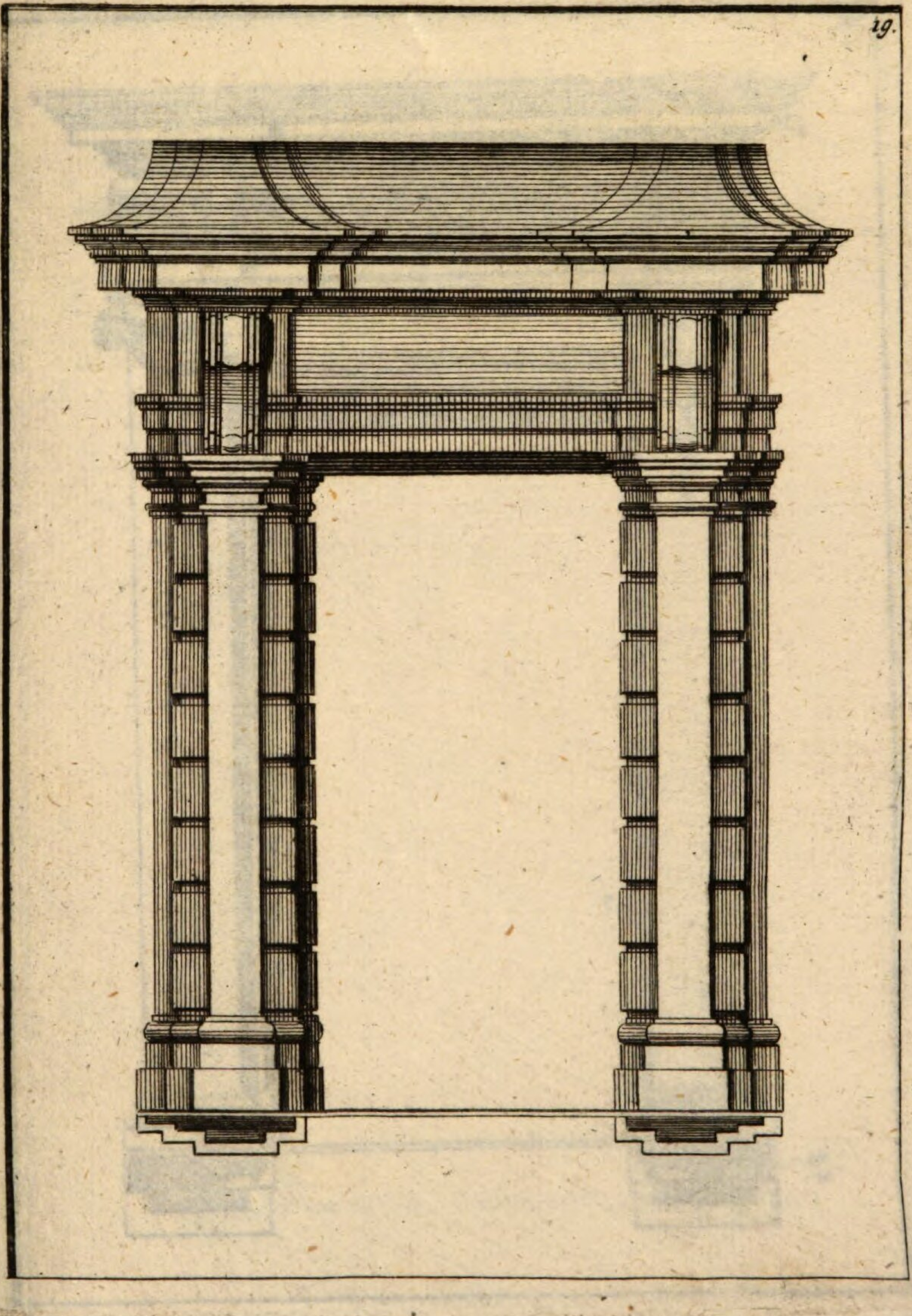


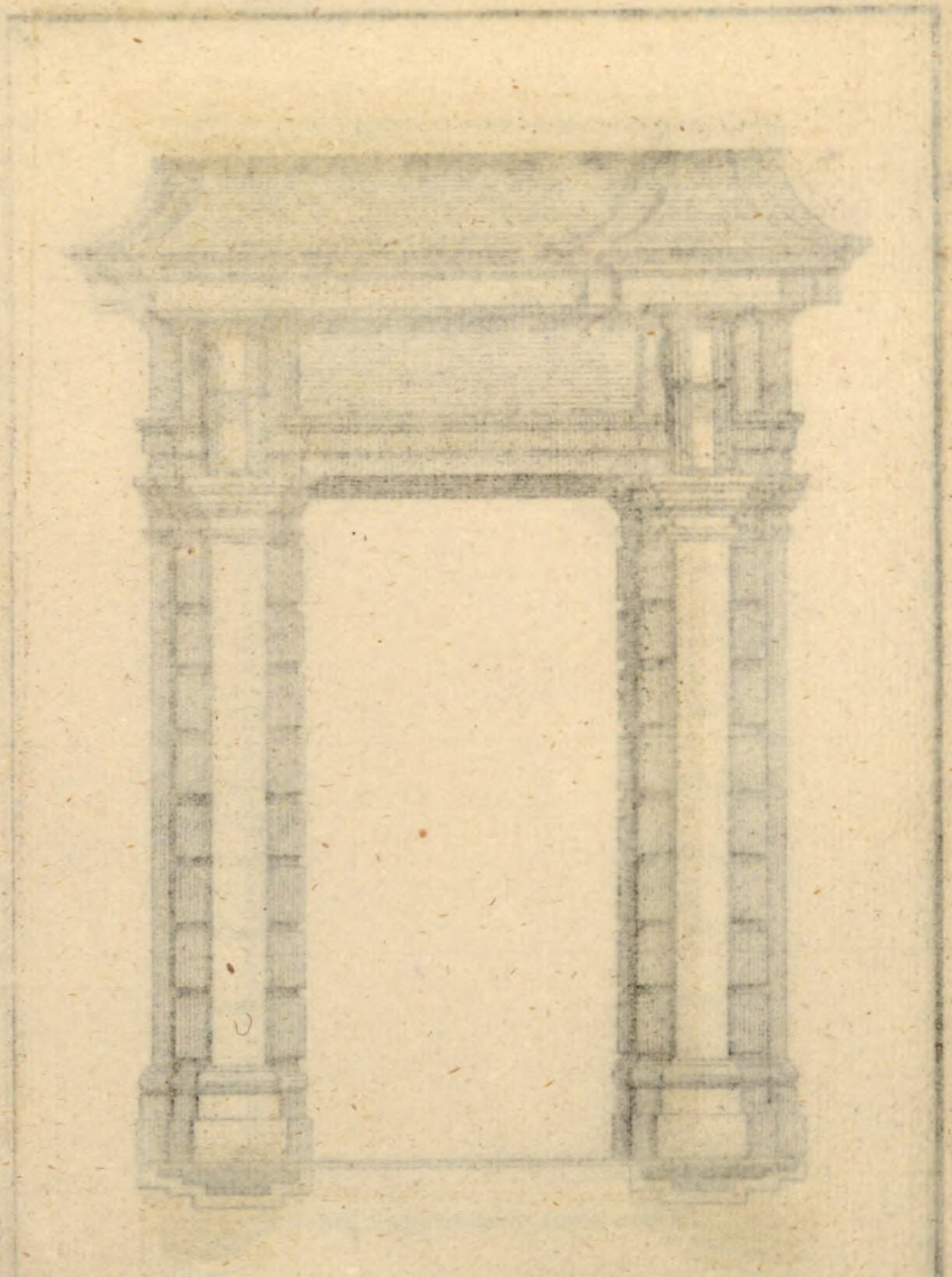


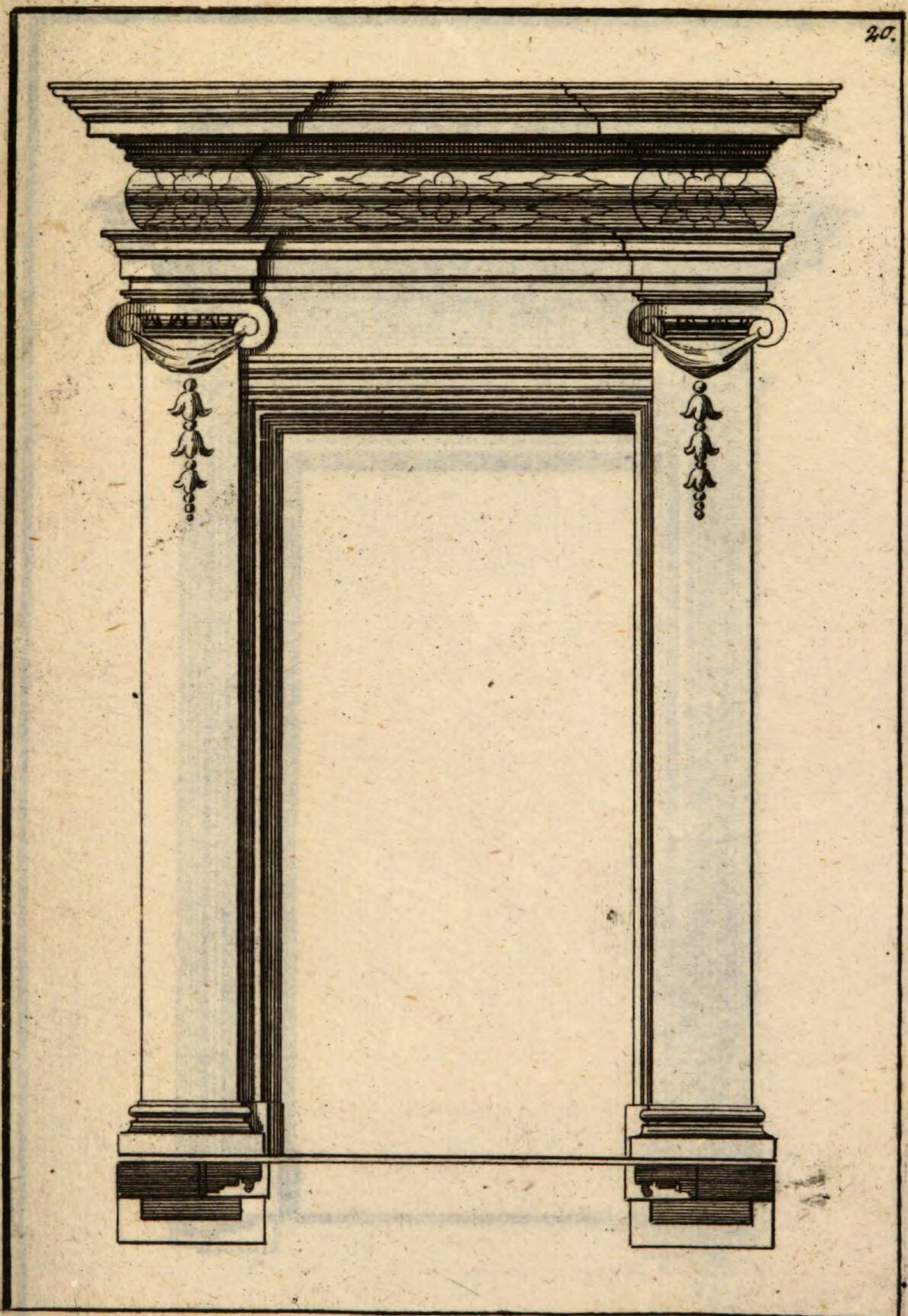


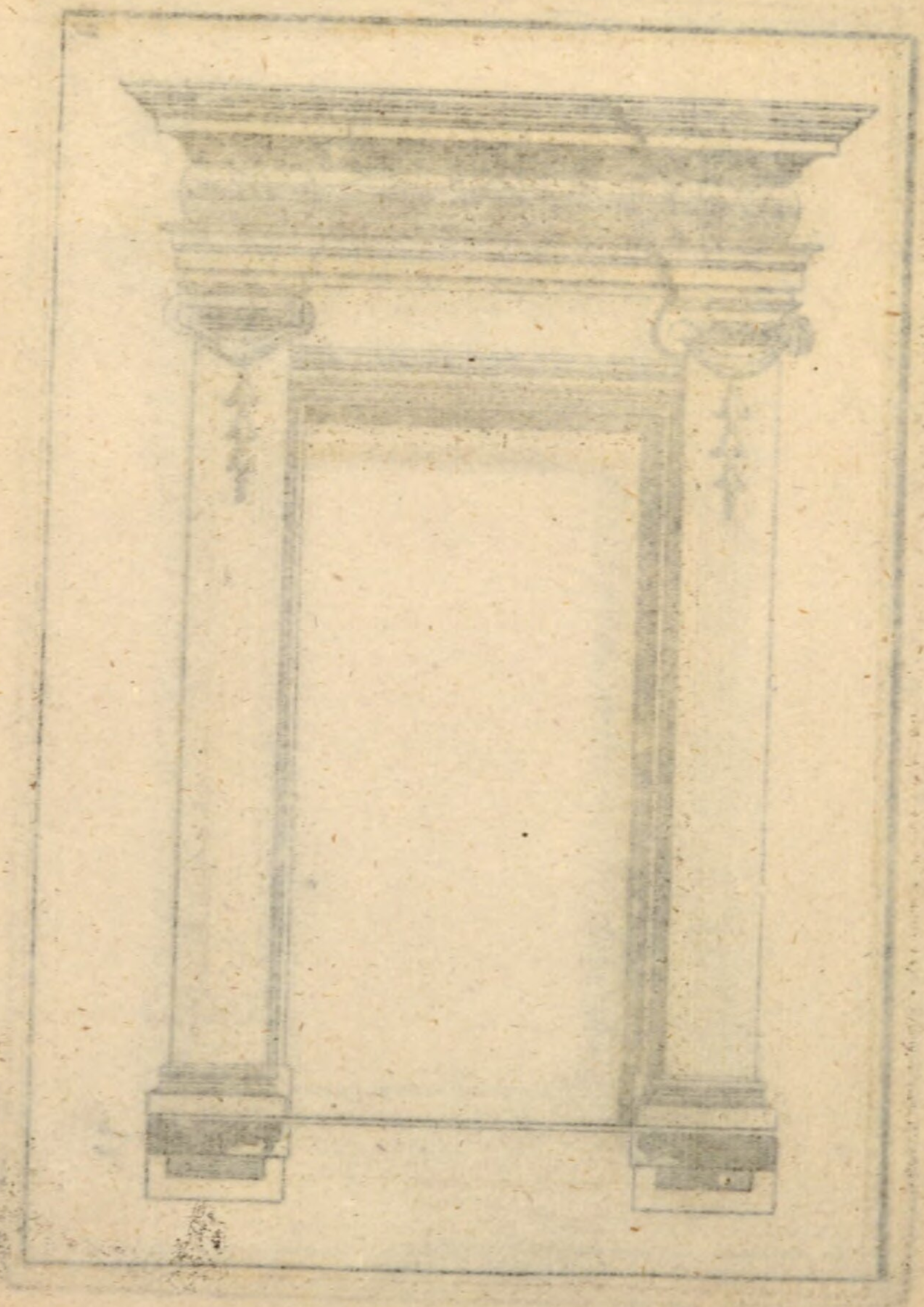


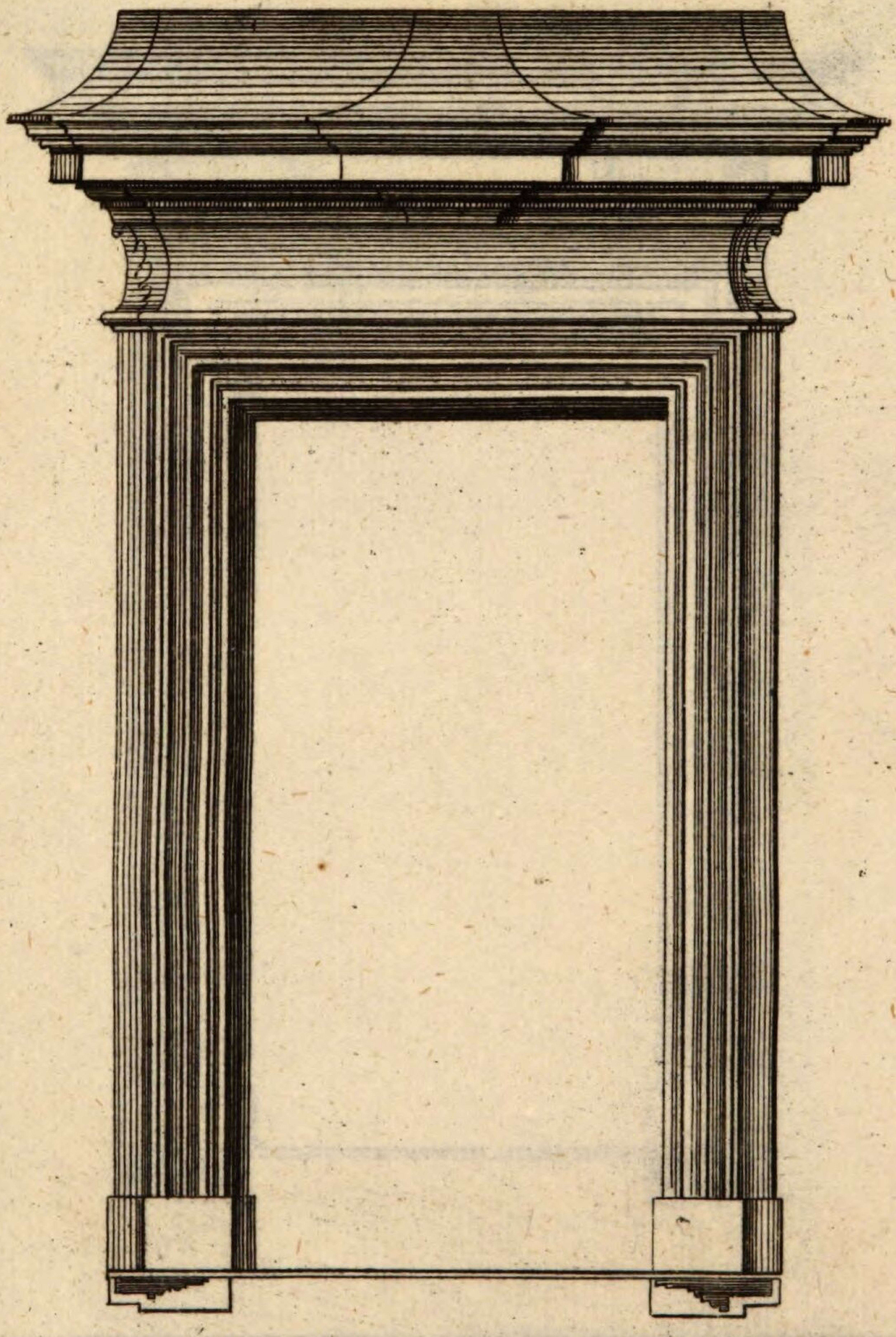
19.

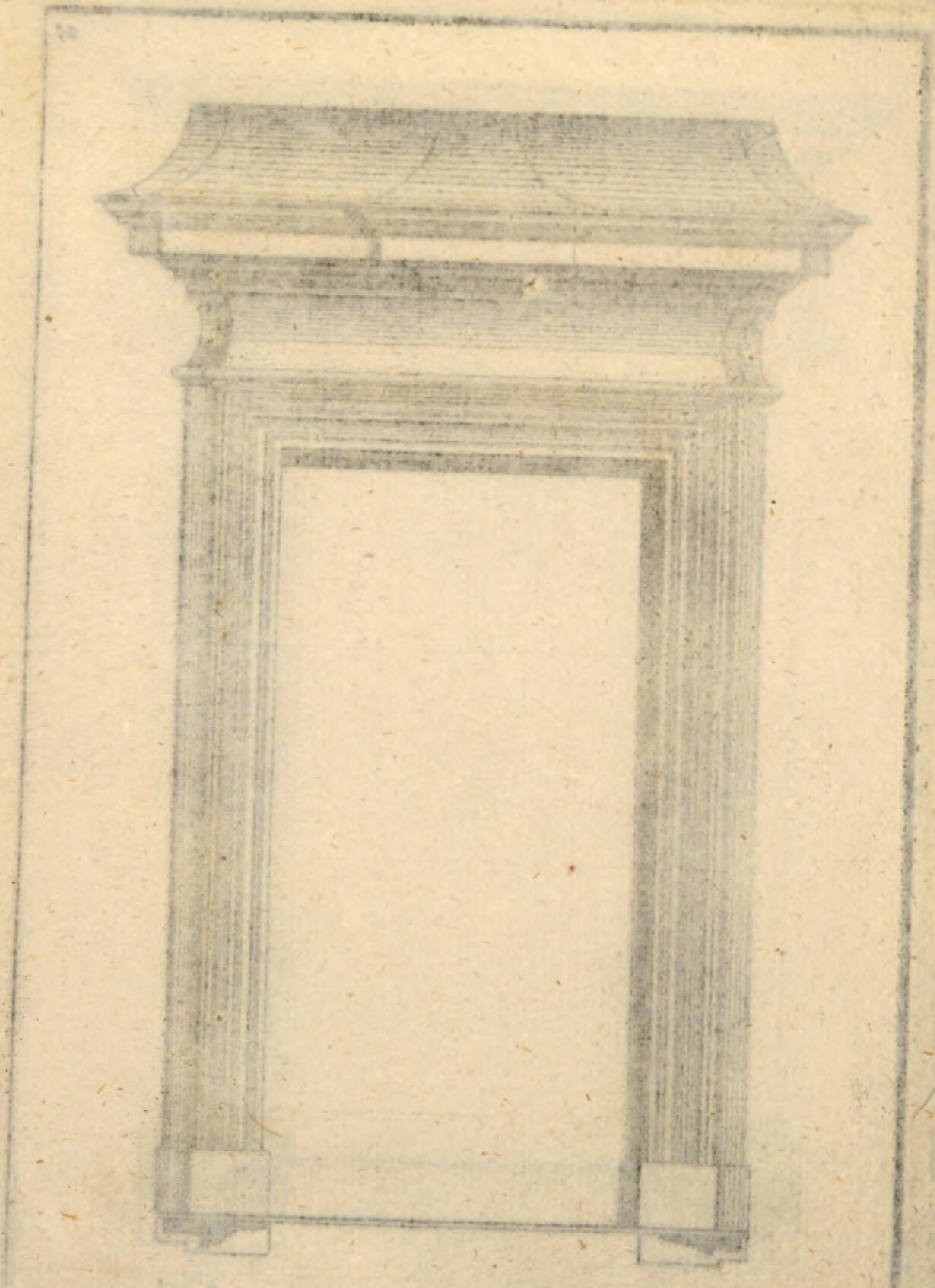


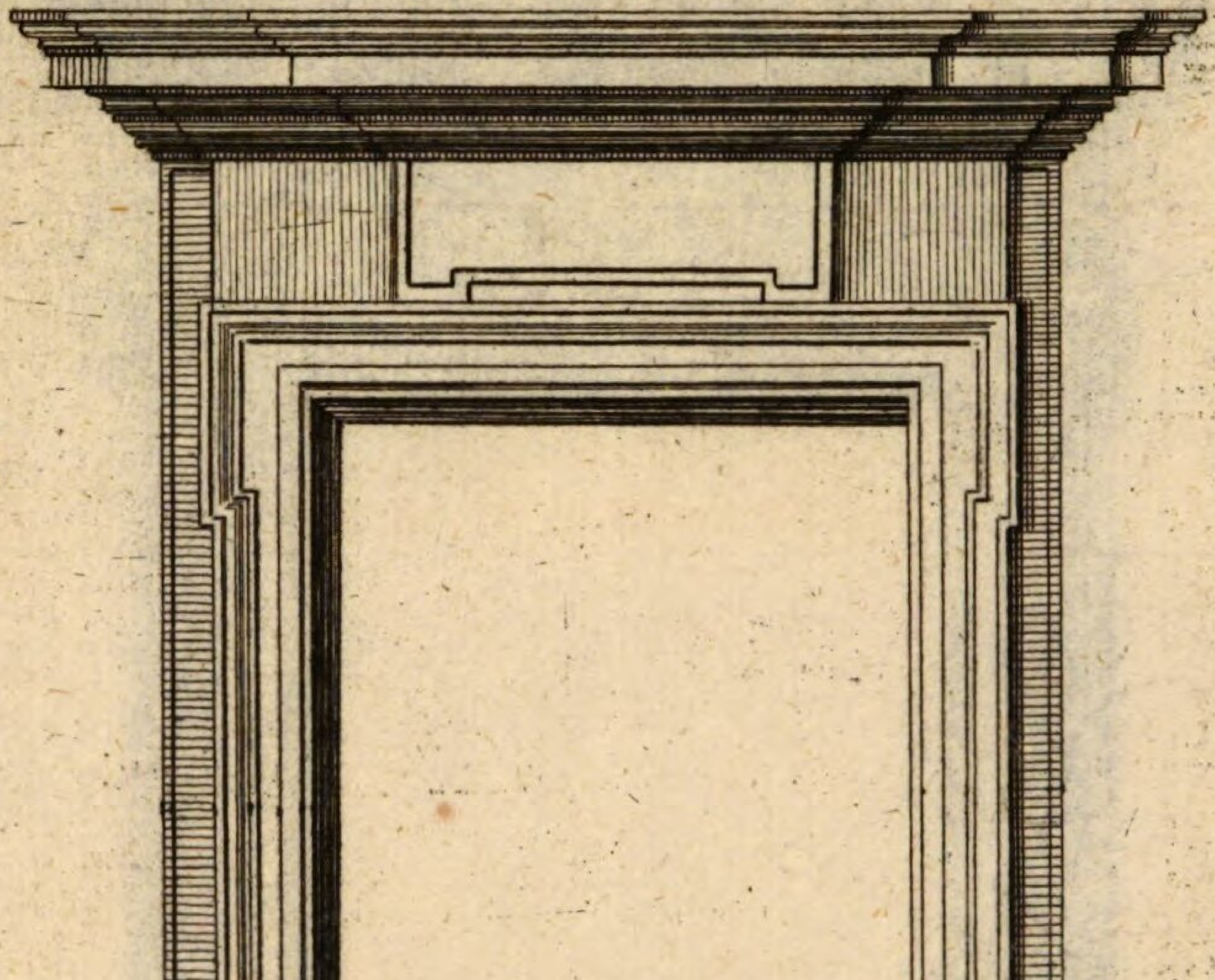


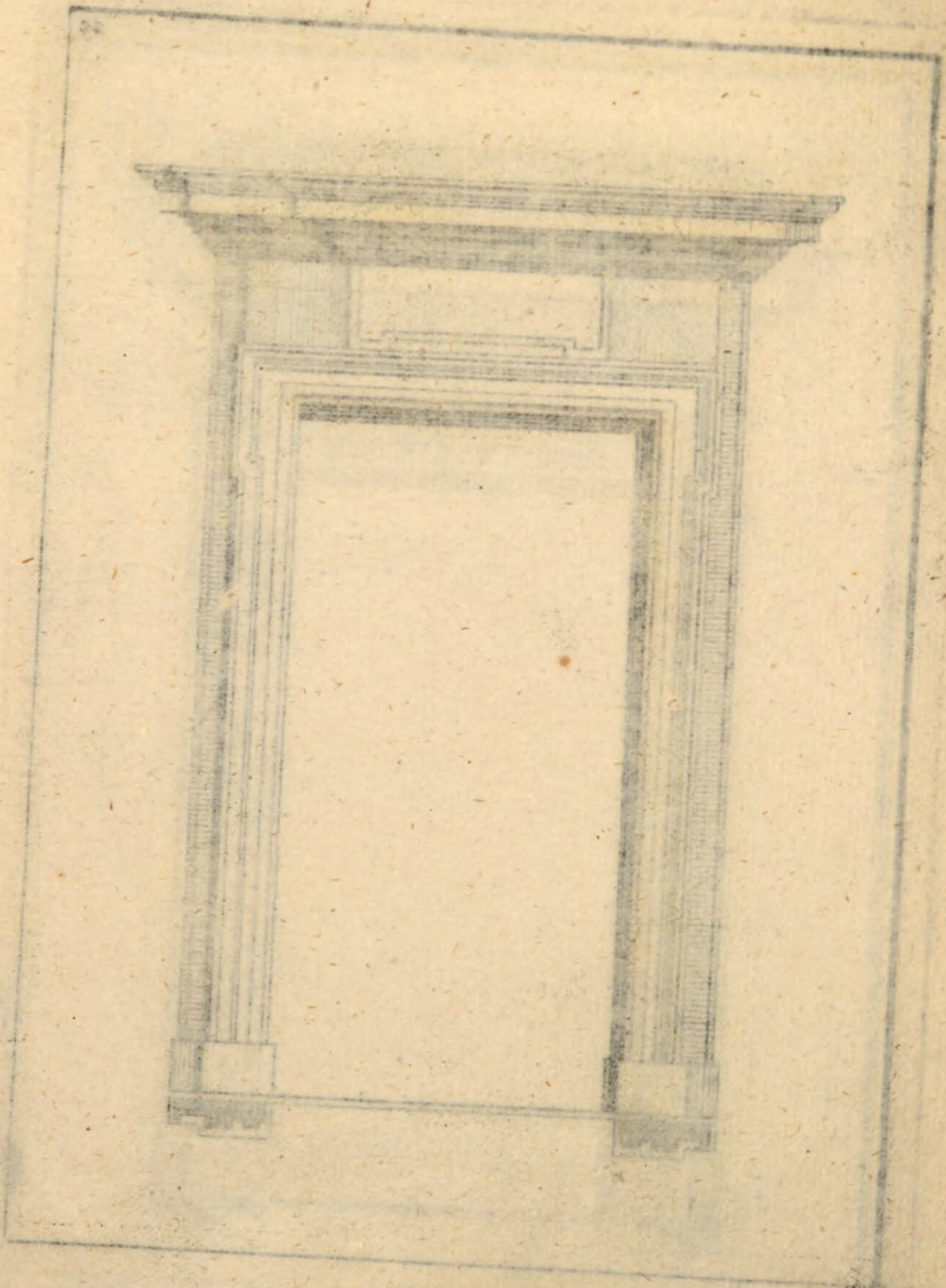


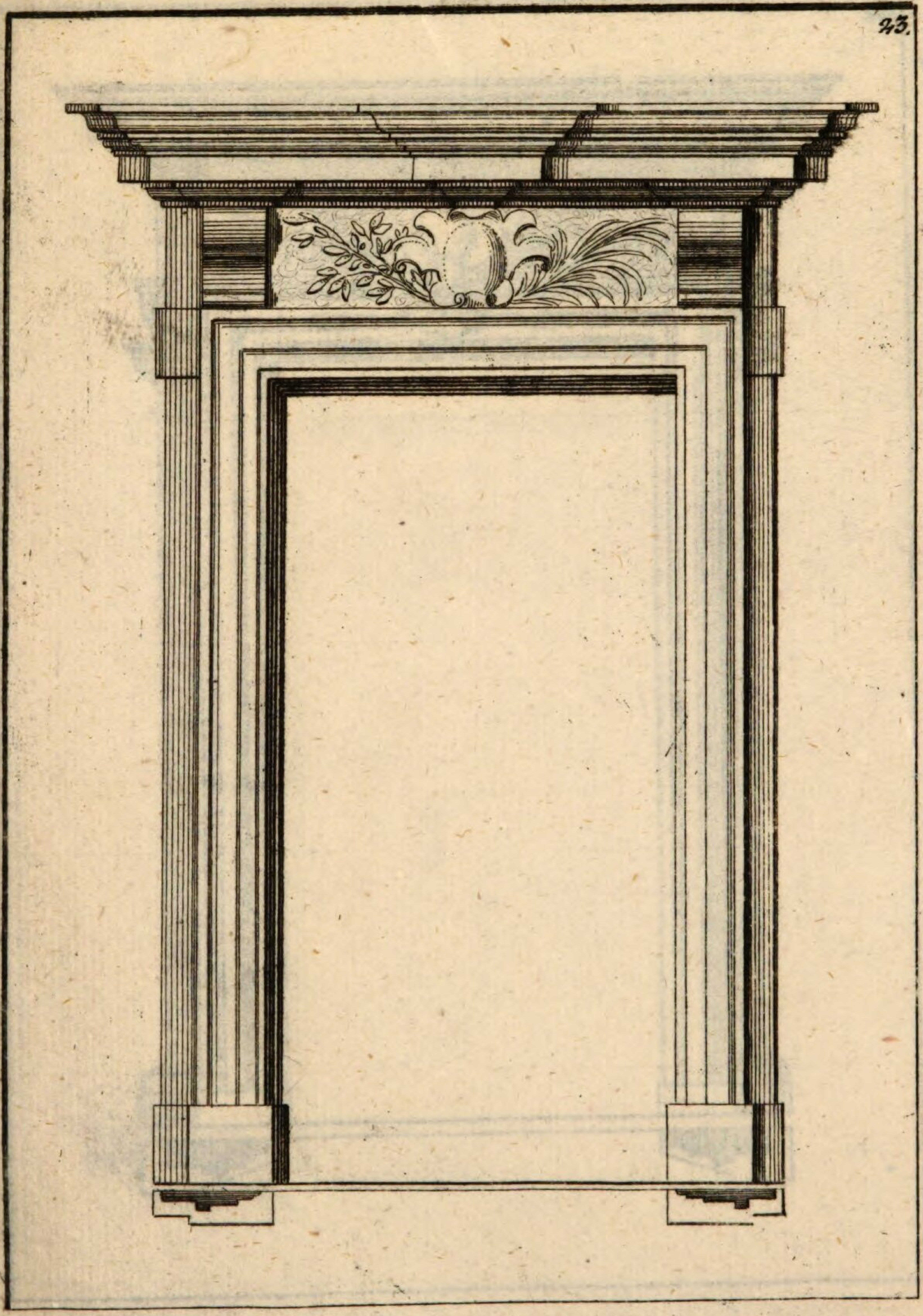


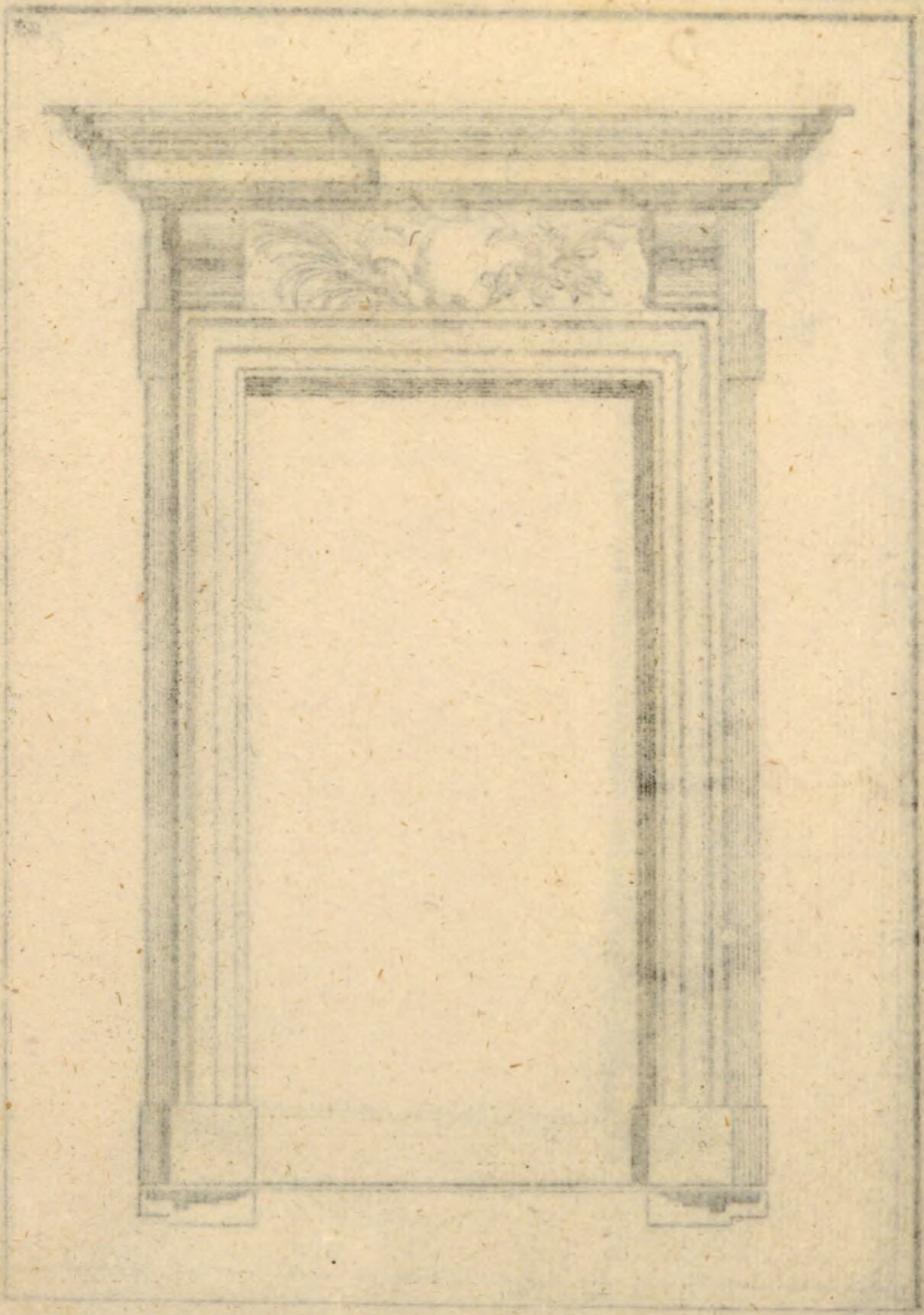


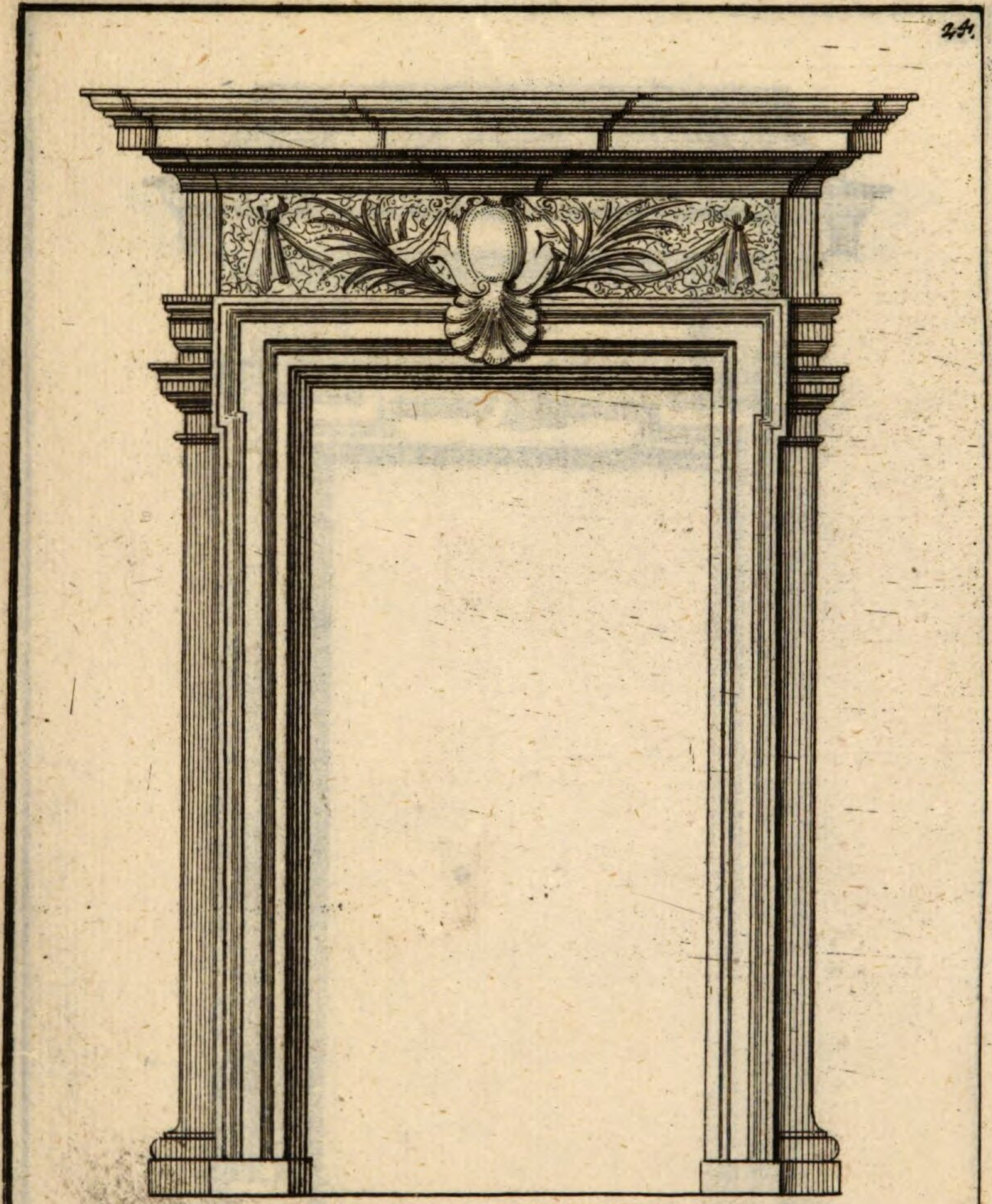


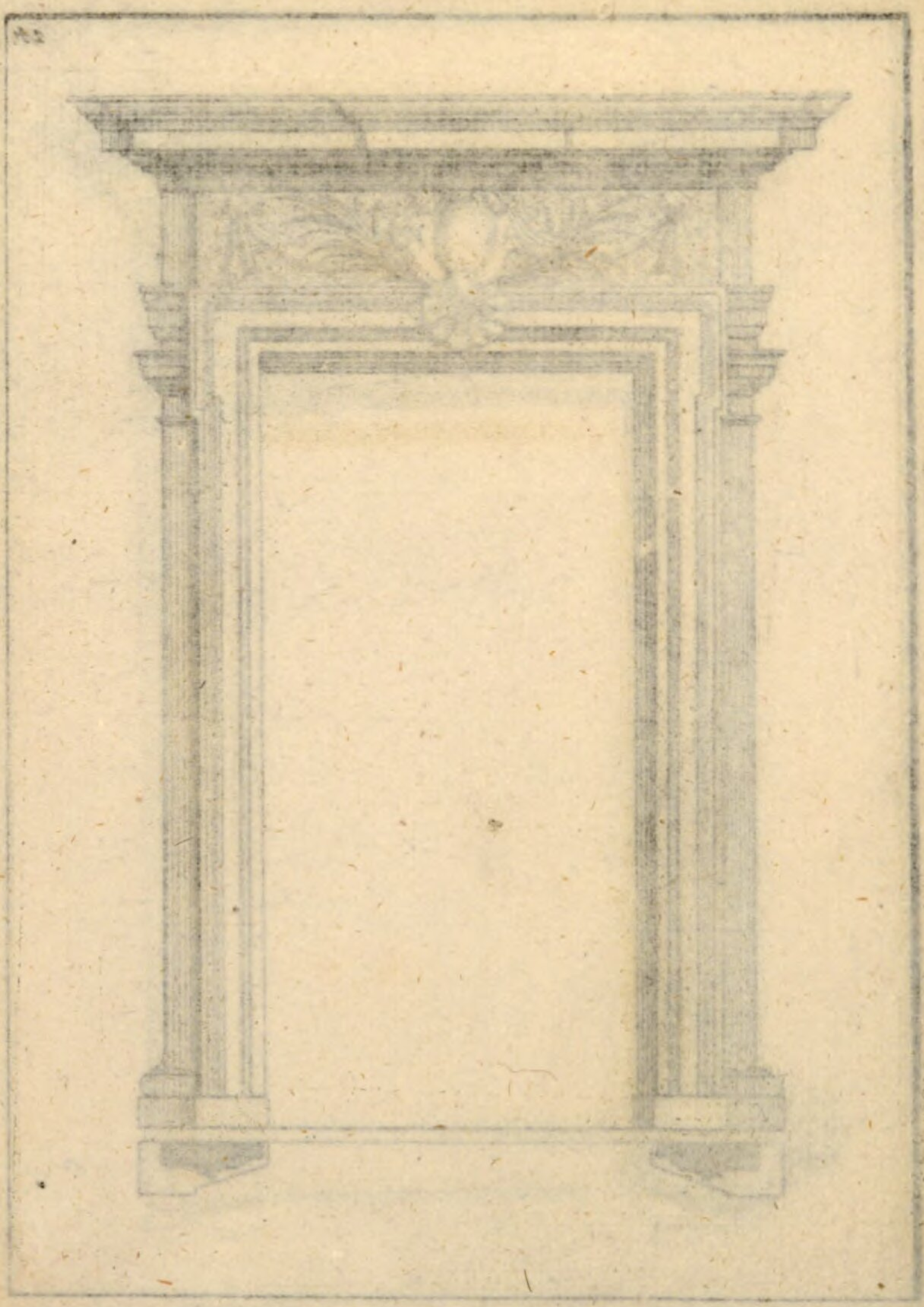


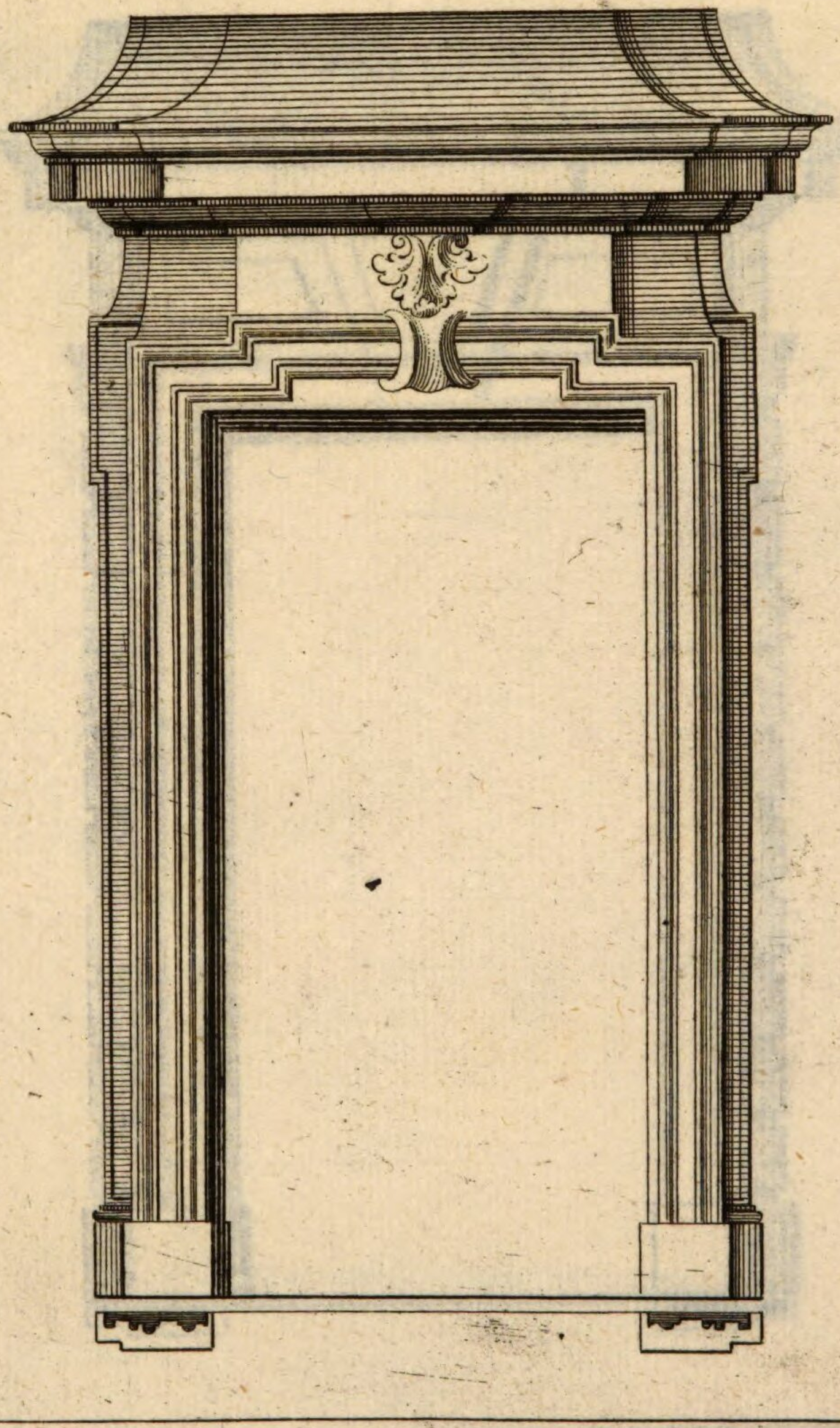


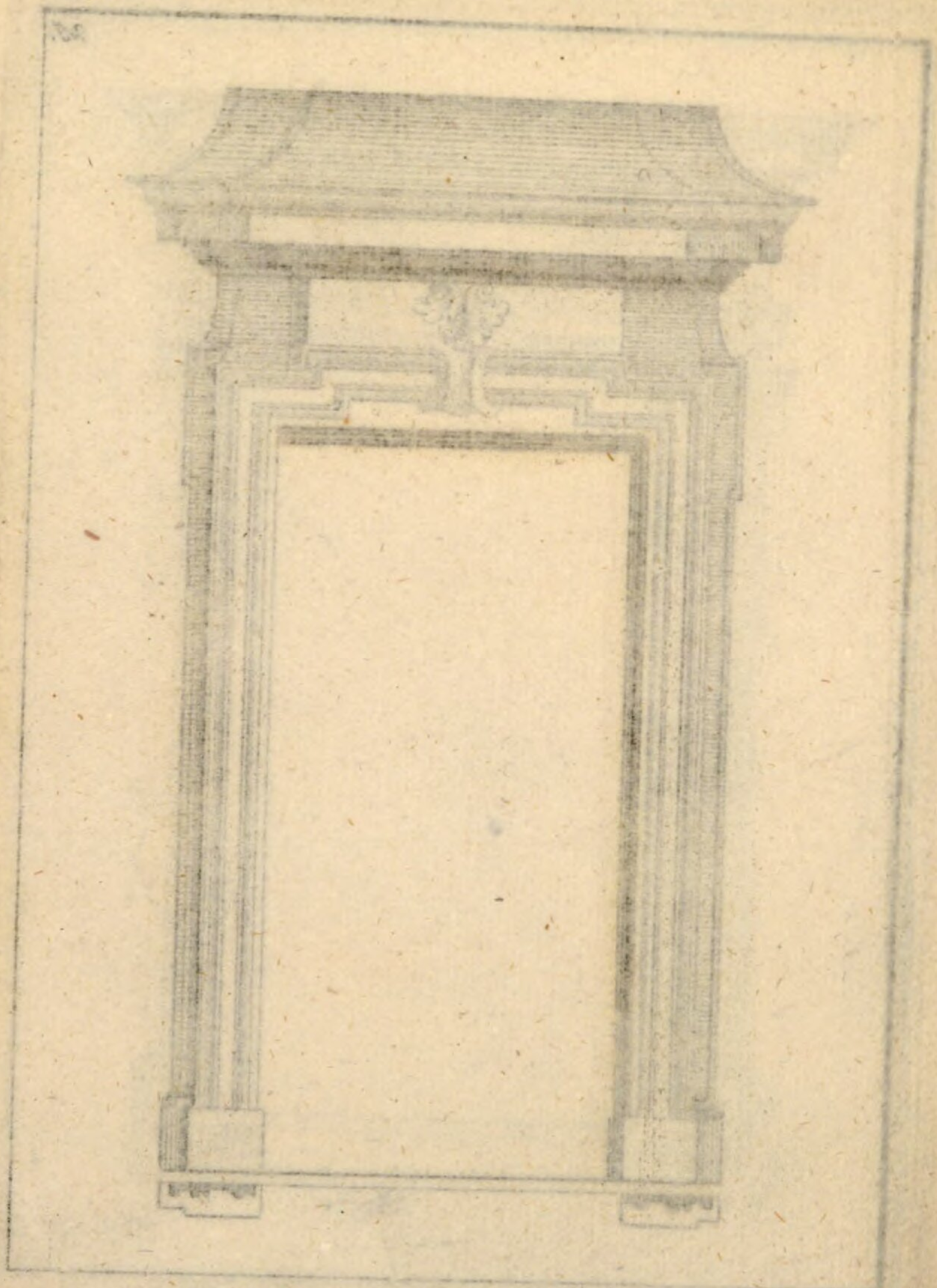


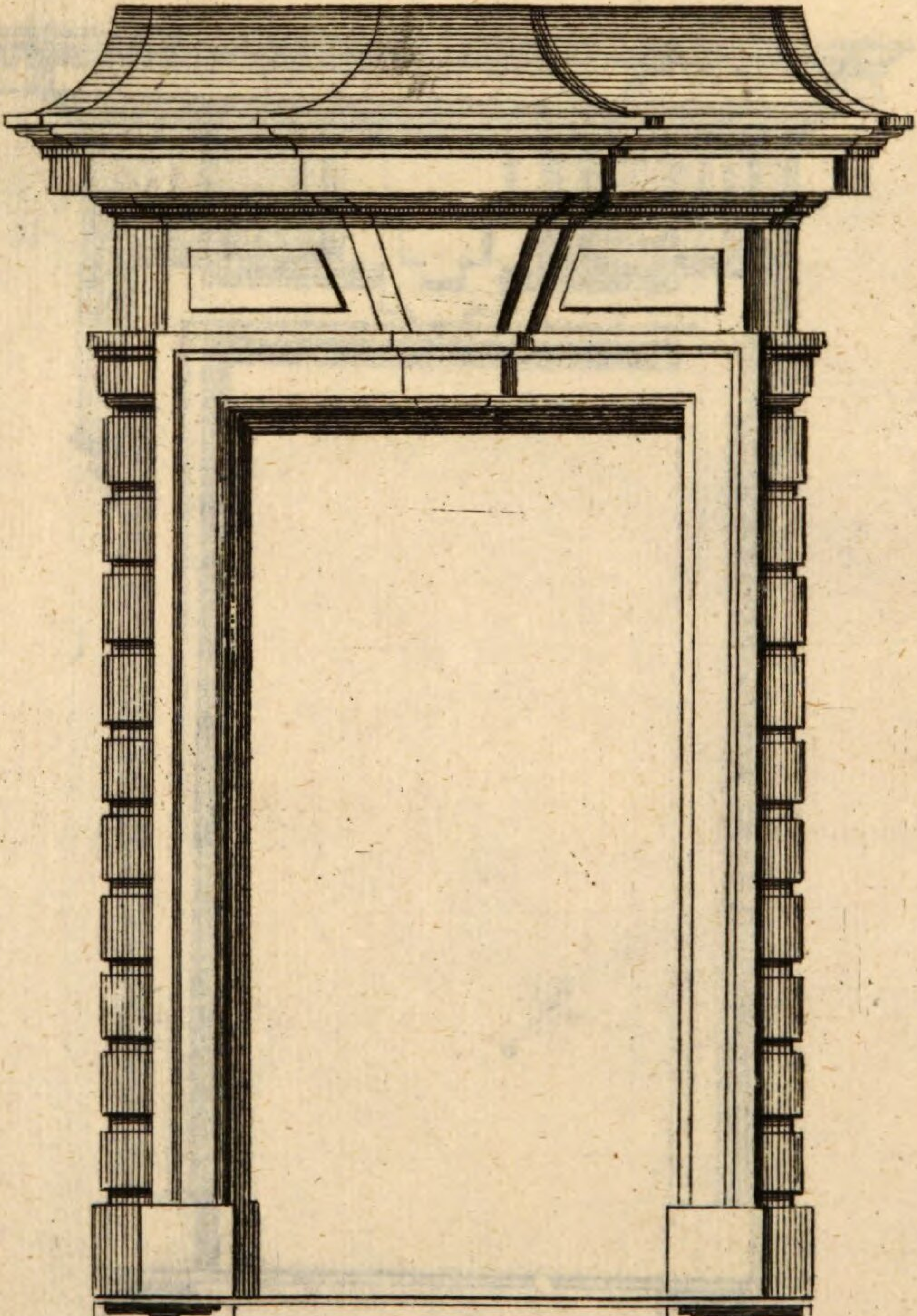


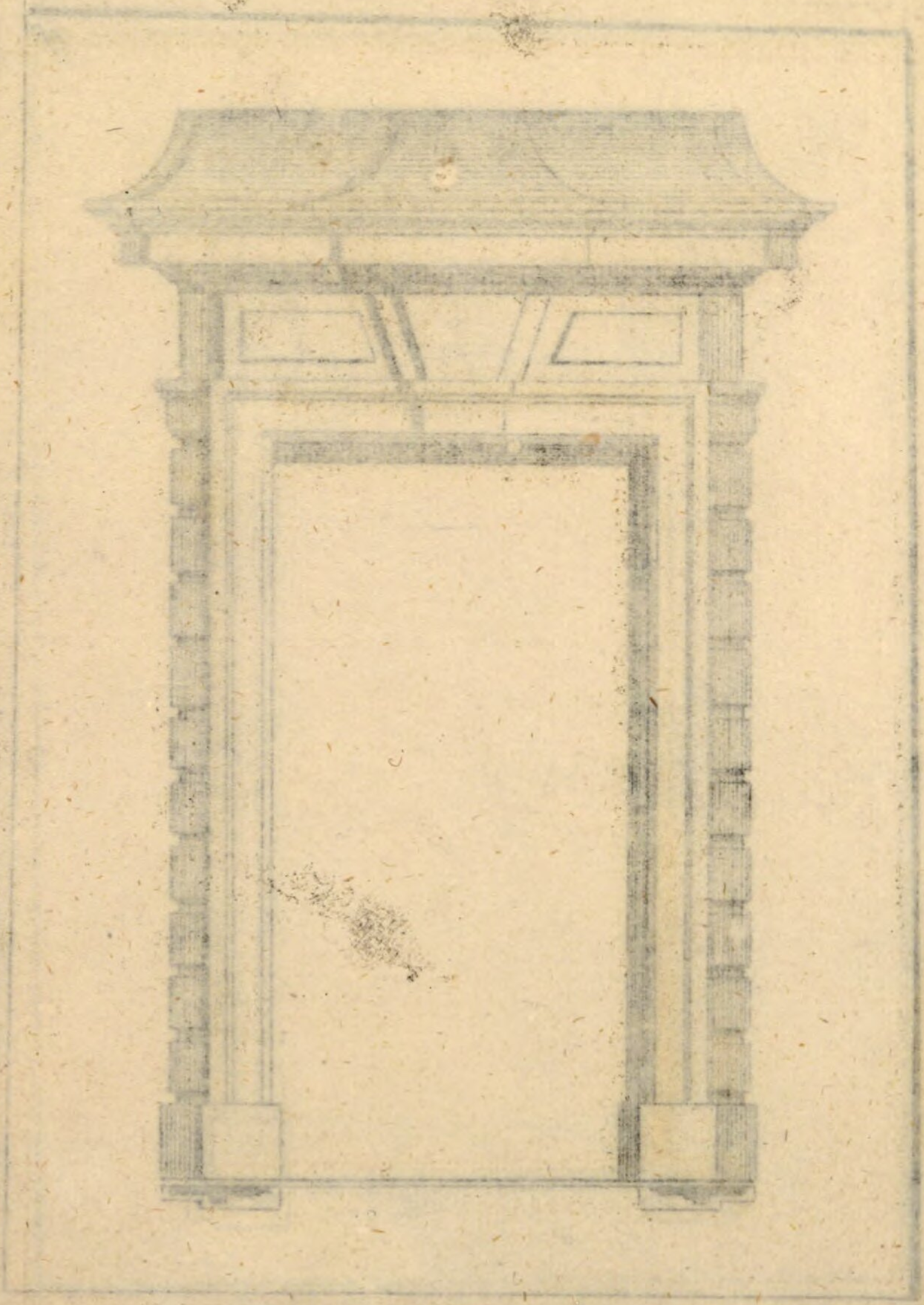


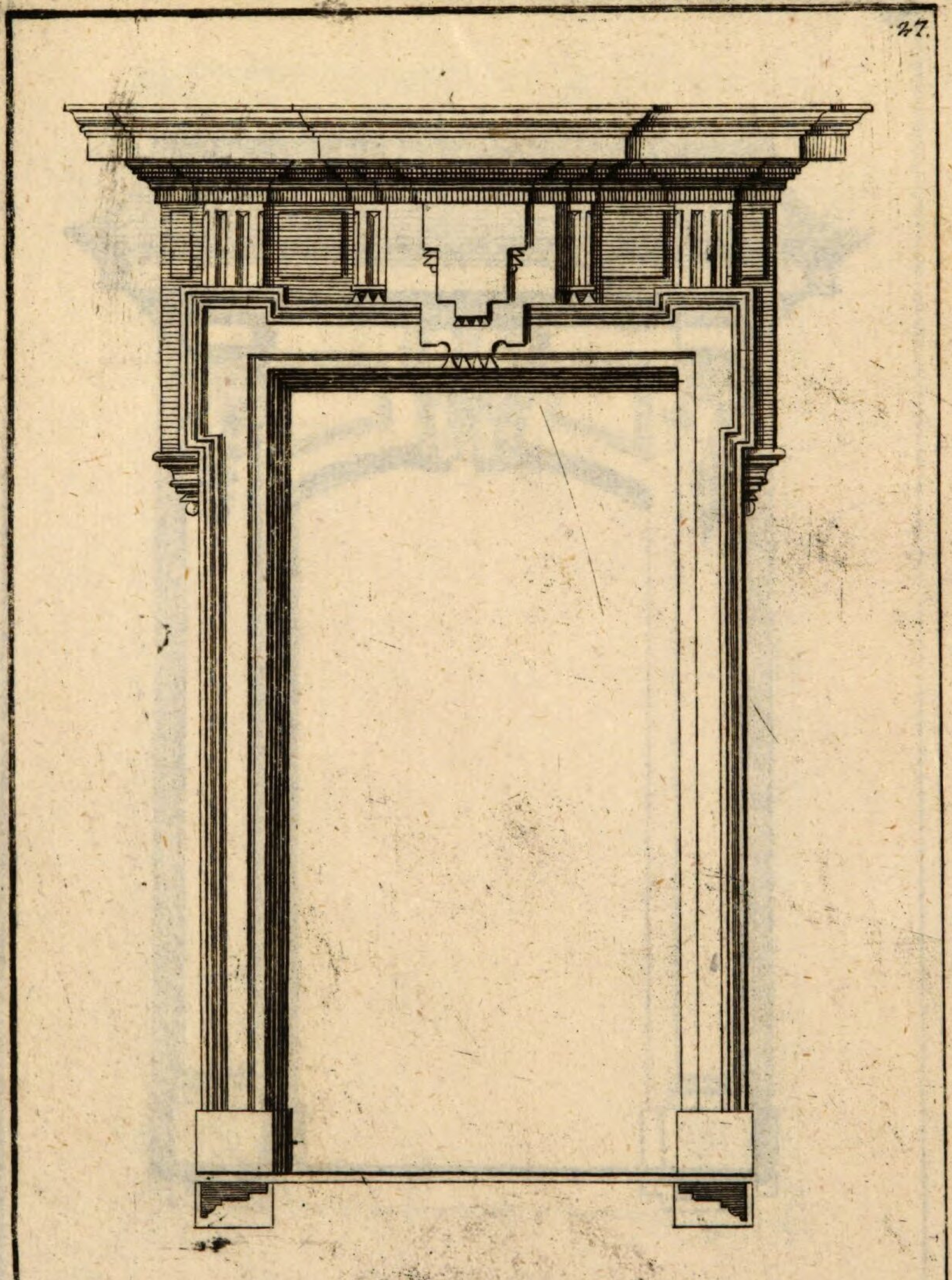


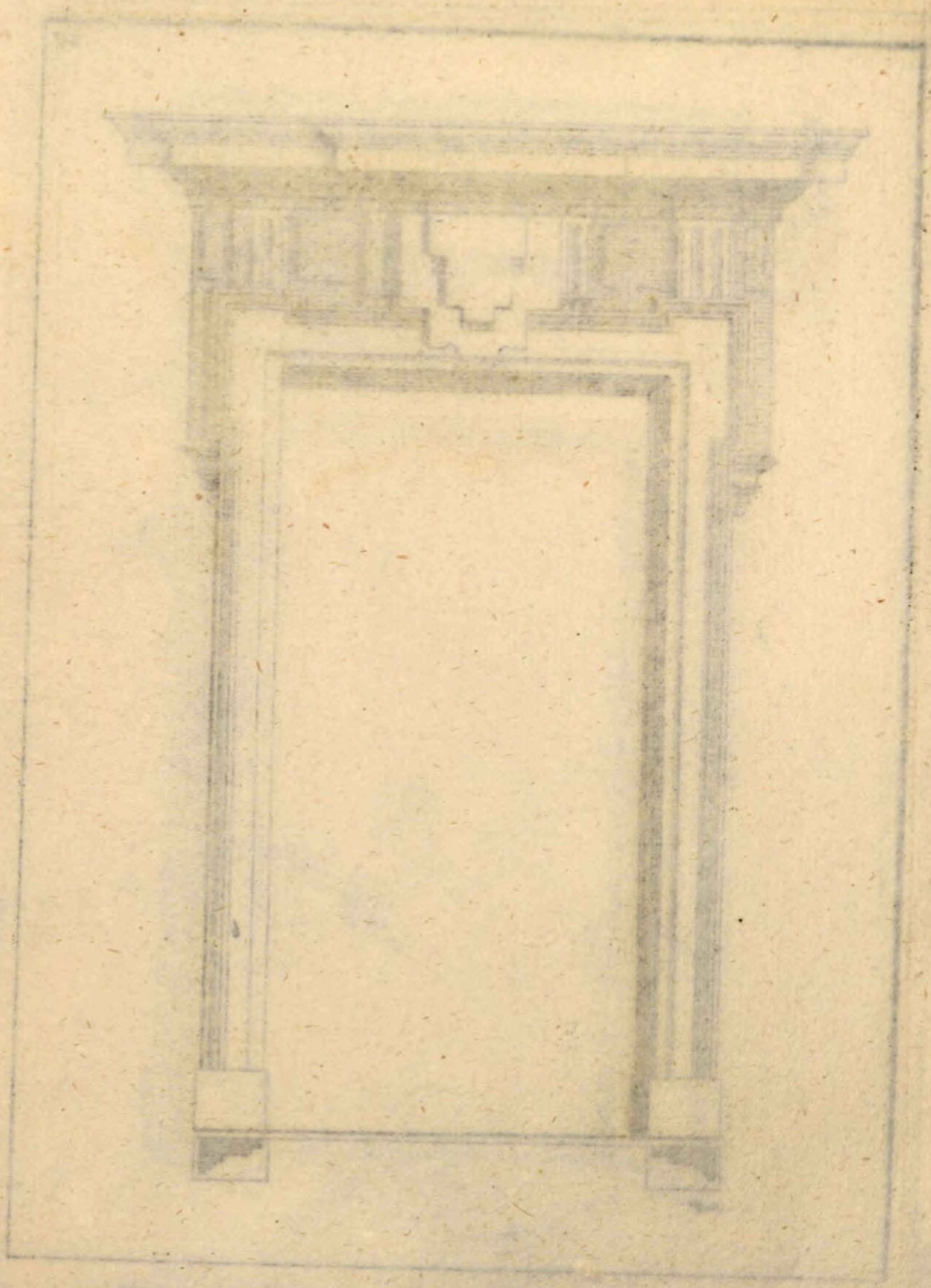


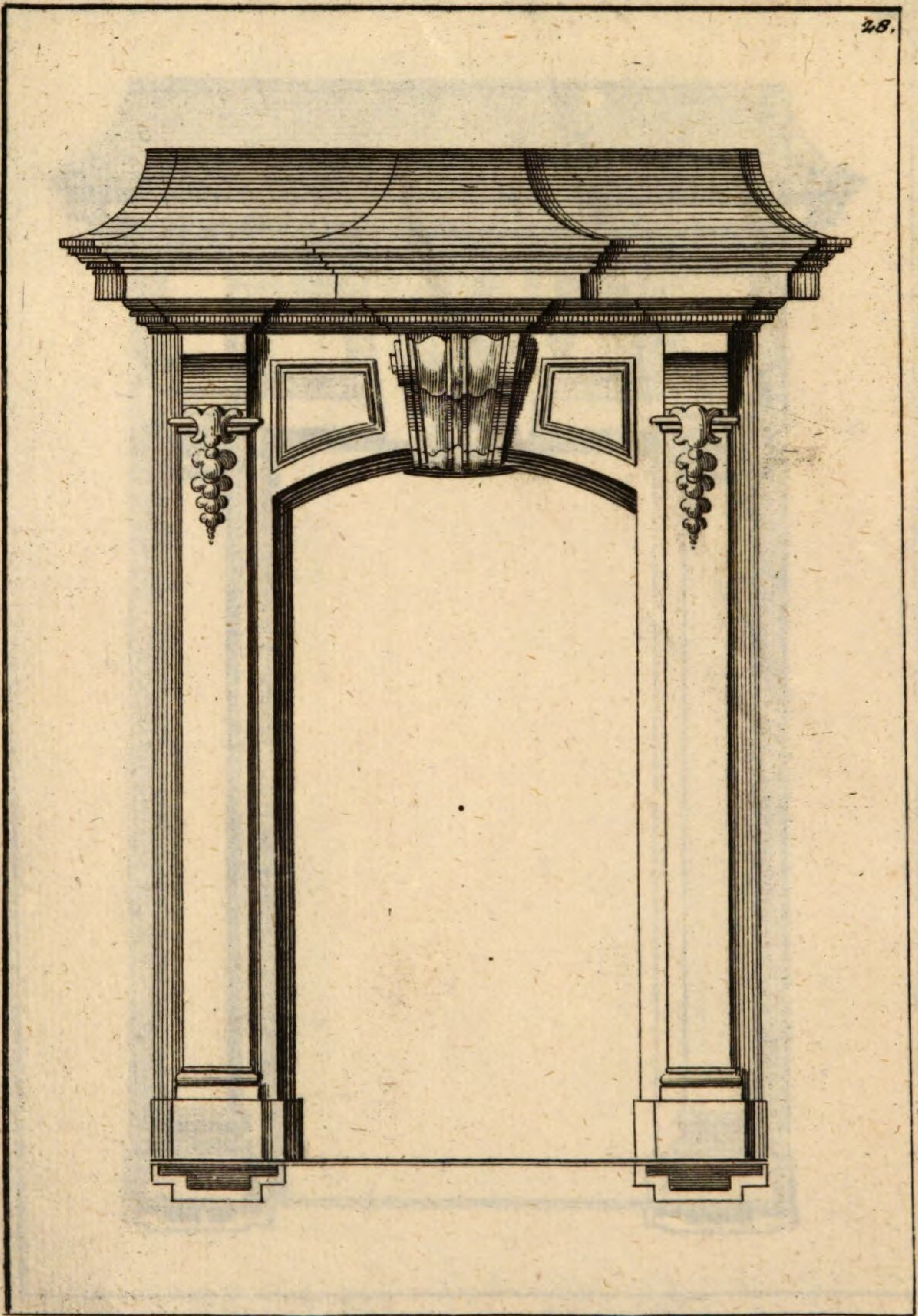


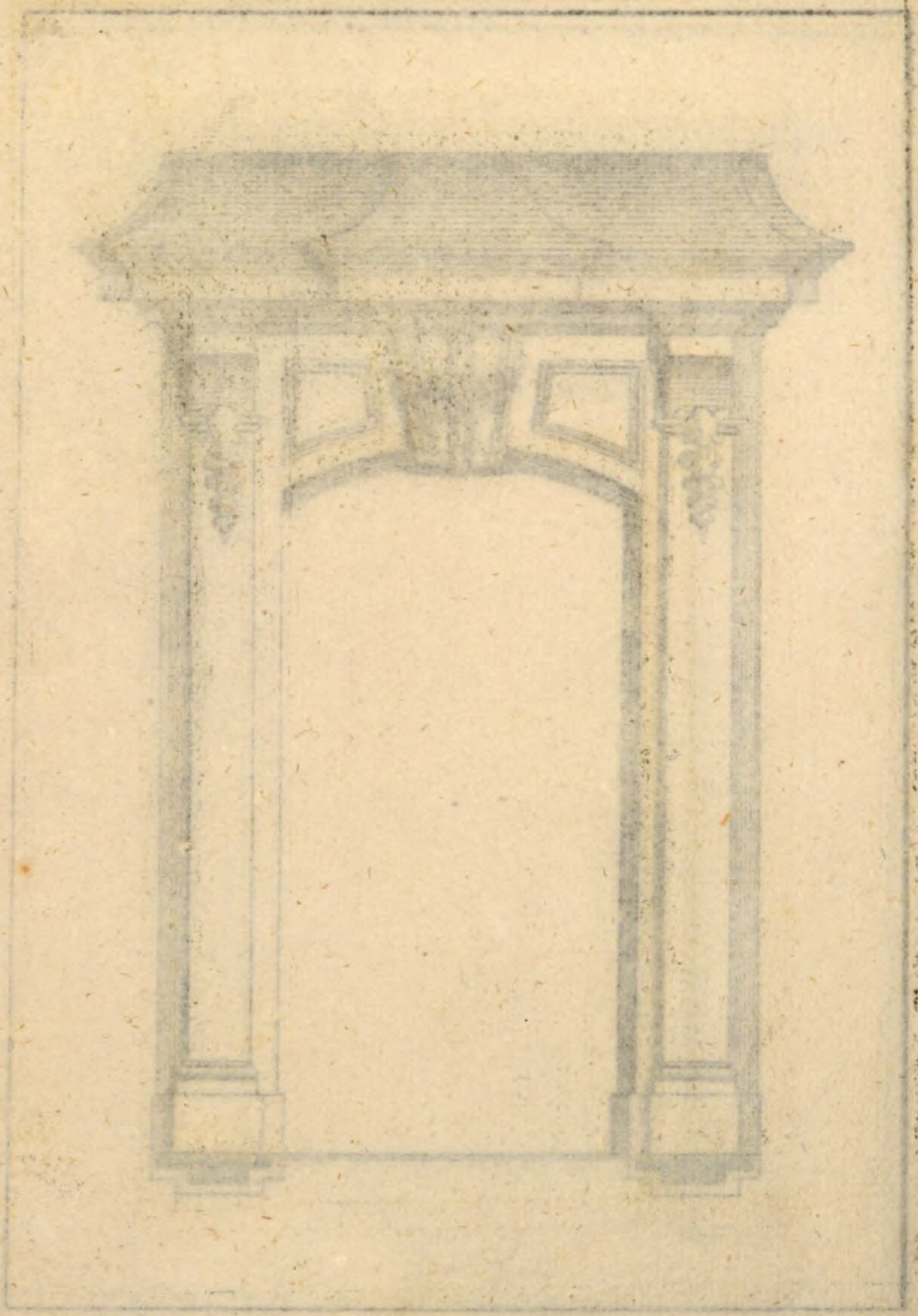


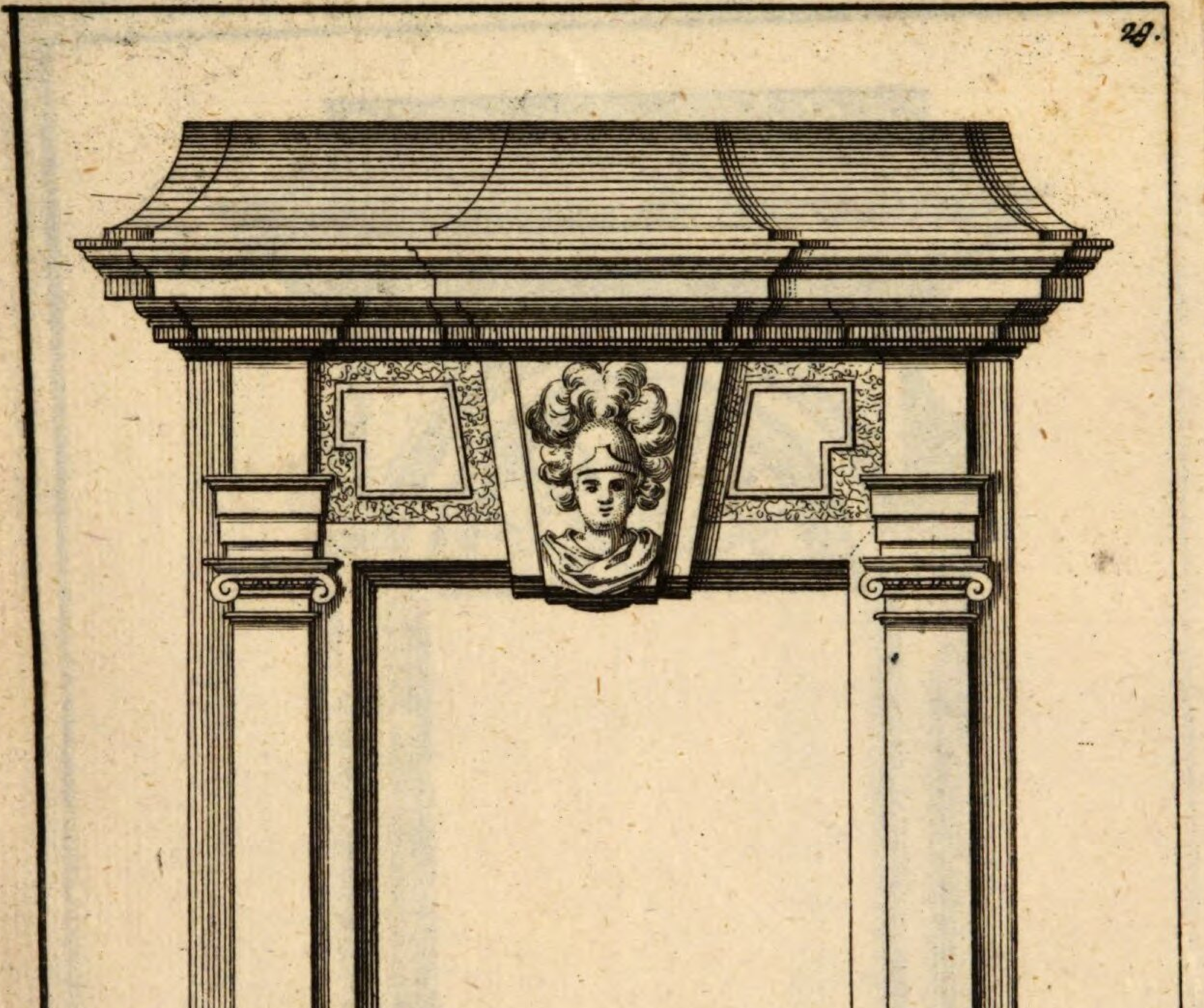


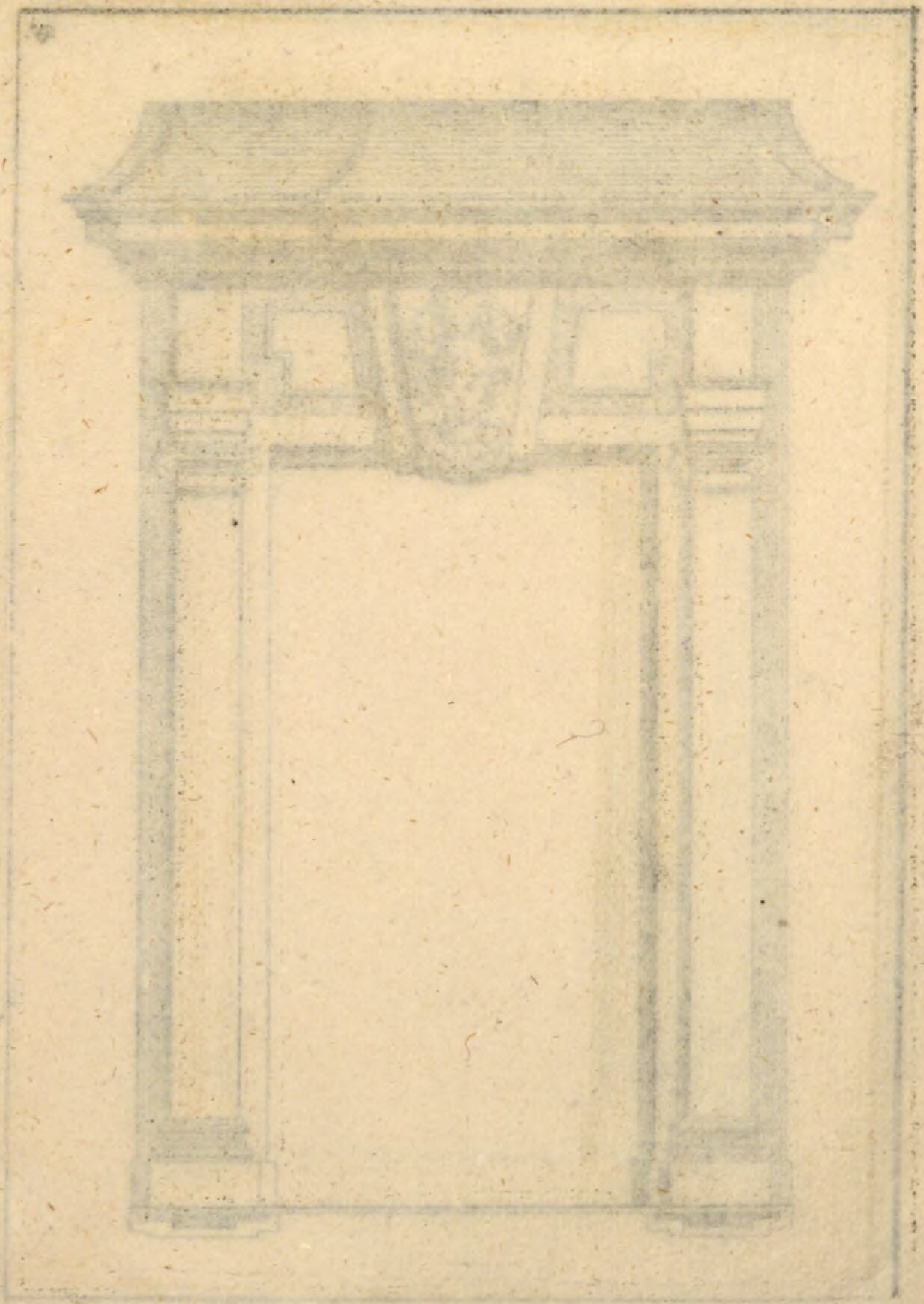


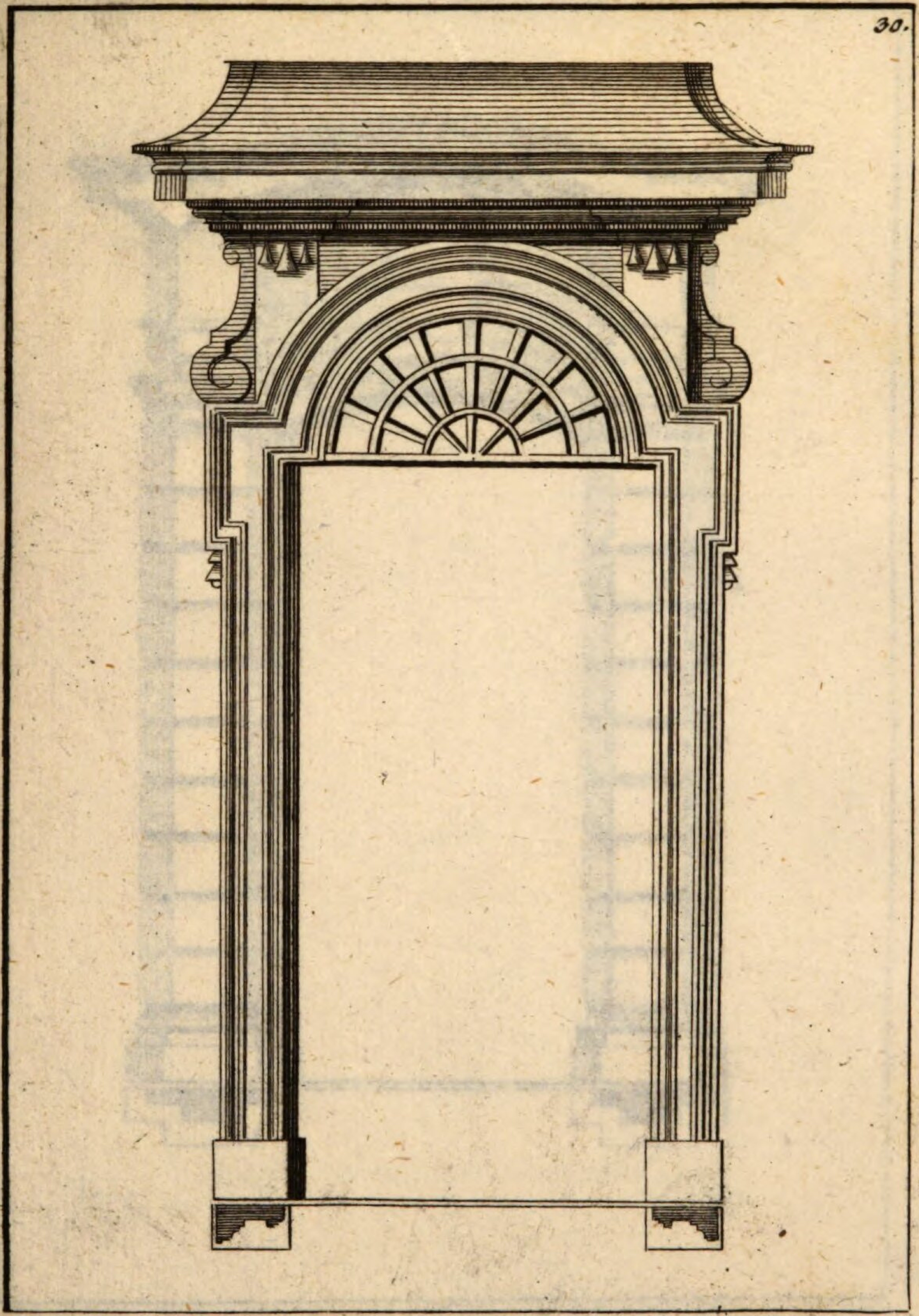


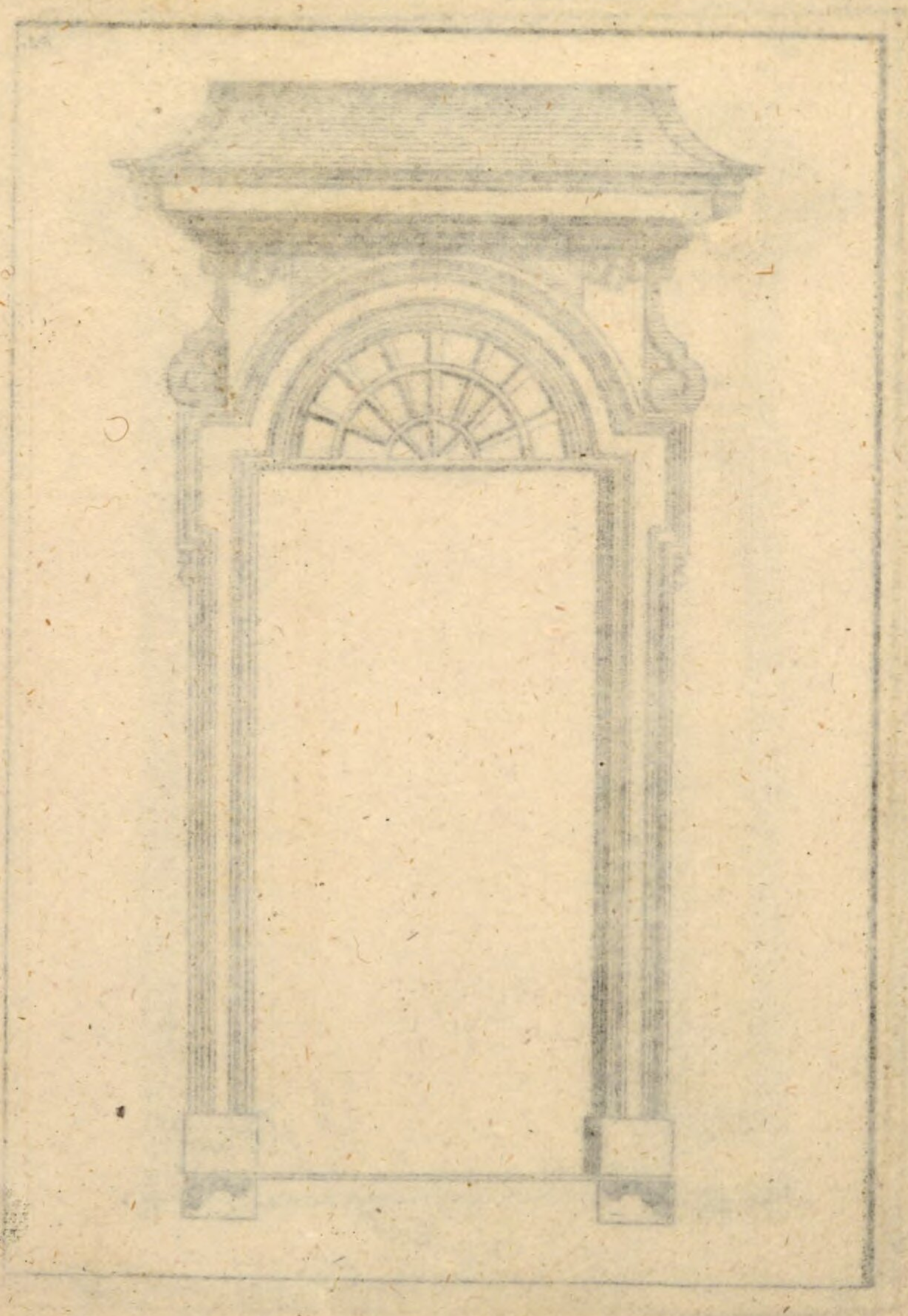


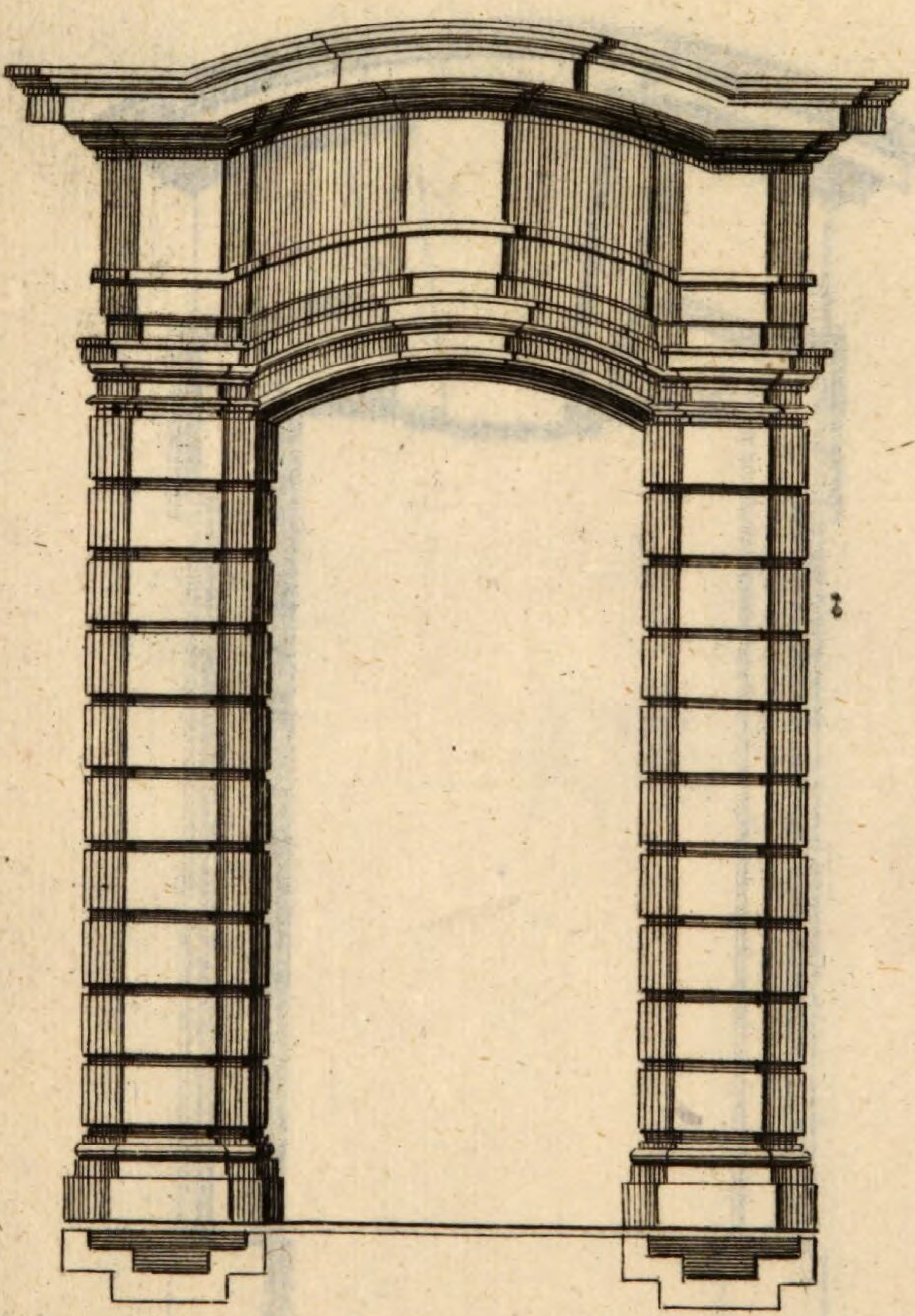


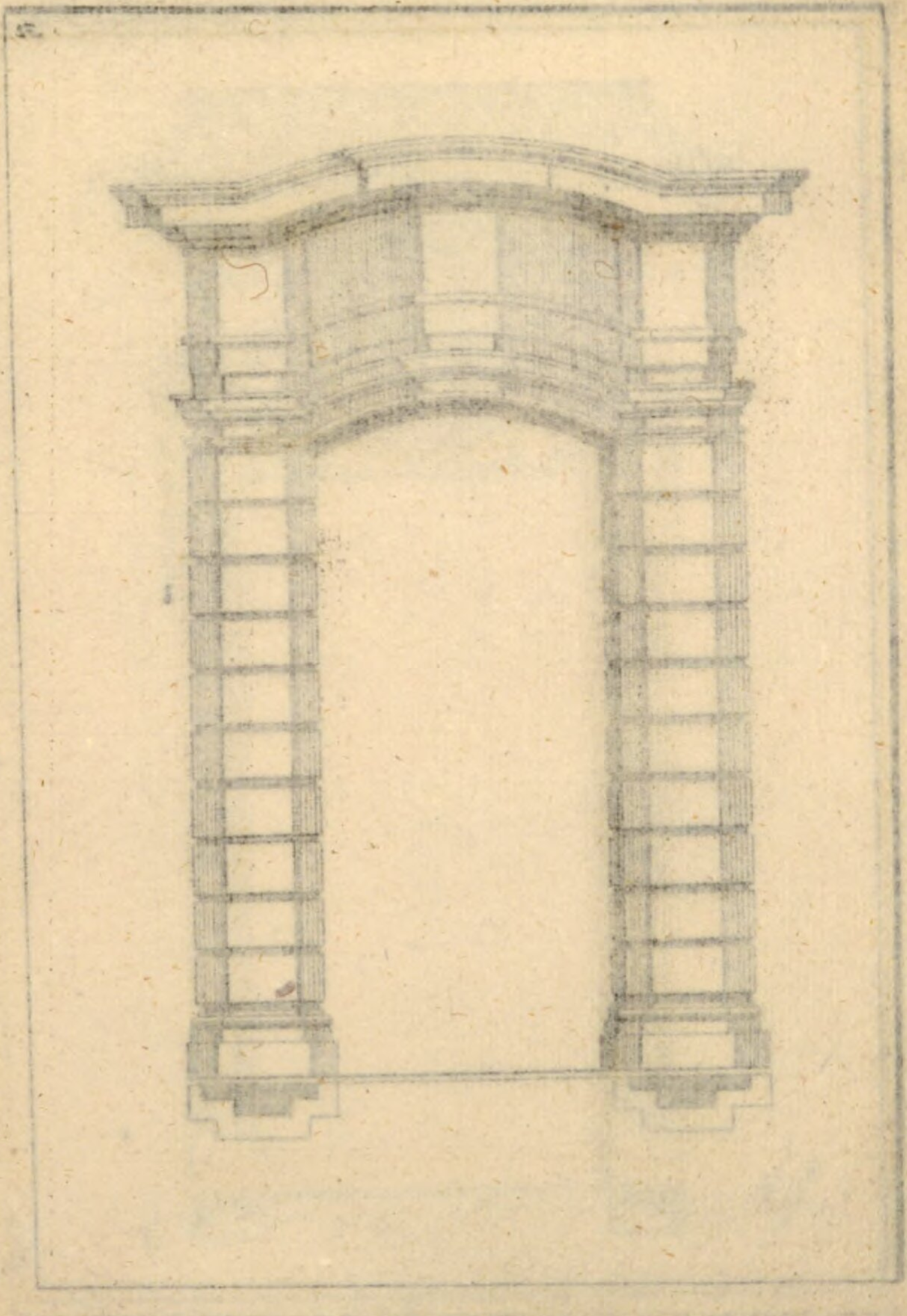


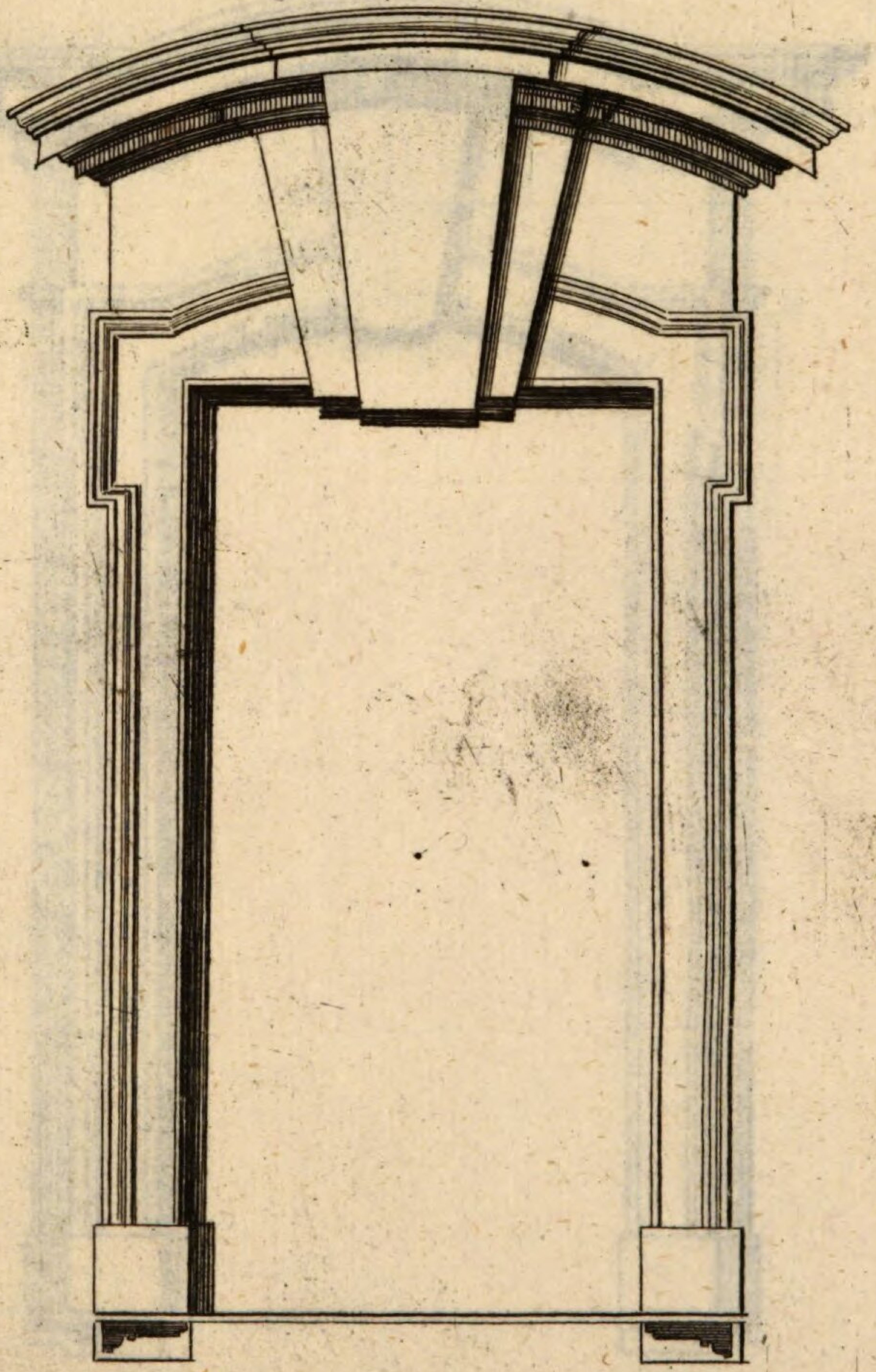


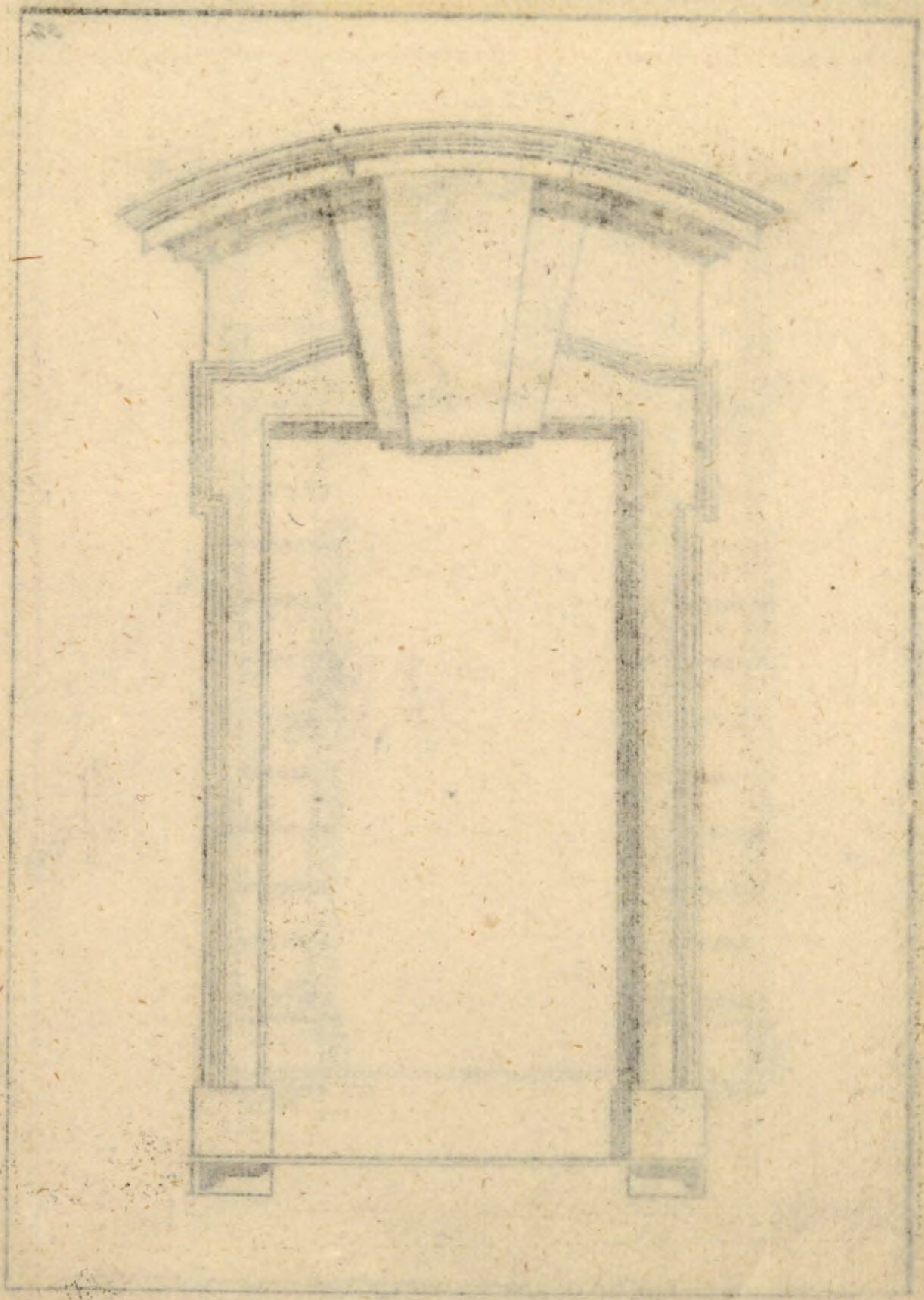


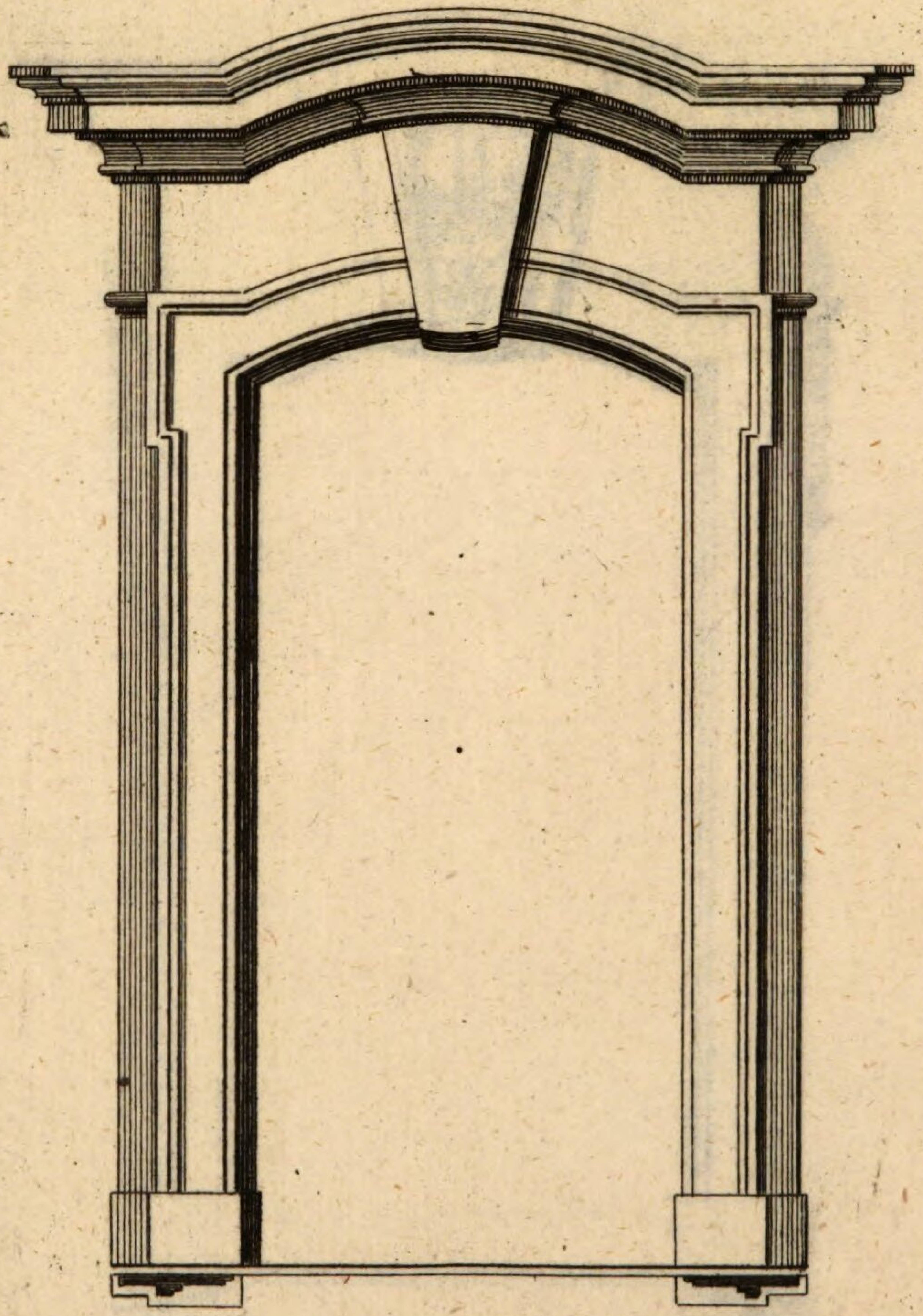


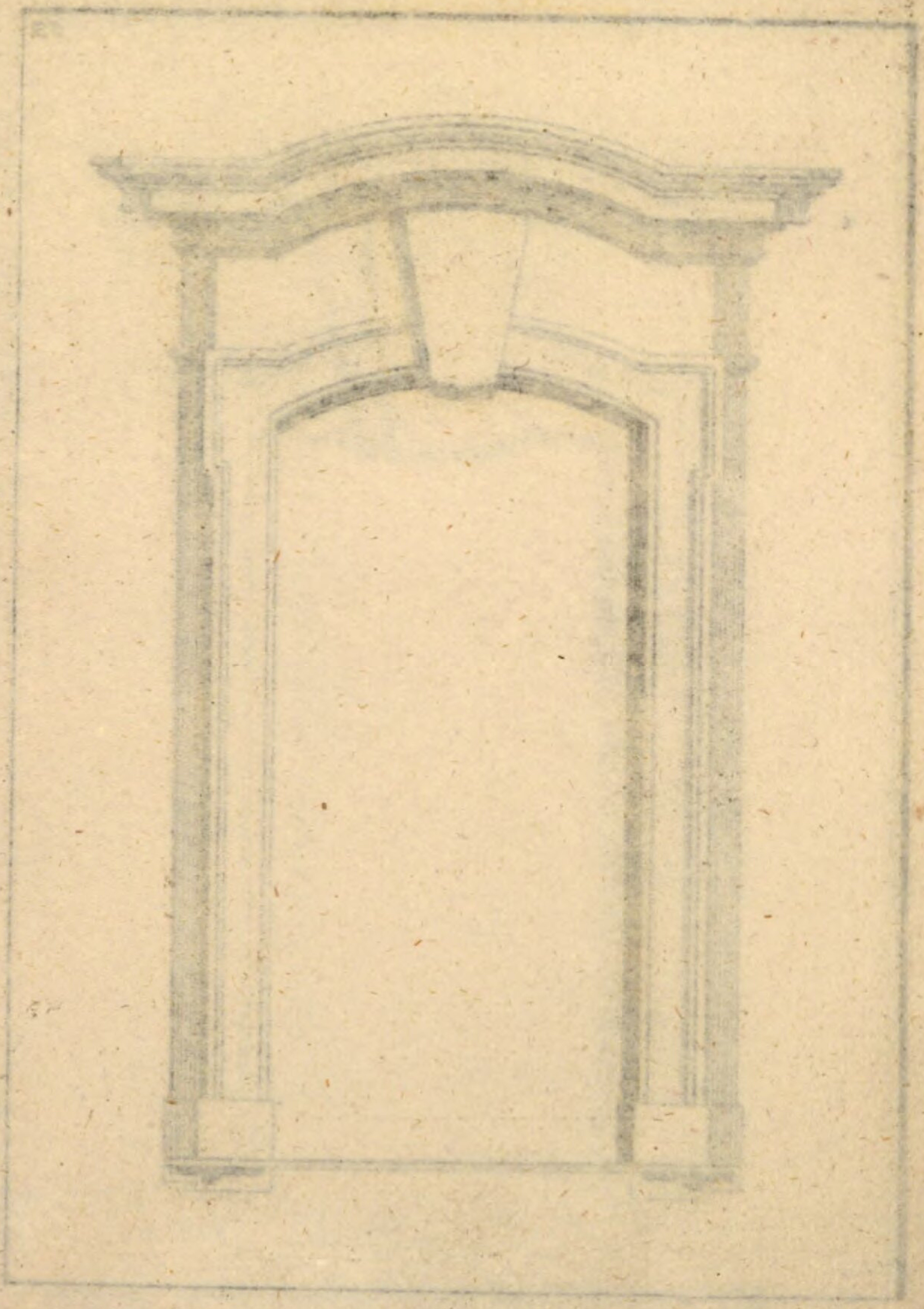


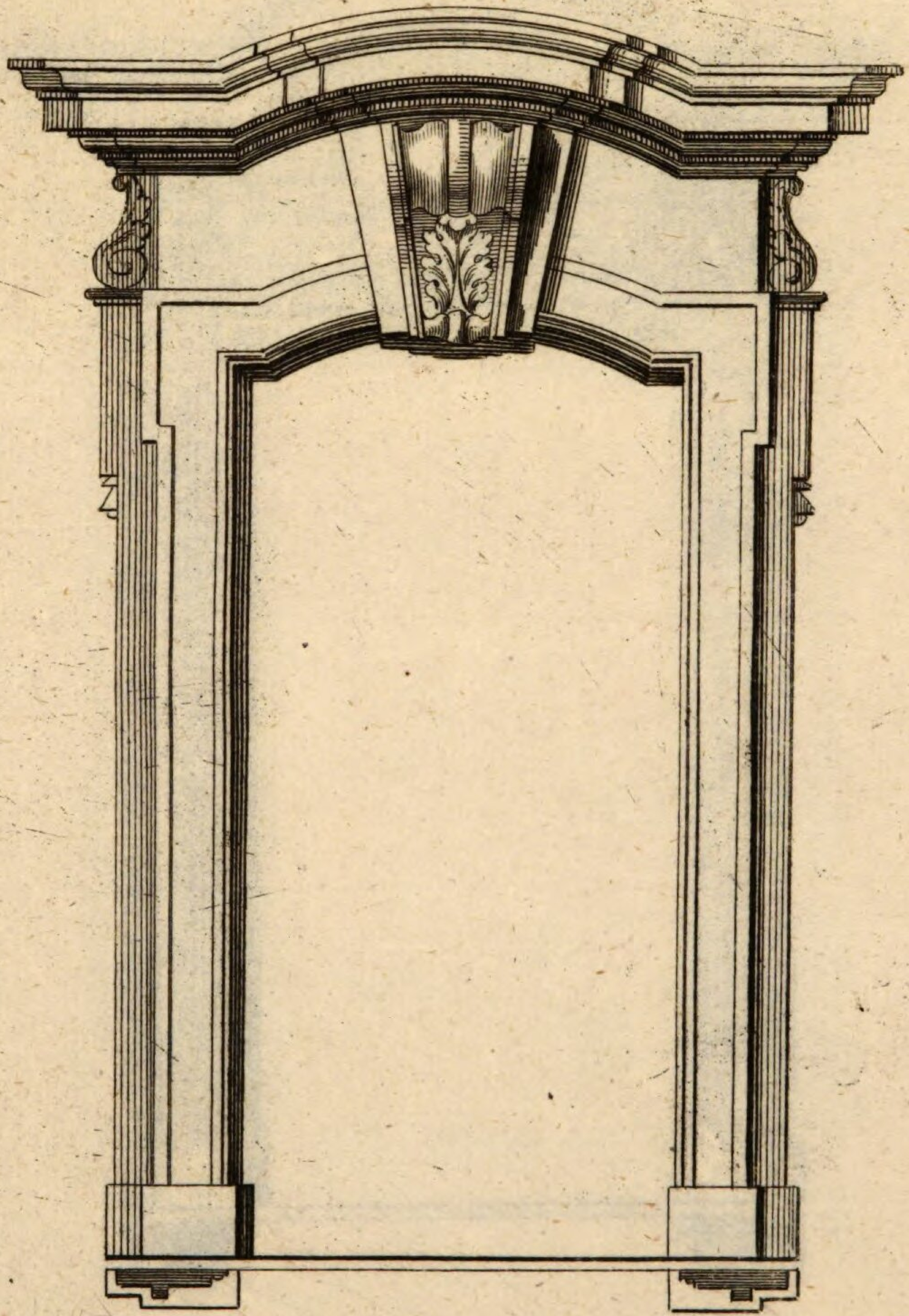


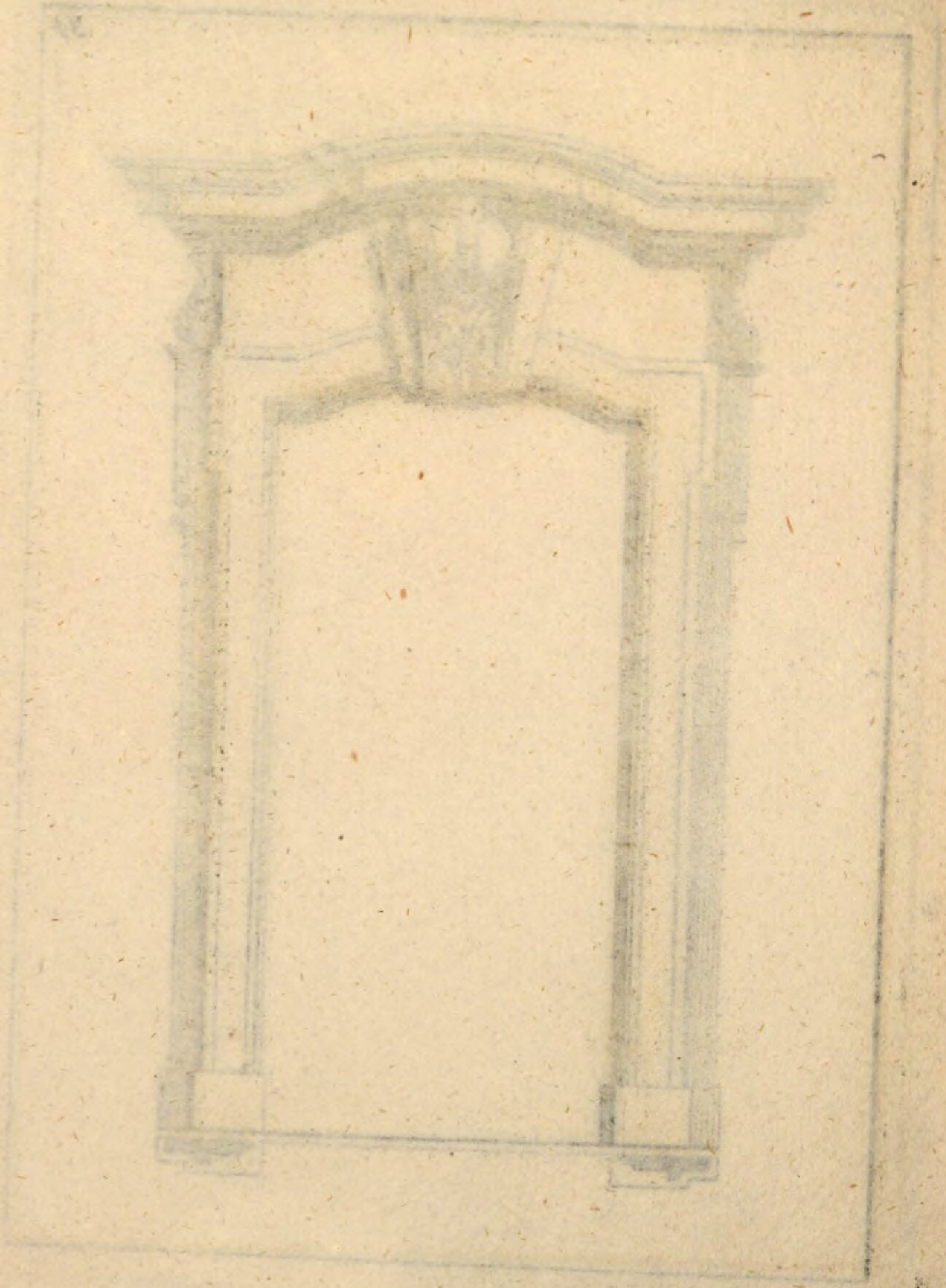


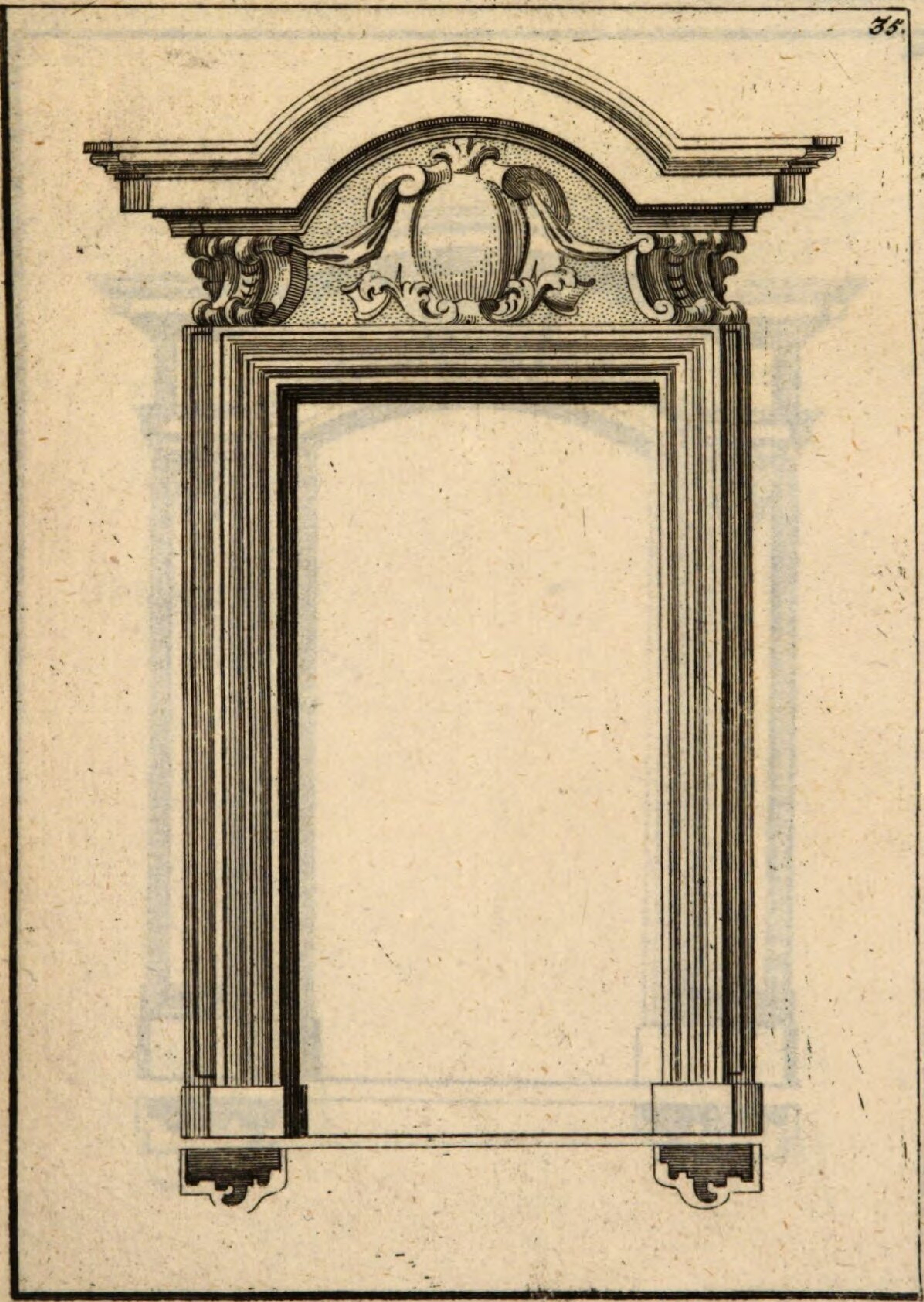


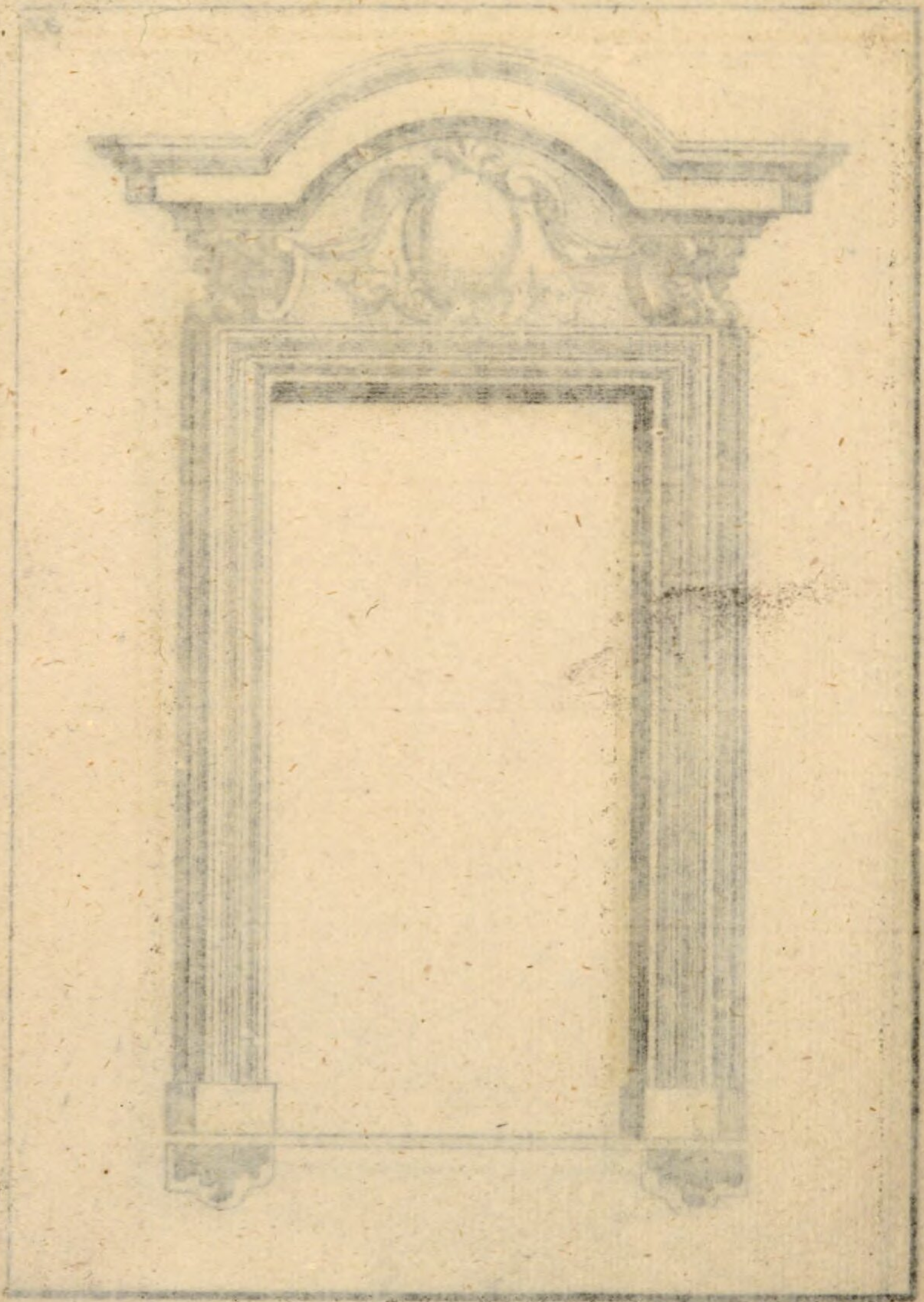


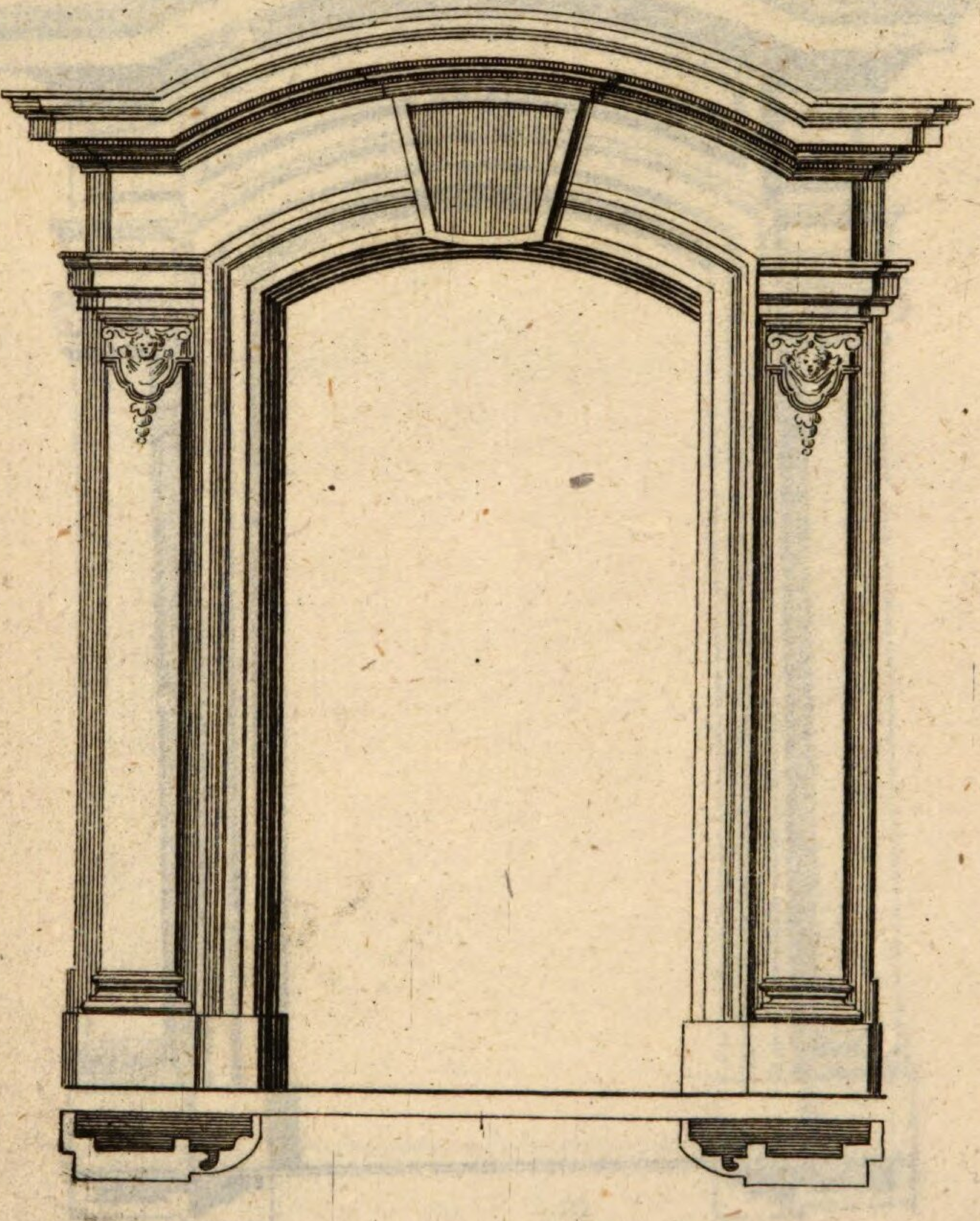


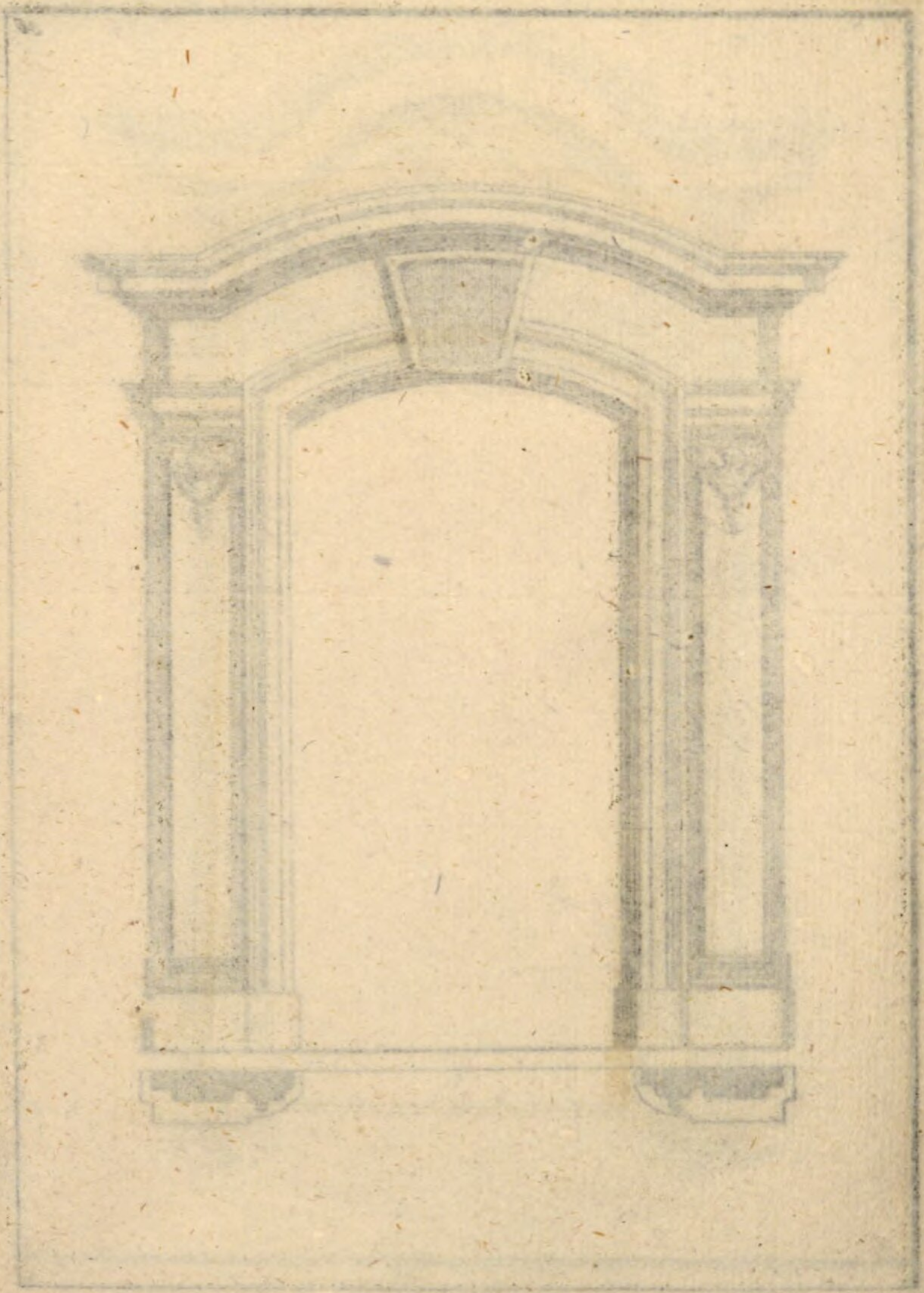


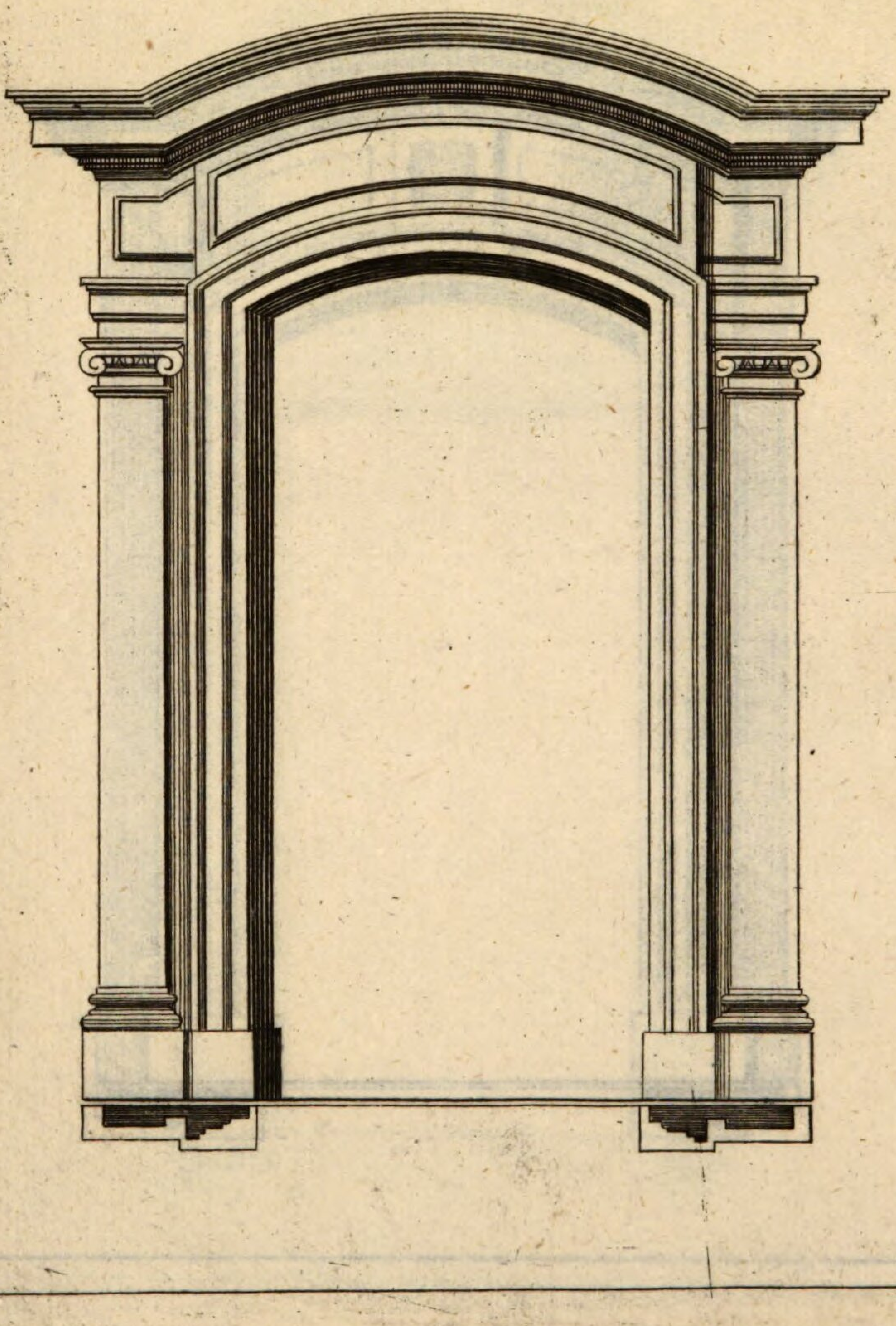


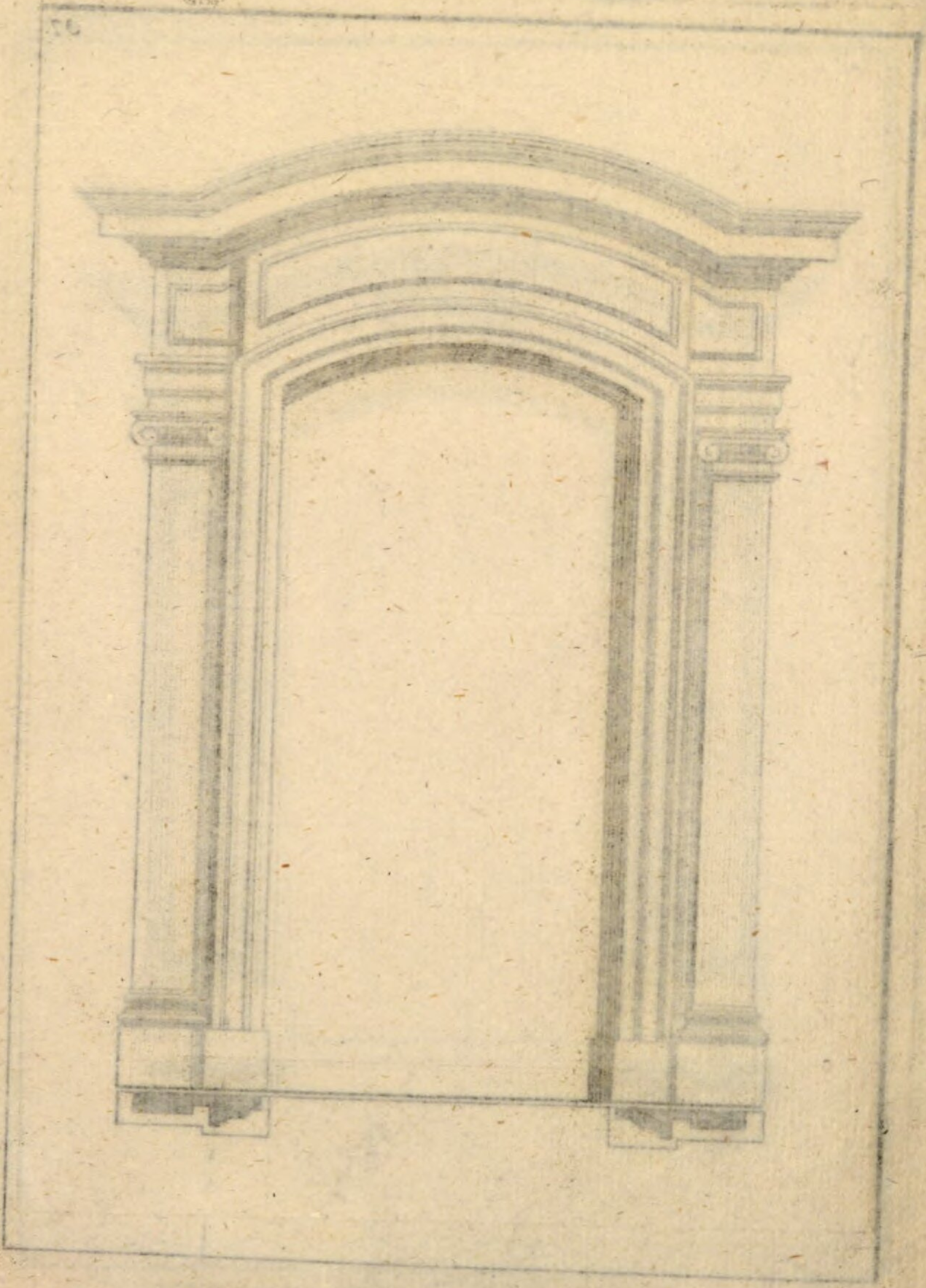


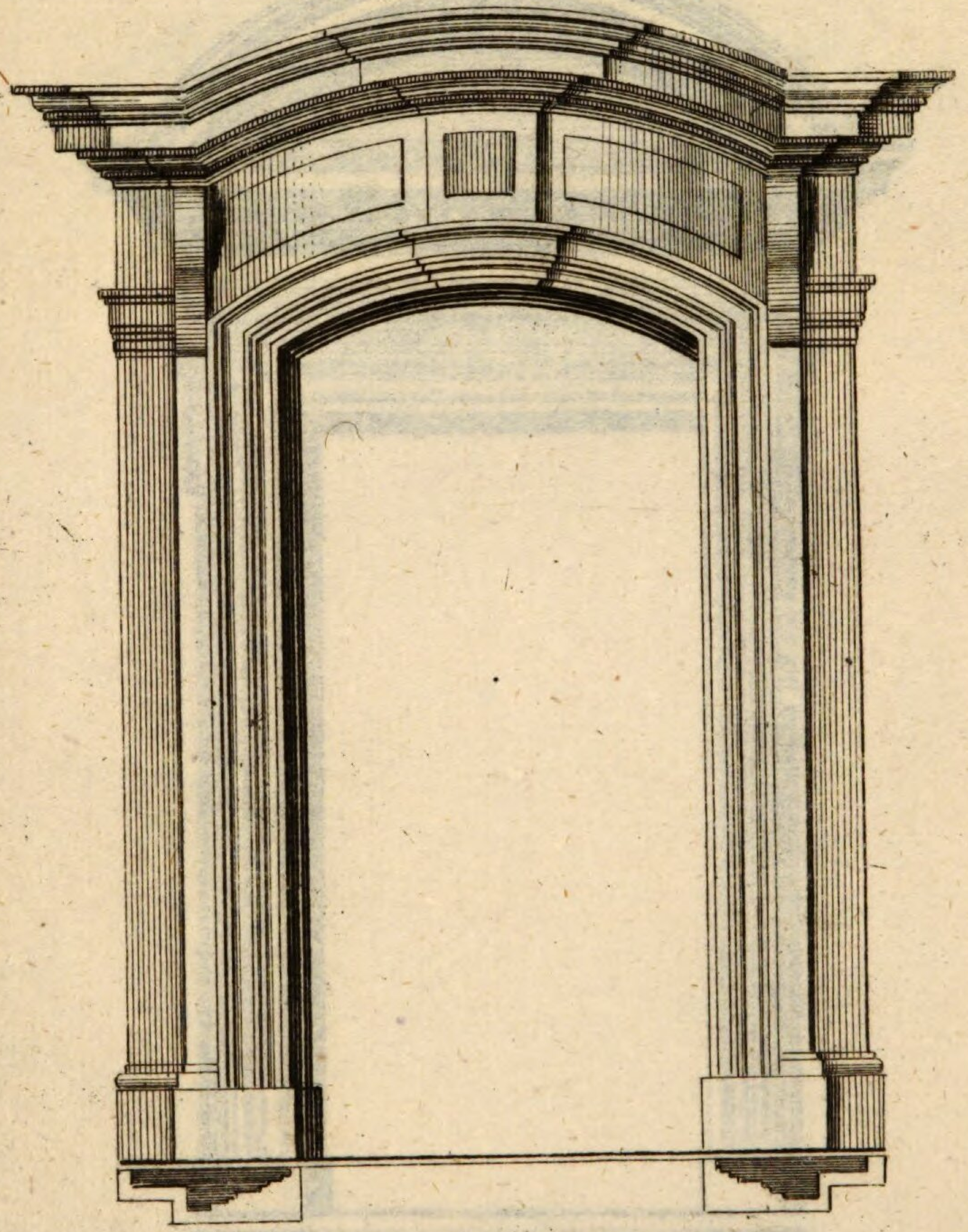


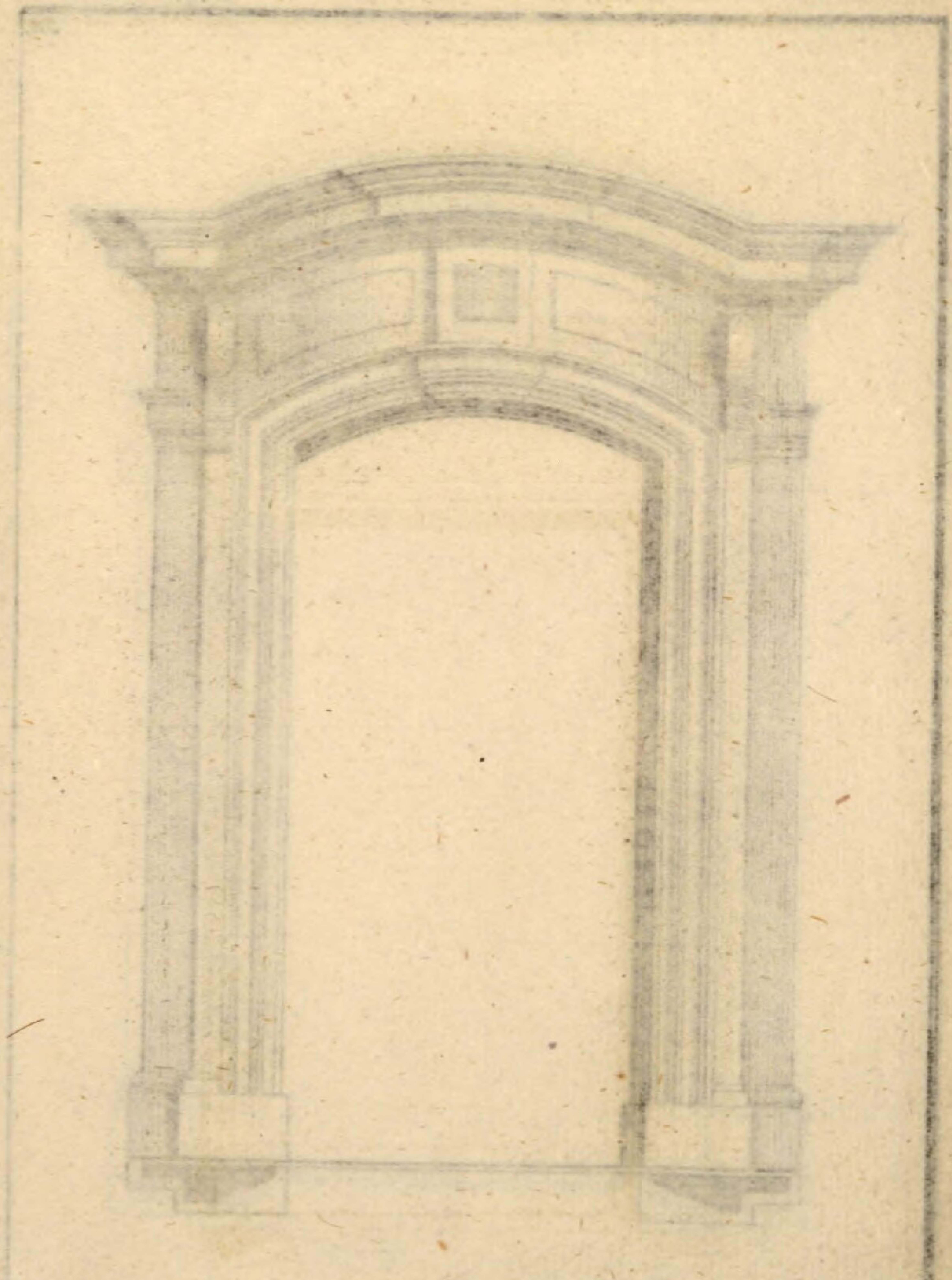


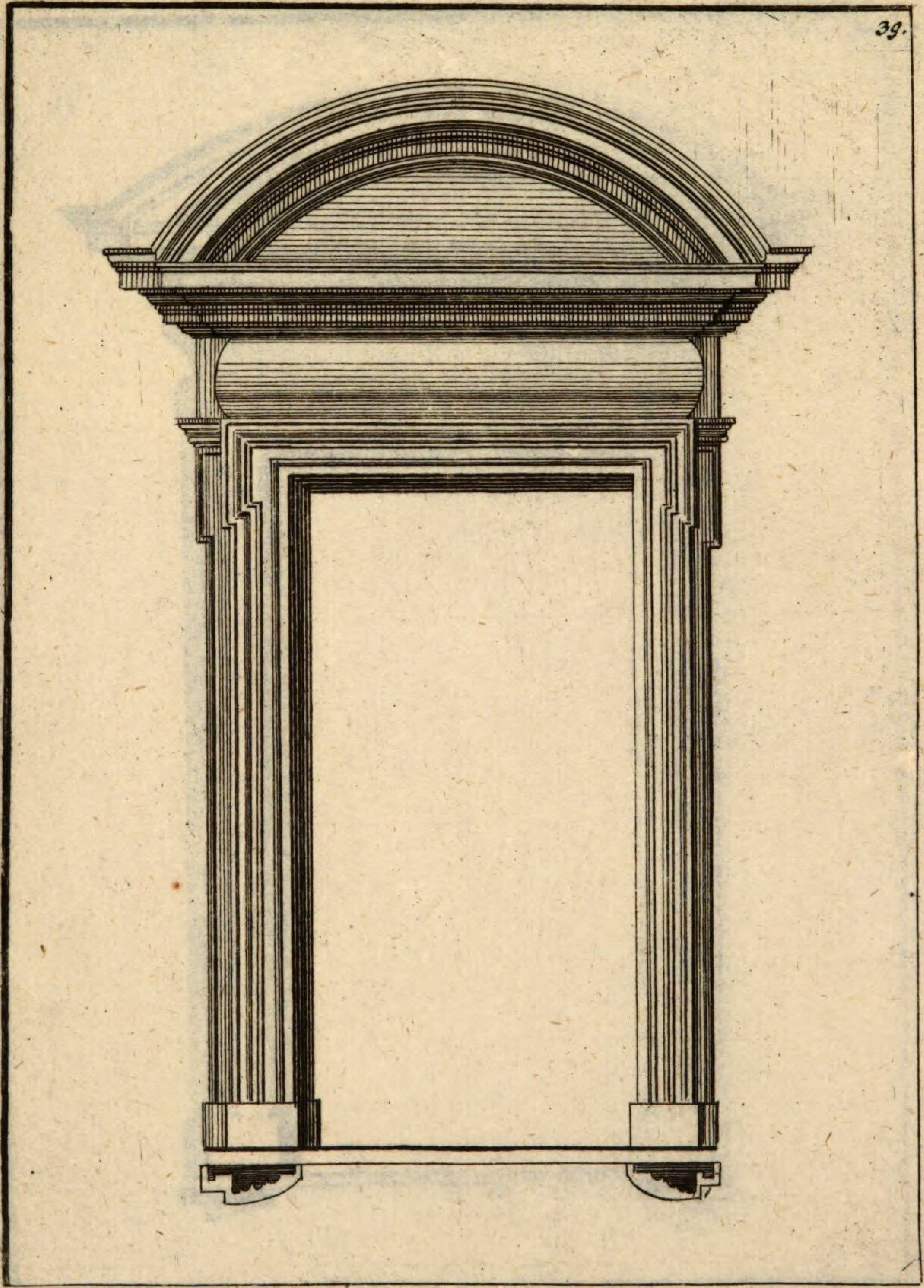


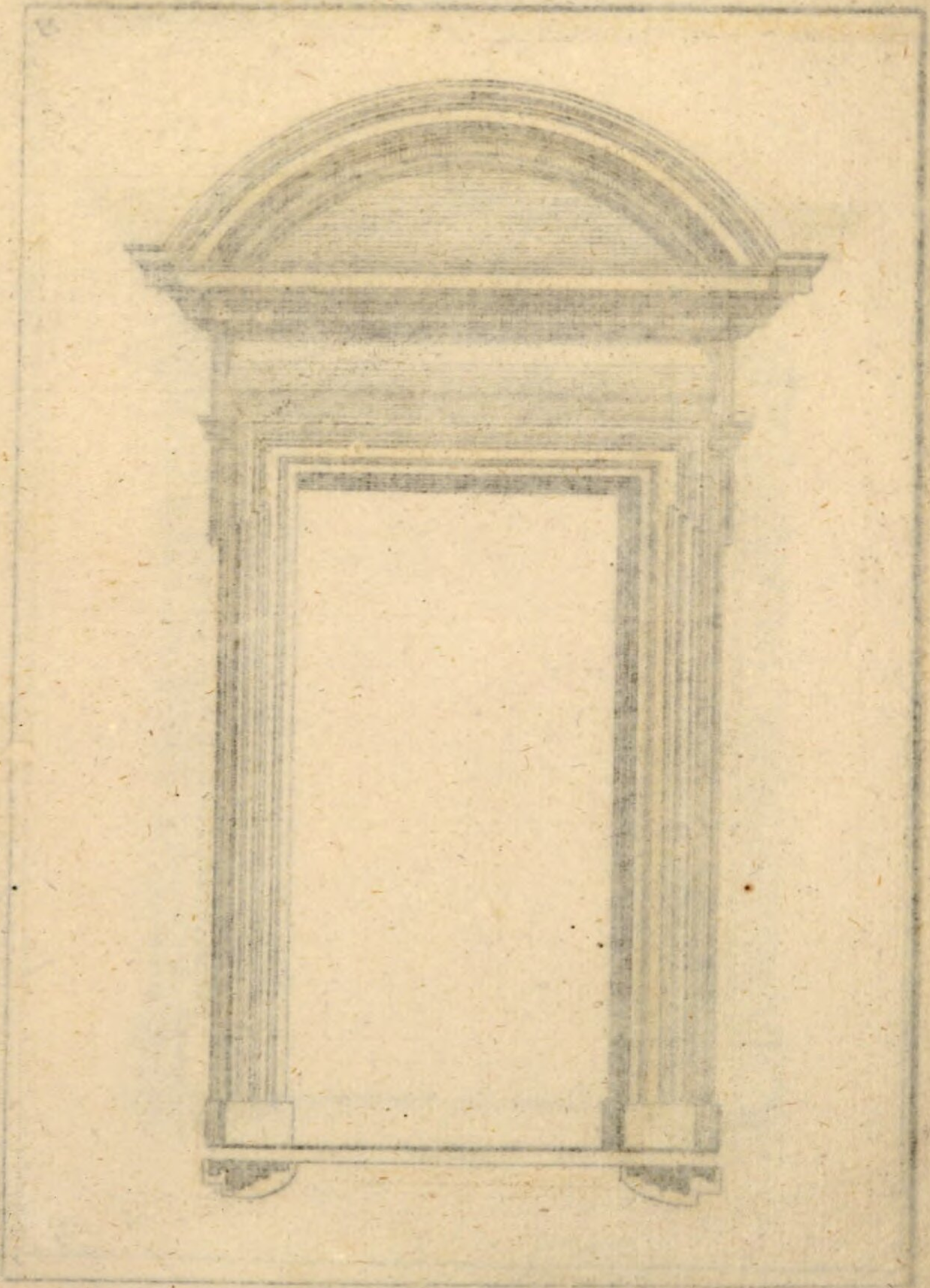


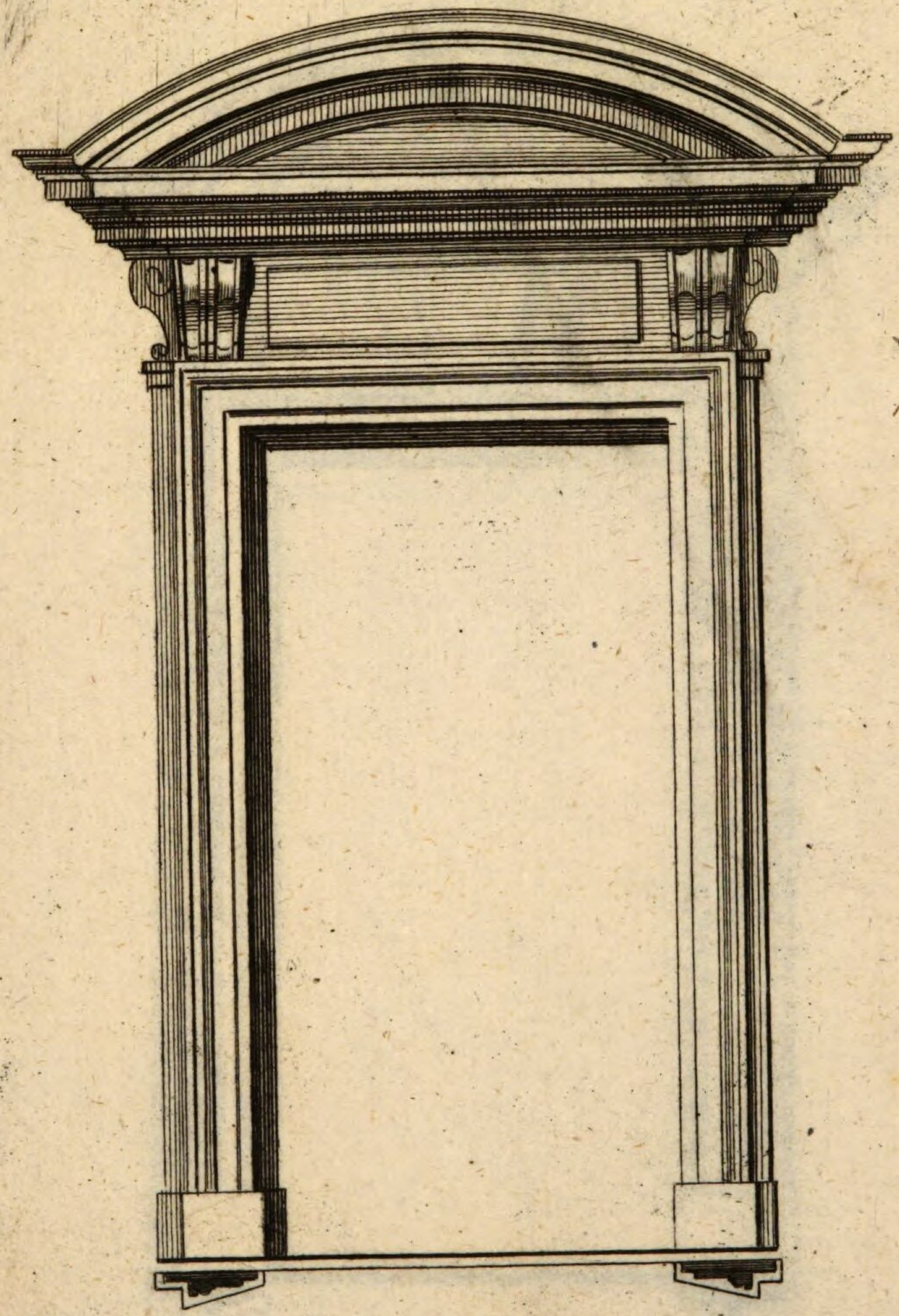


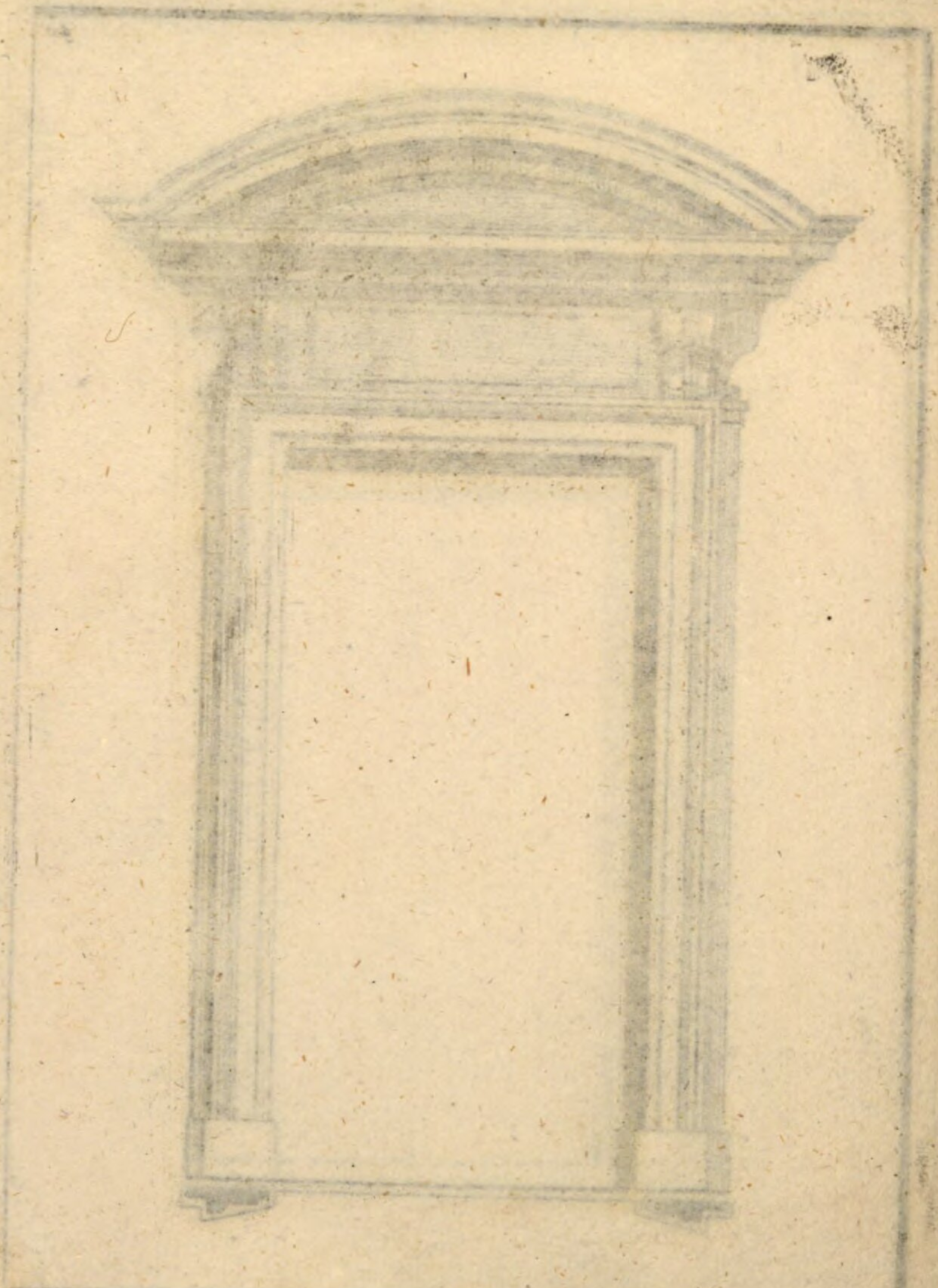


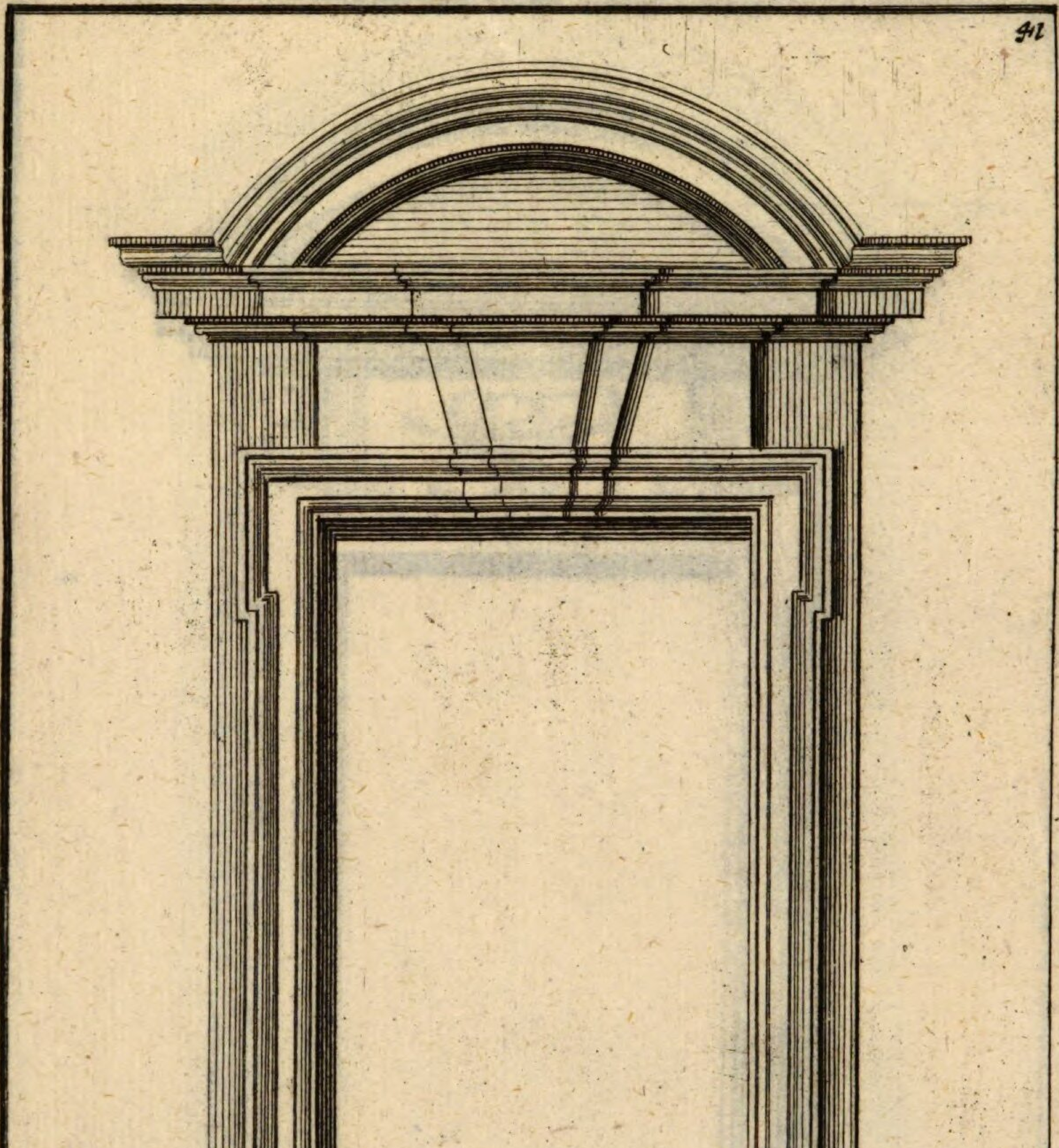


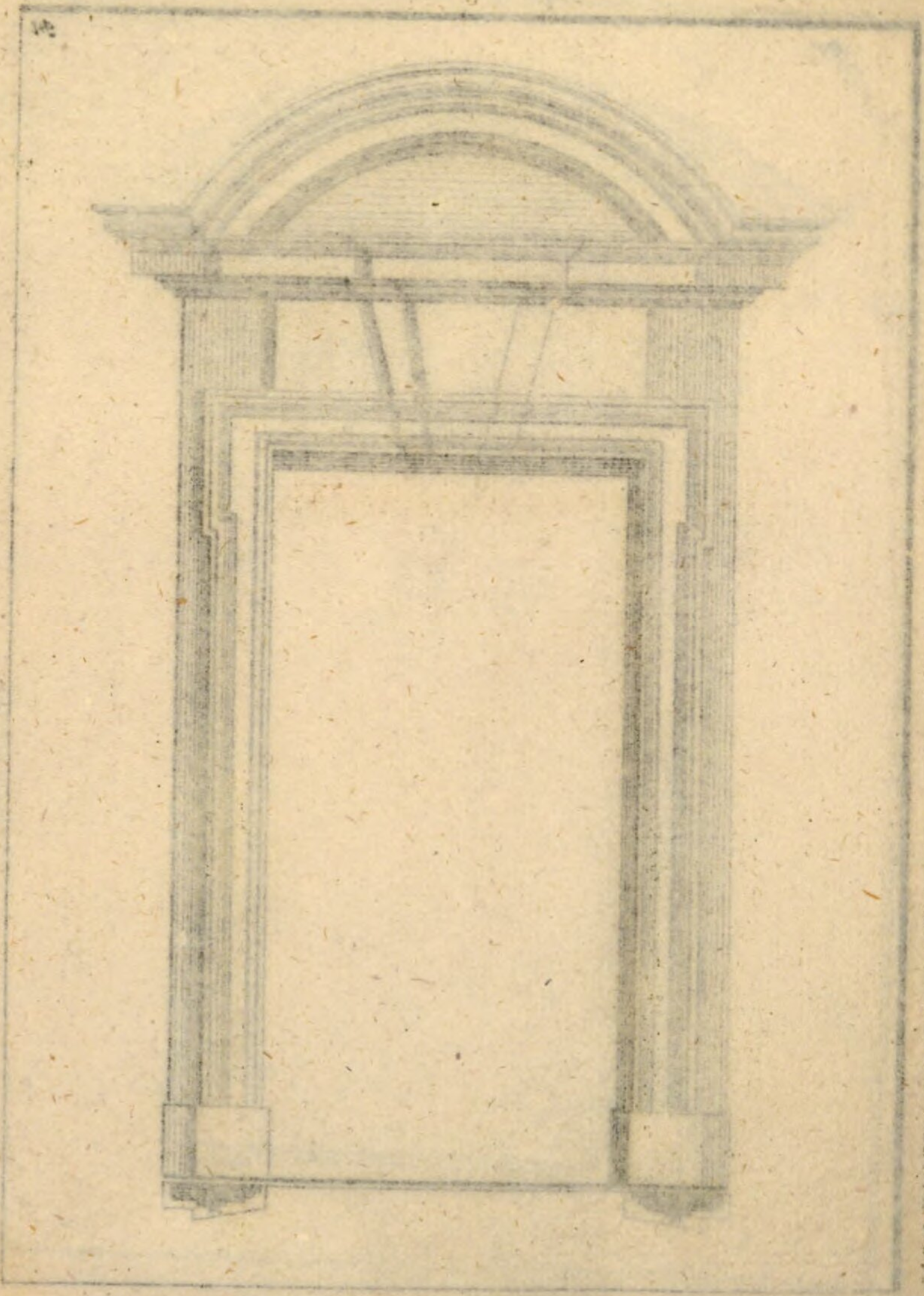


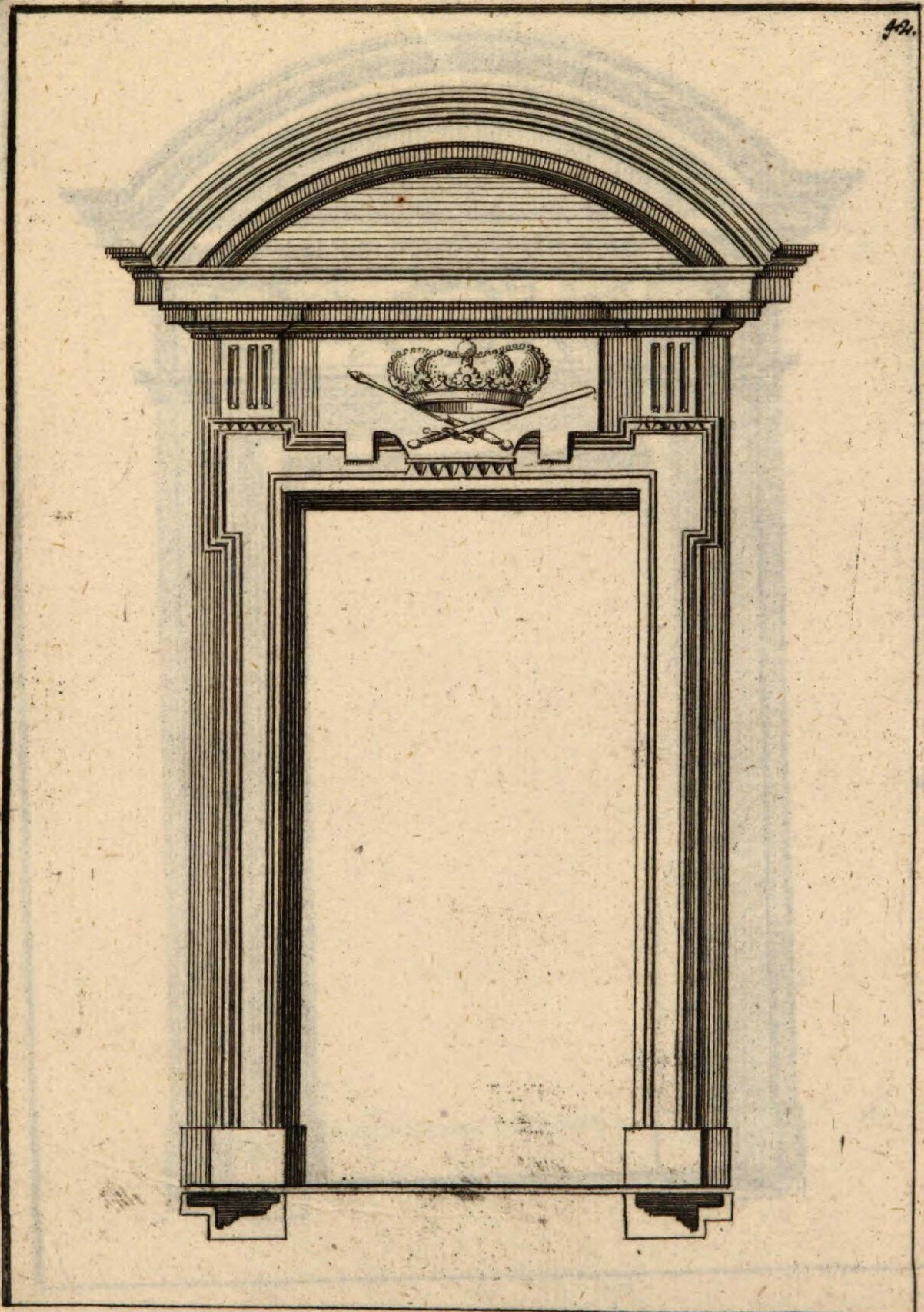


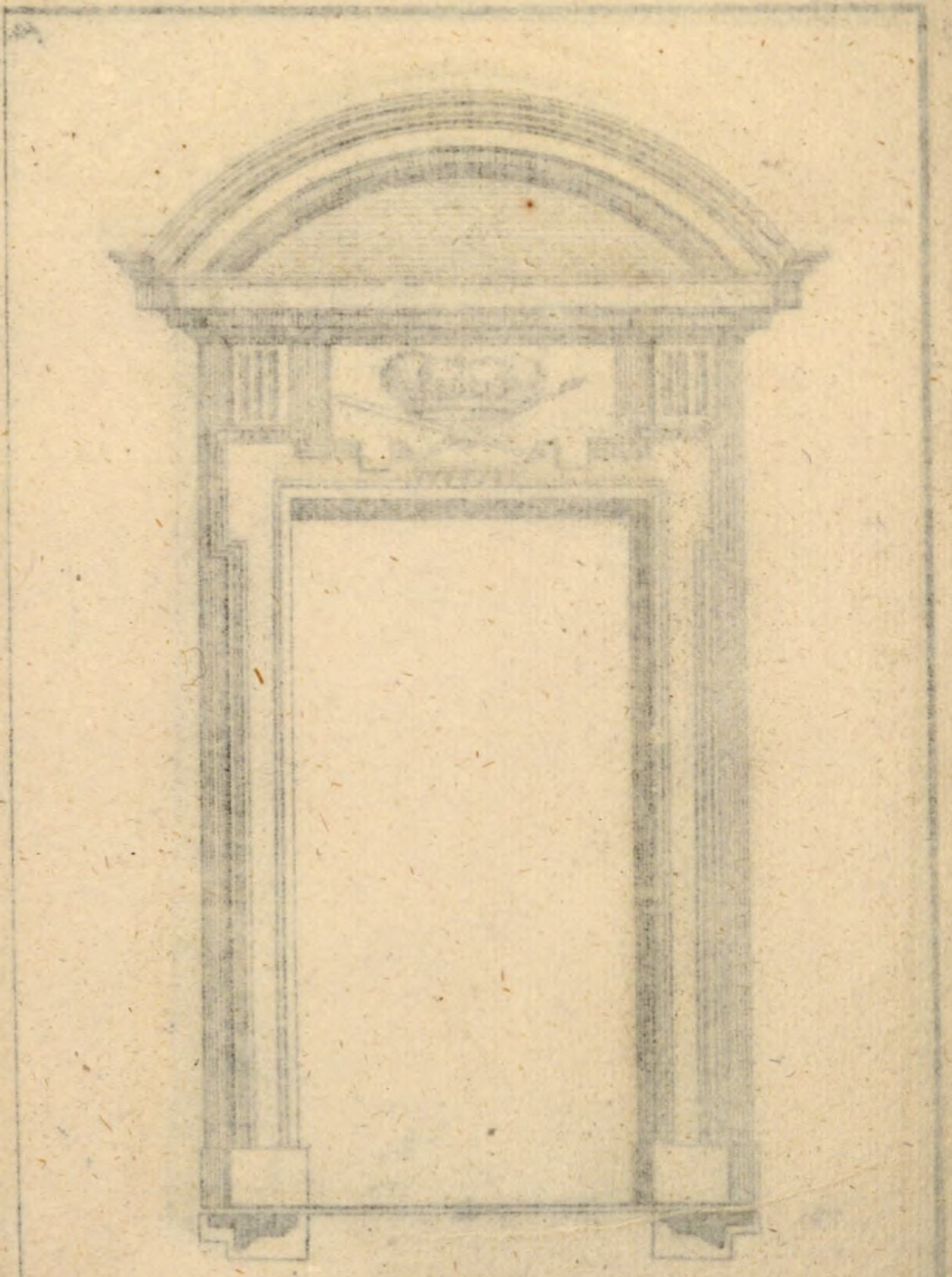


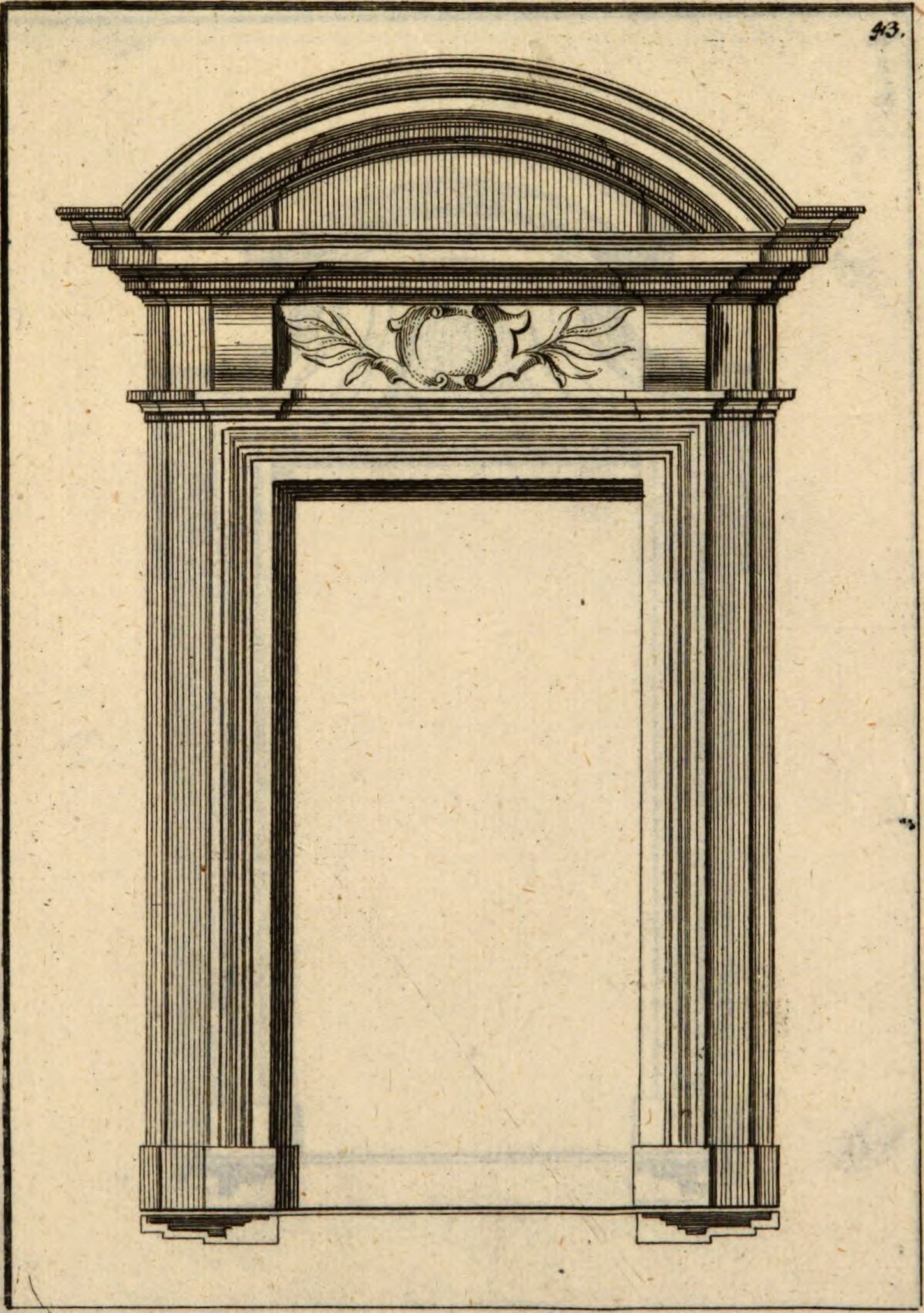


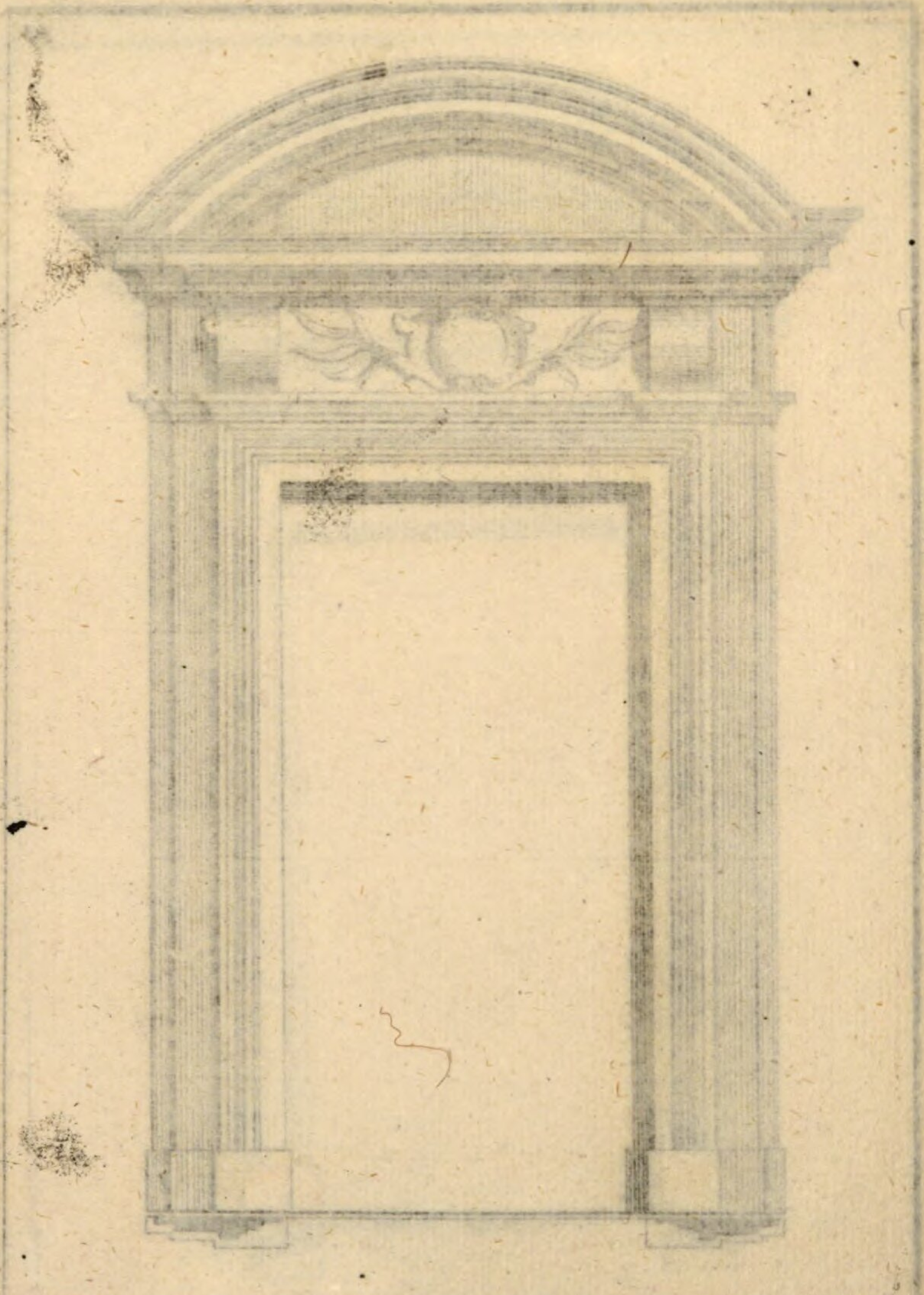


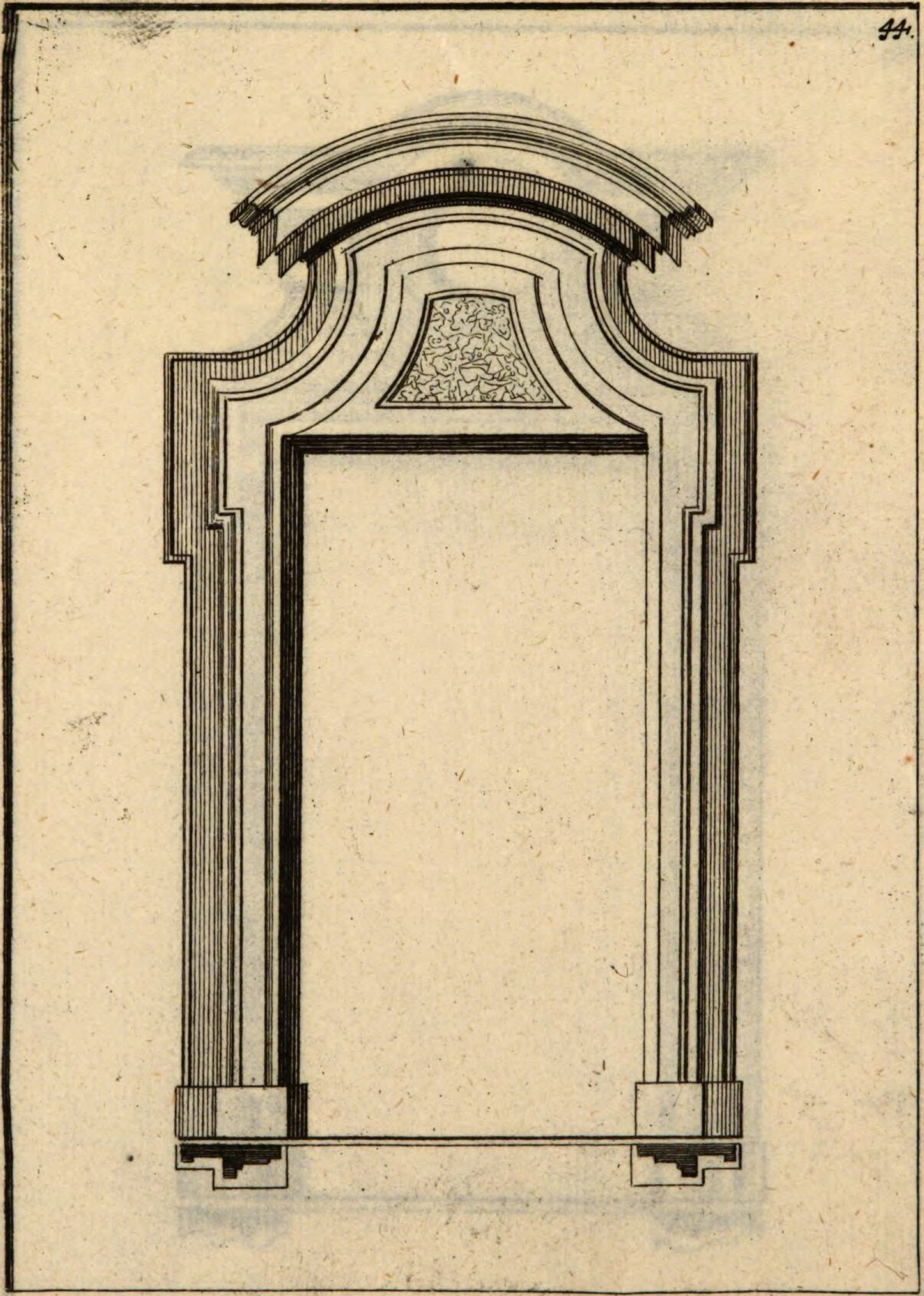


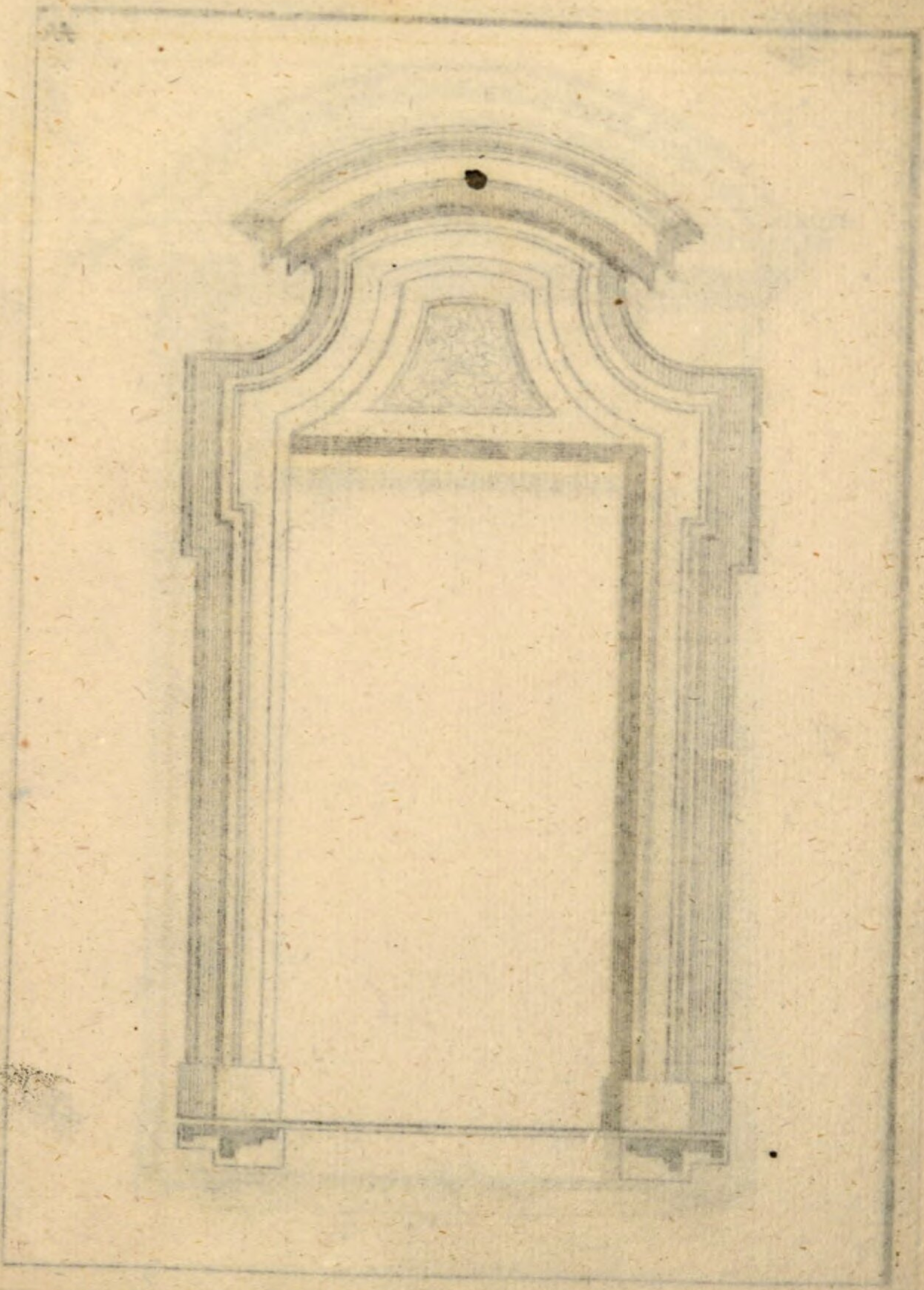




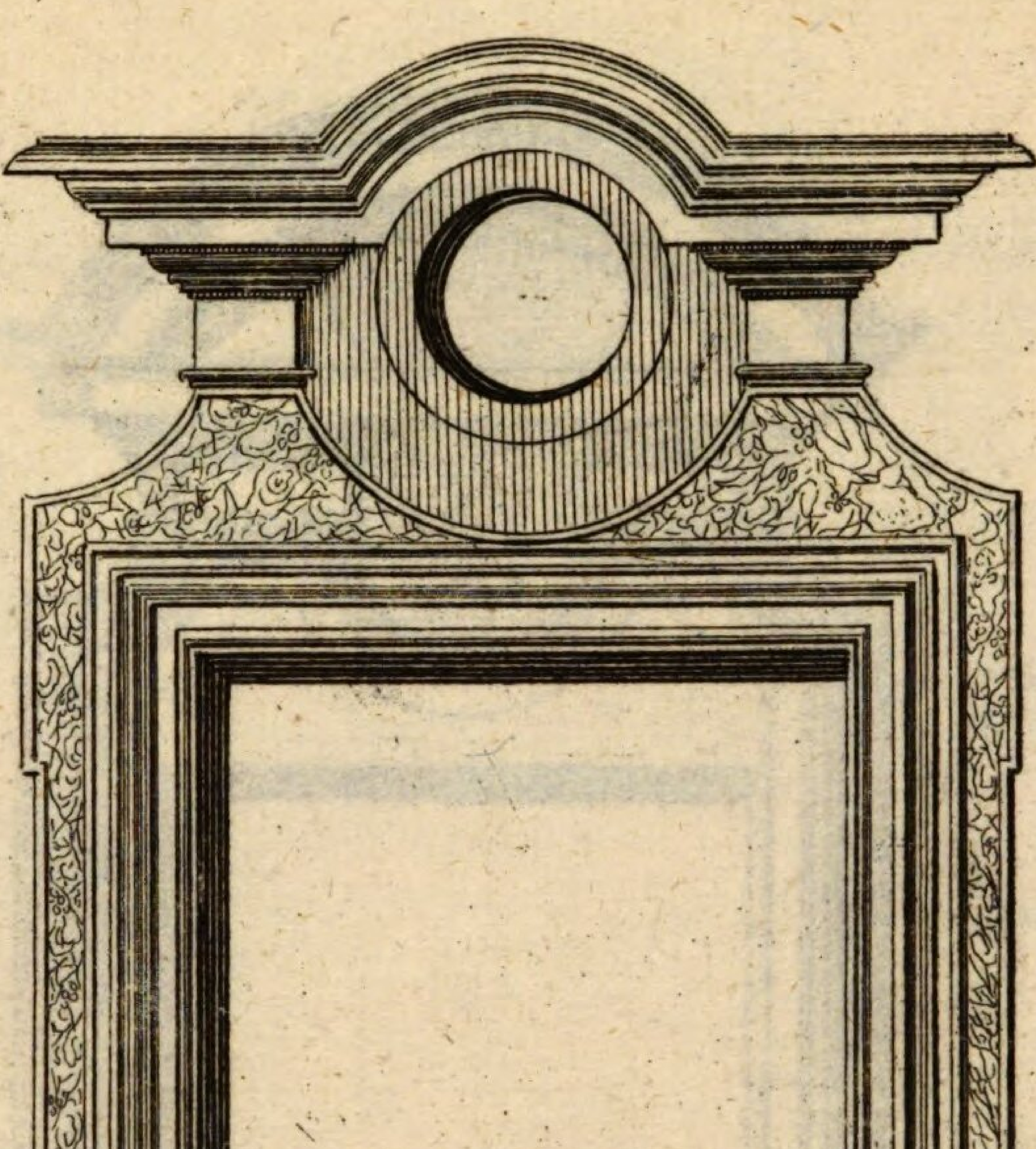


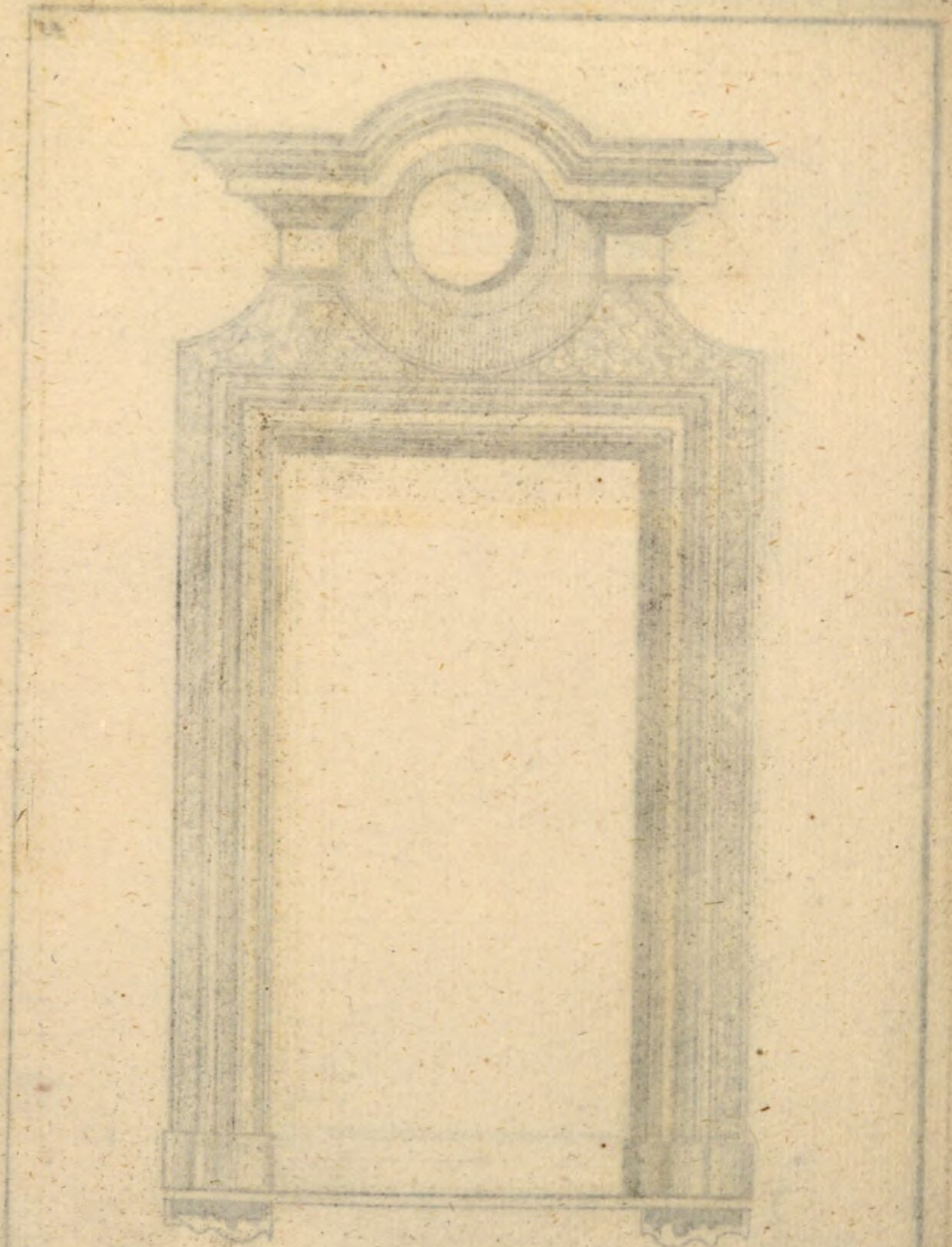


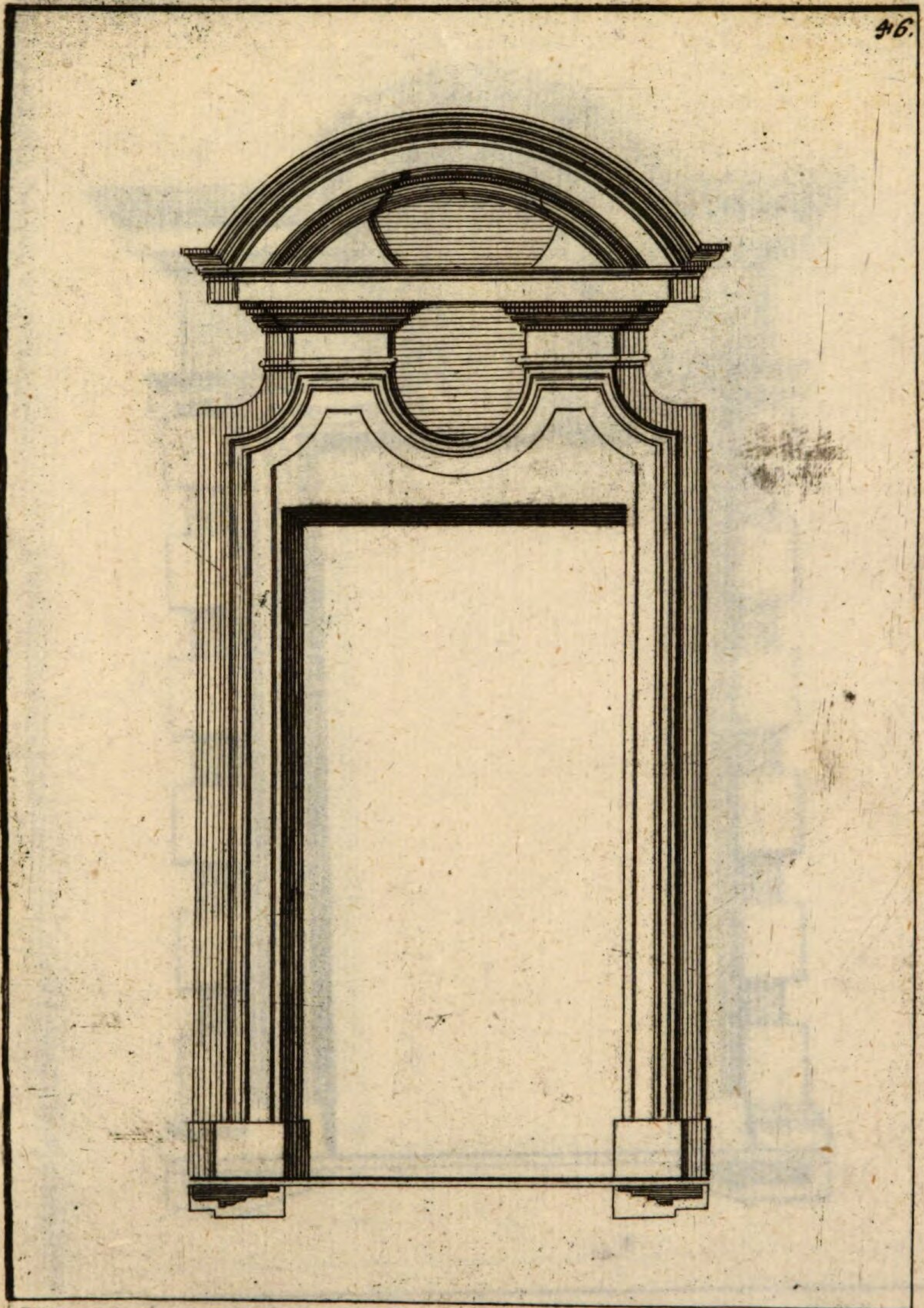


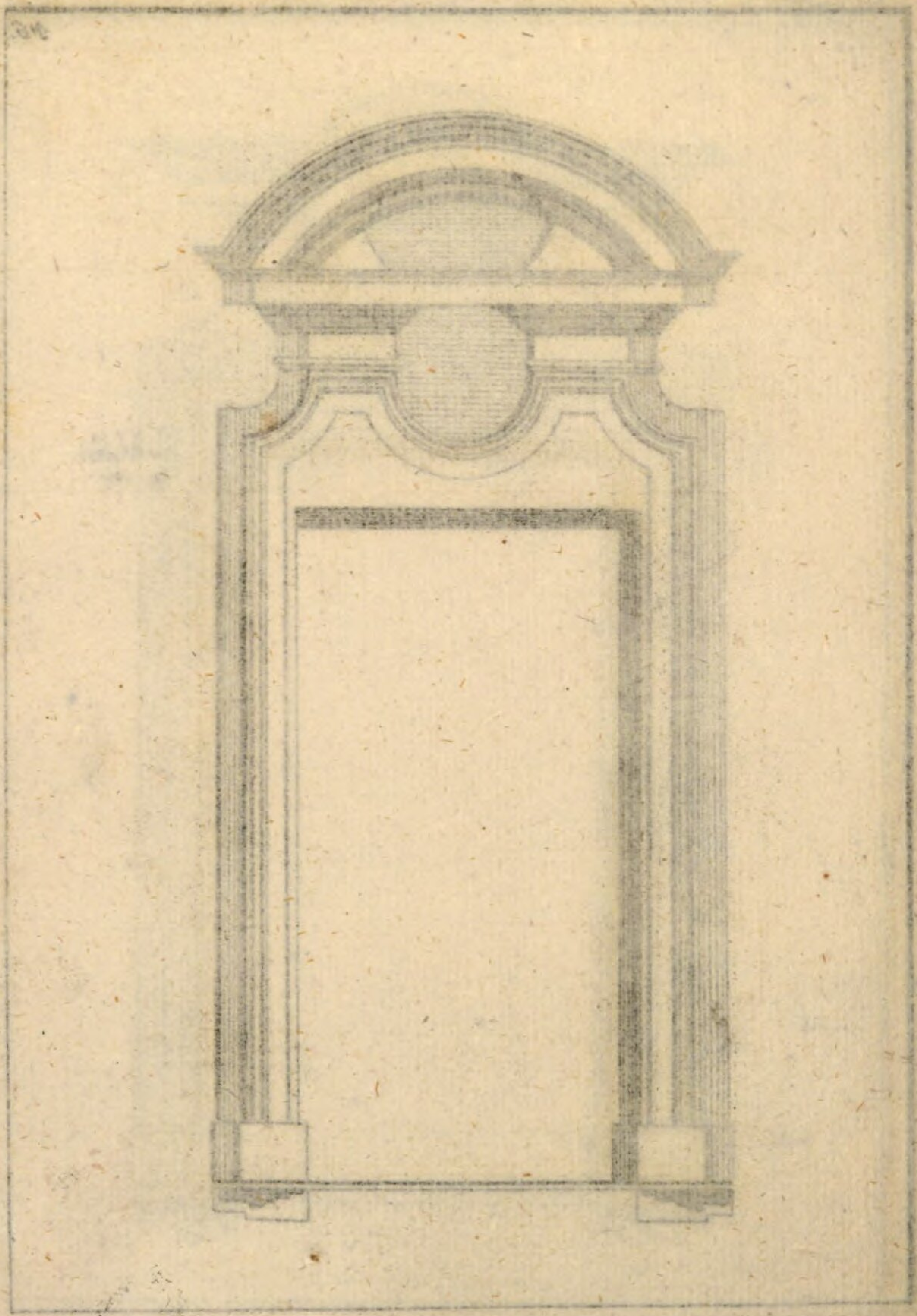


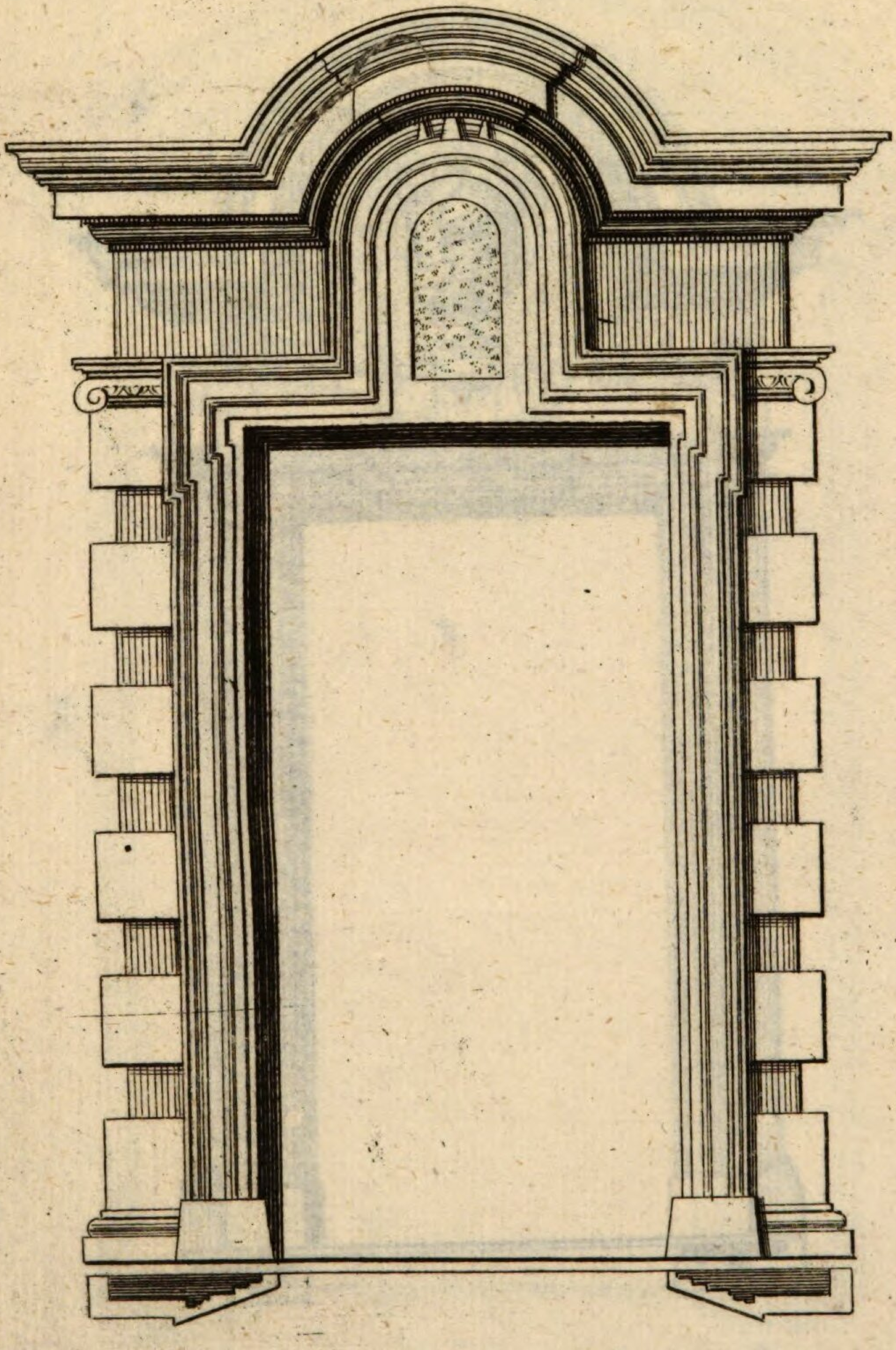
45

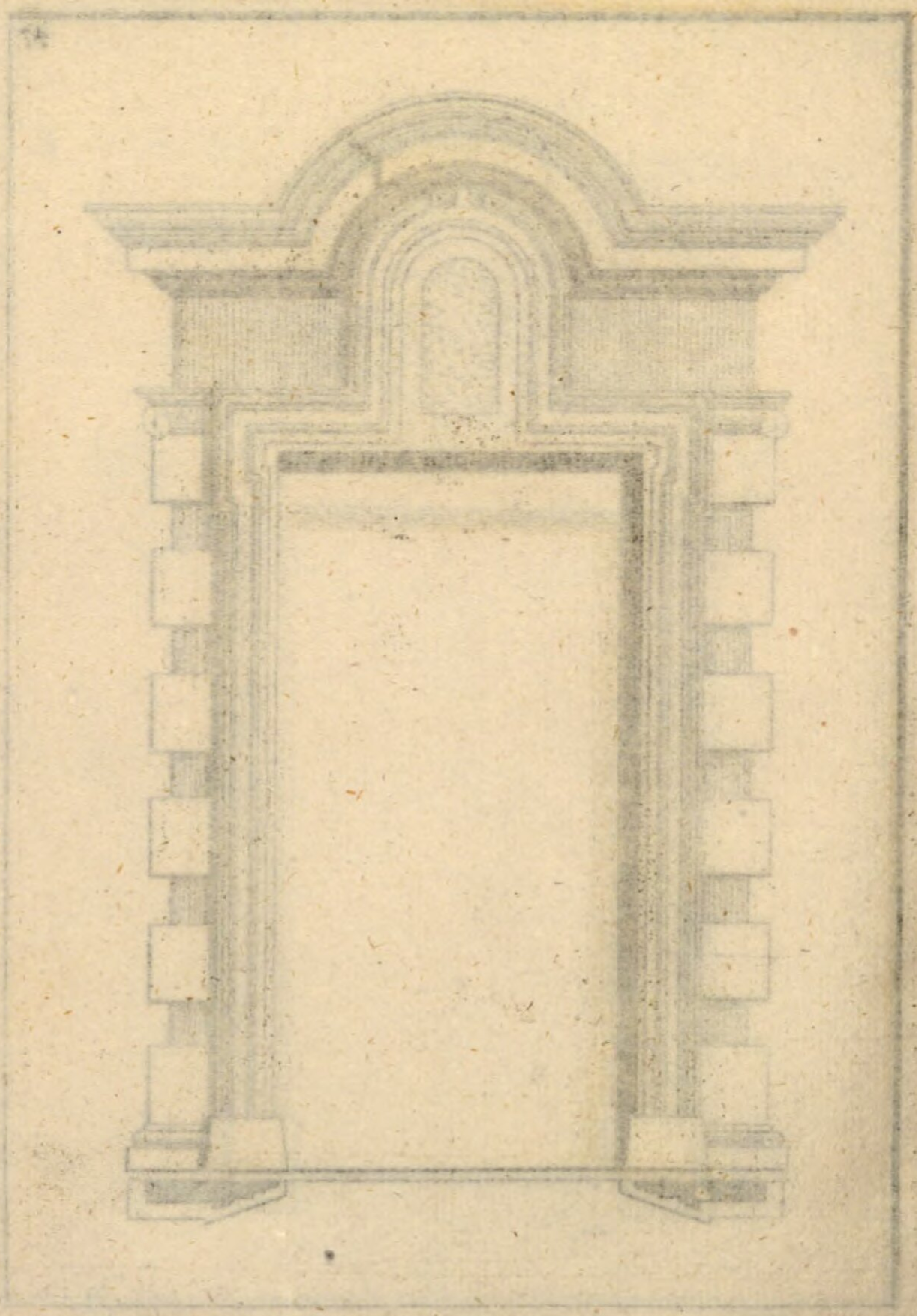


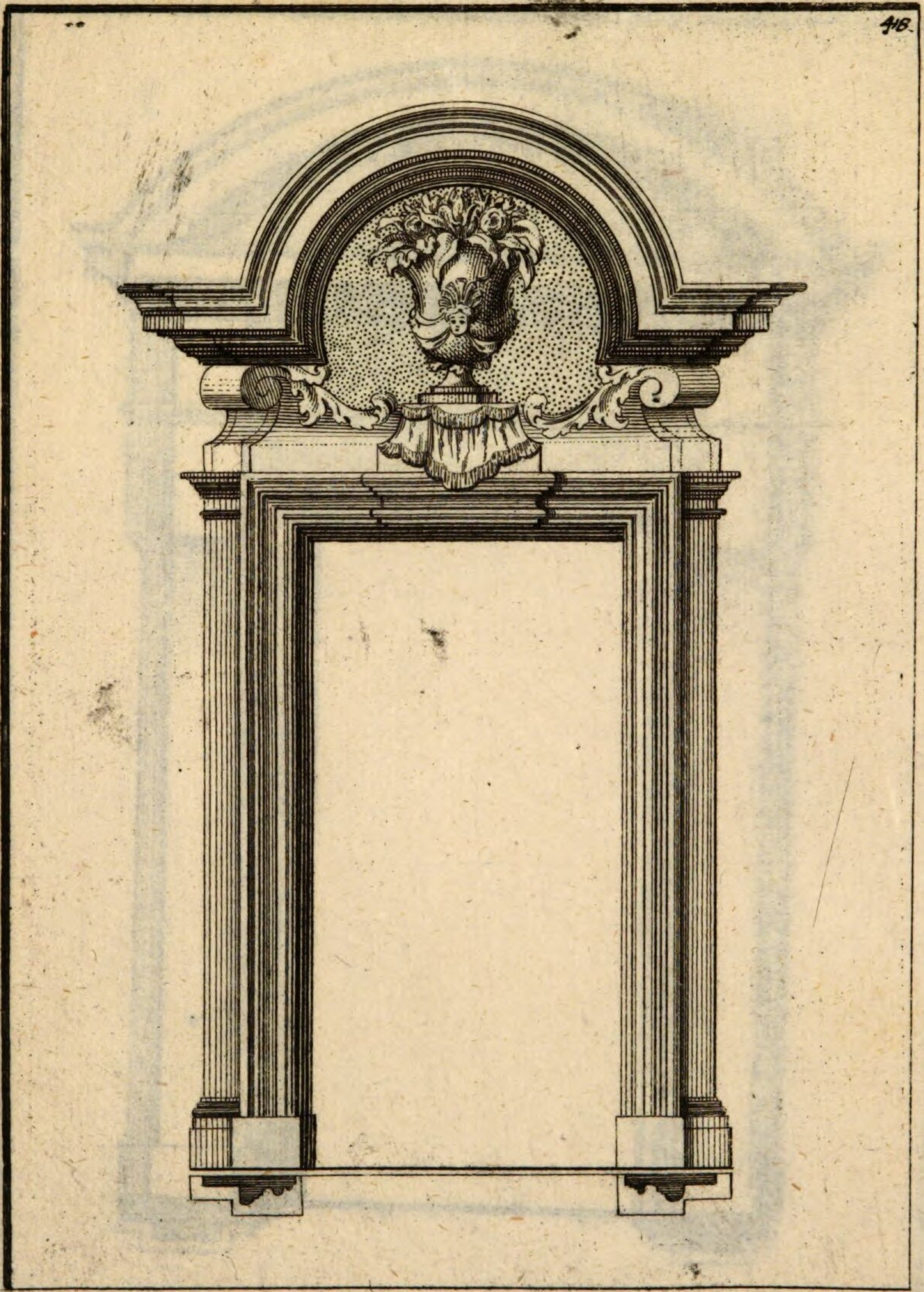


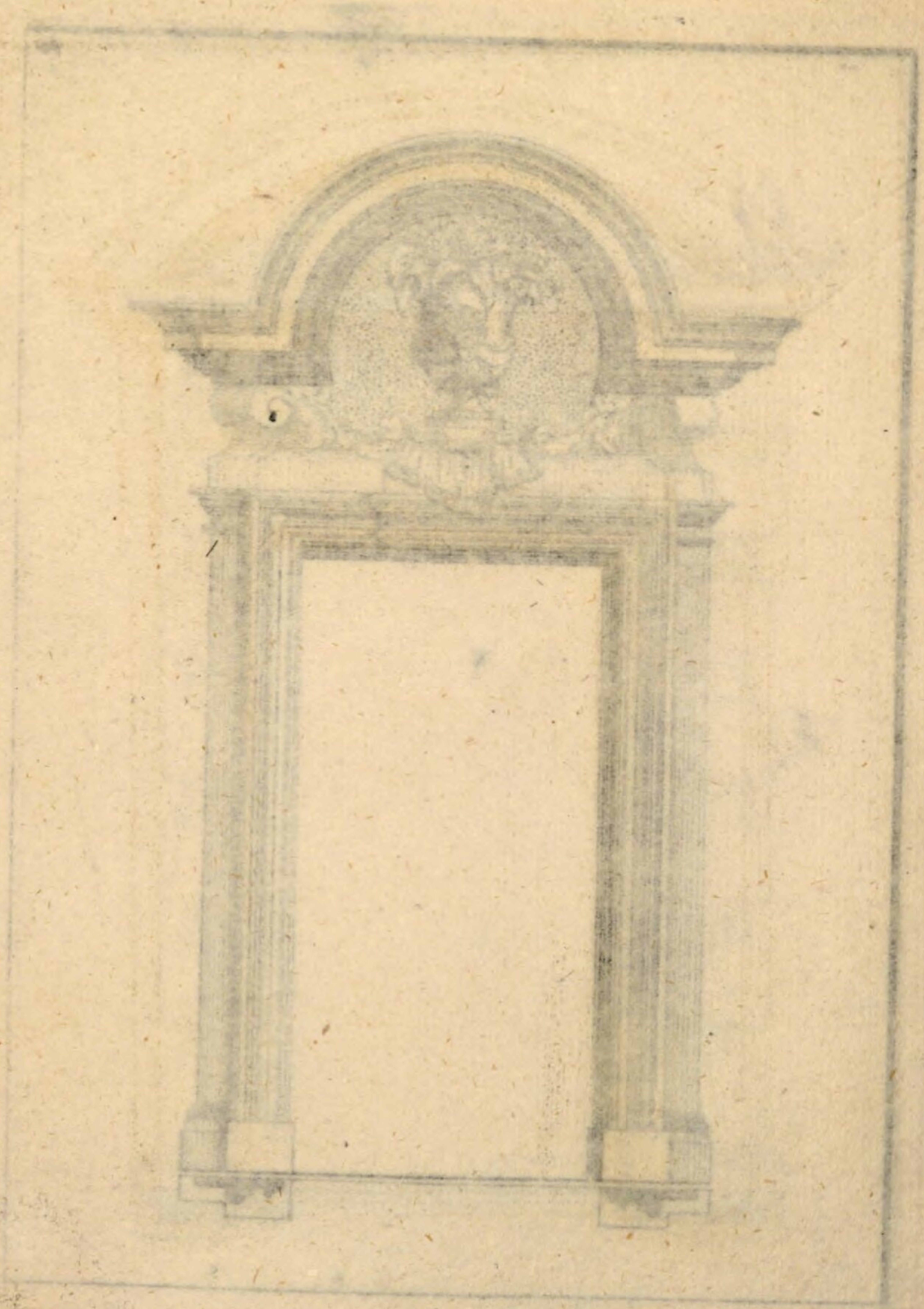


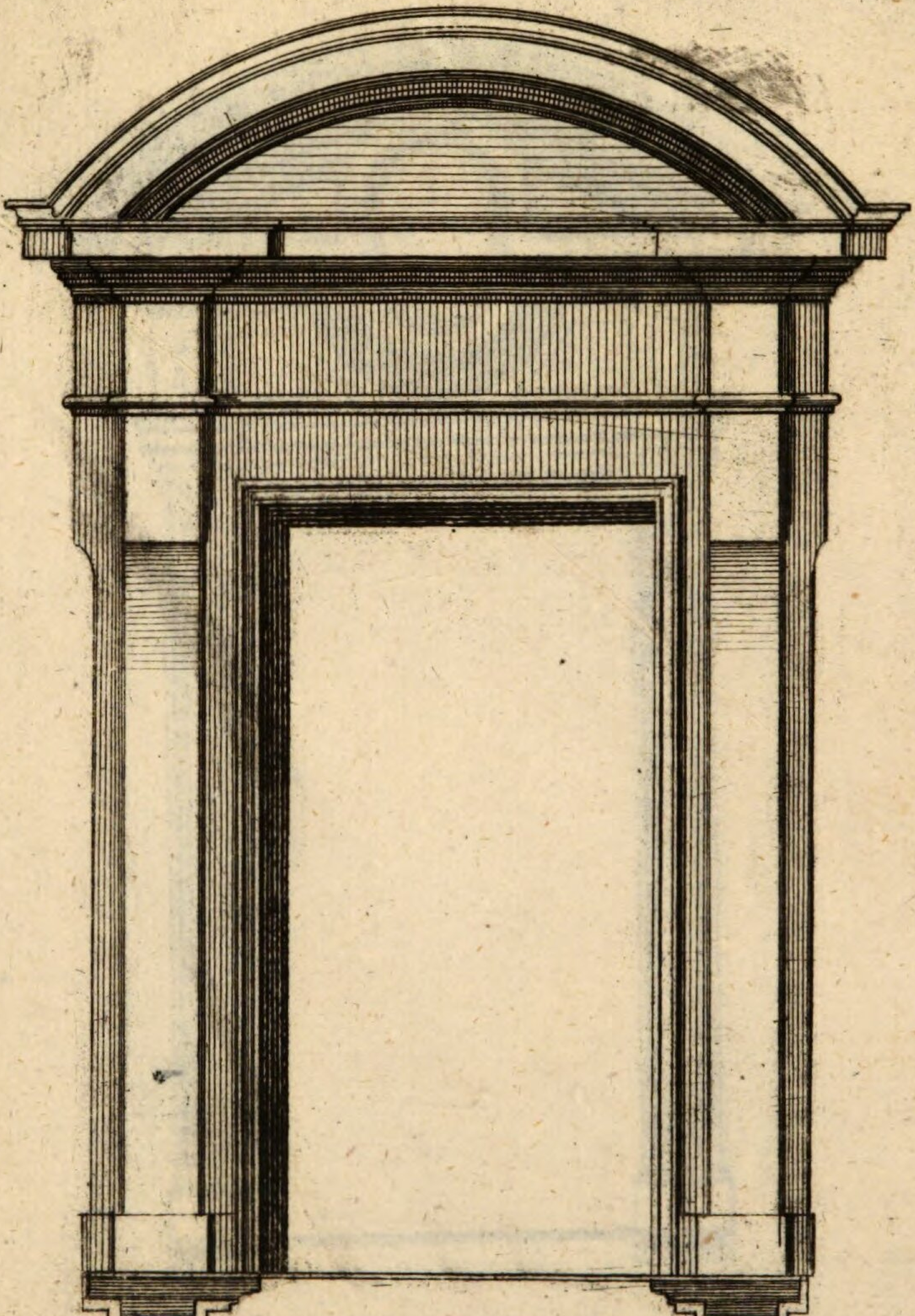


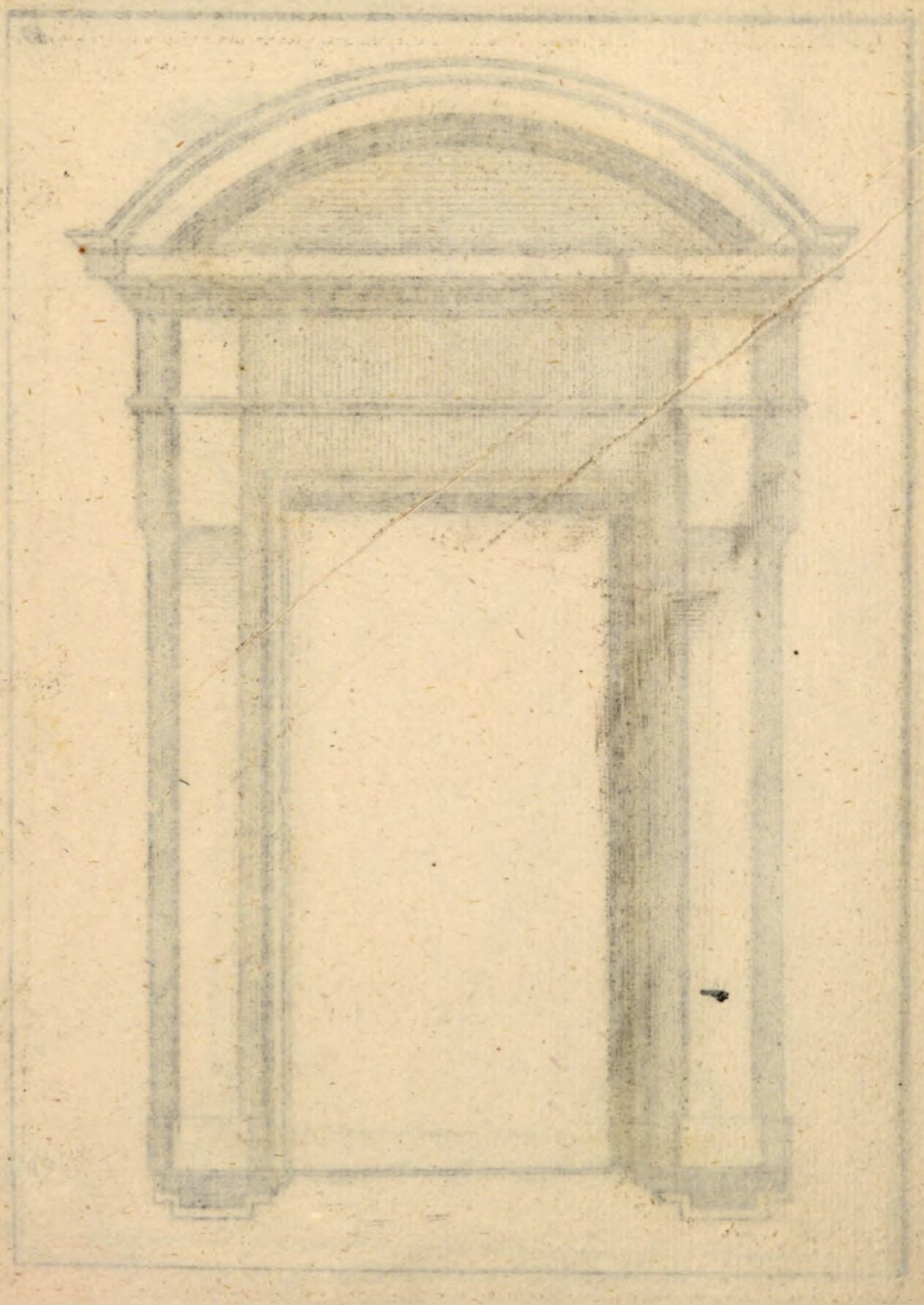


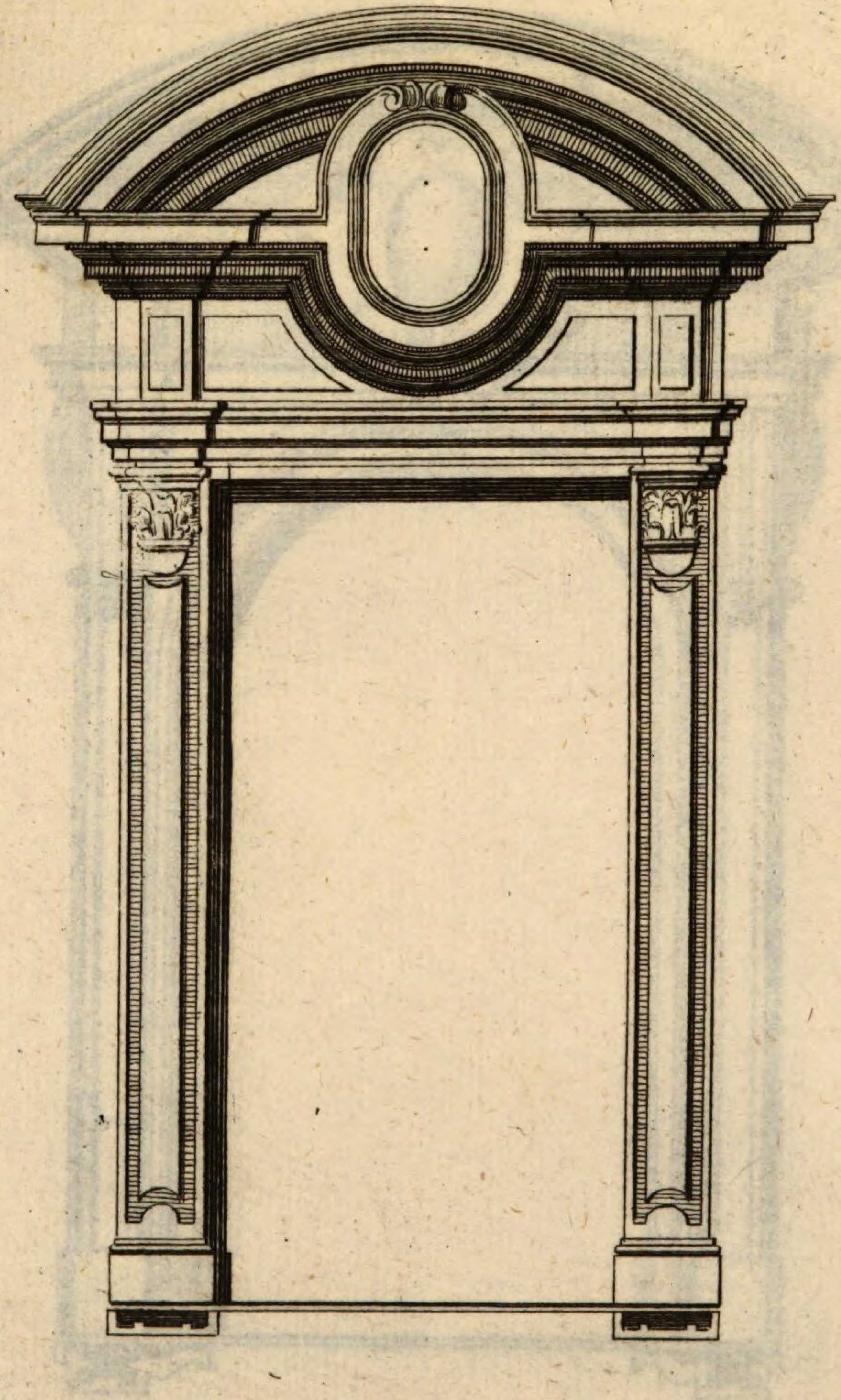

54

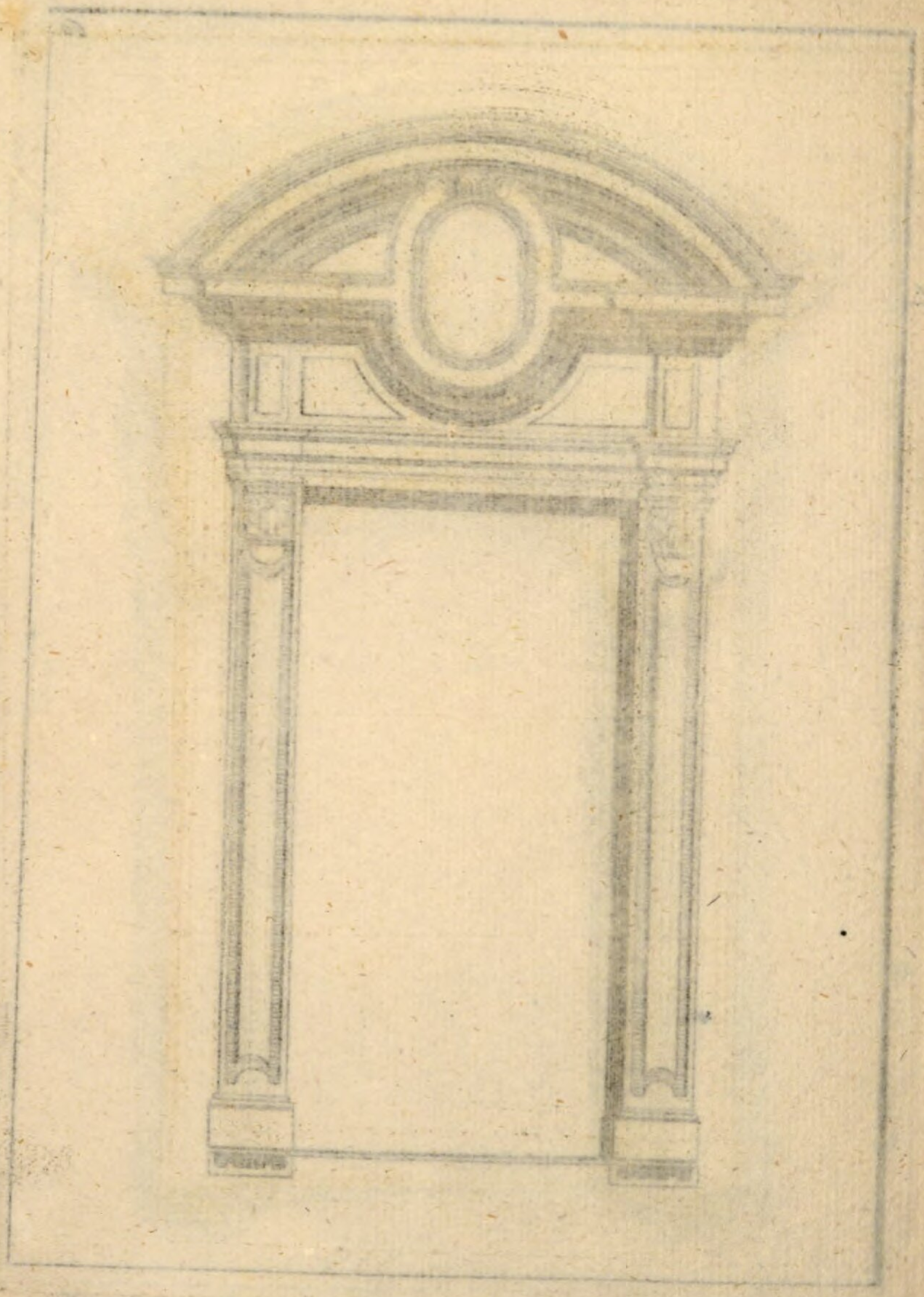


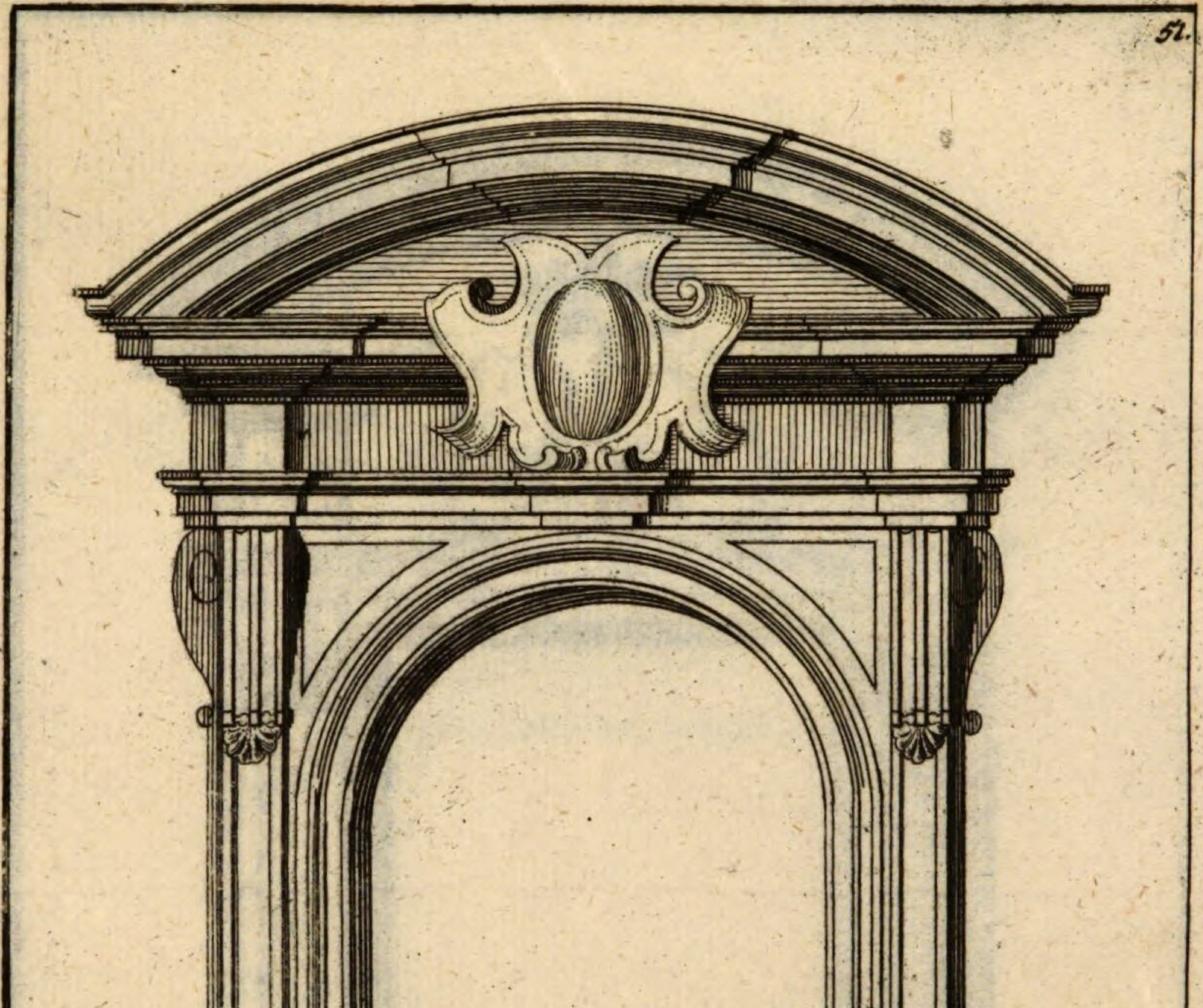


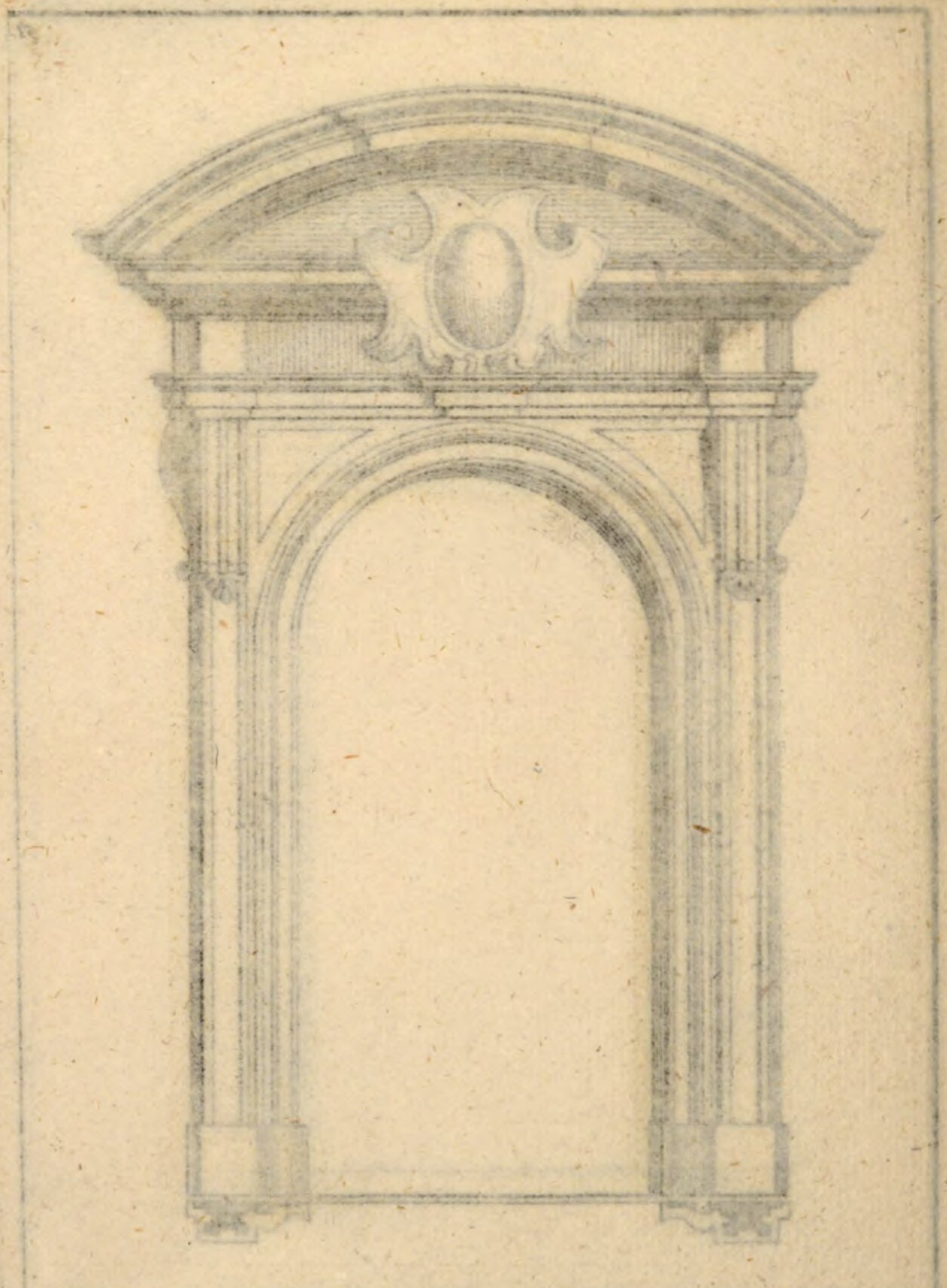


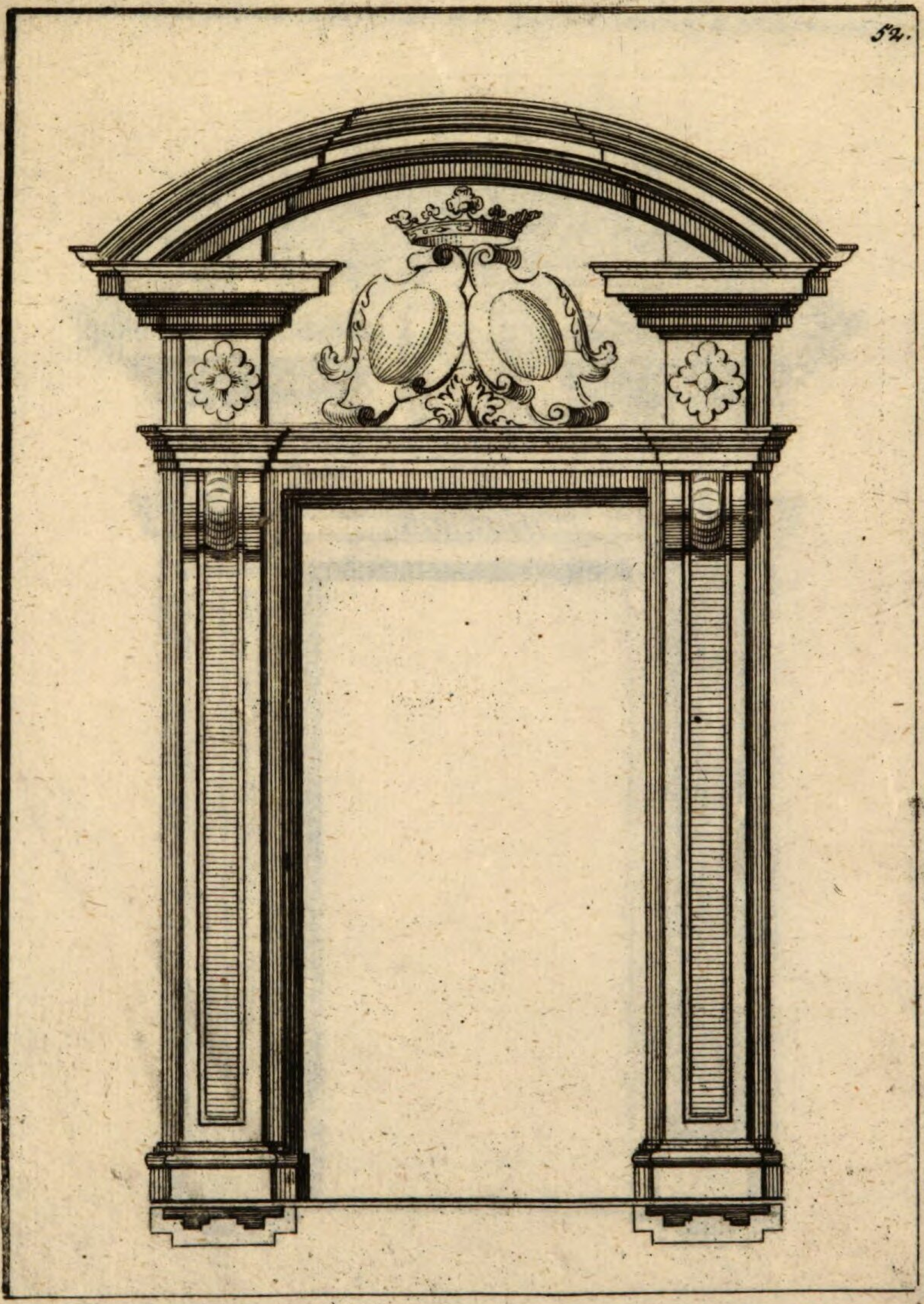


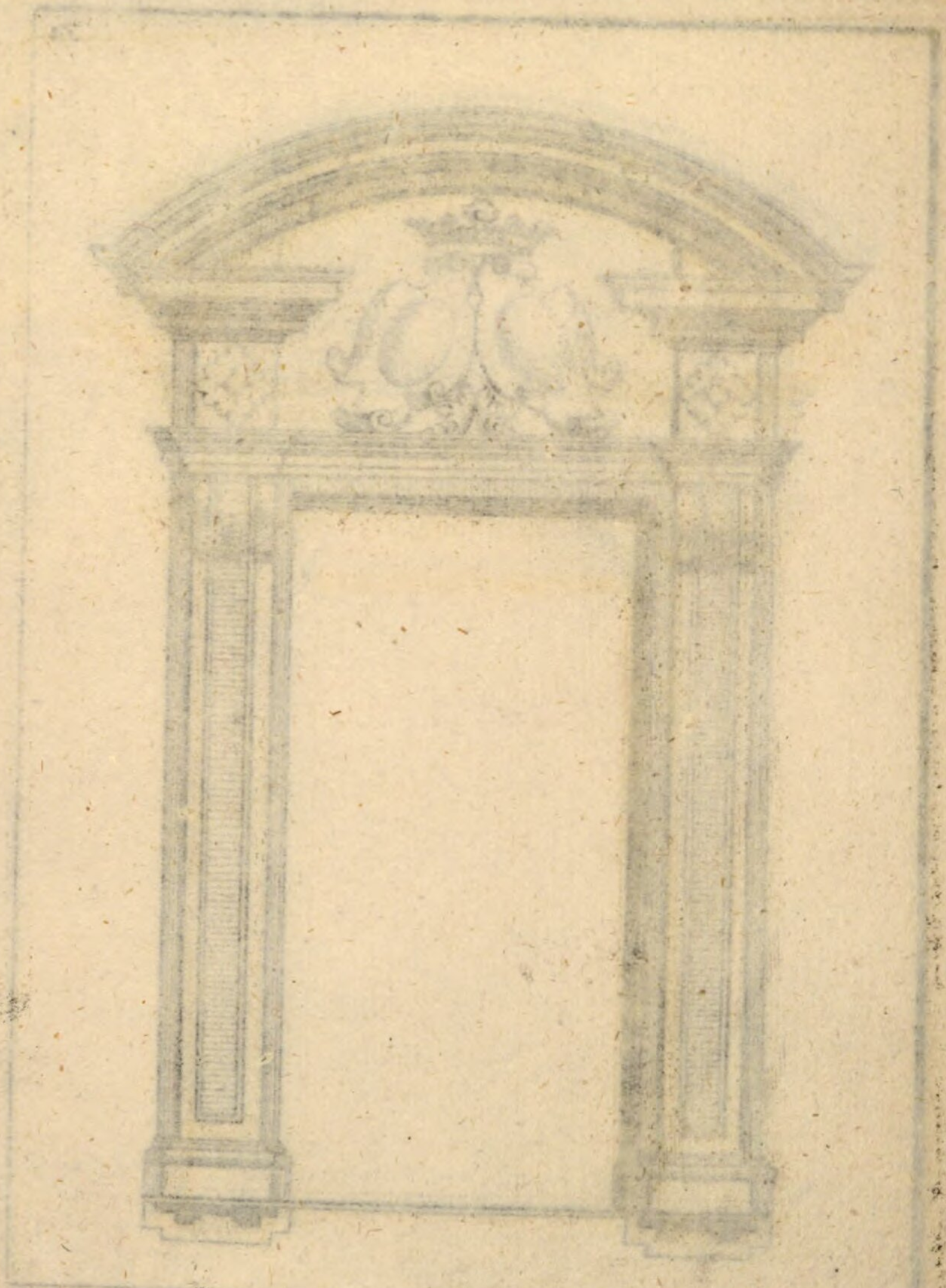


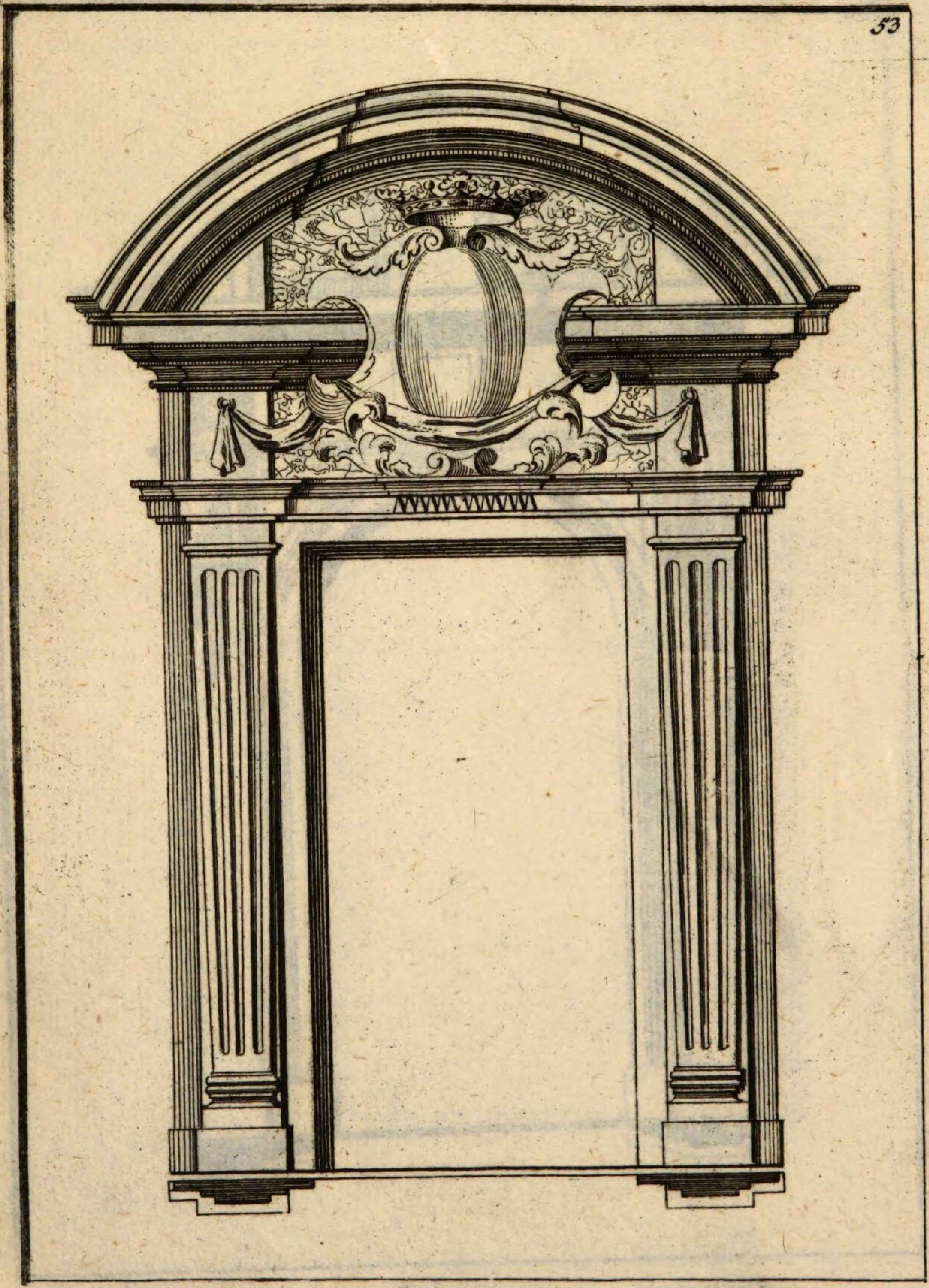


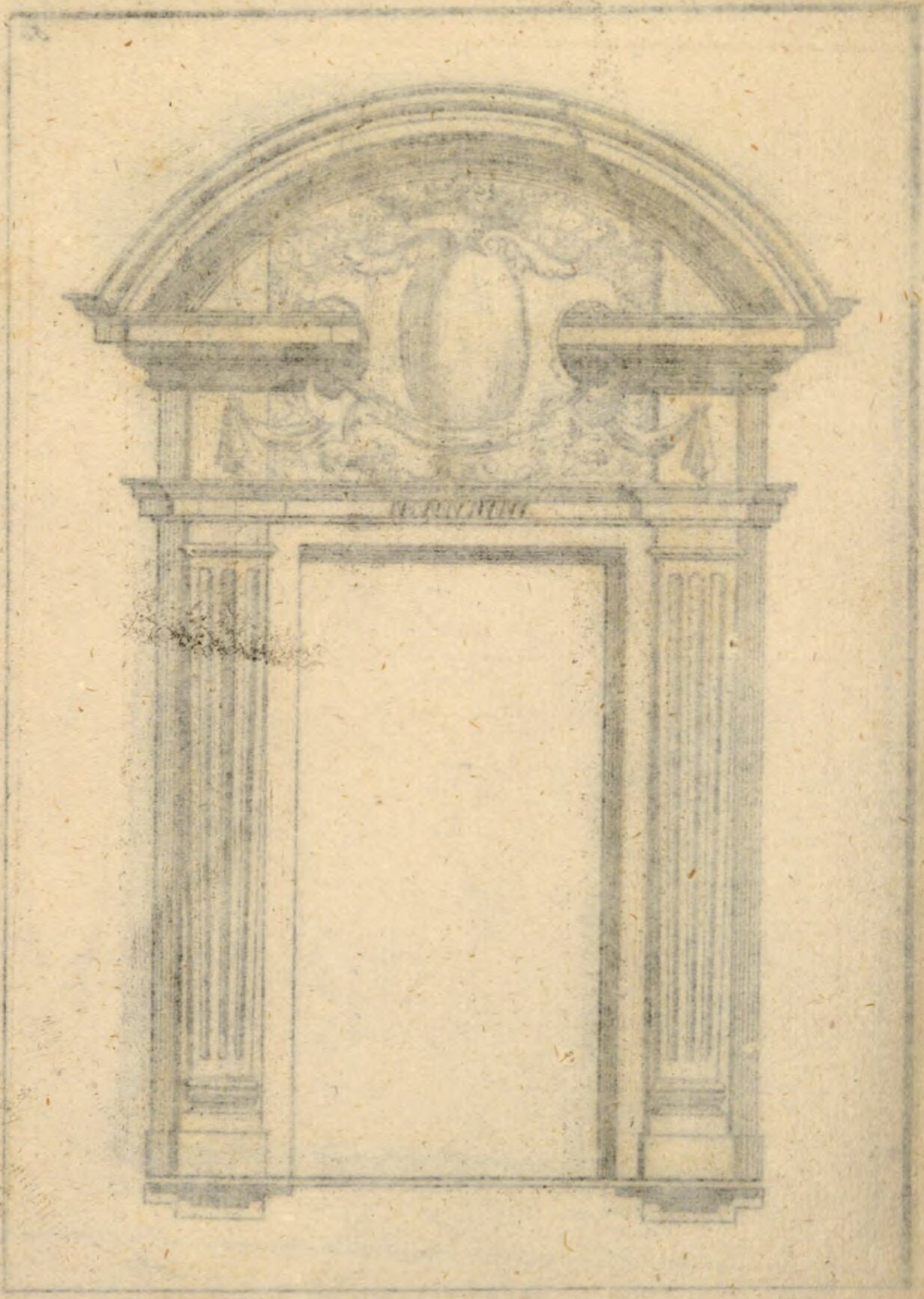


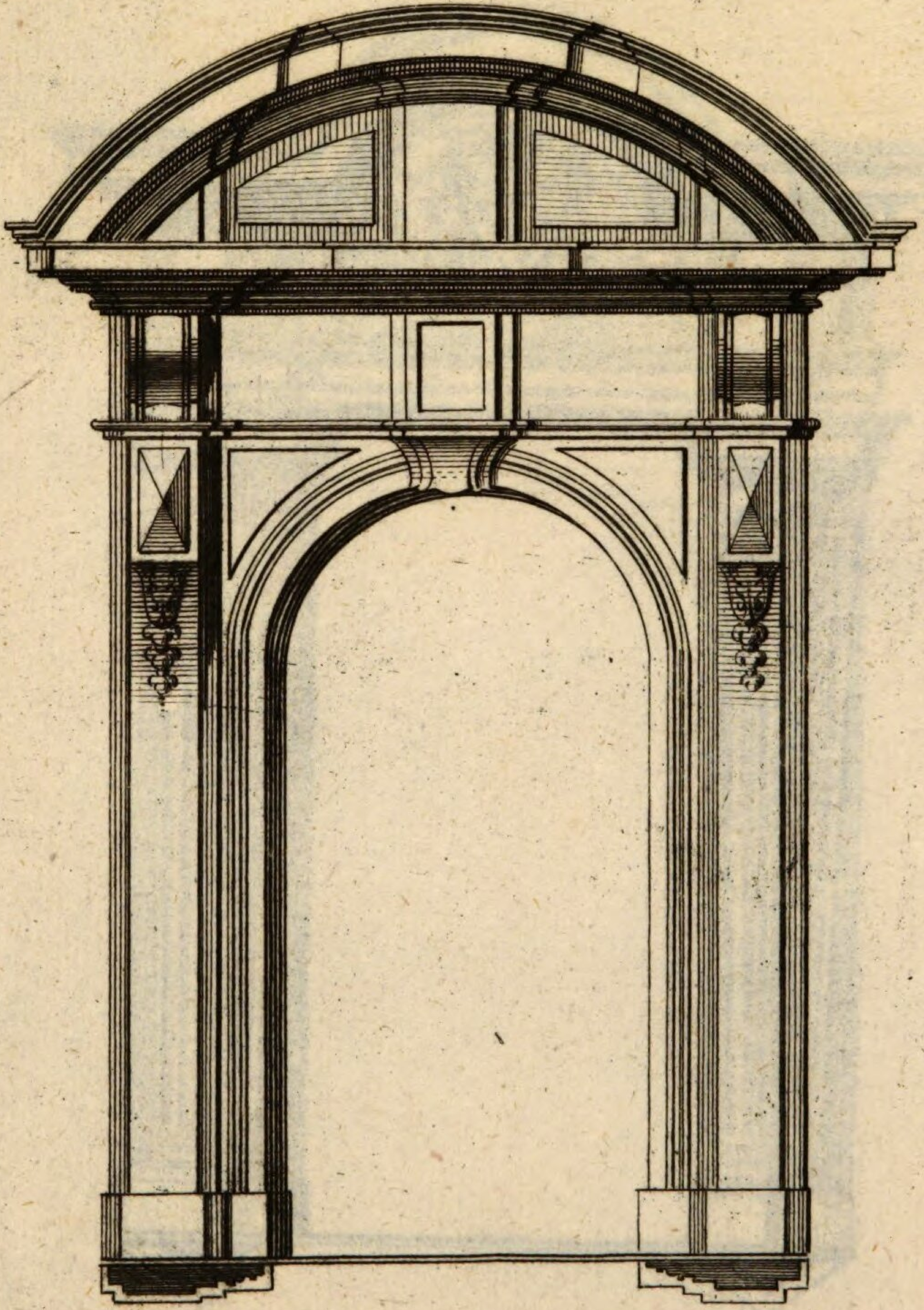


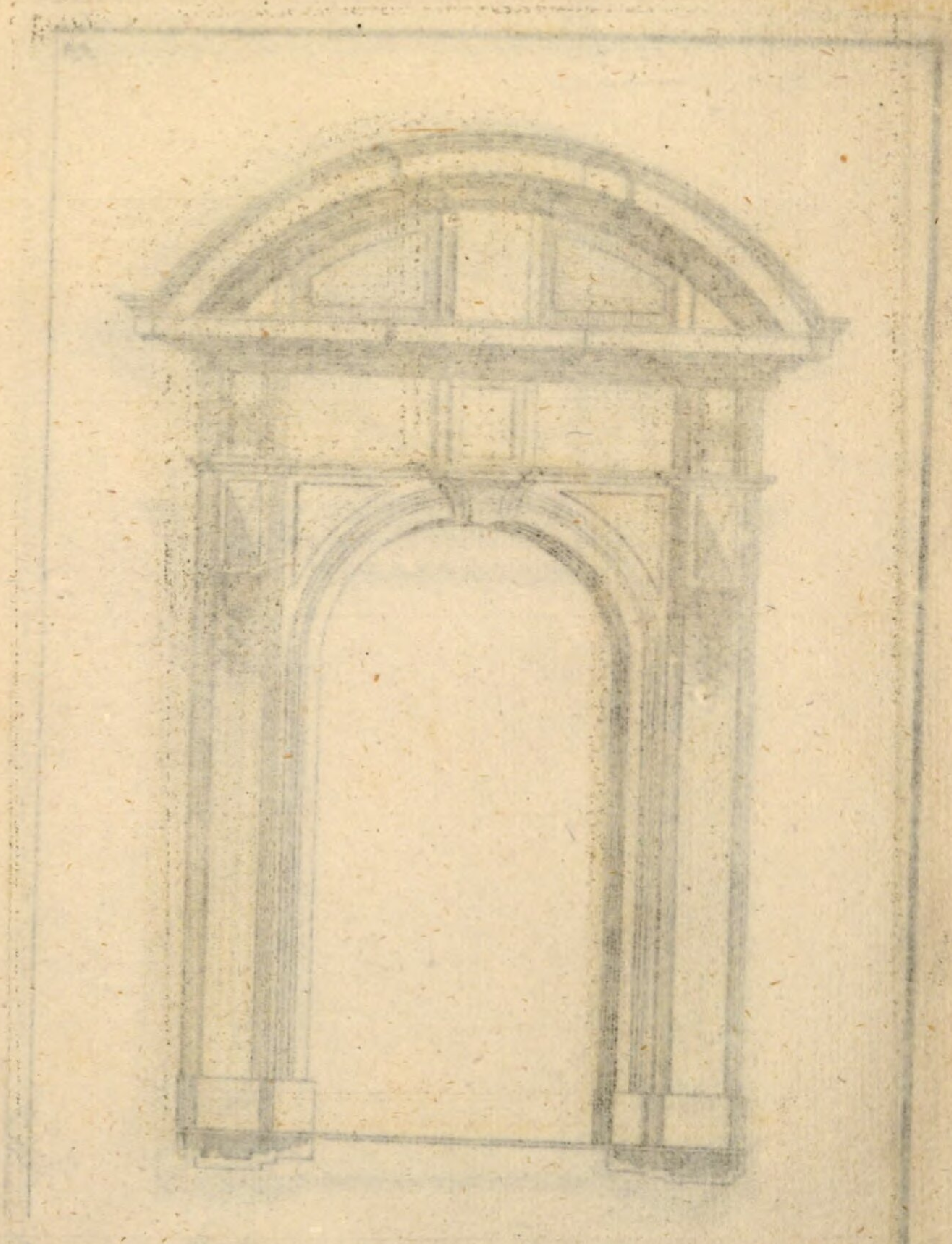


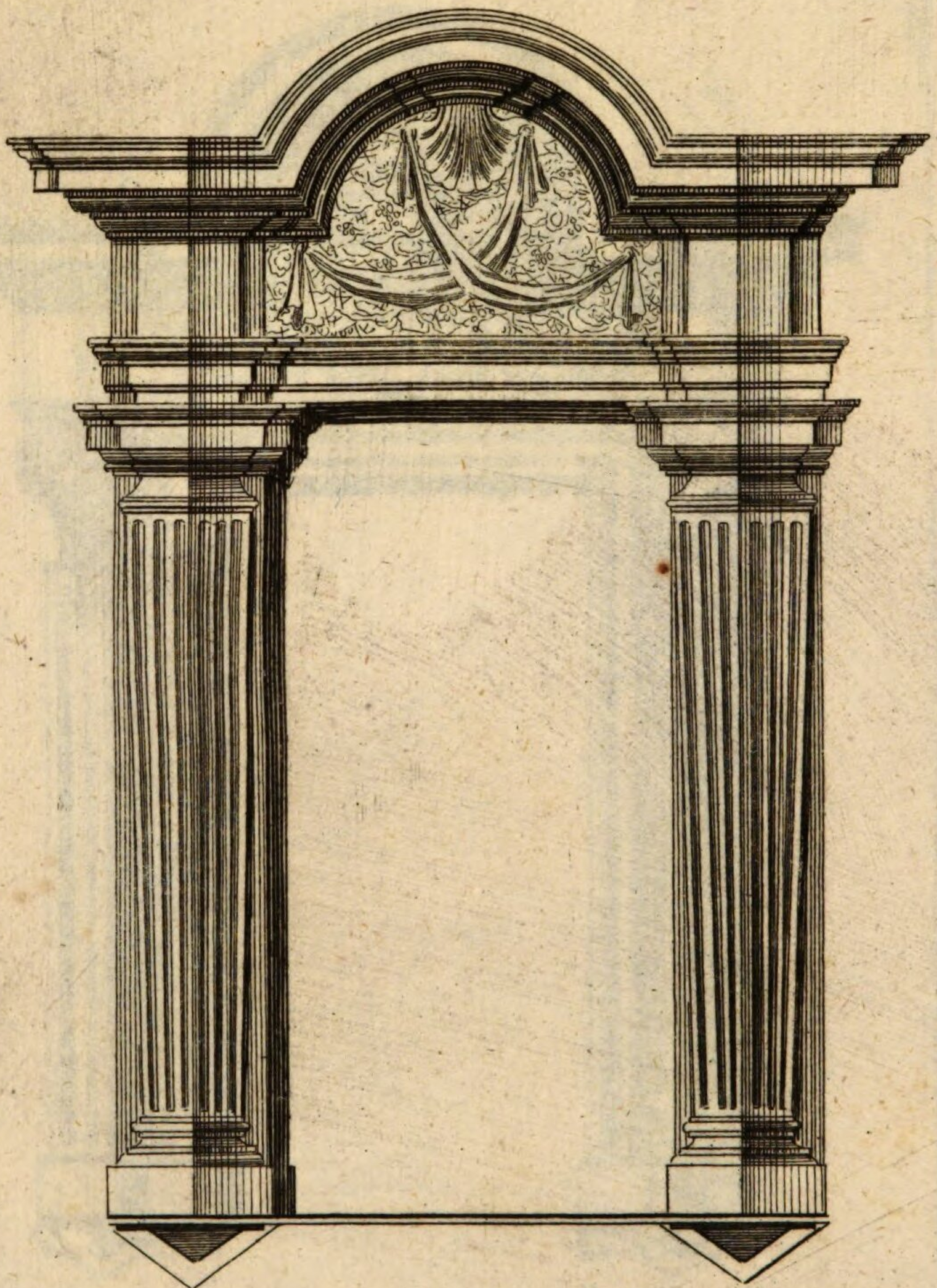


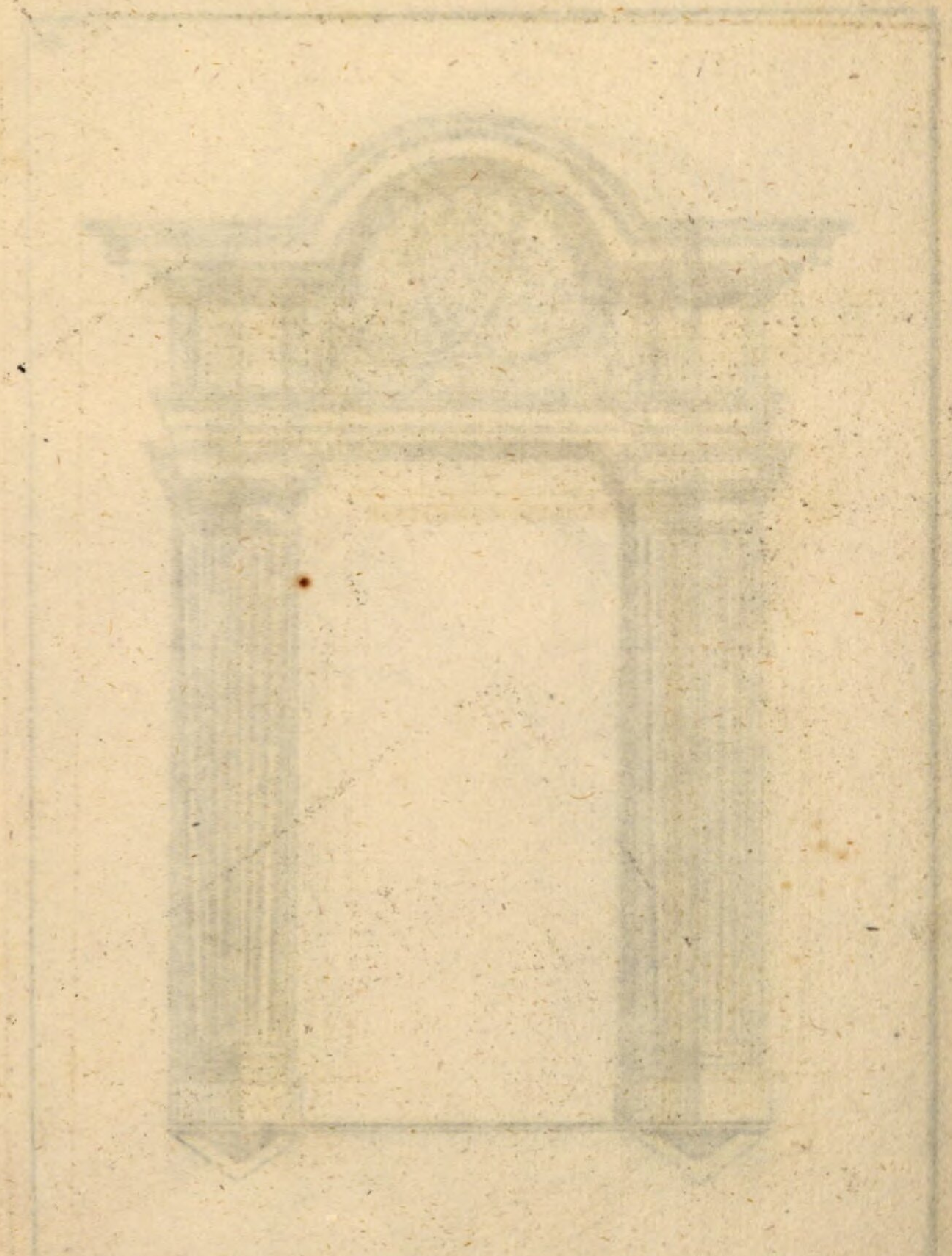


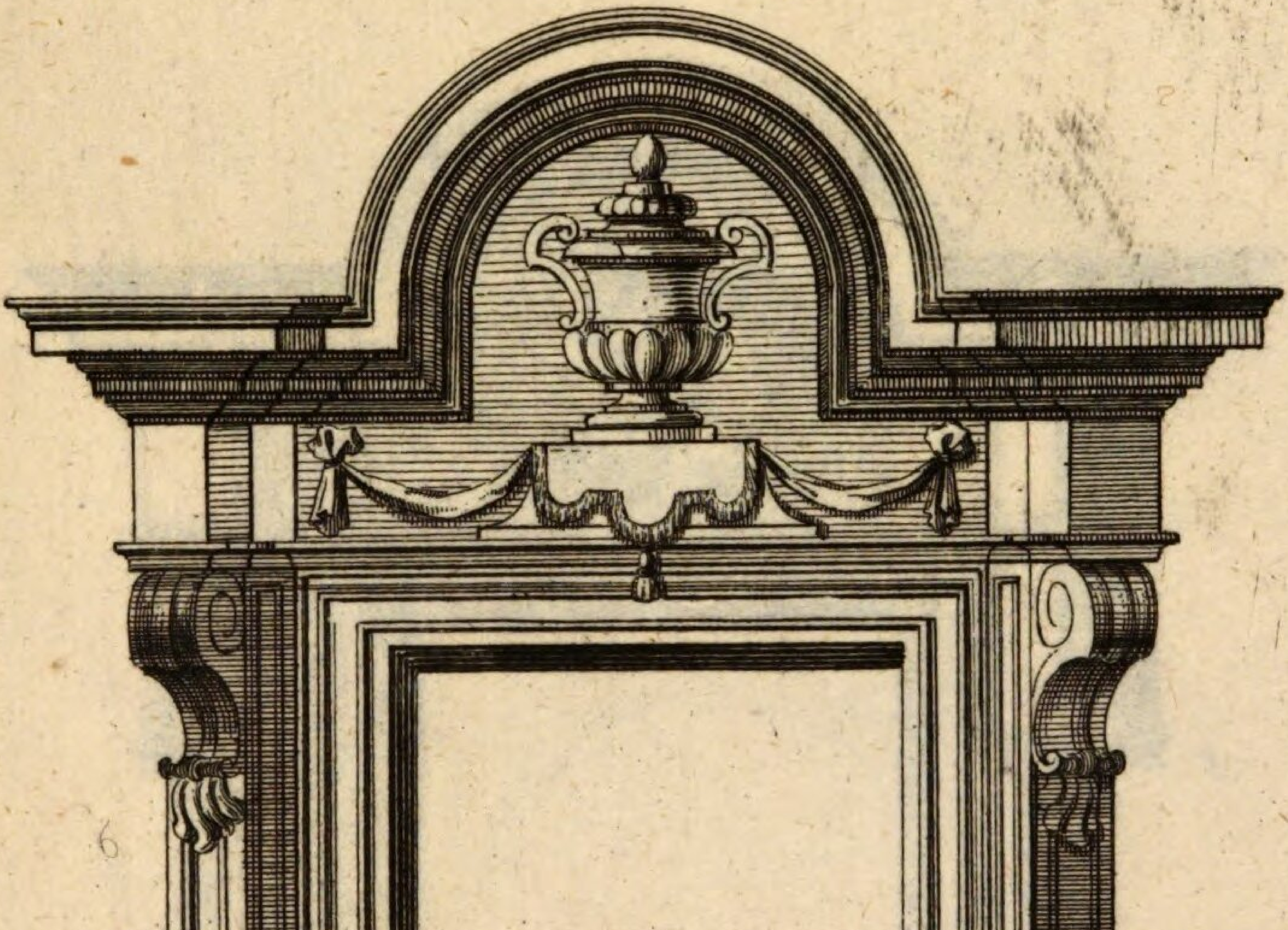


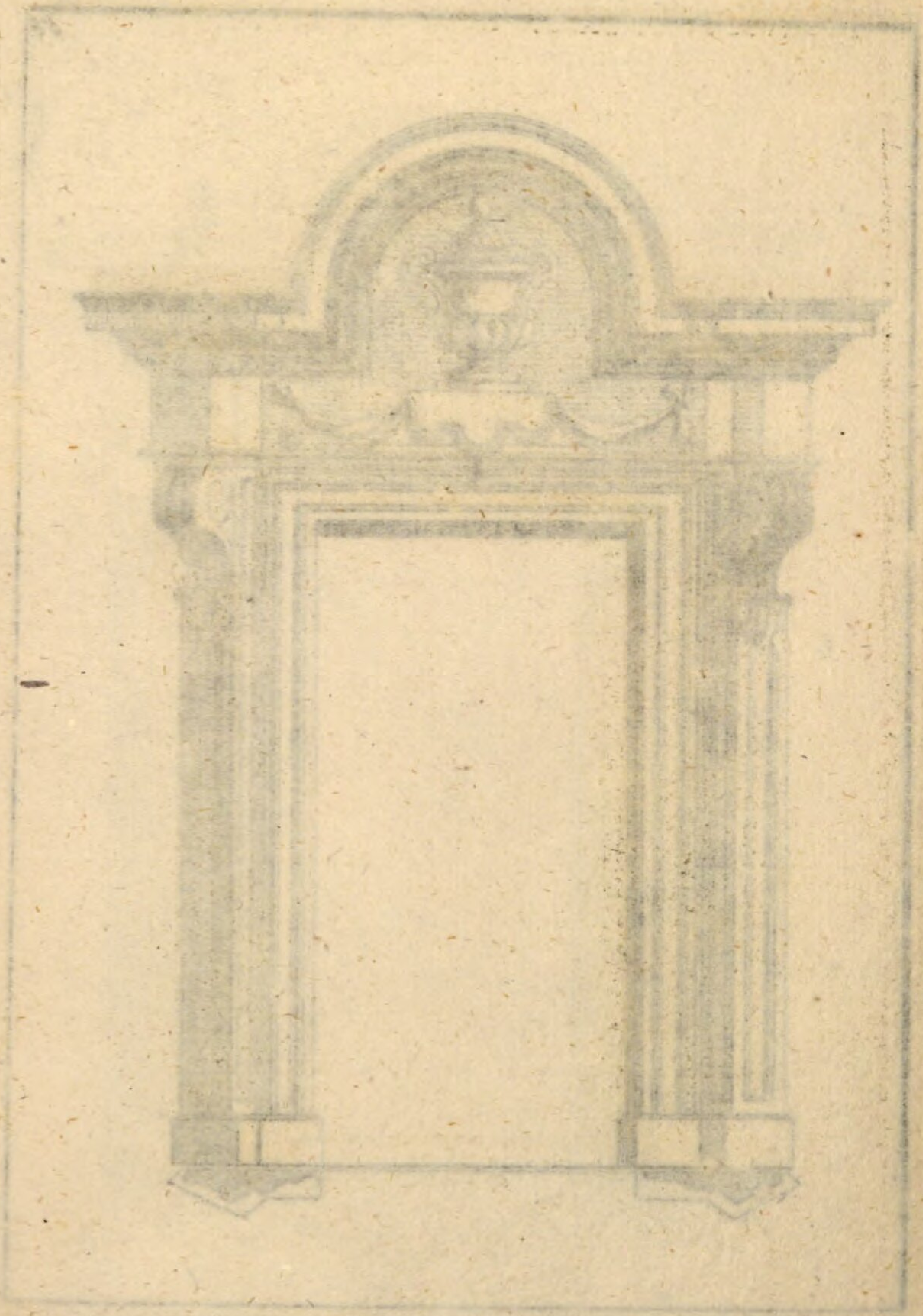


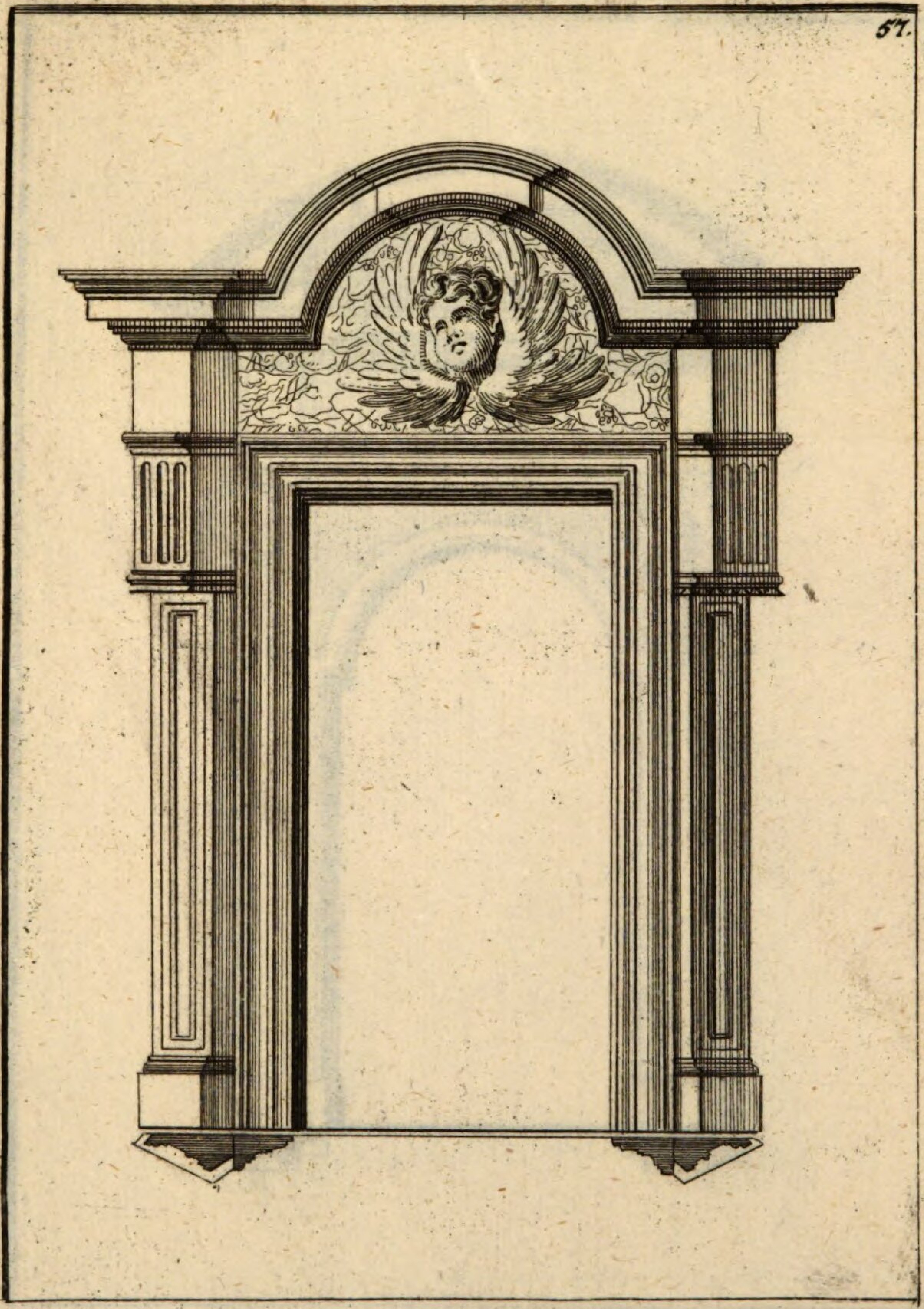


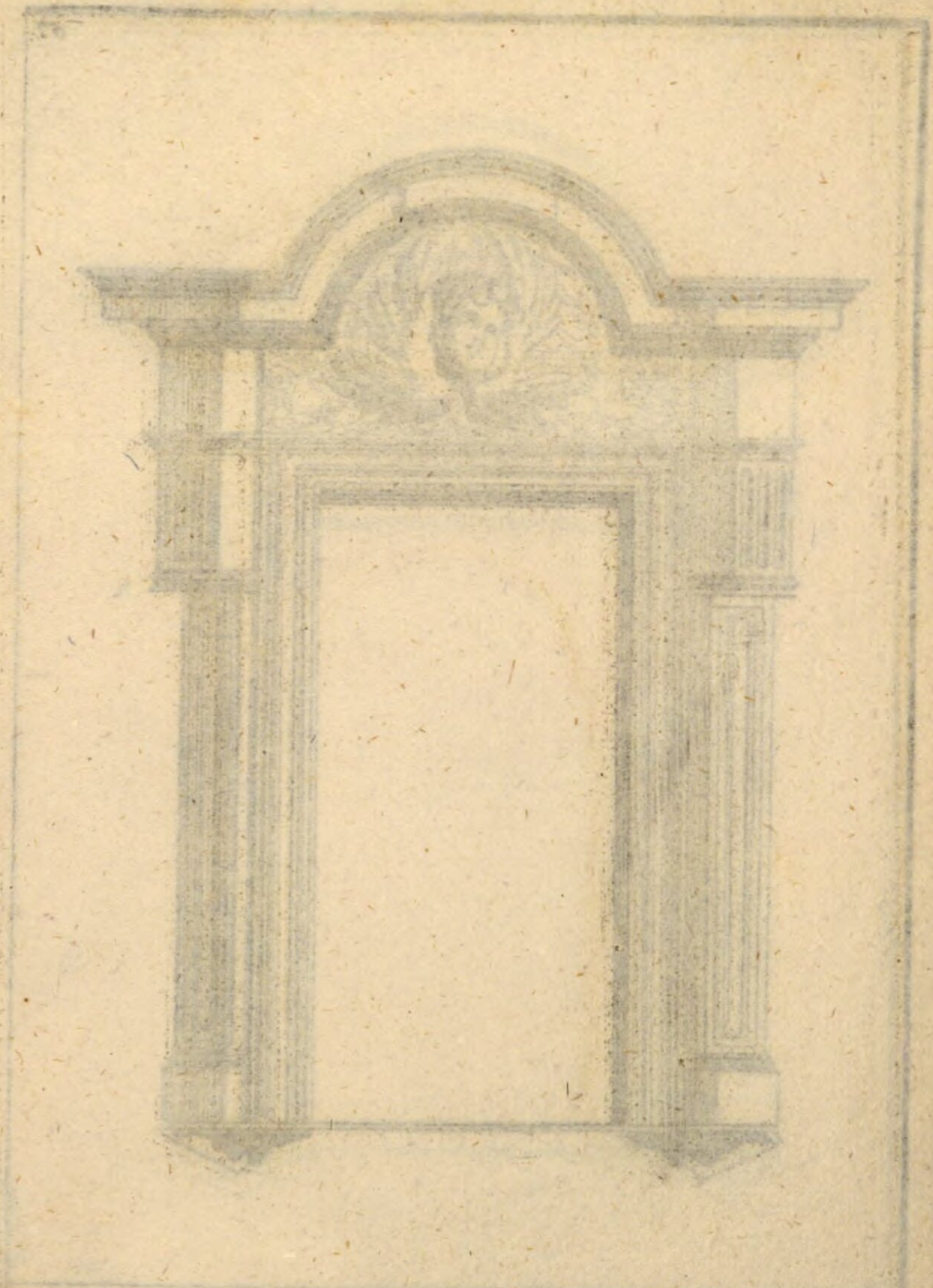


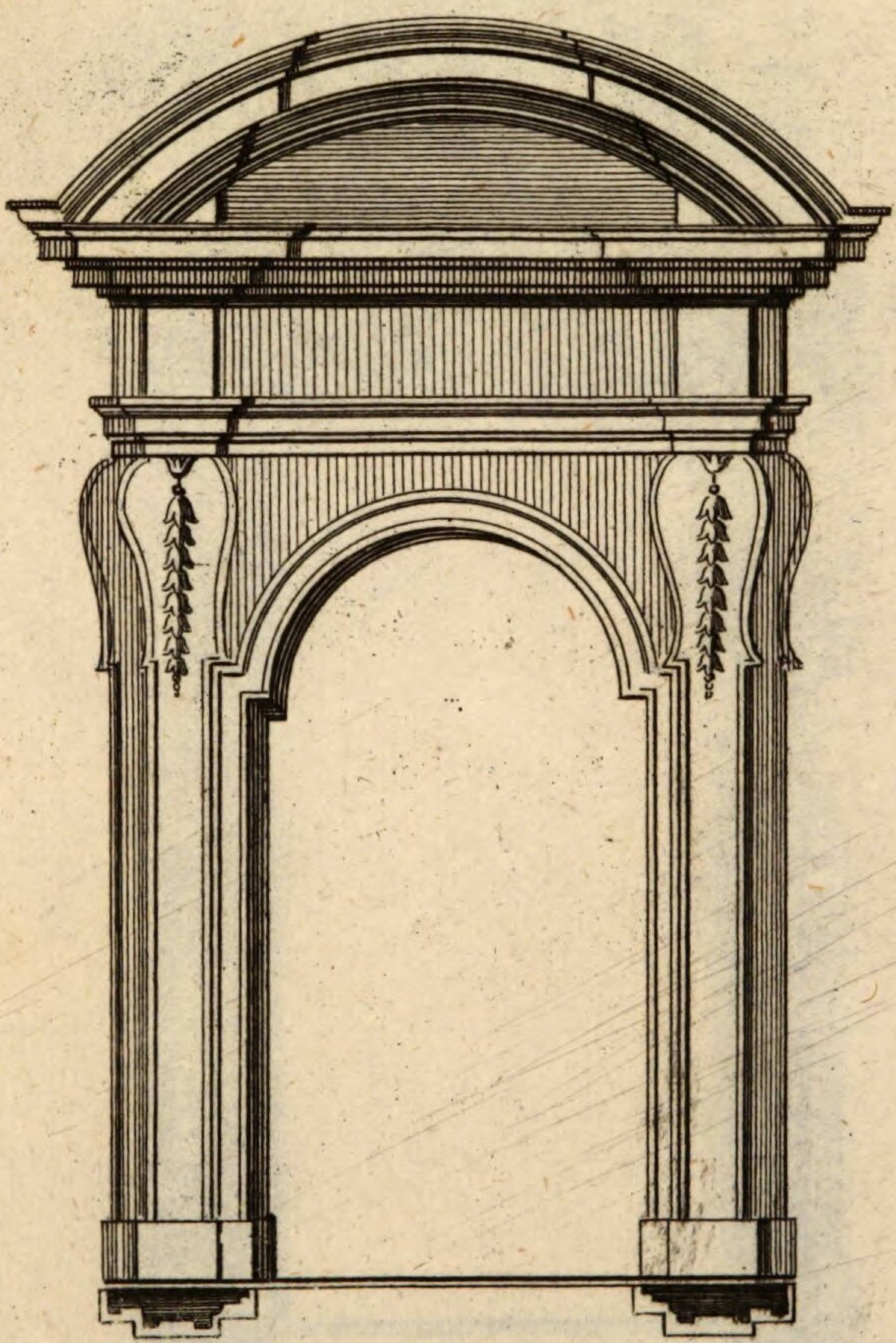


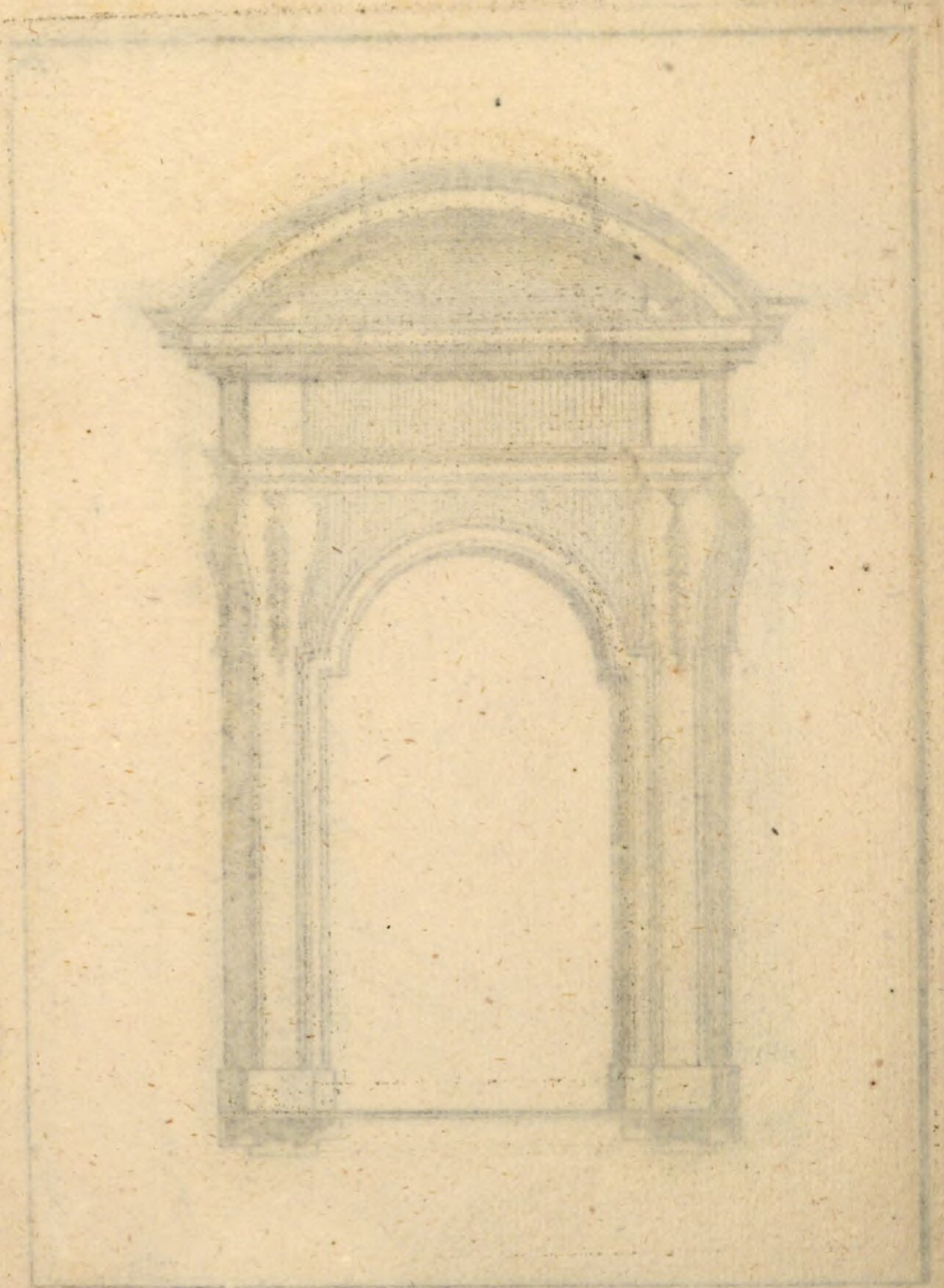


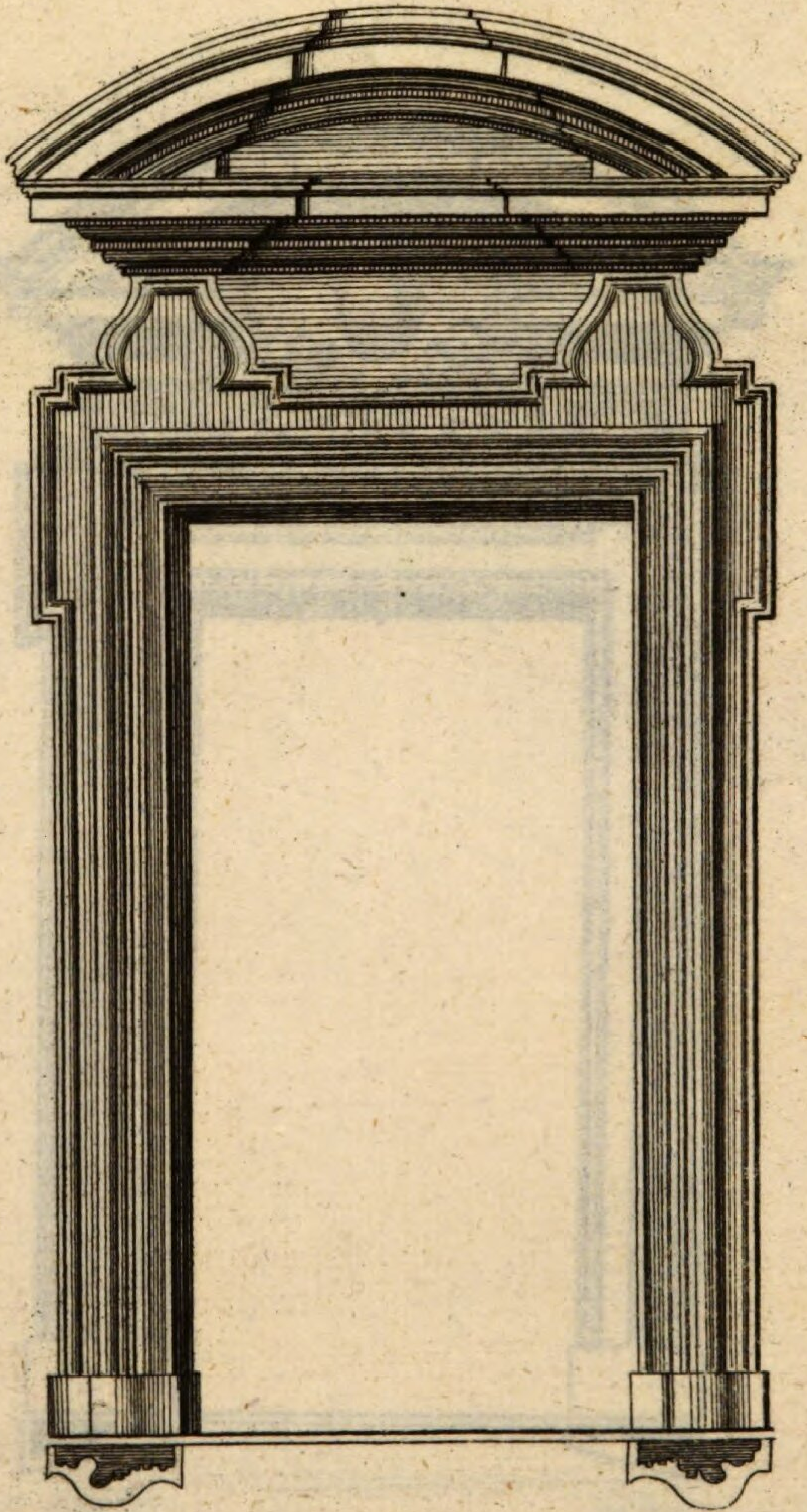


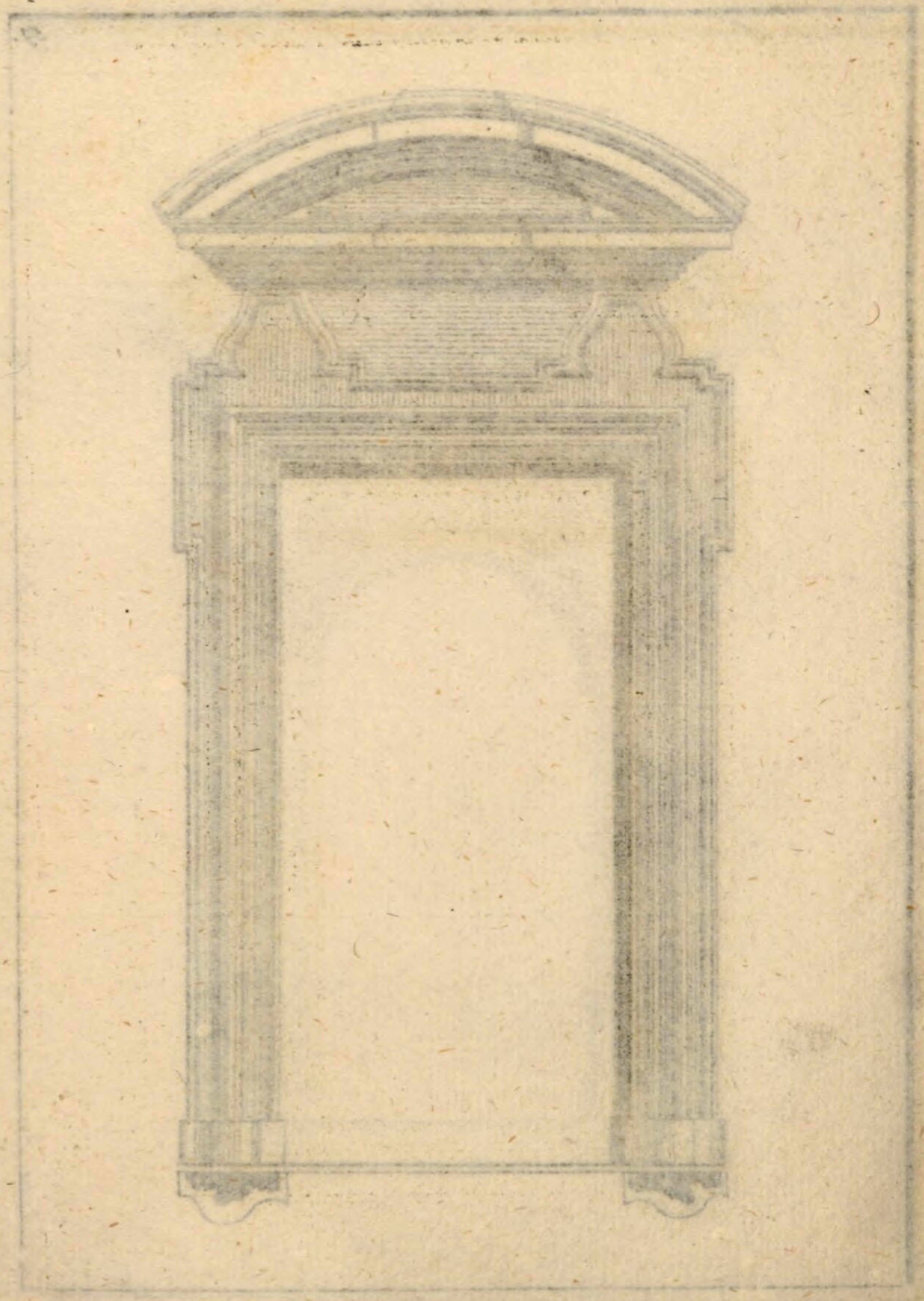


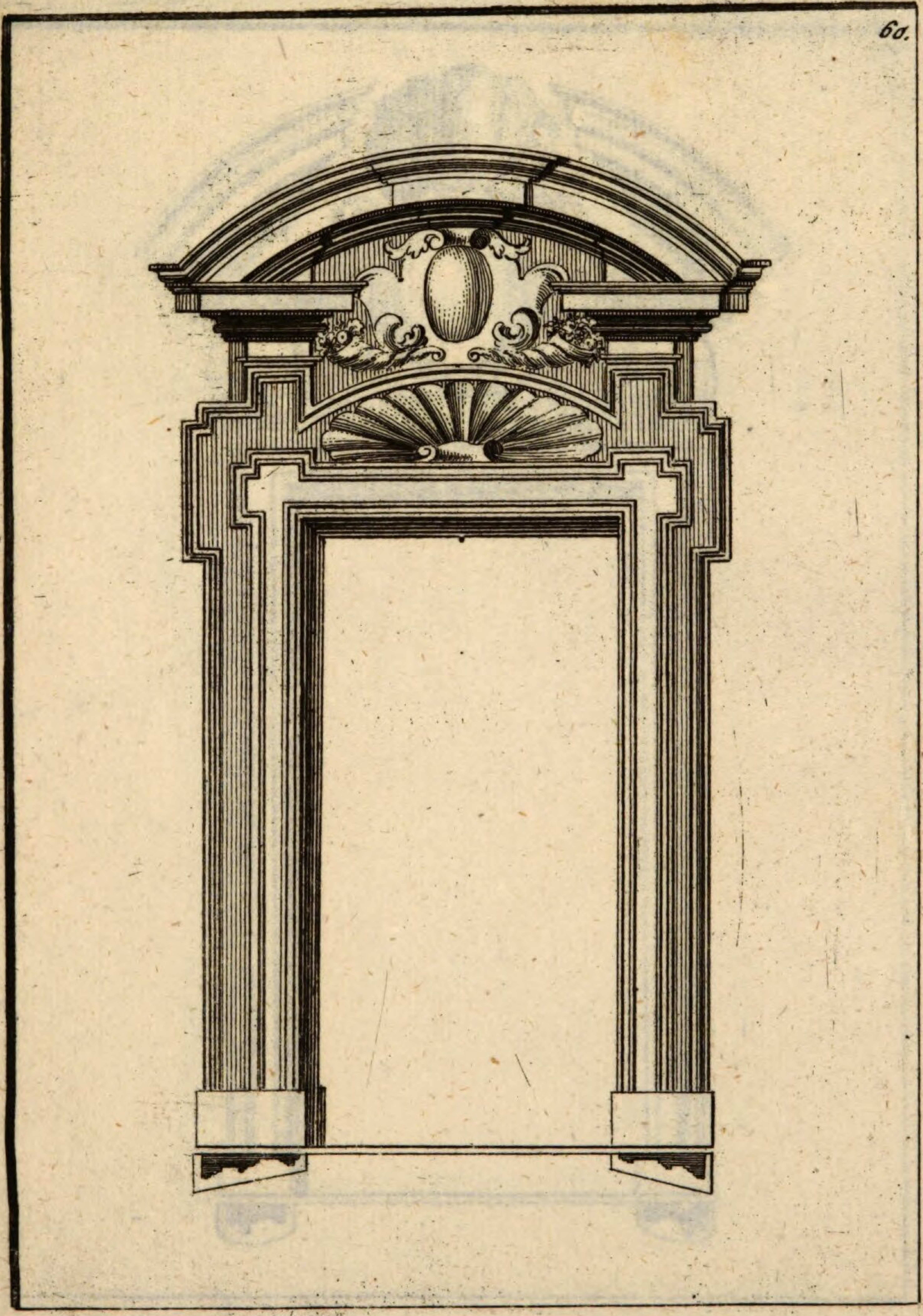


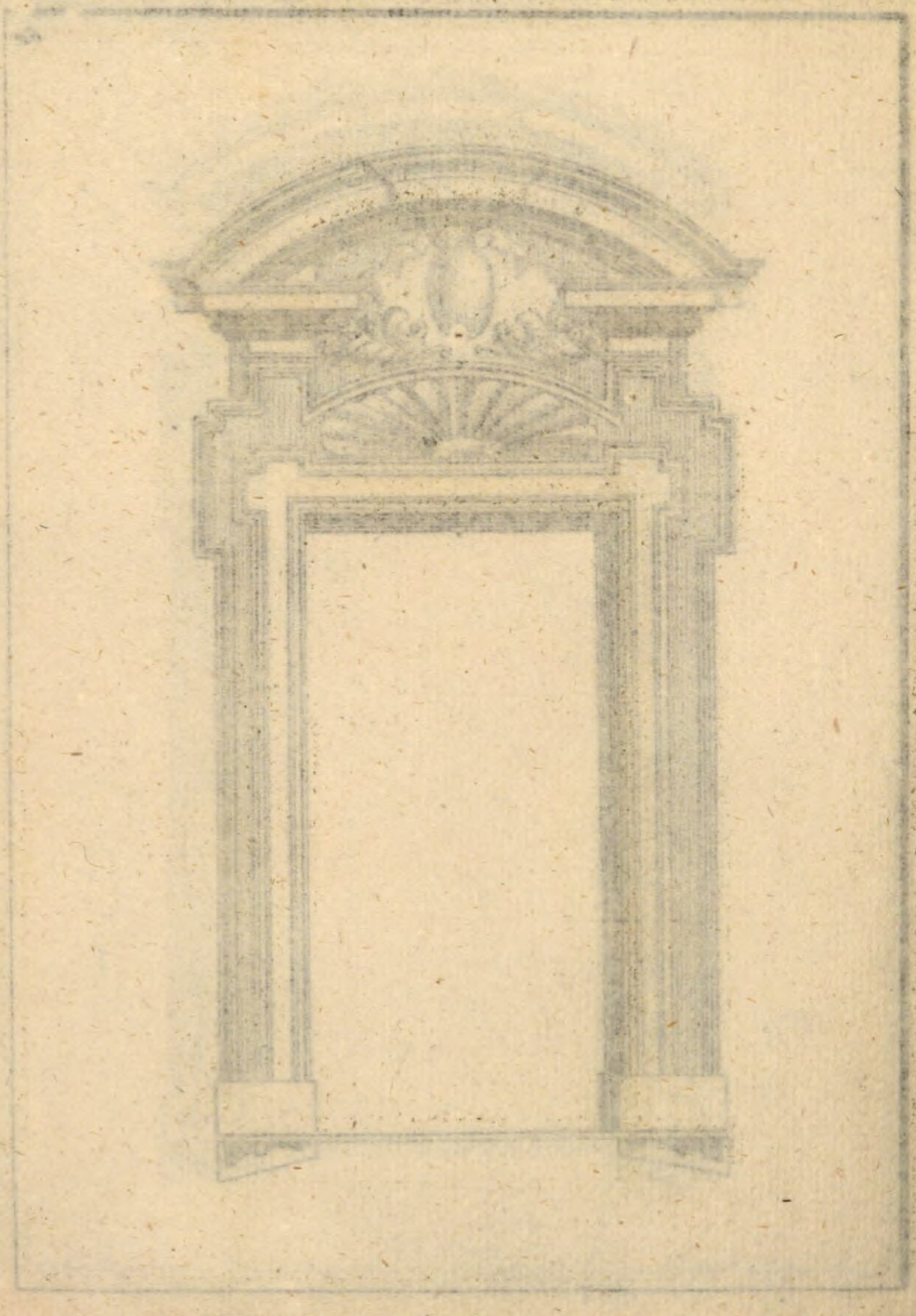


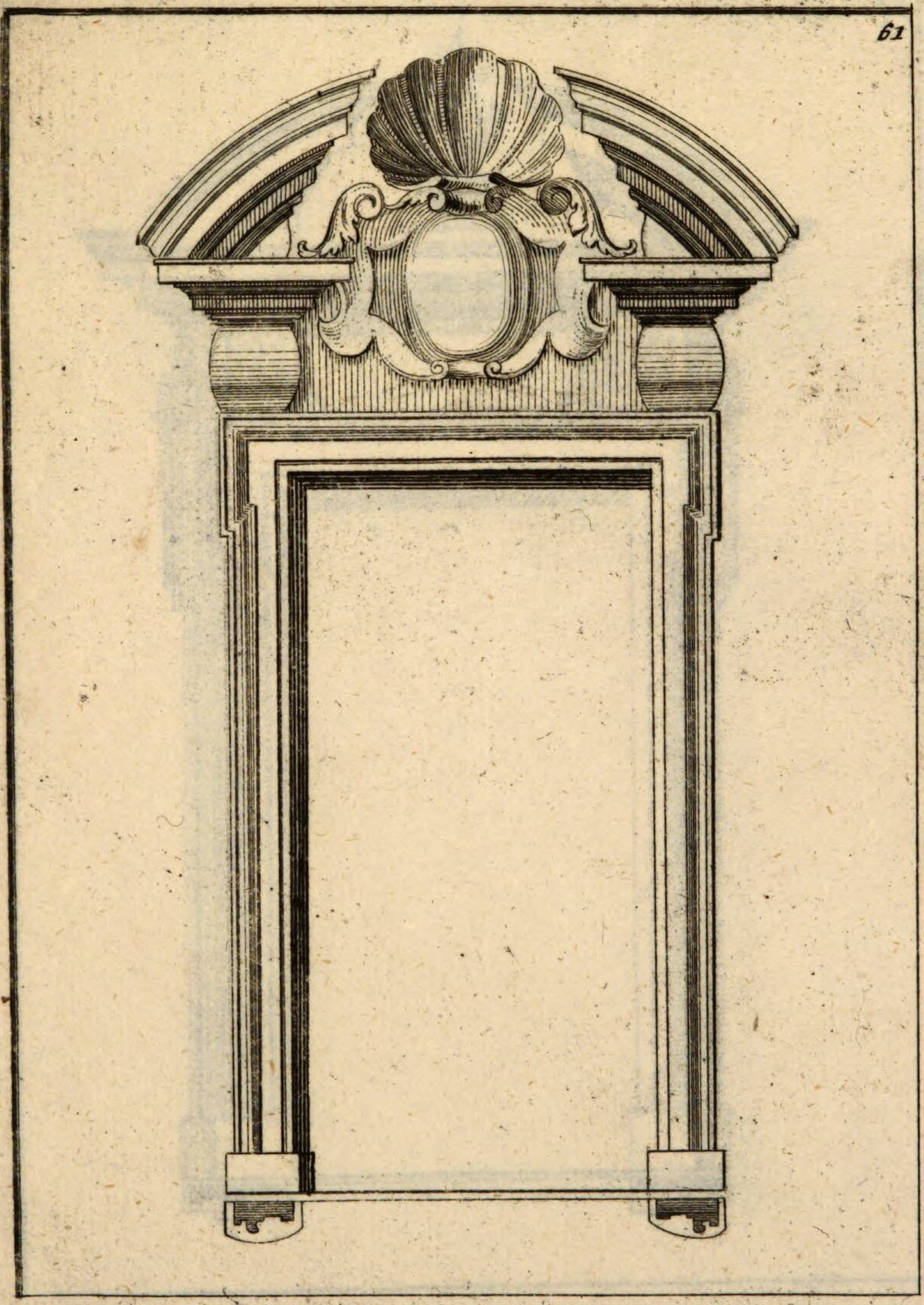


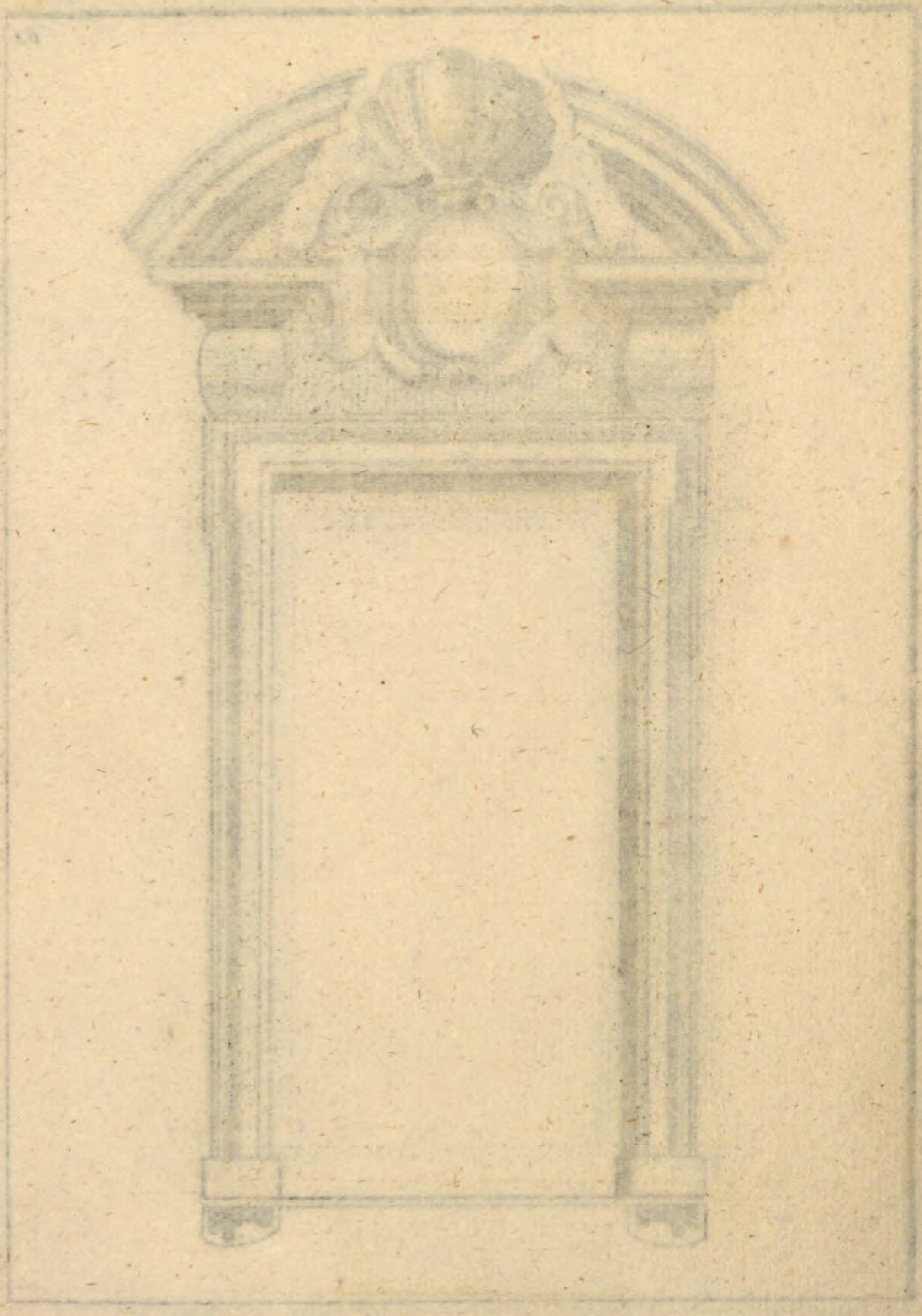


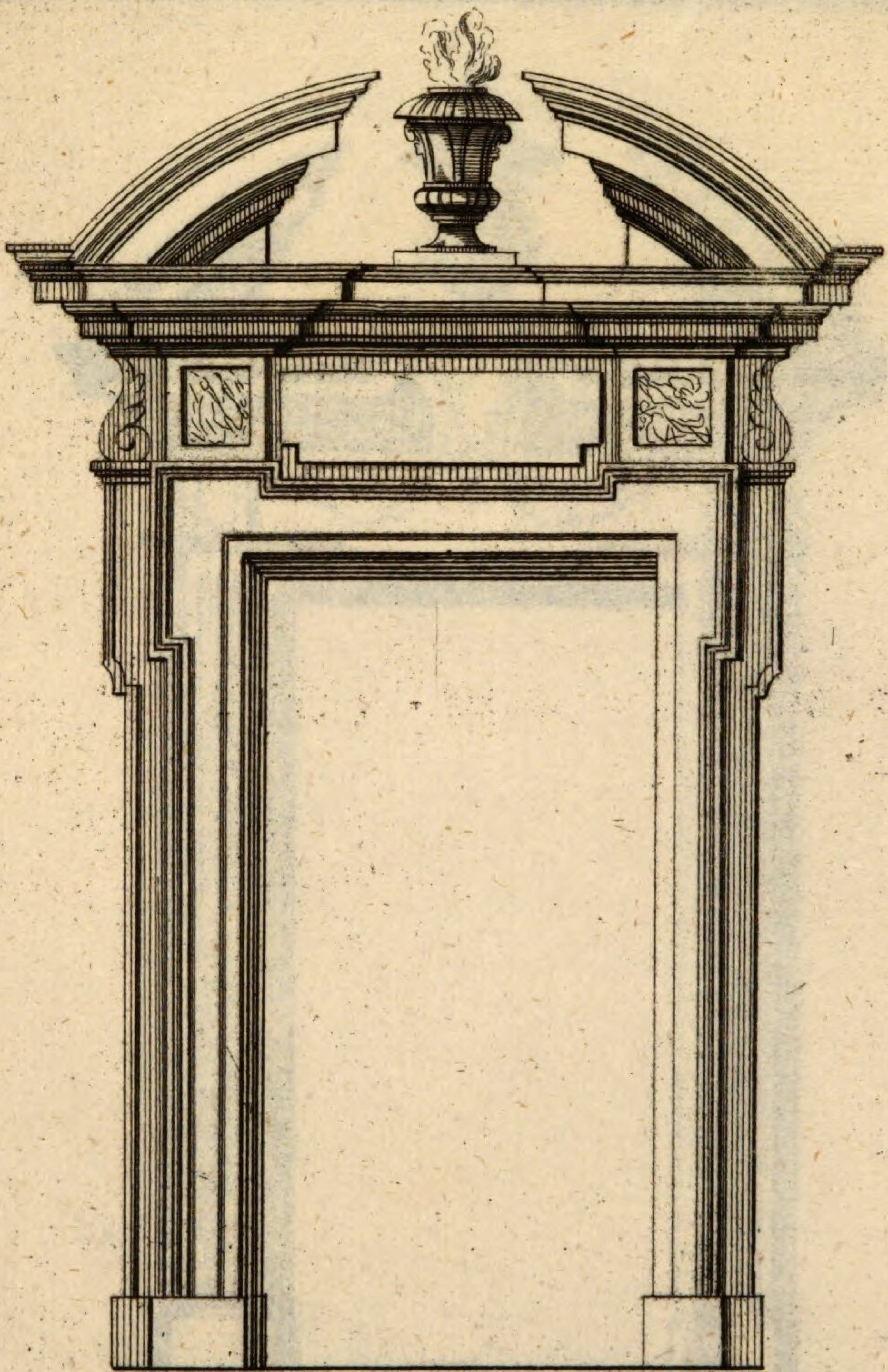


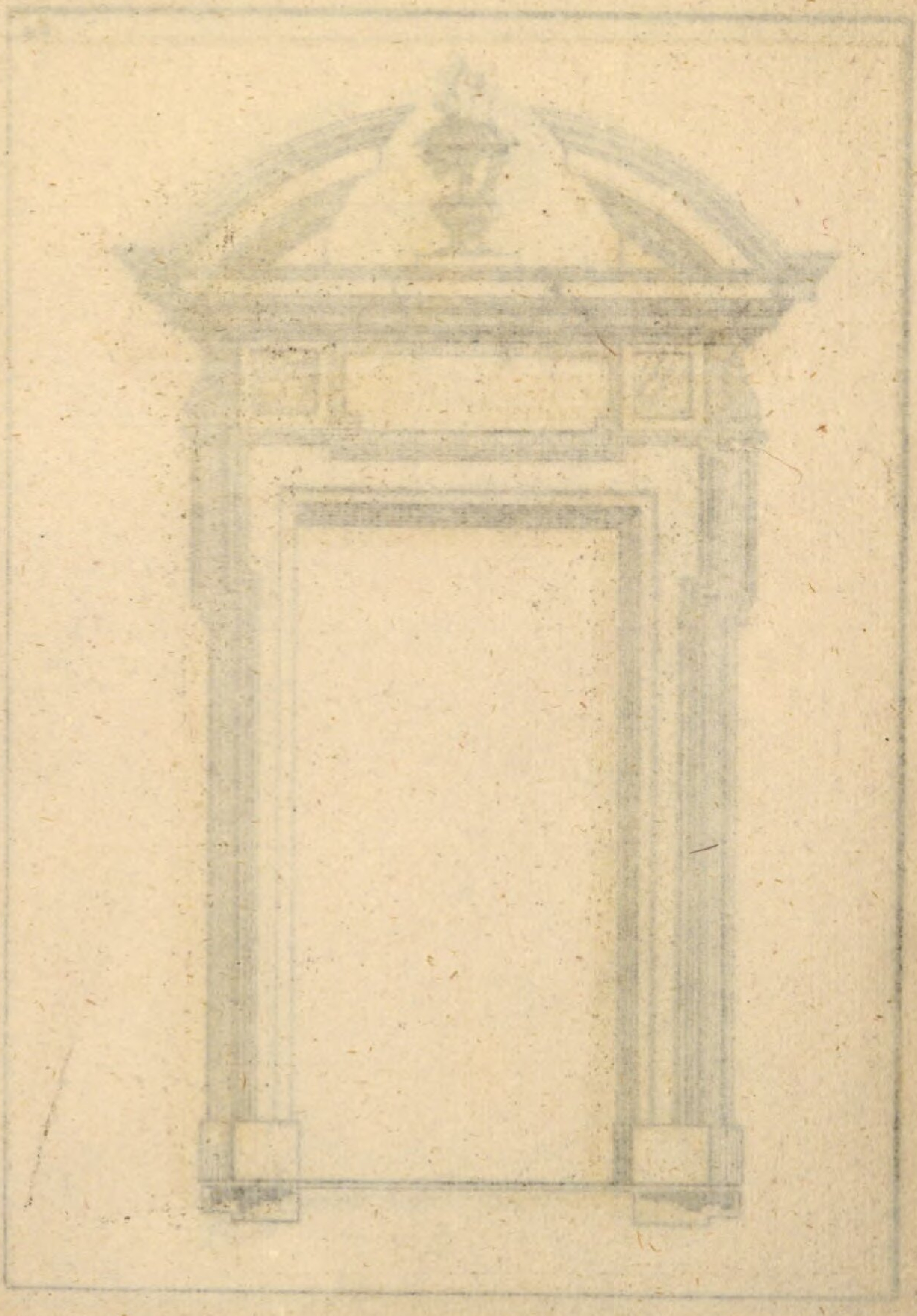


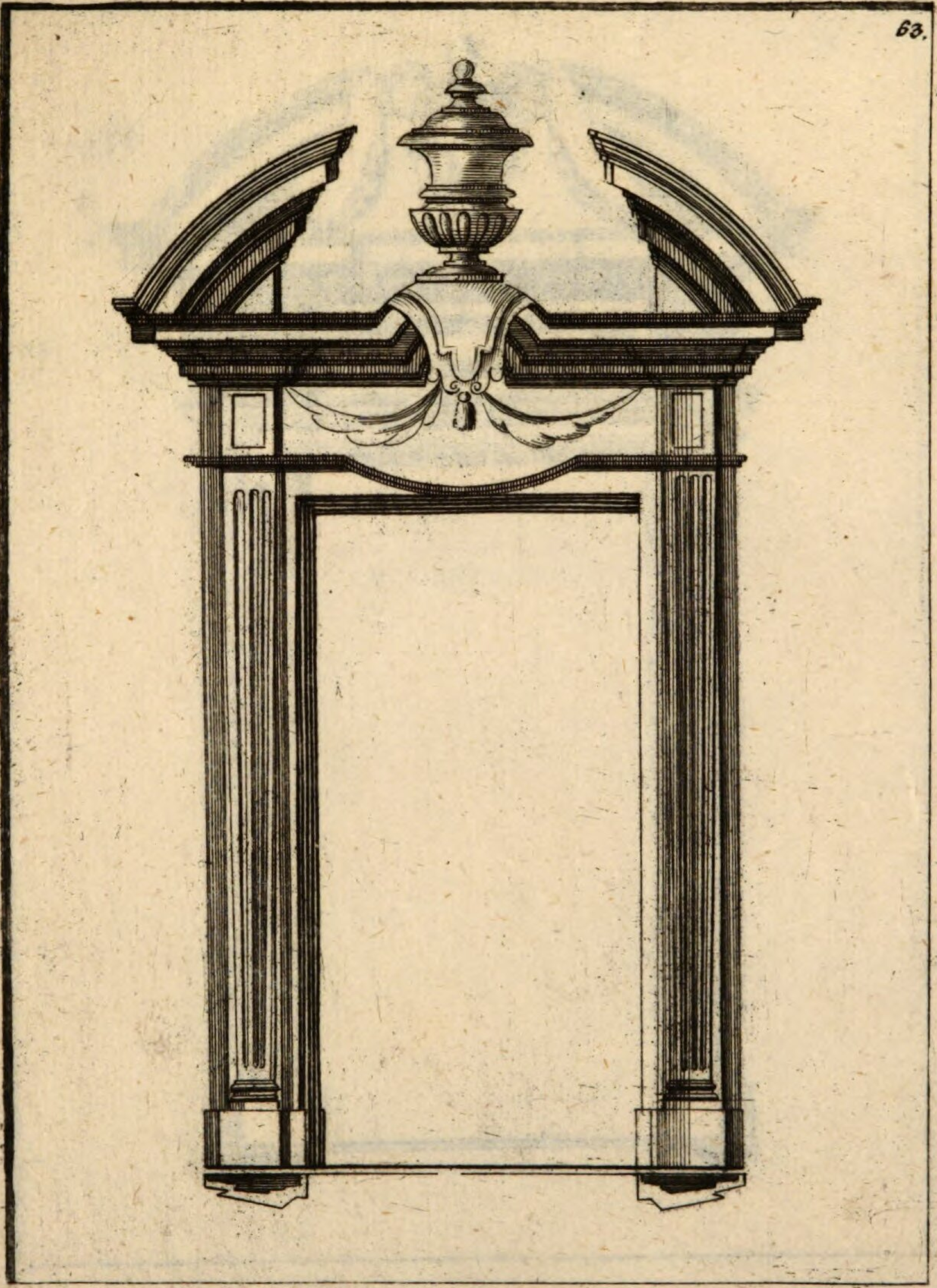


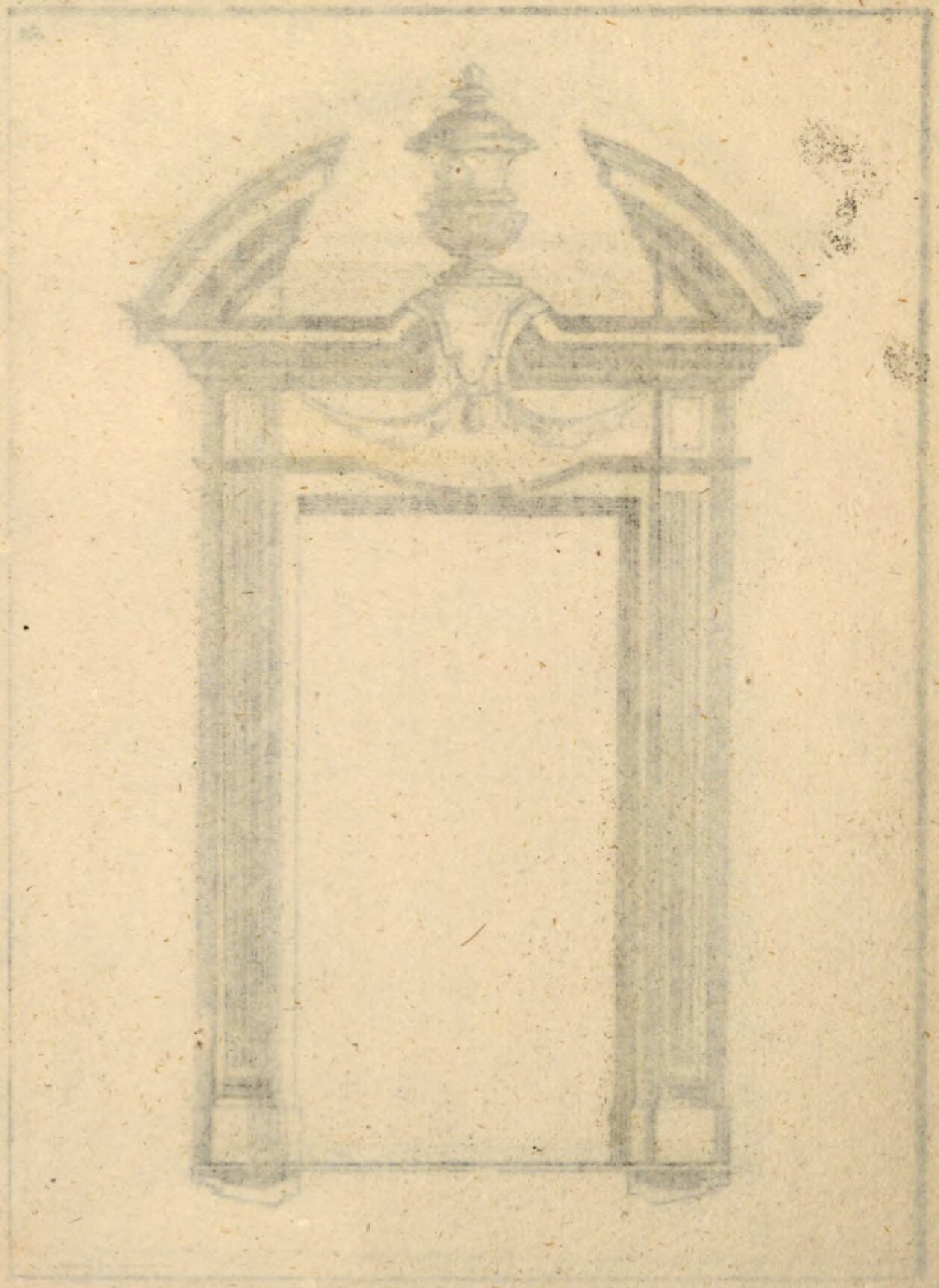


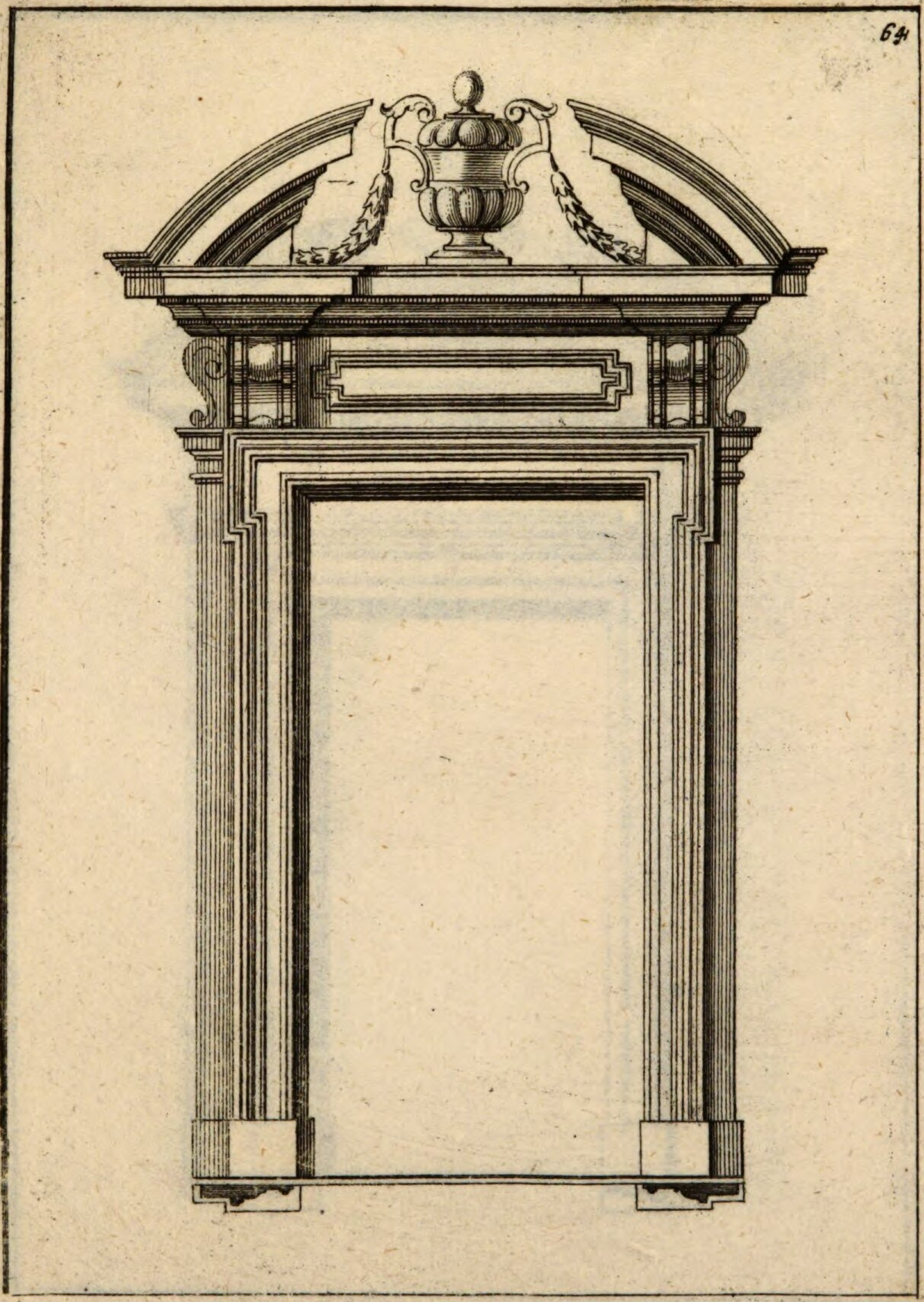


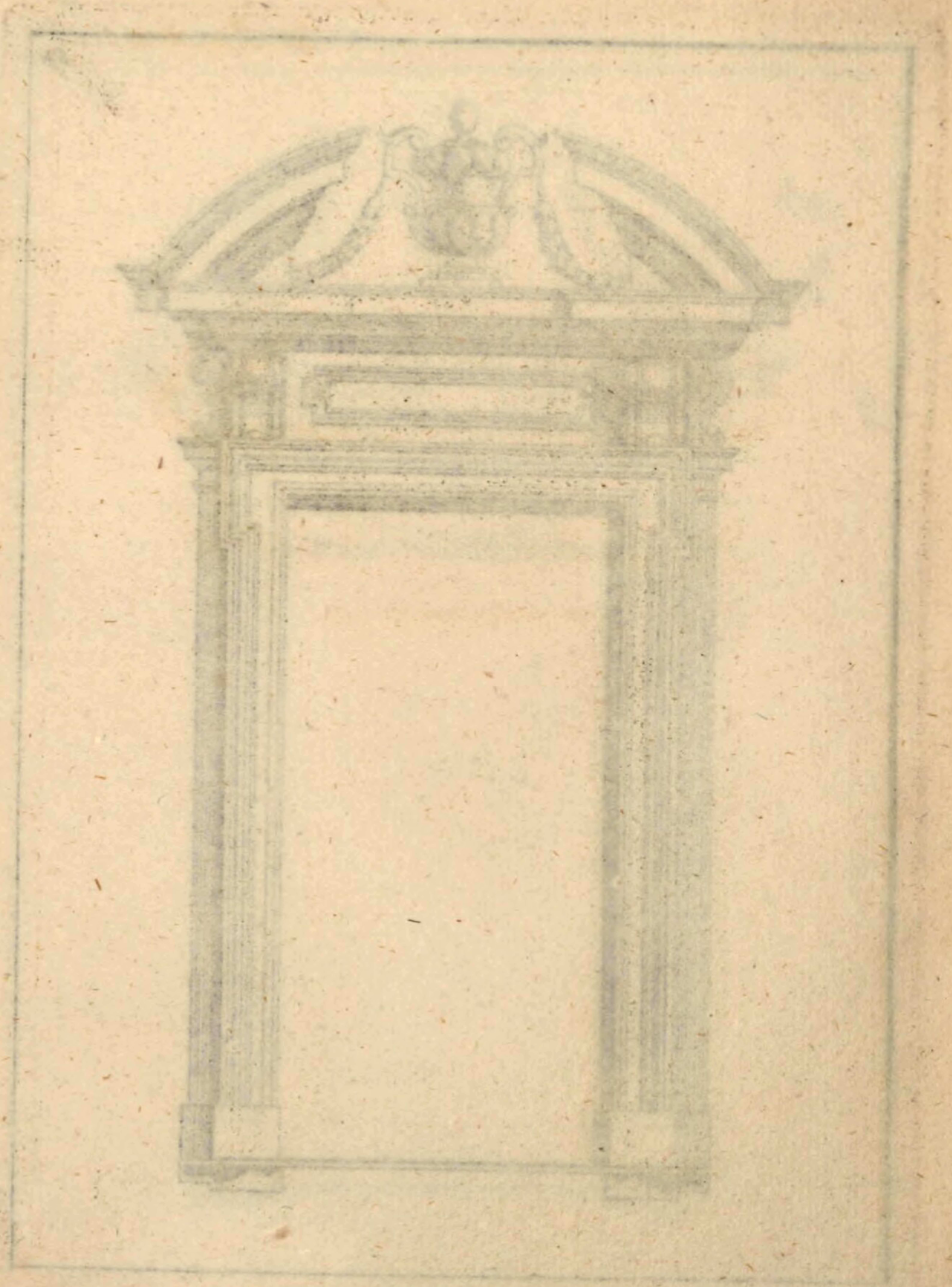


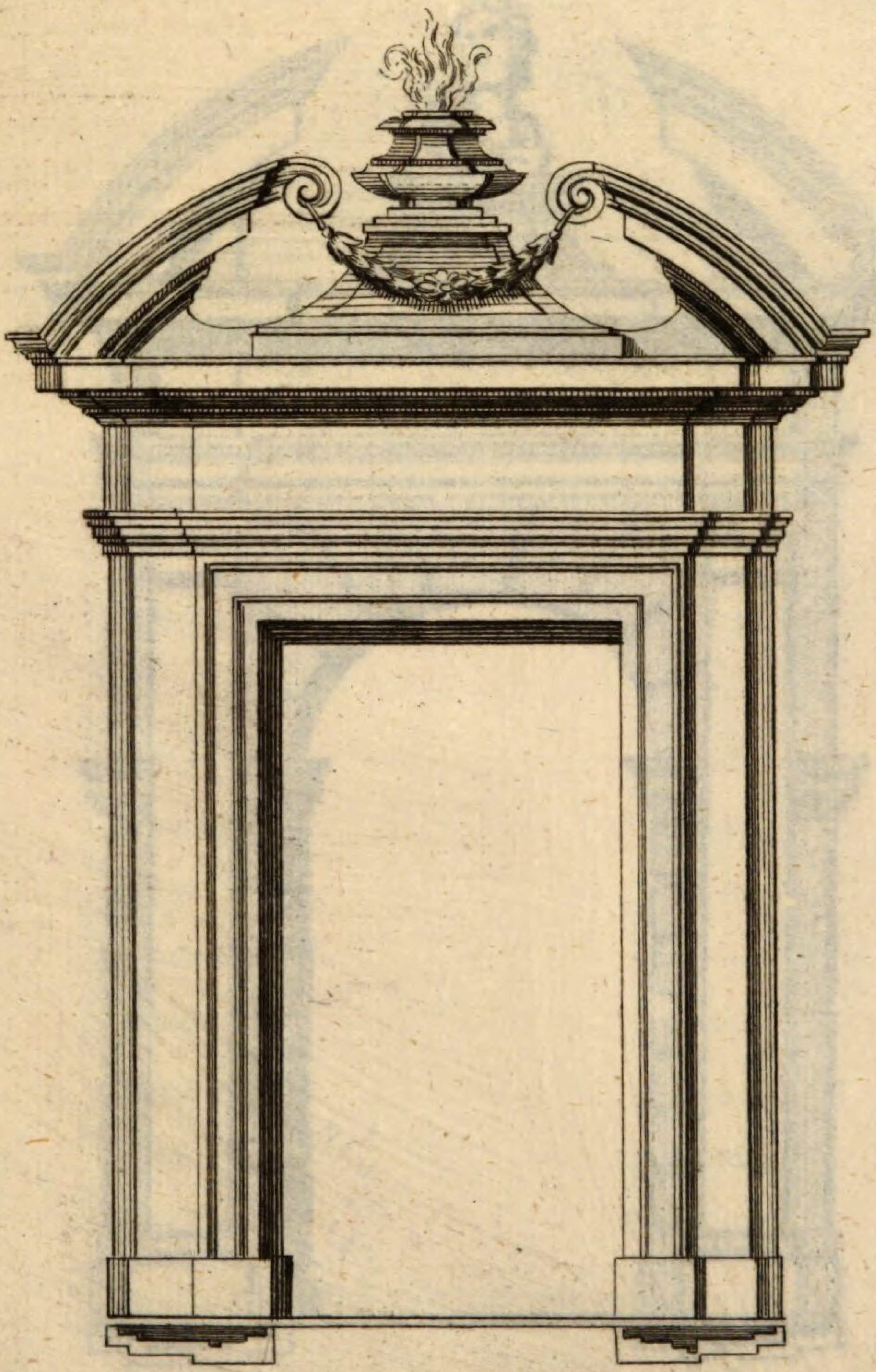


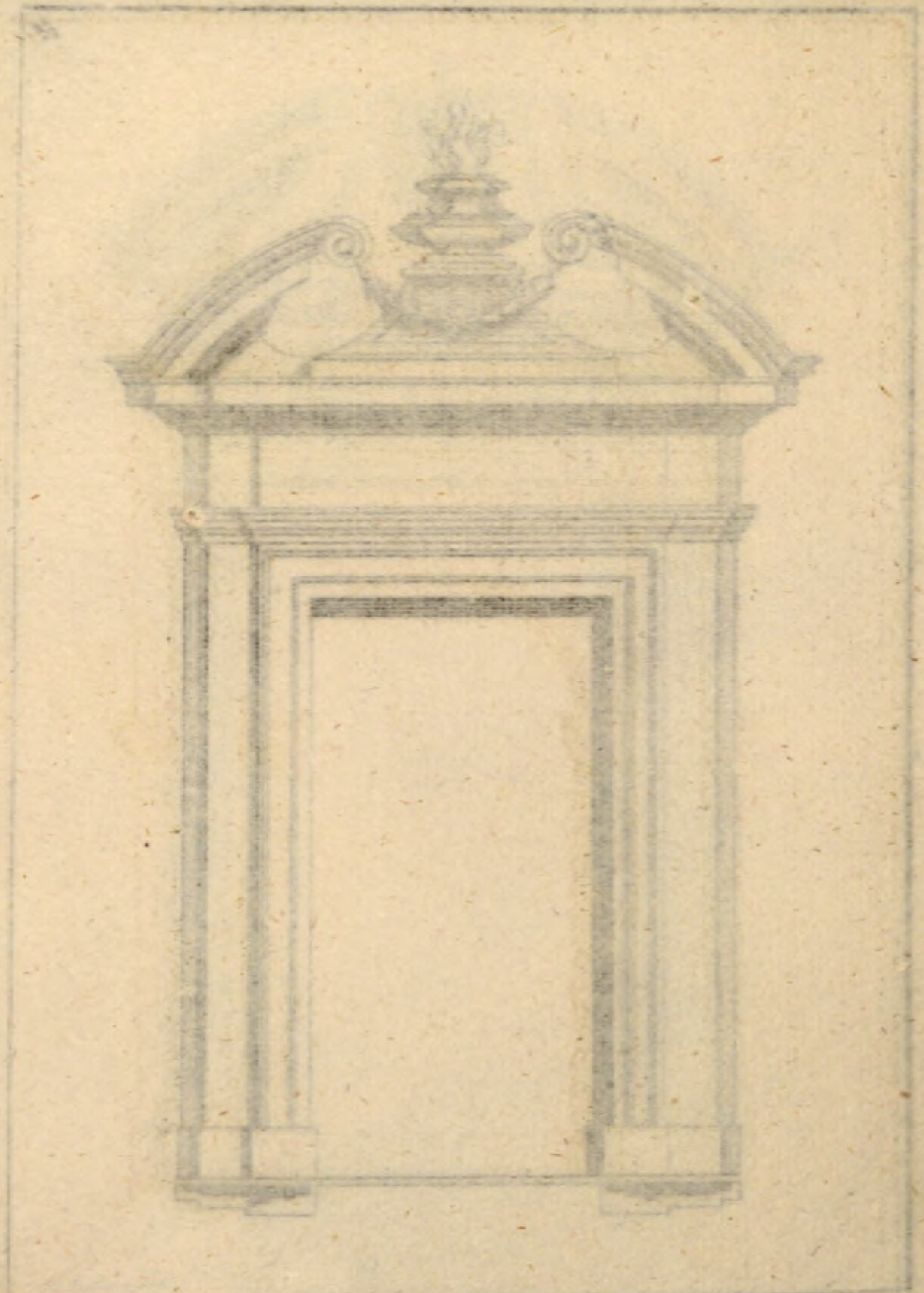


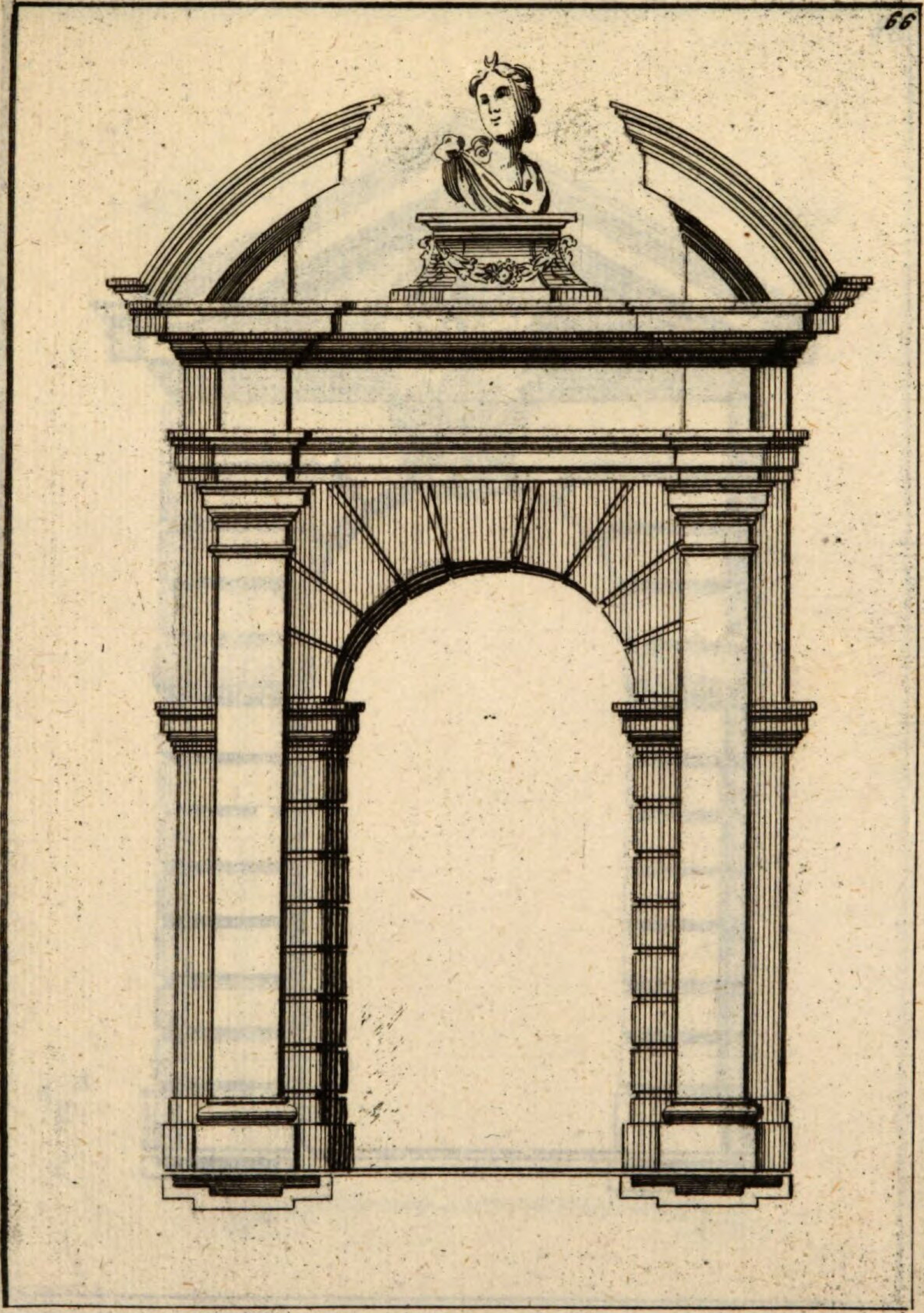


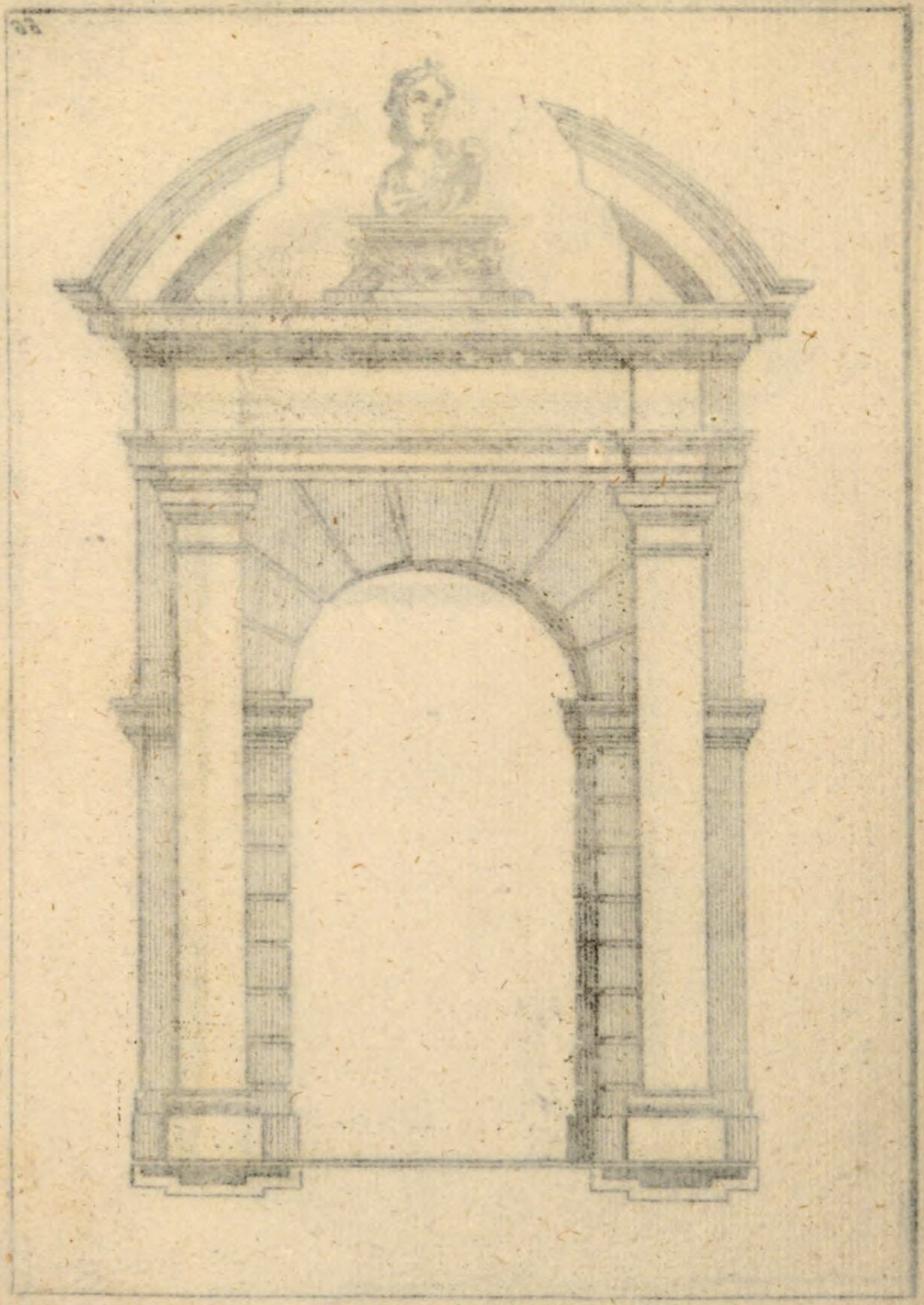


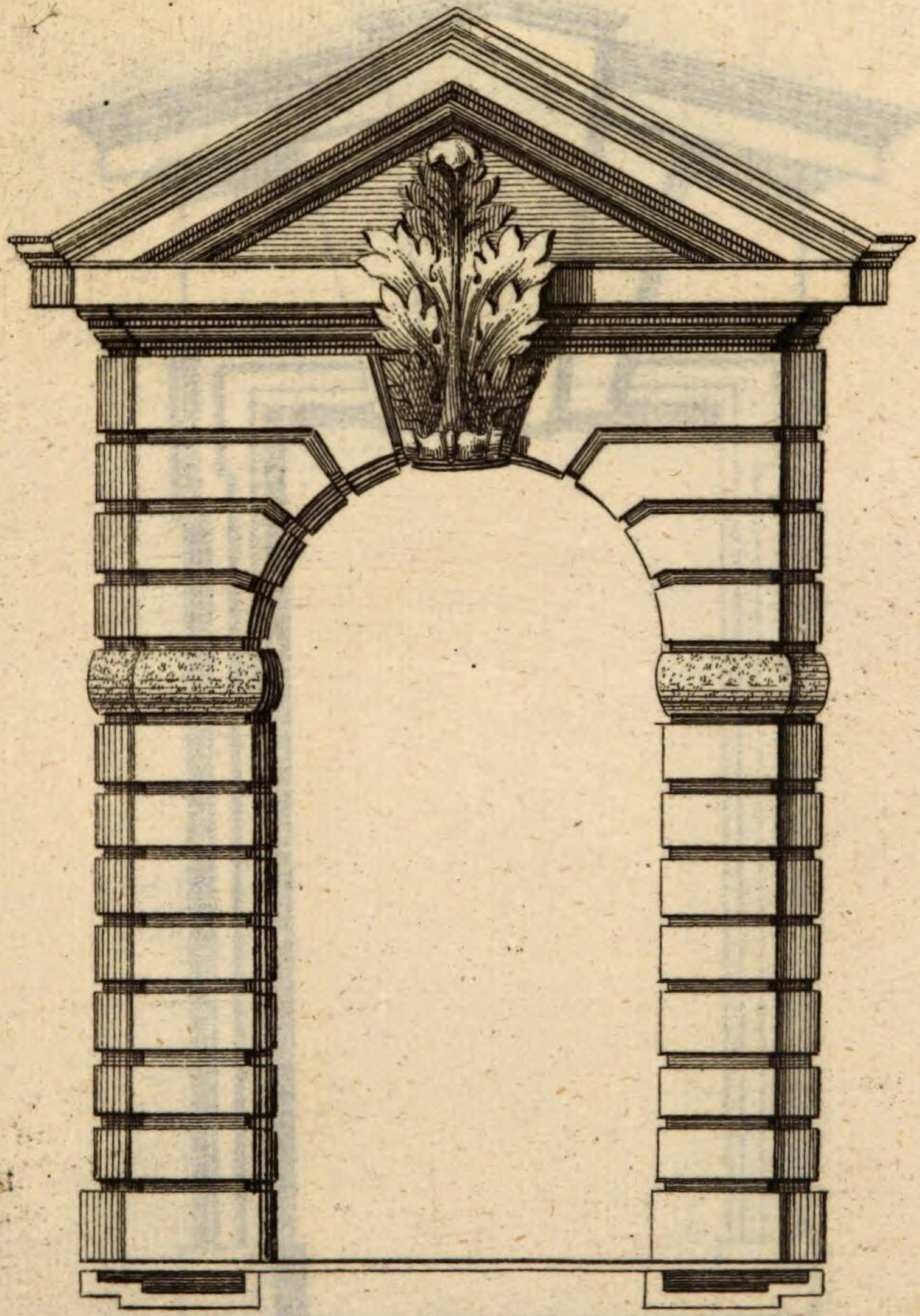


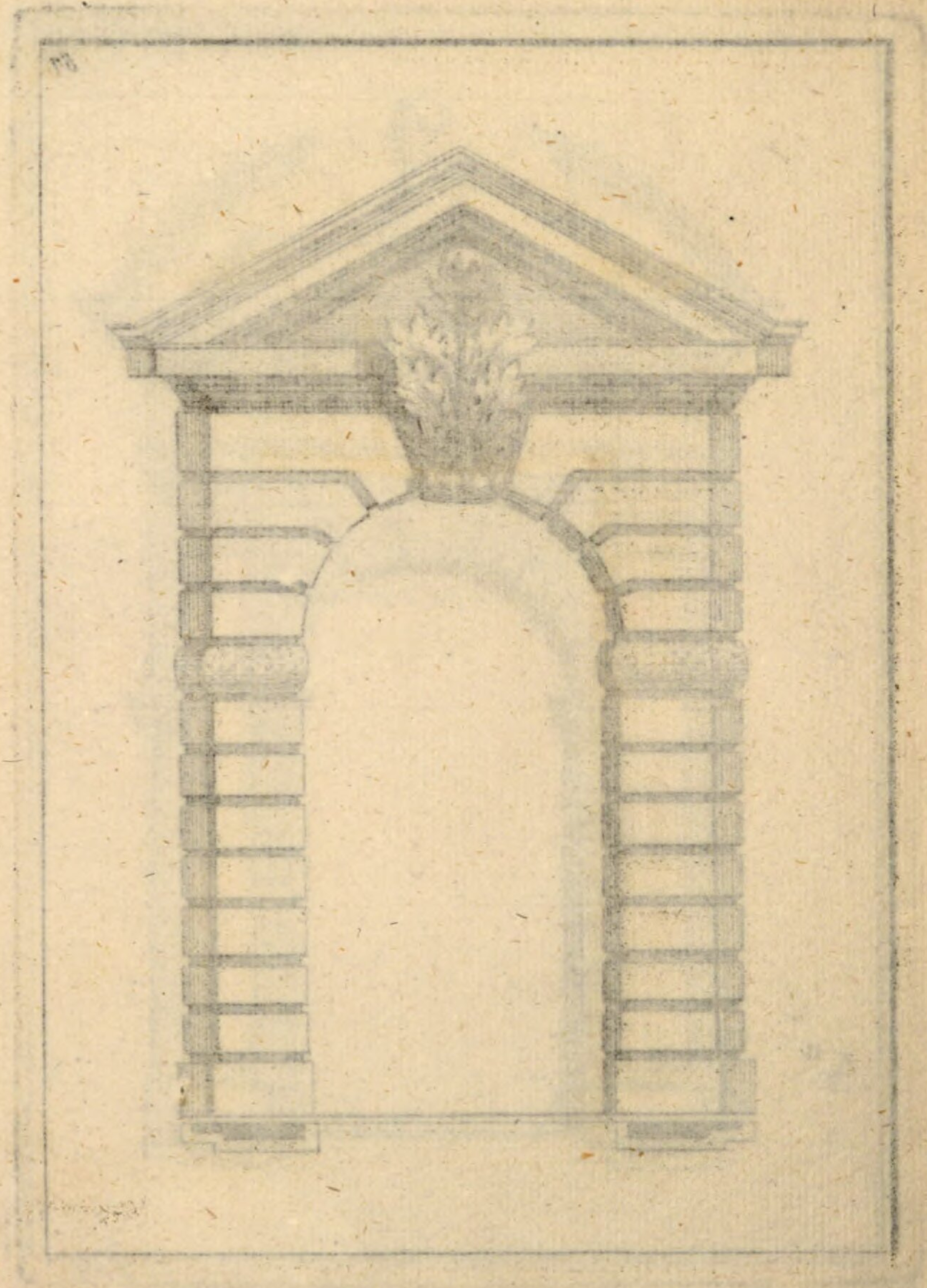


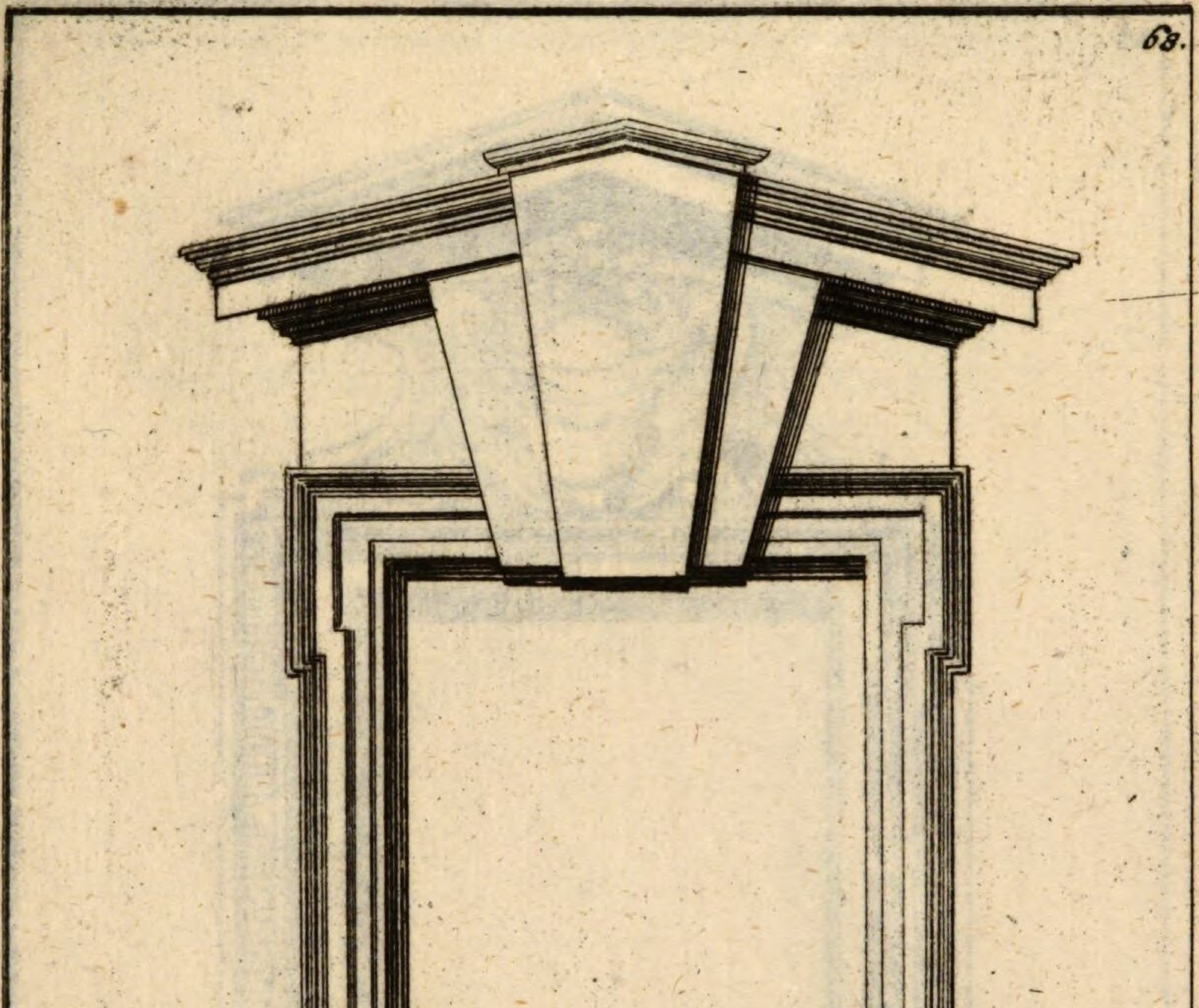


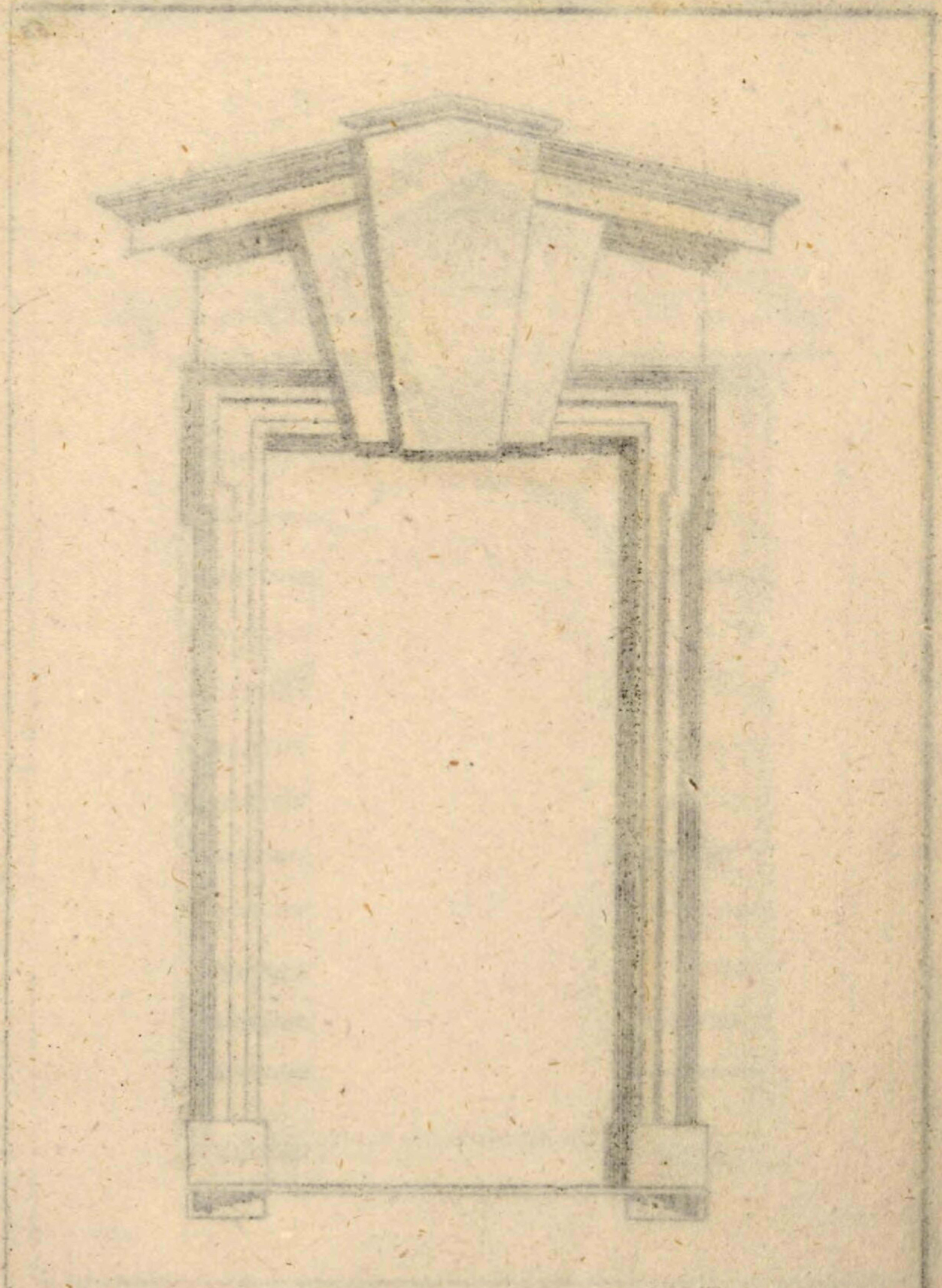


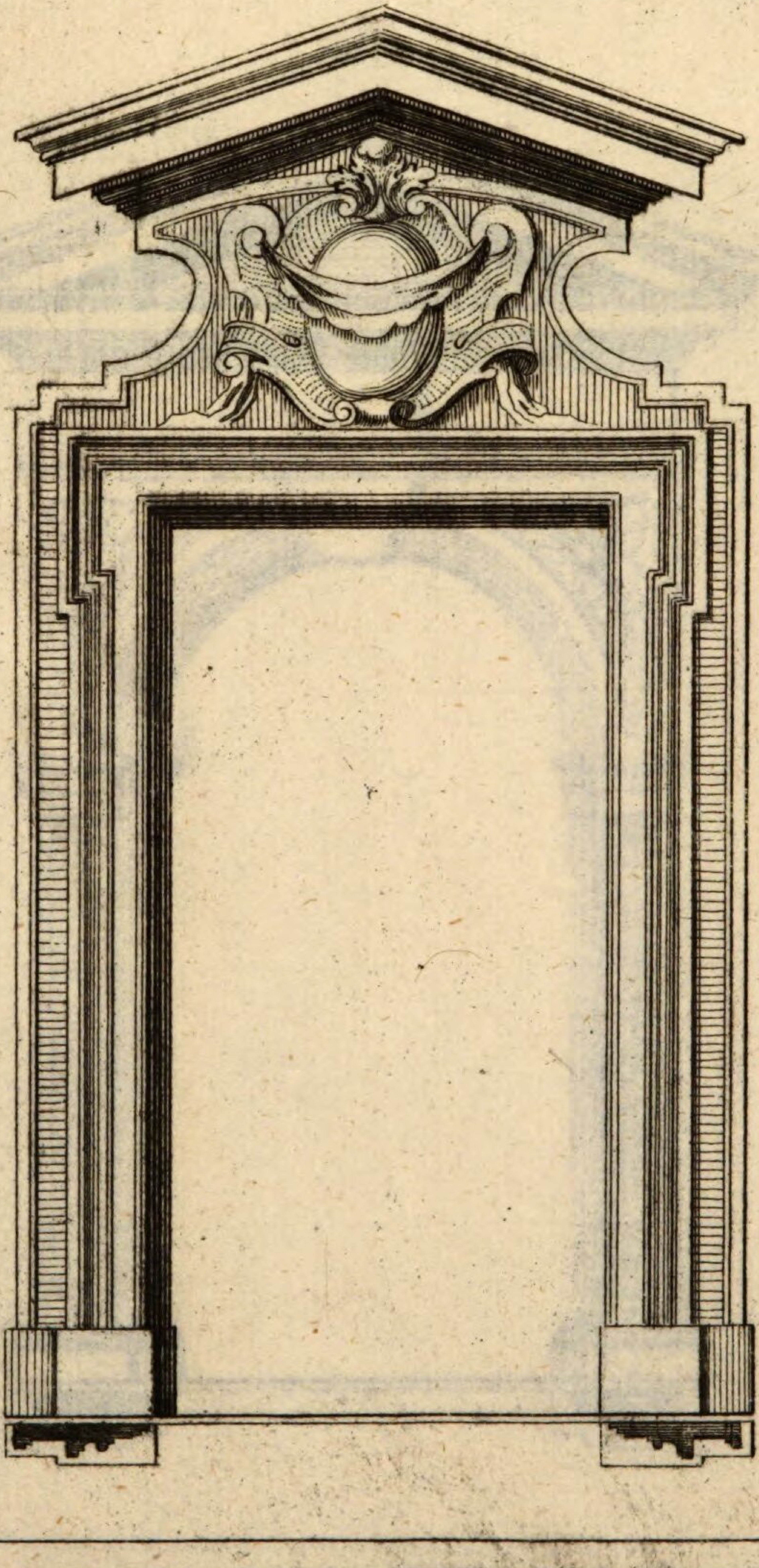

33

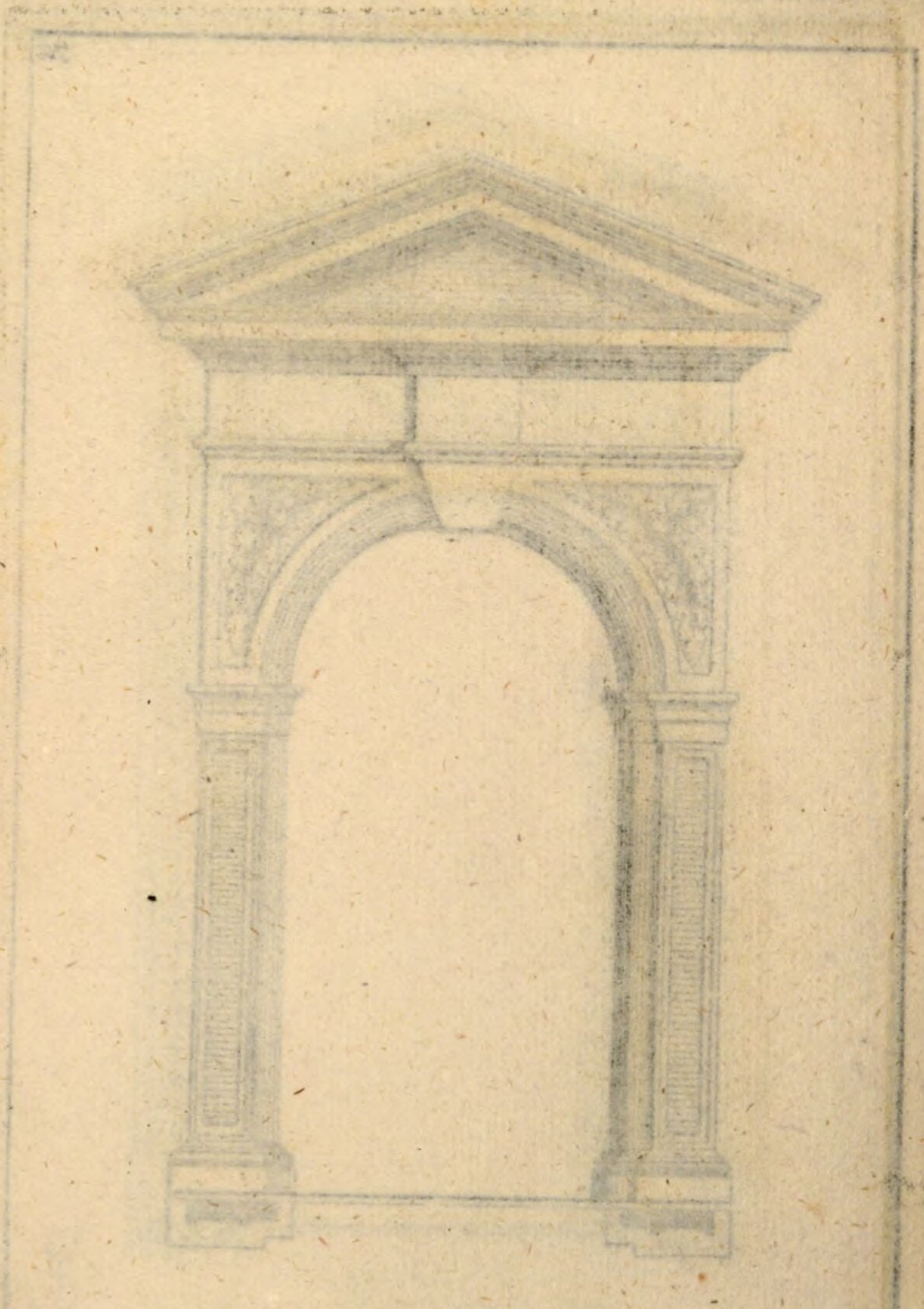


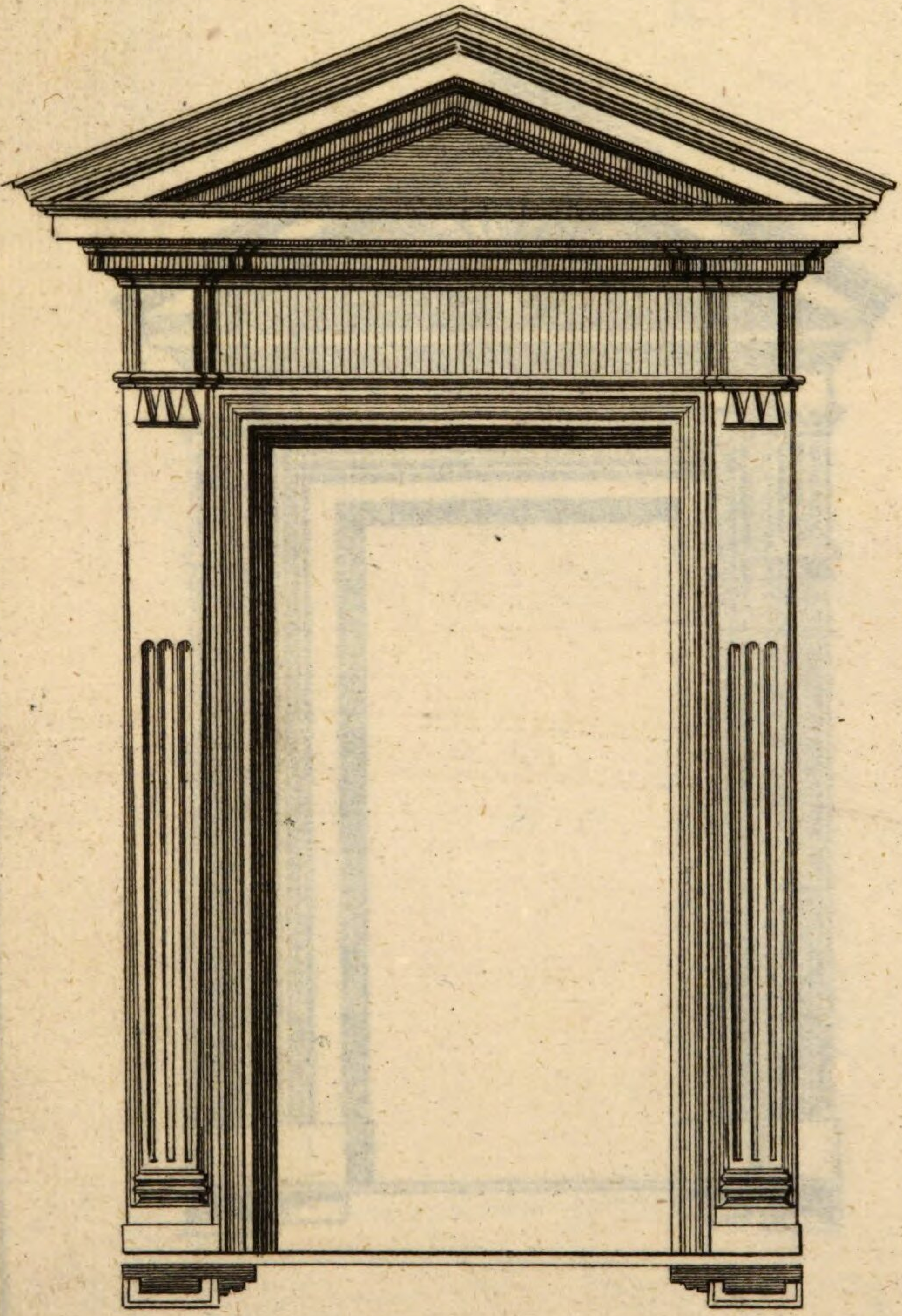


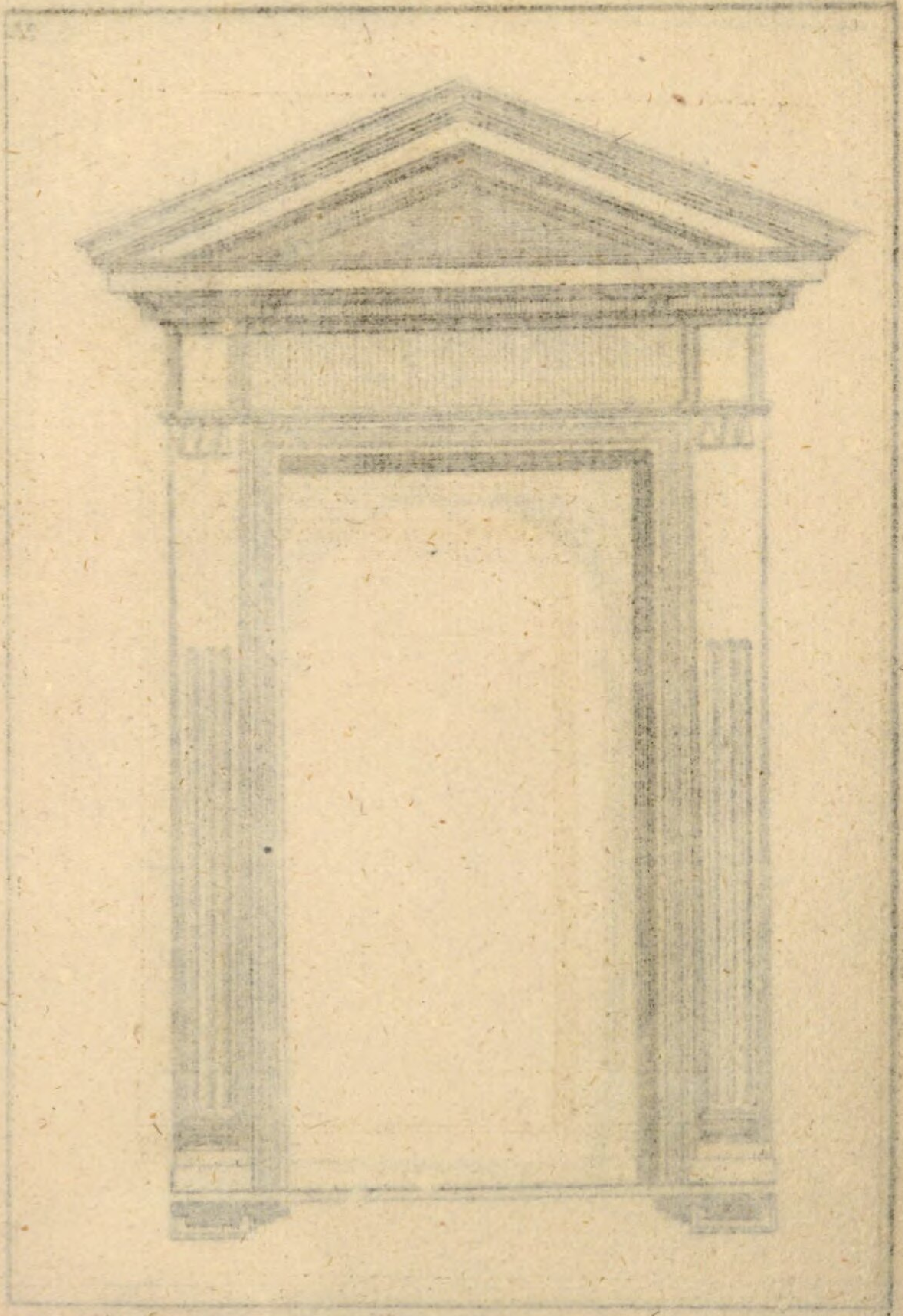


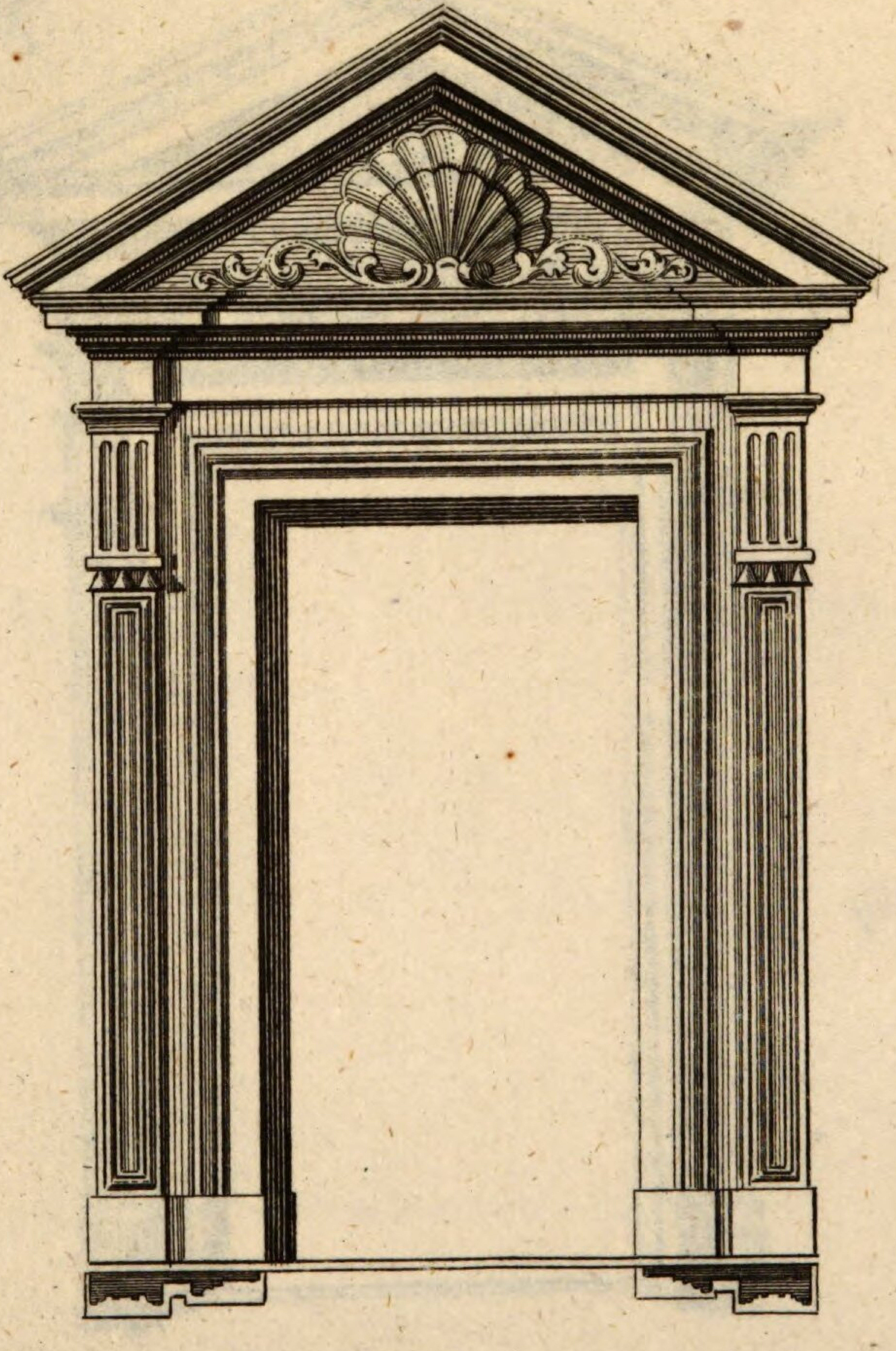


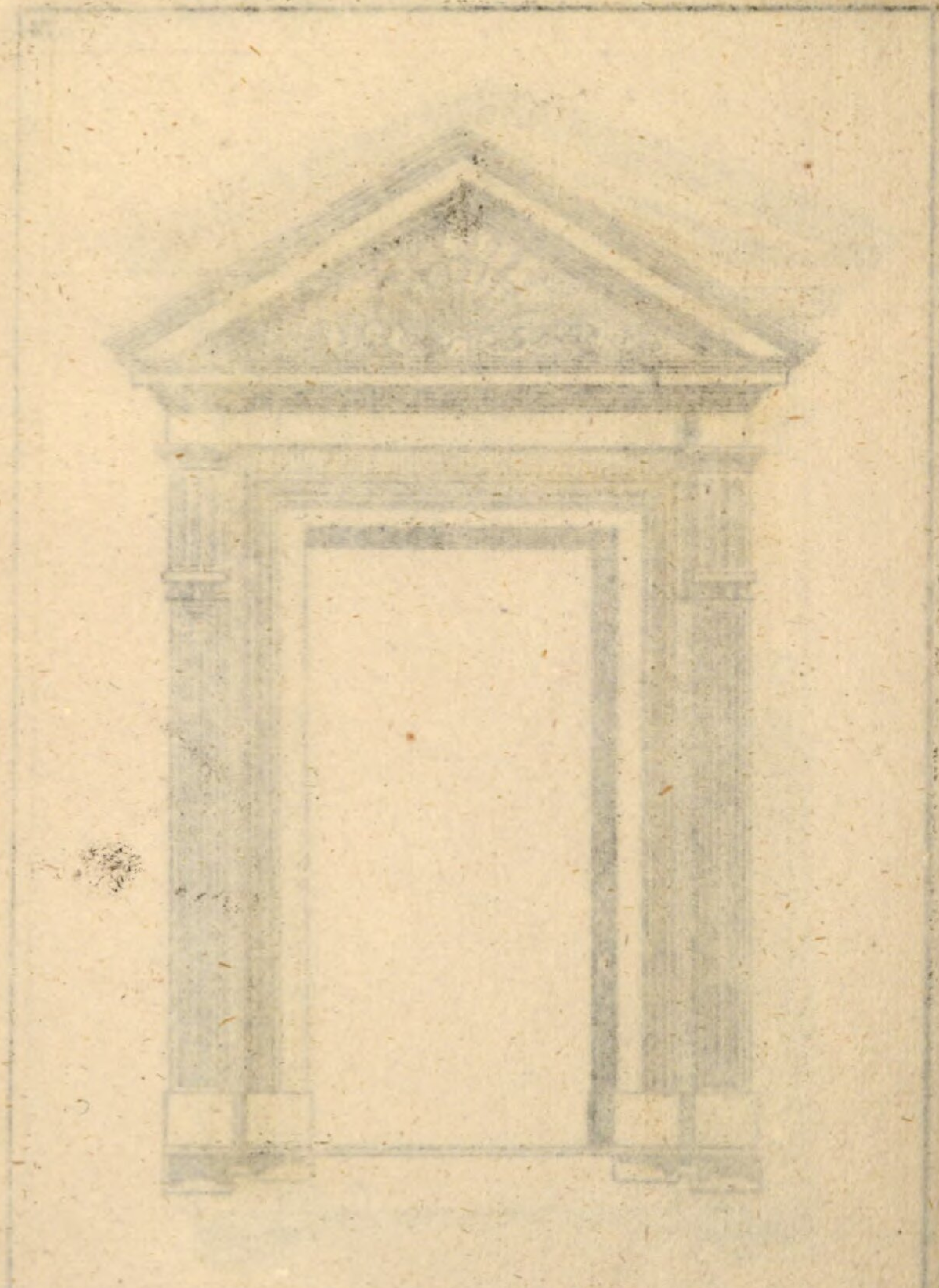


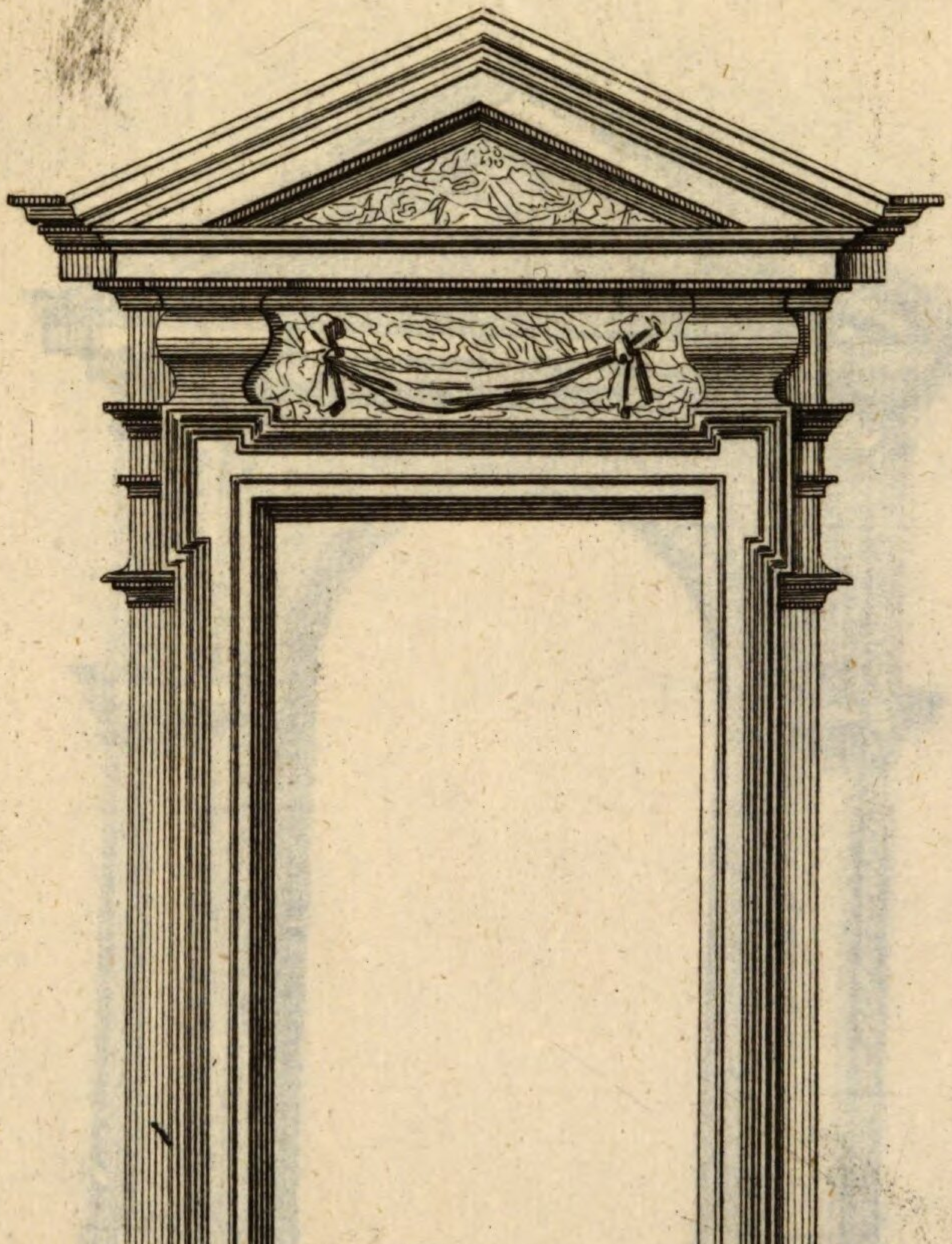


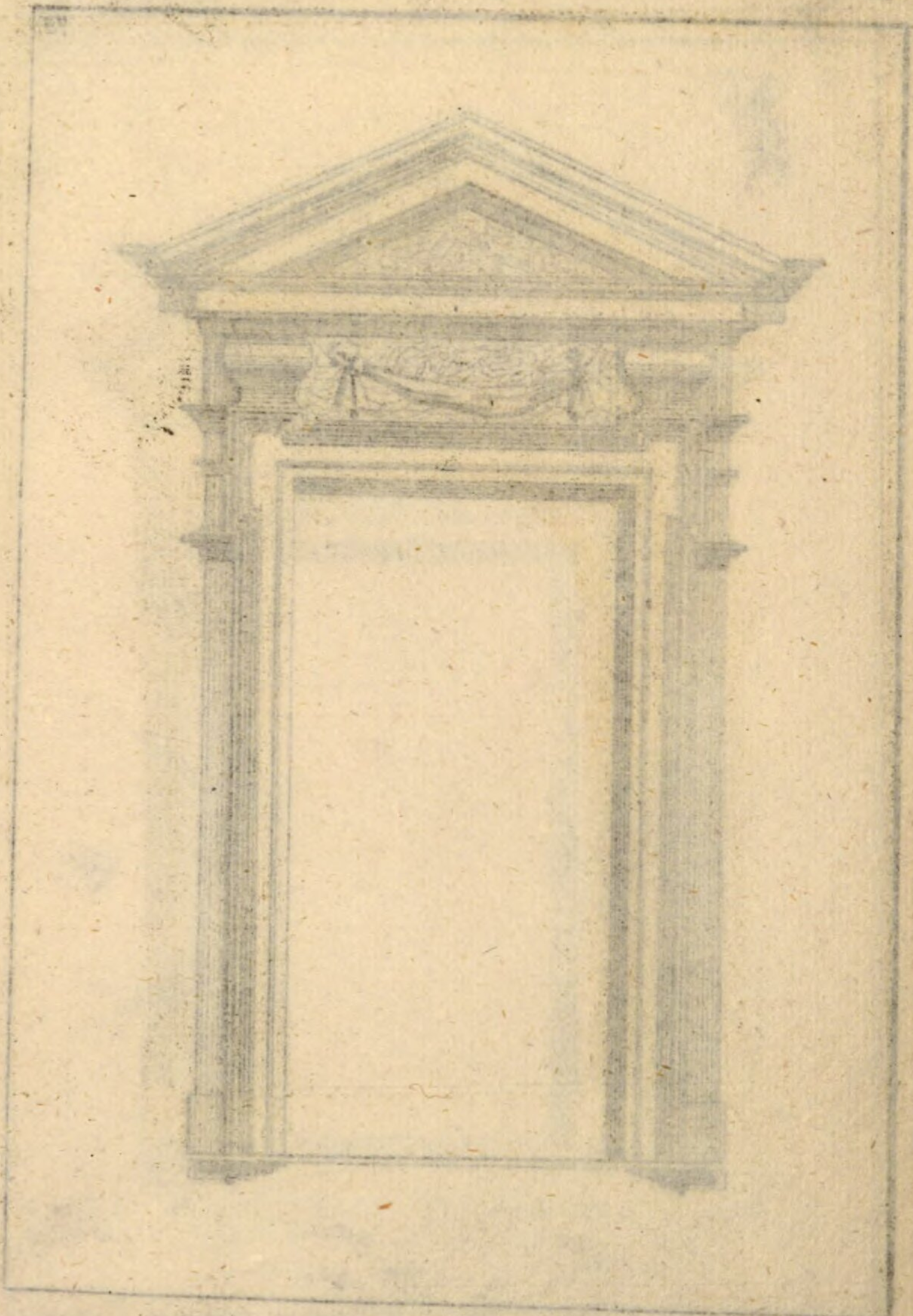




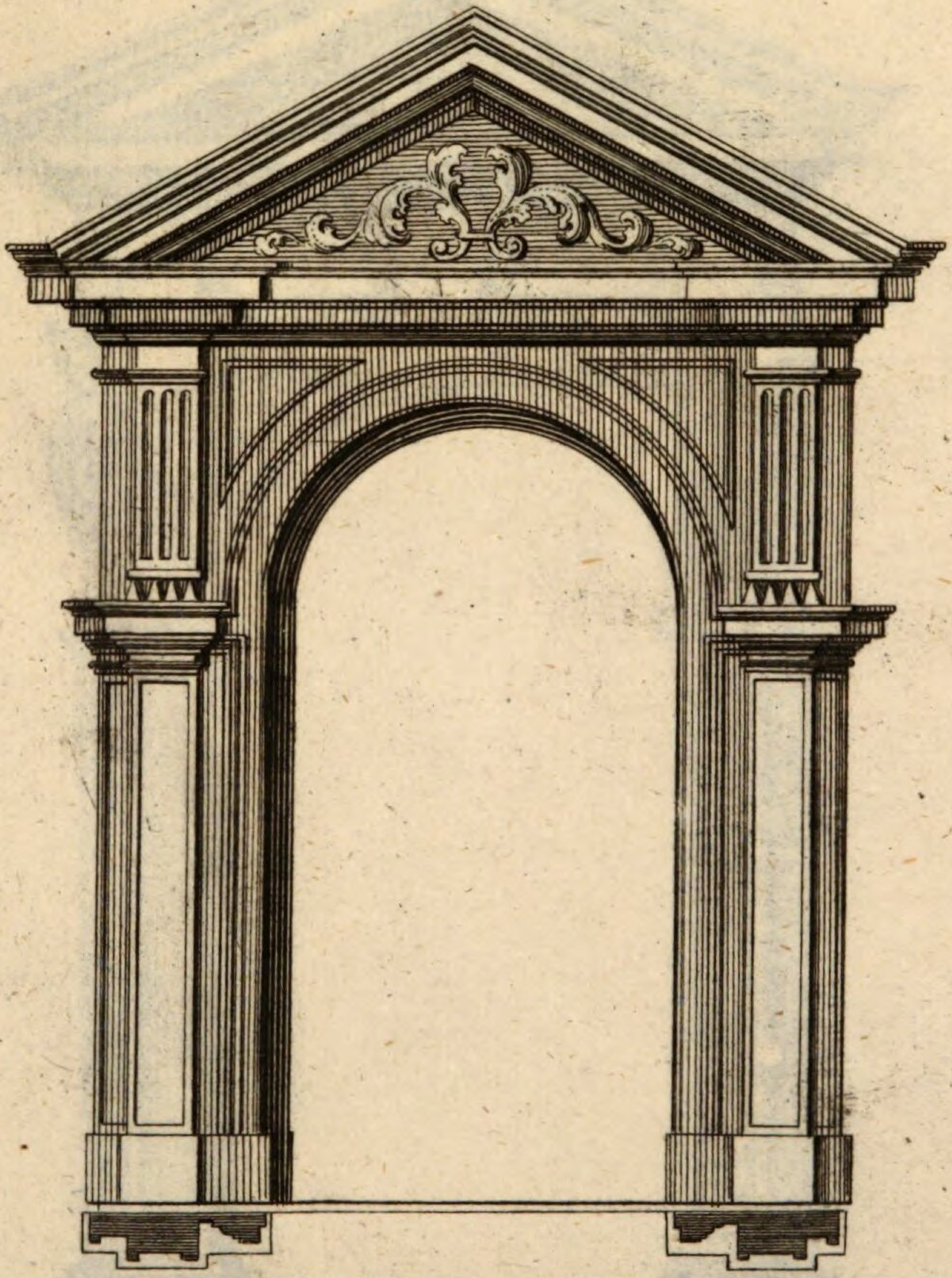


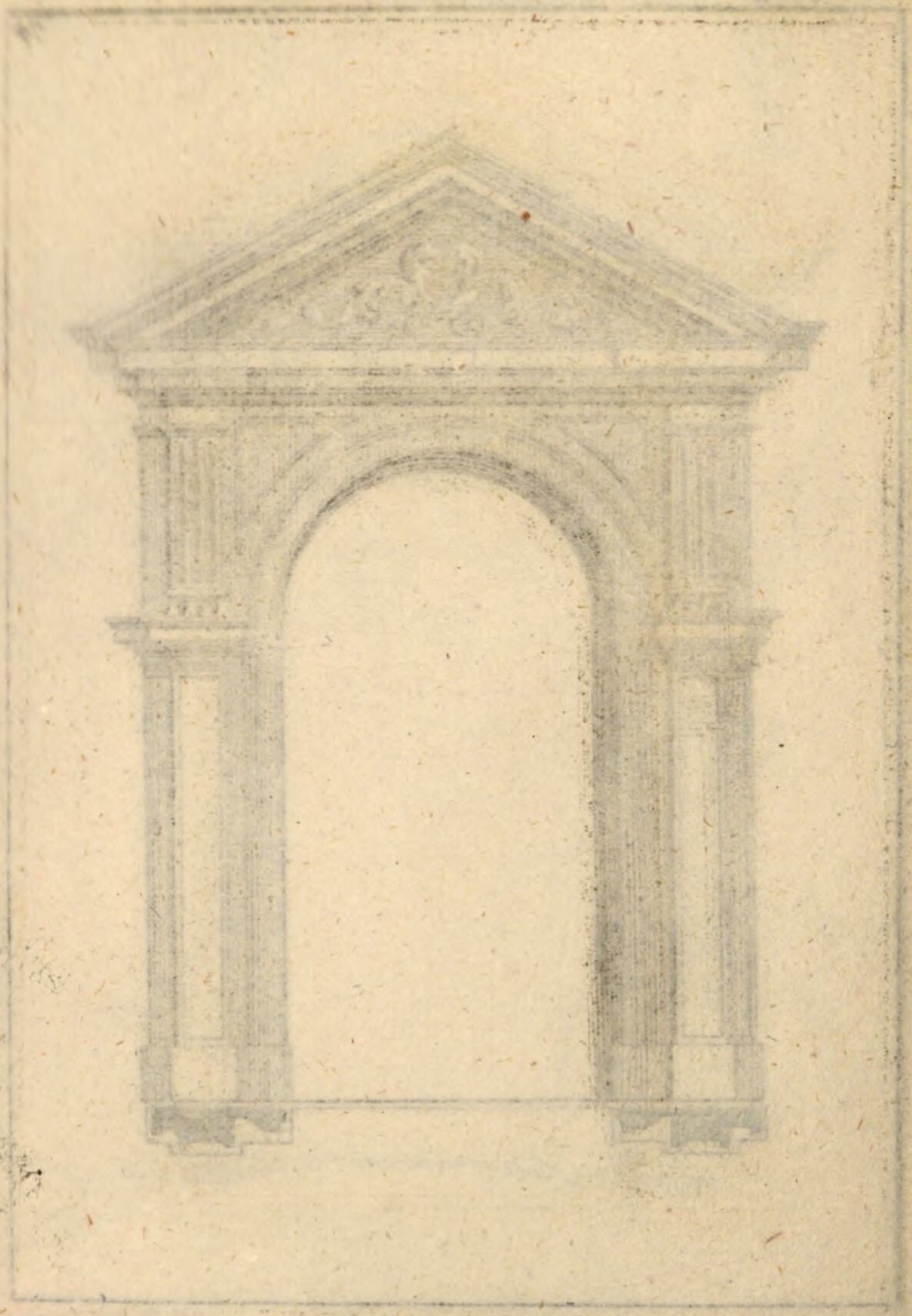


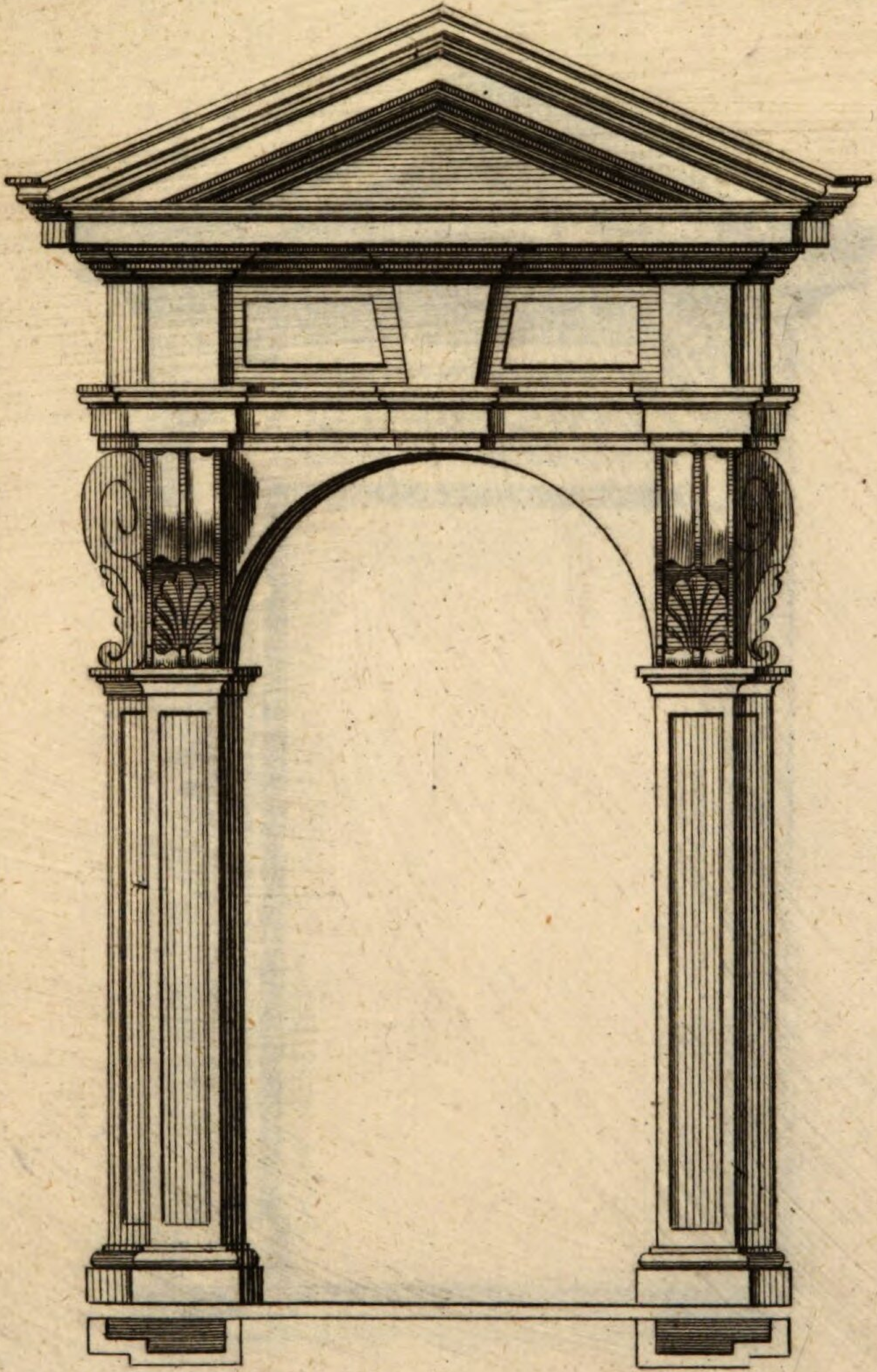


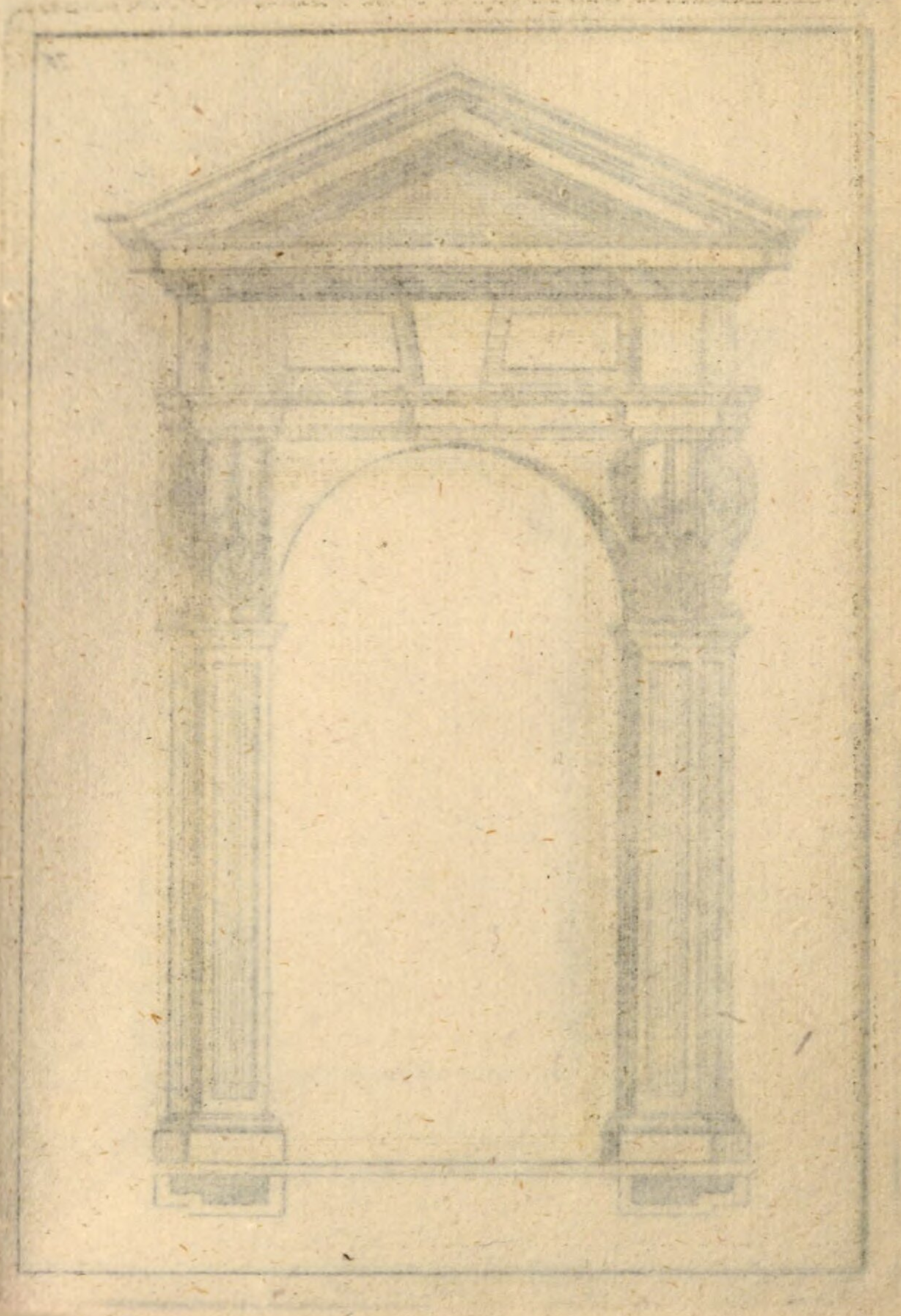


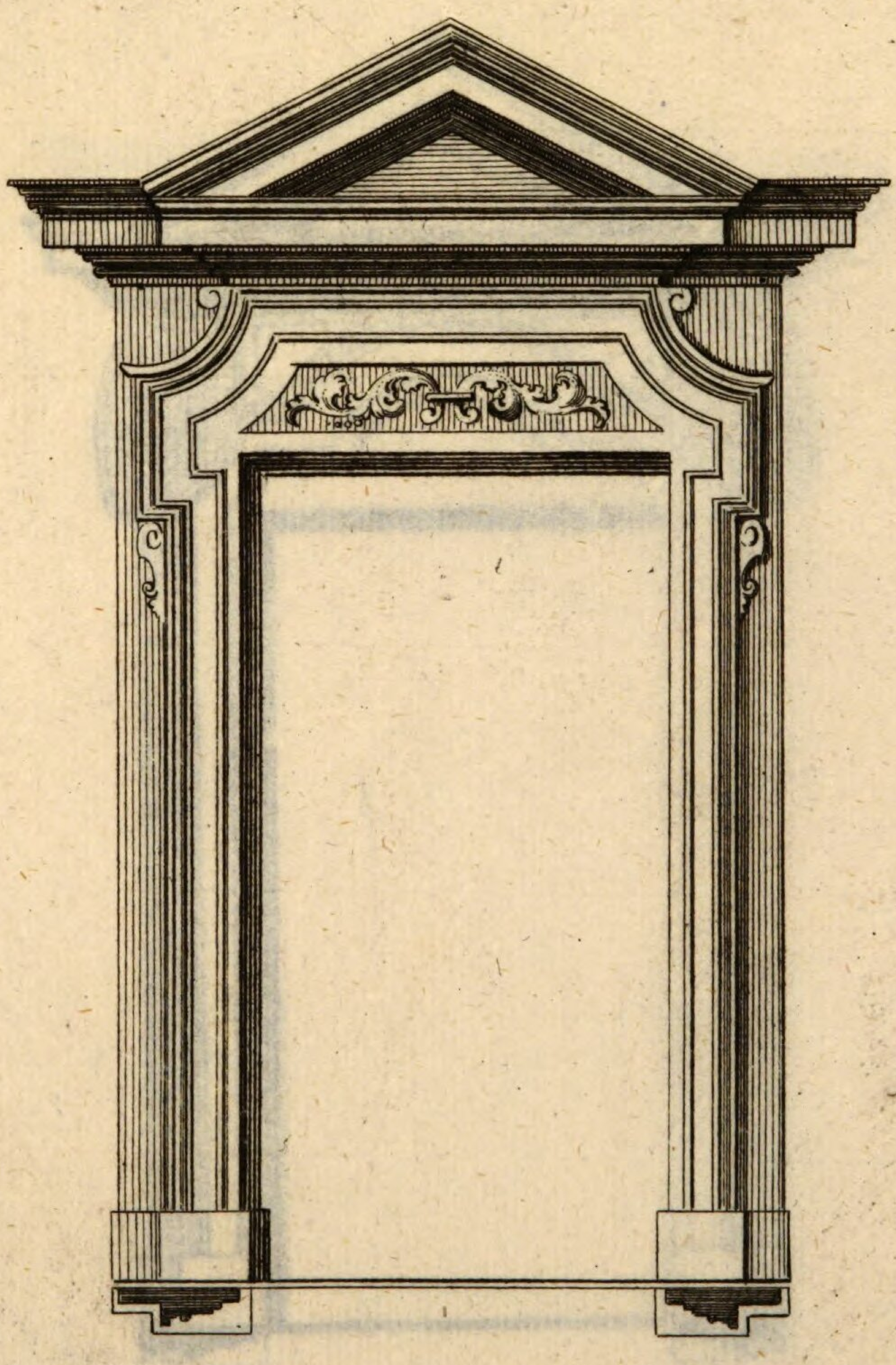
74

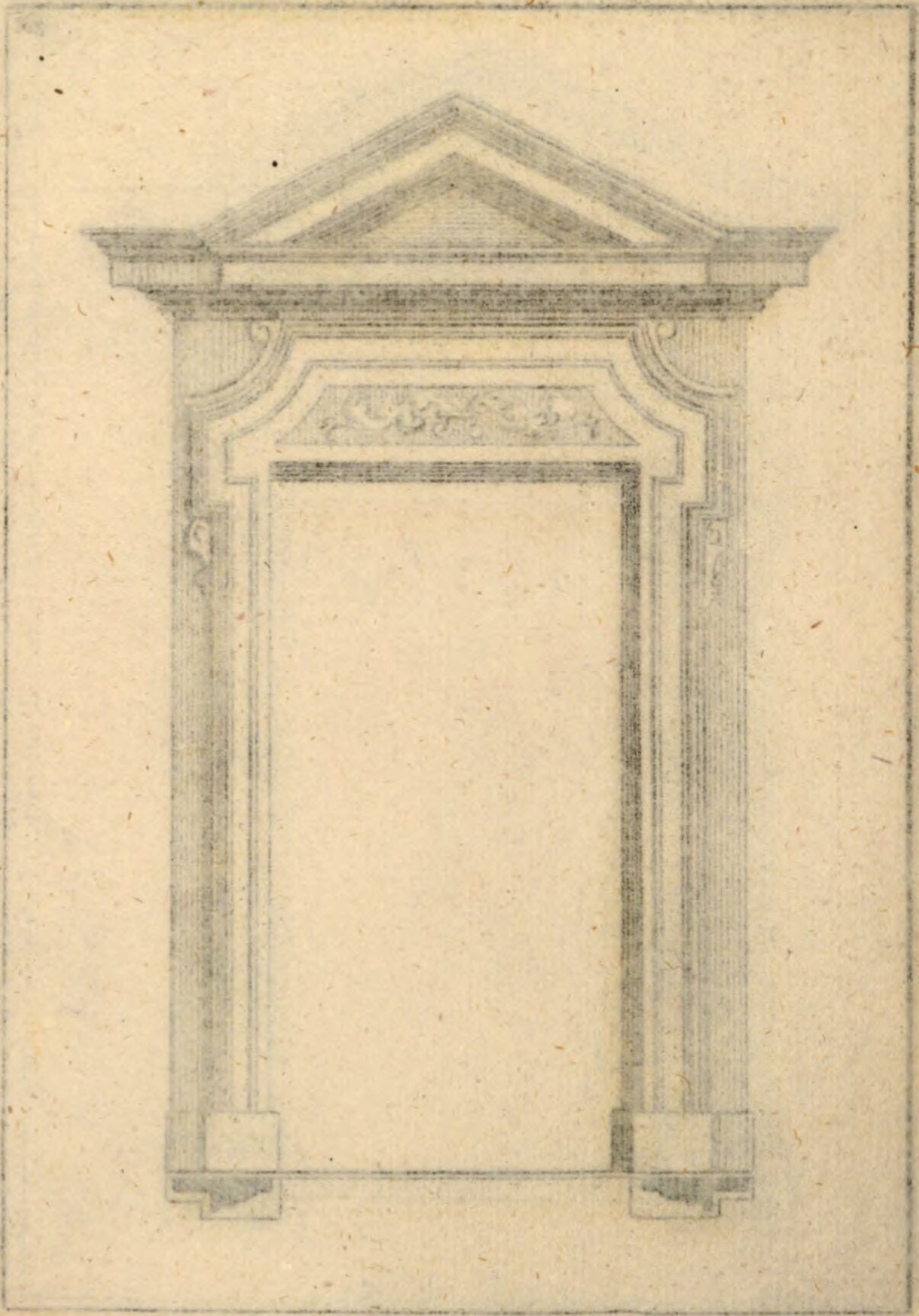


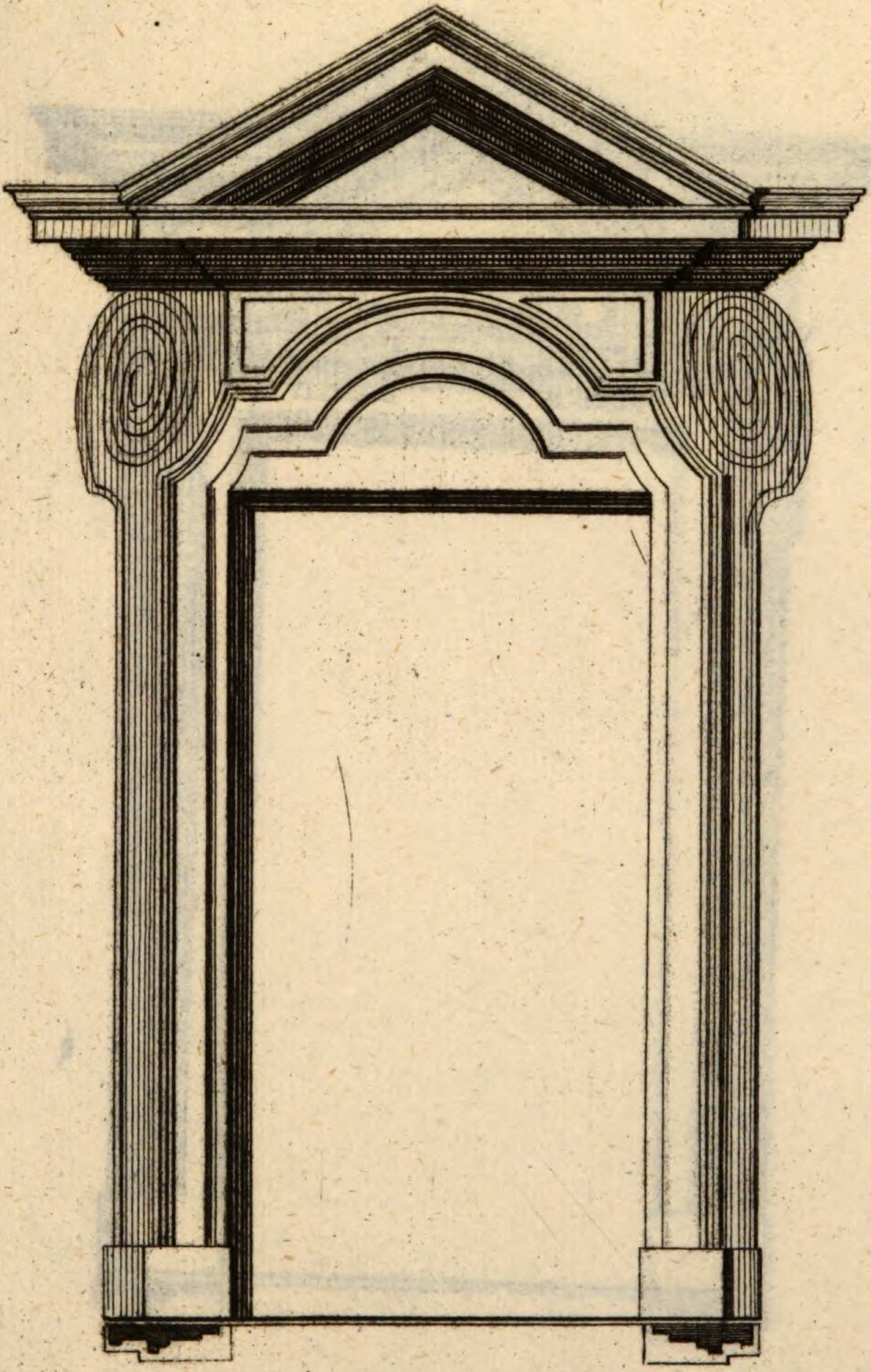


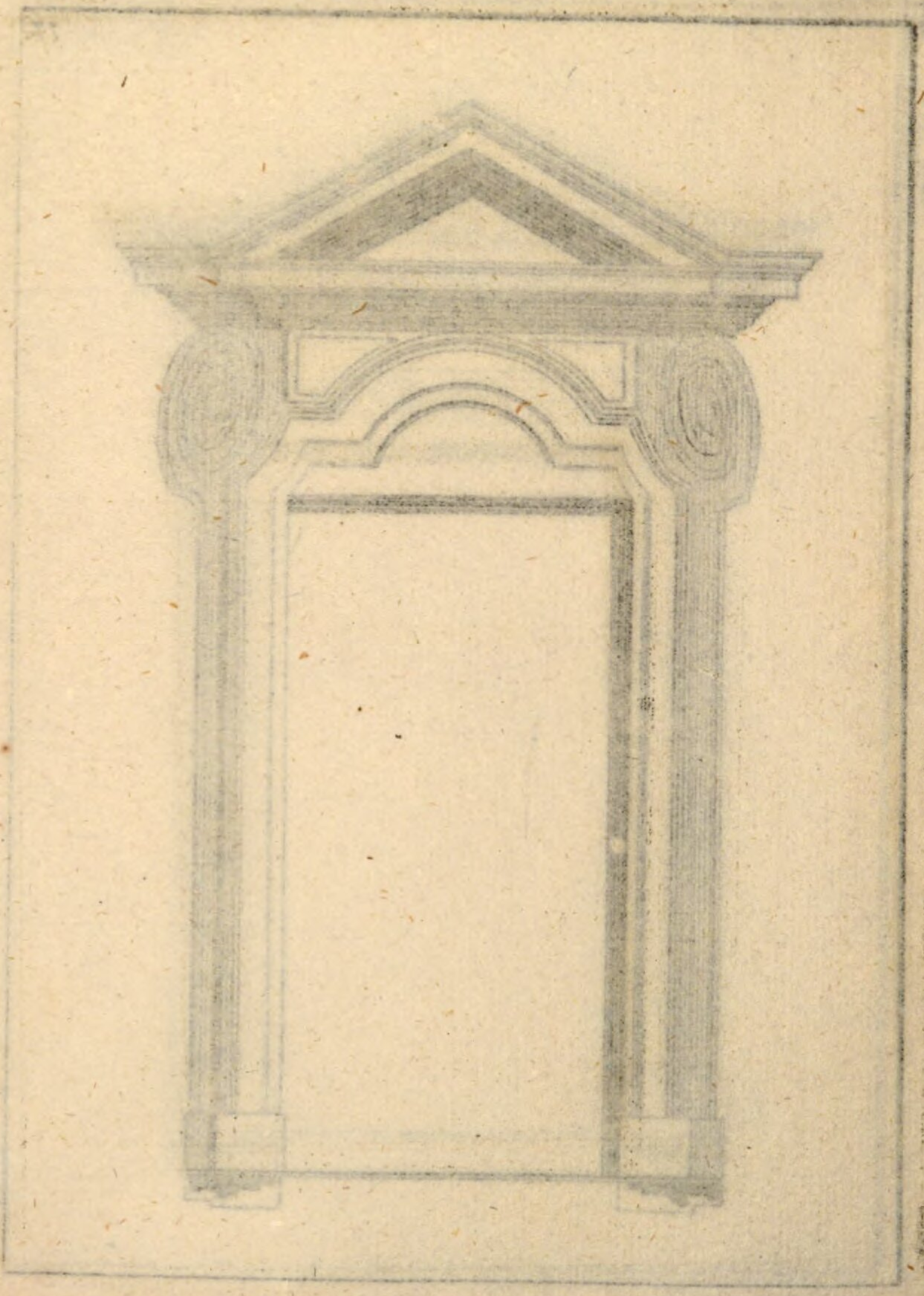


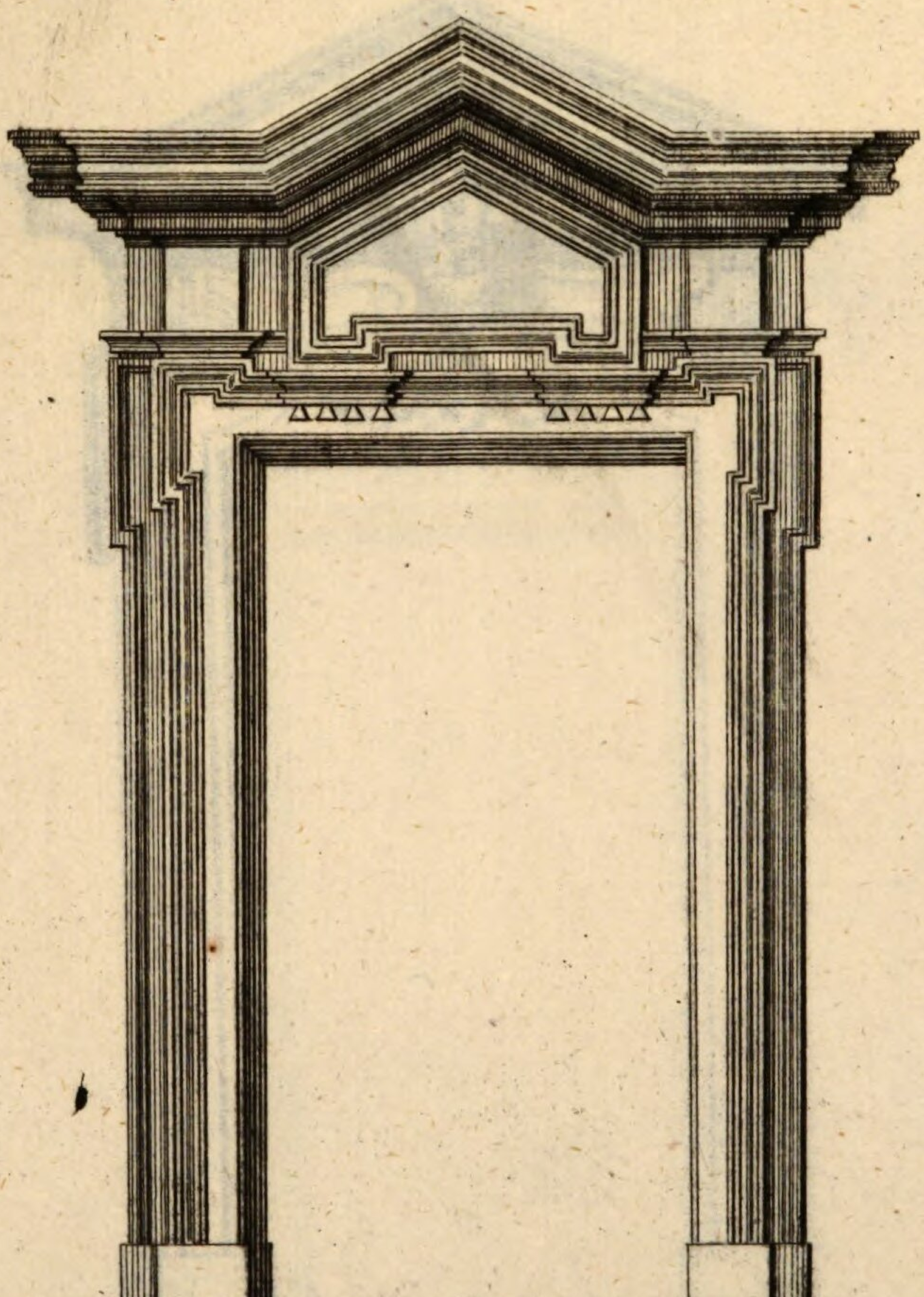


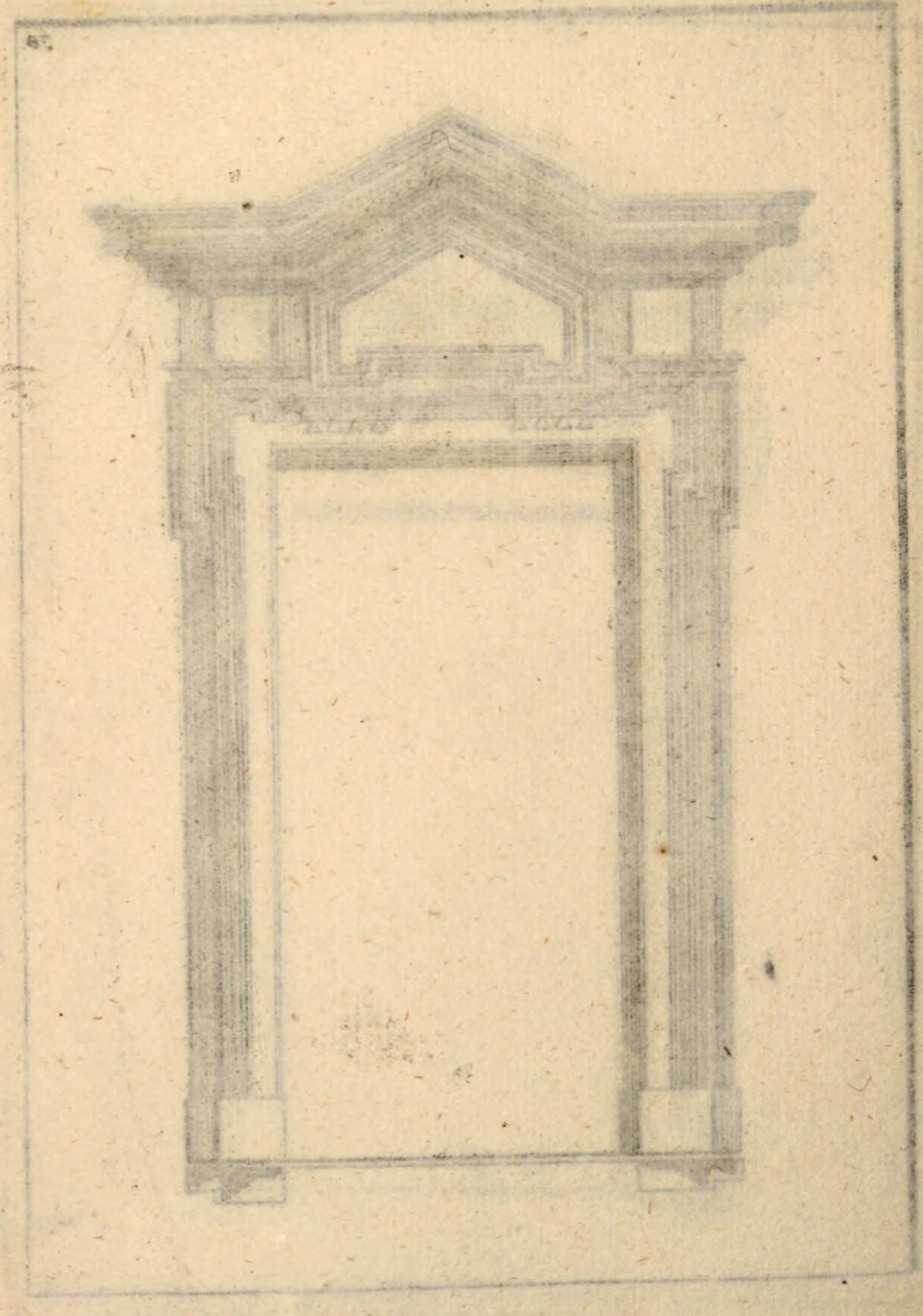


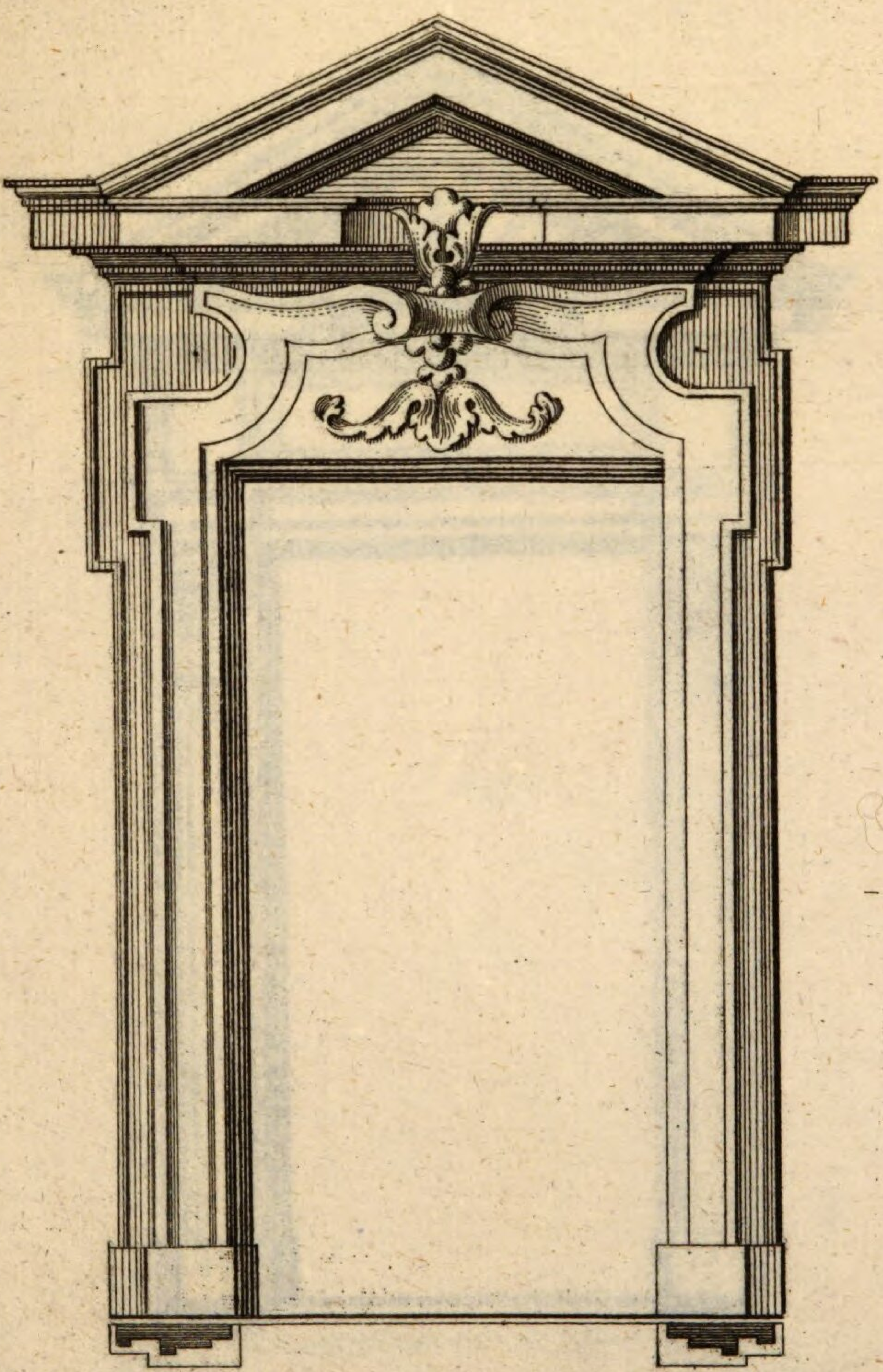


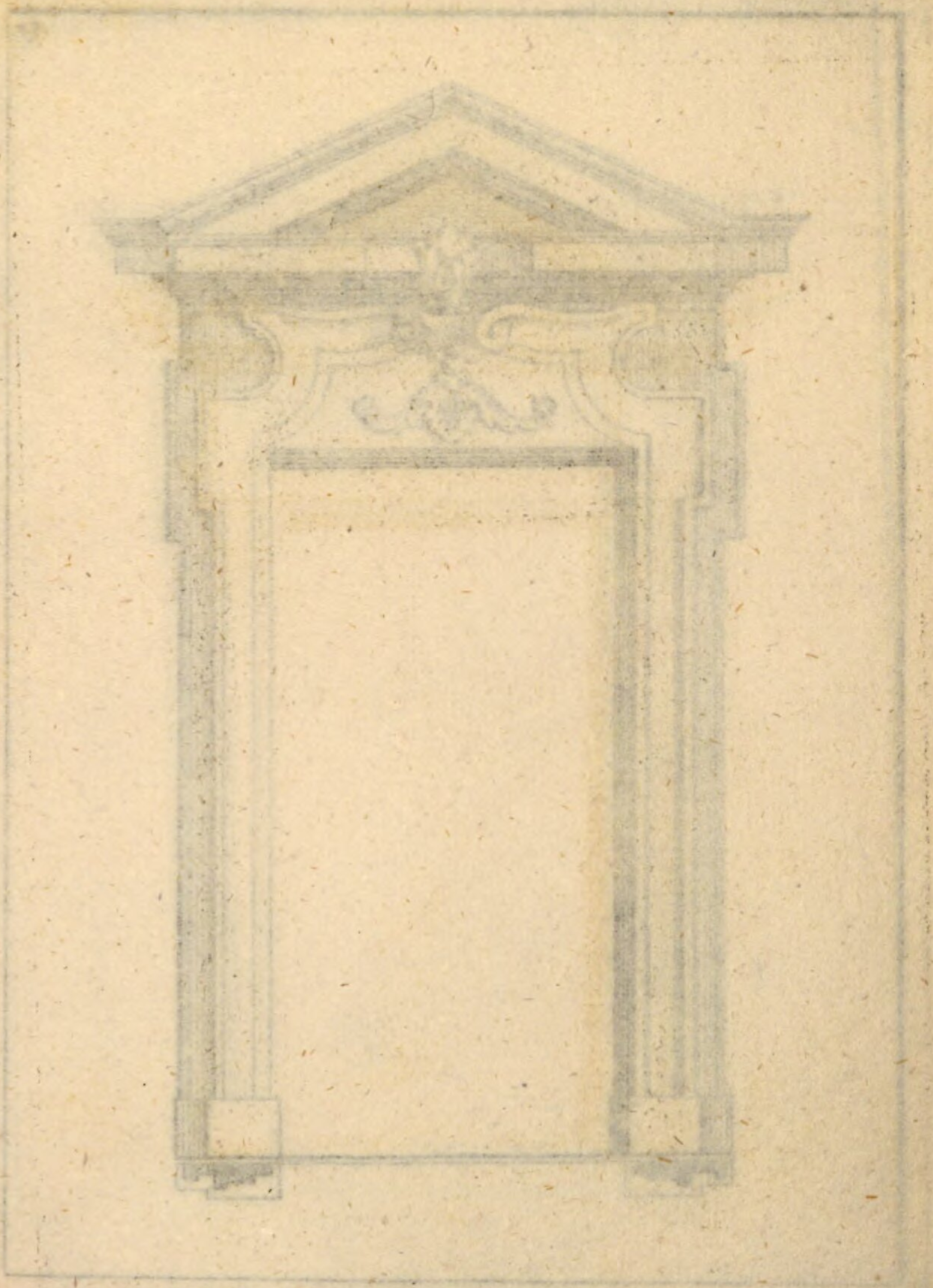


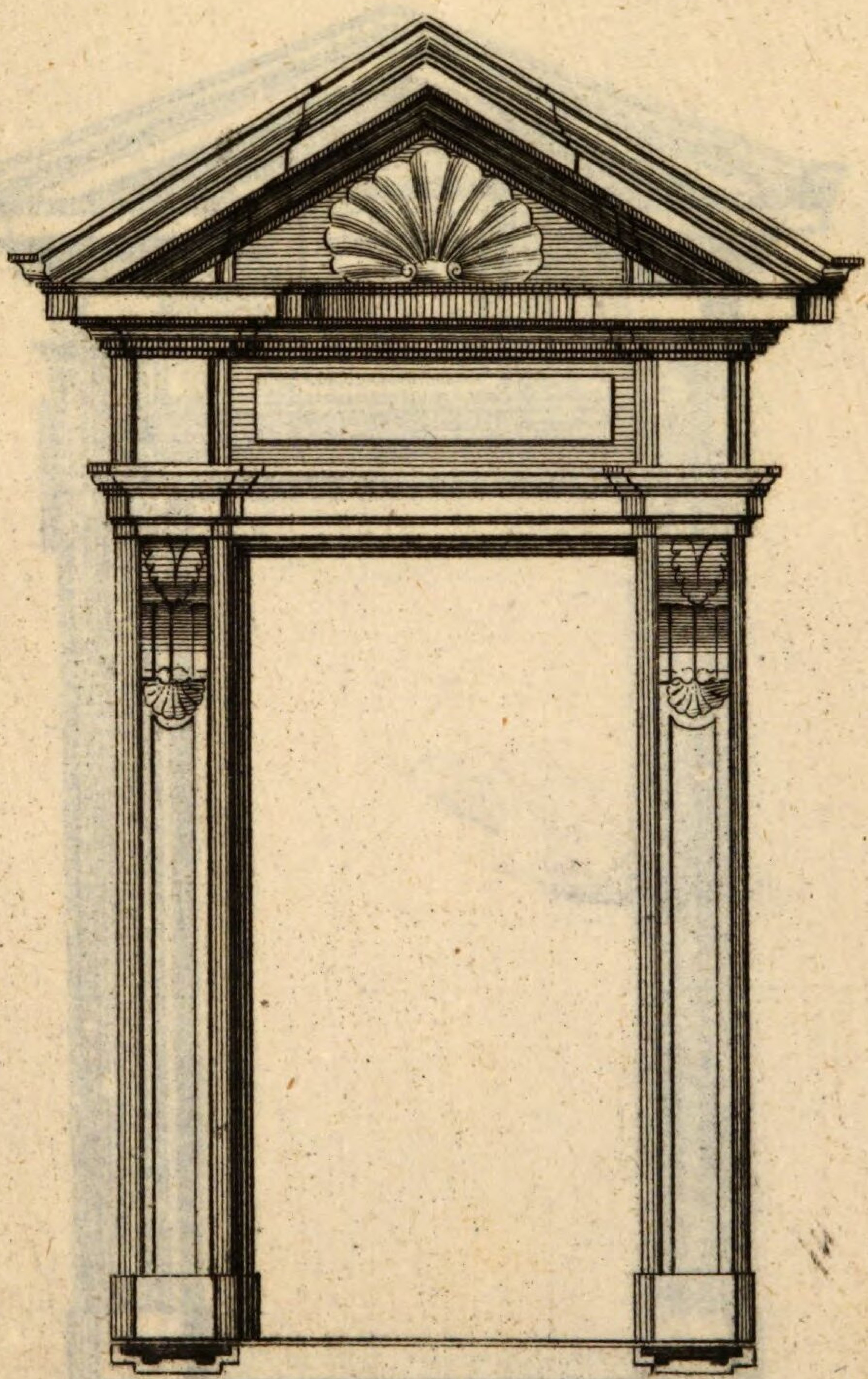


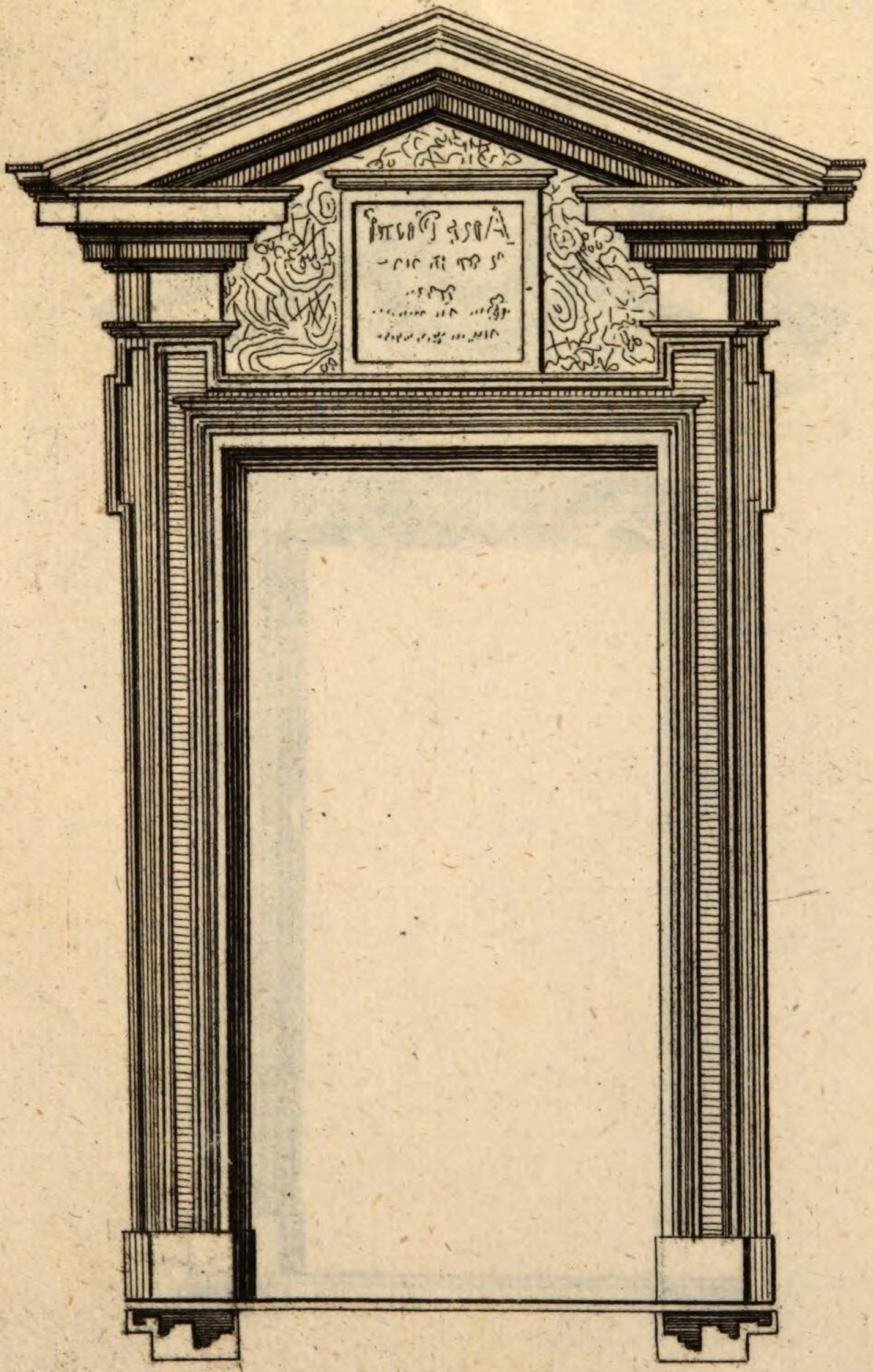


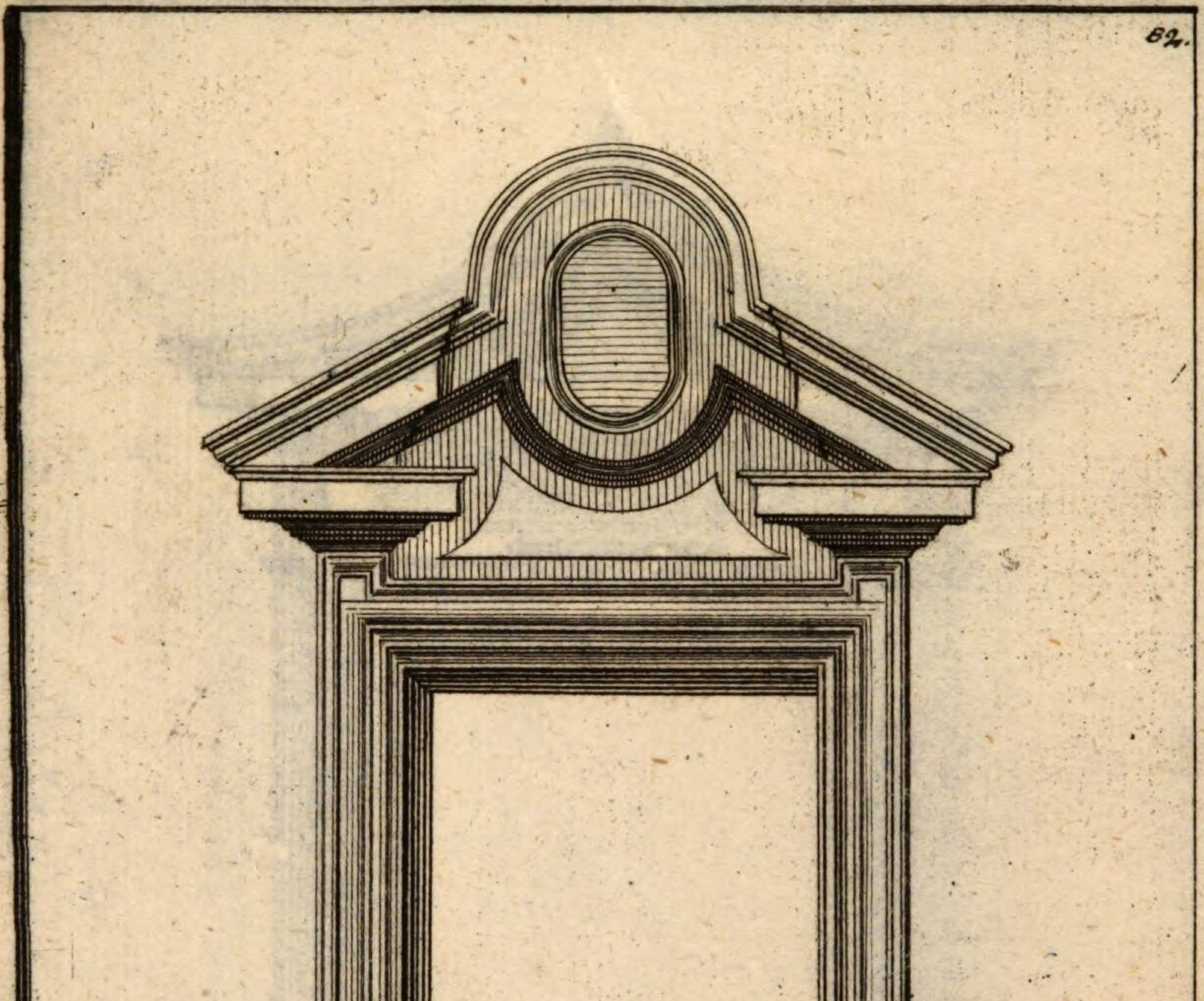

85.

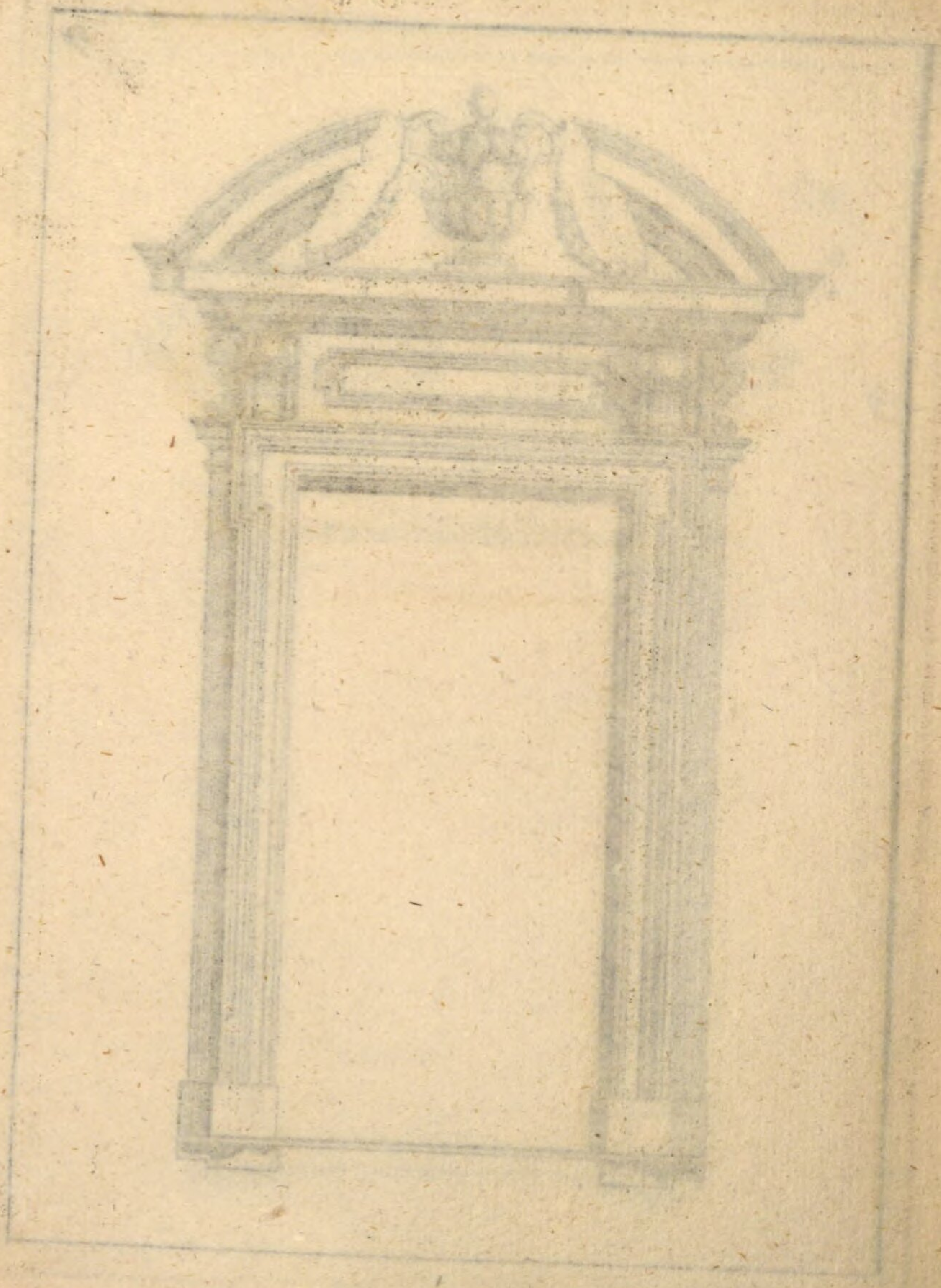


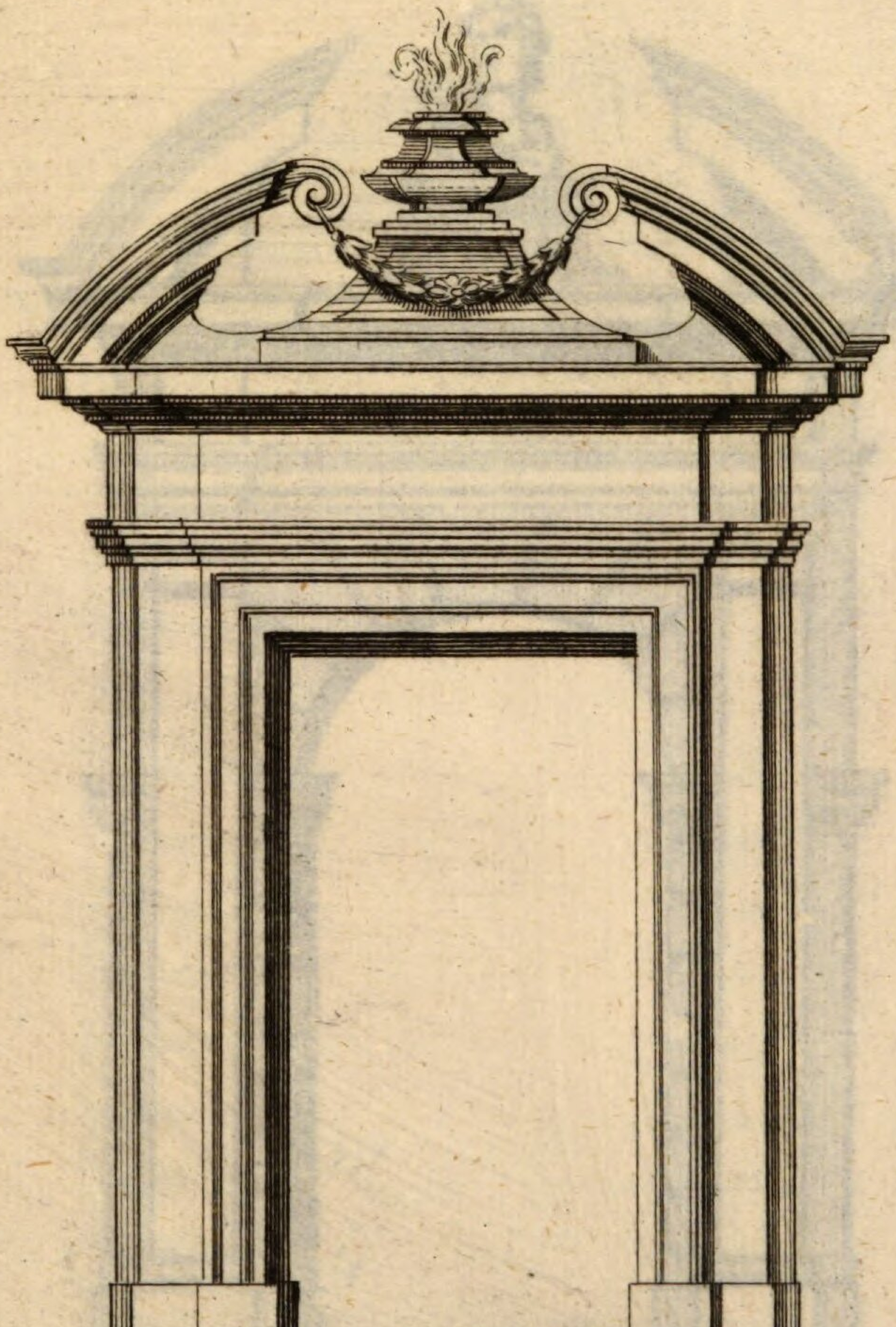


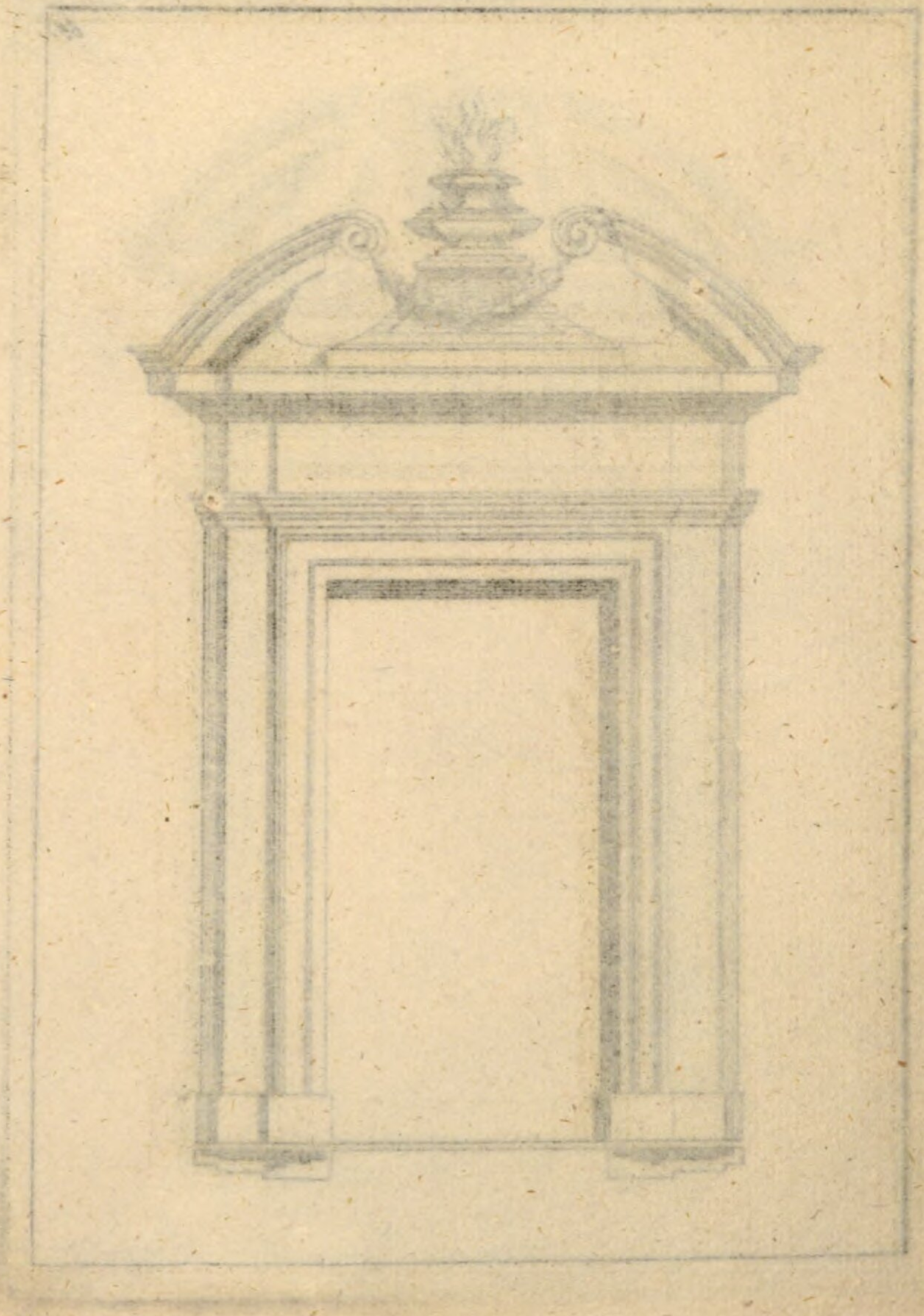


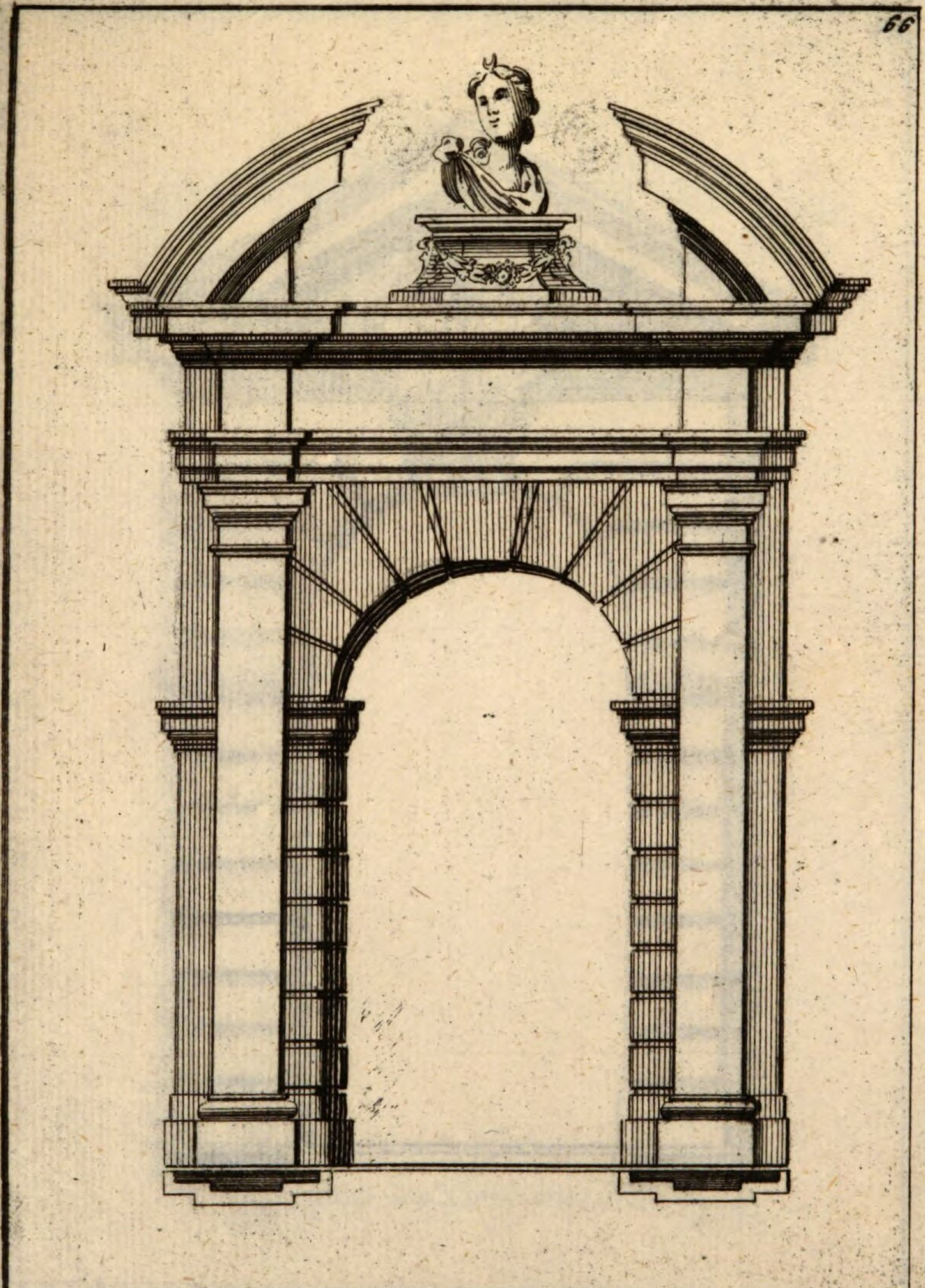


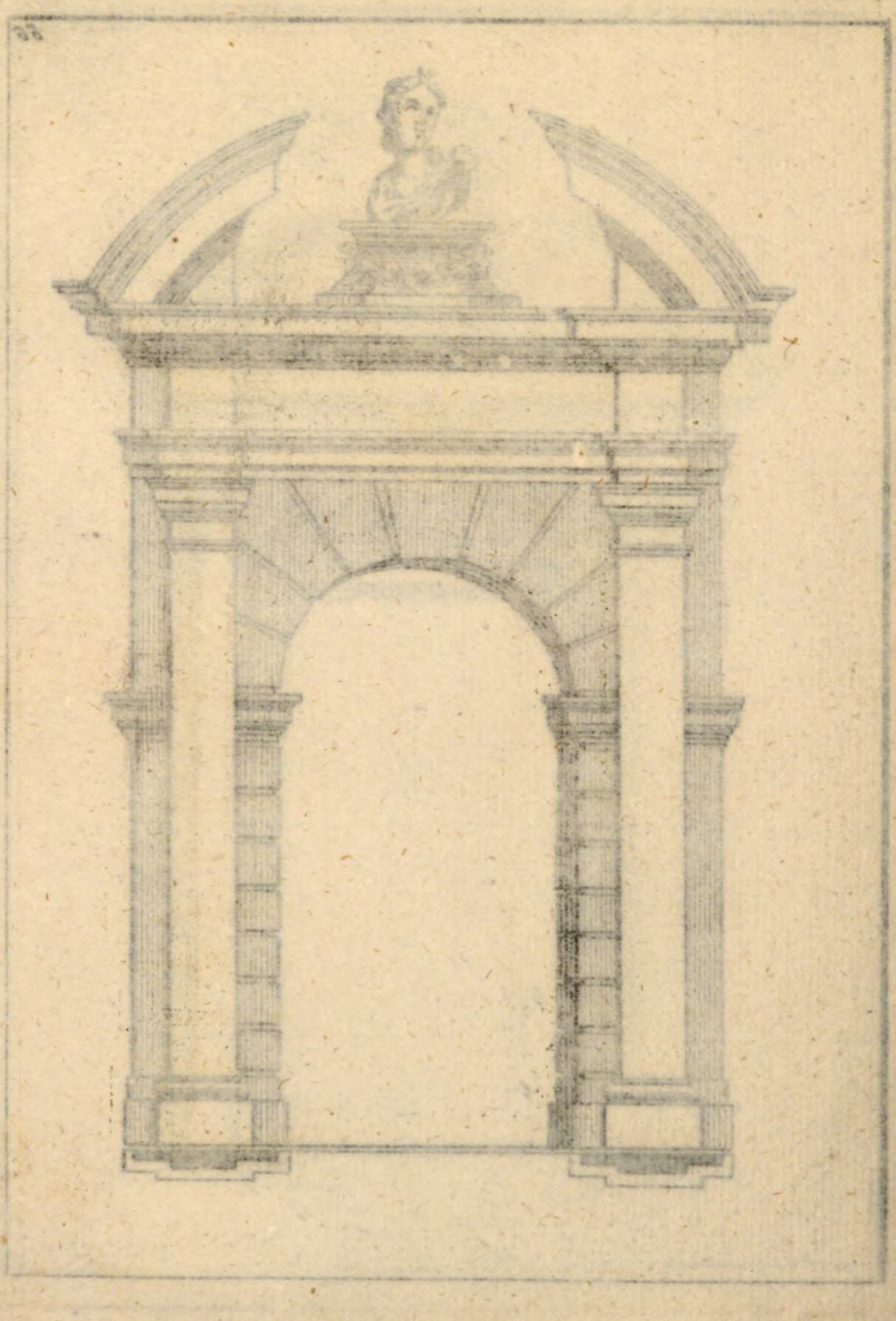


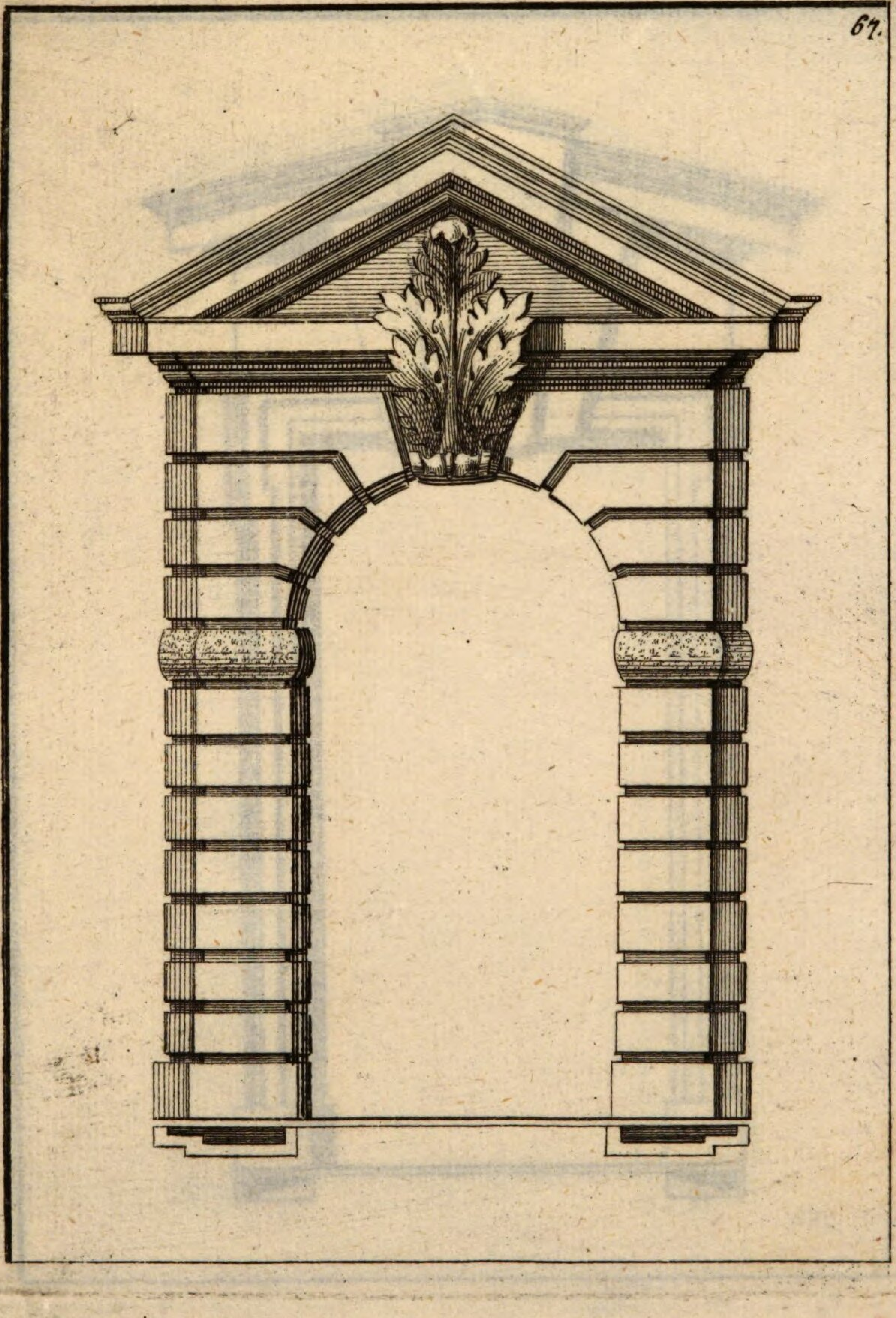


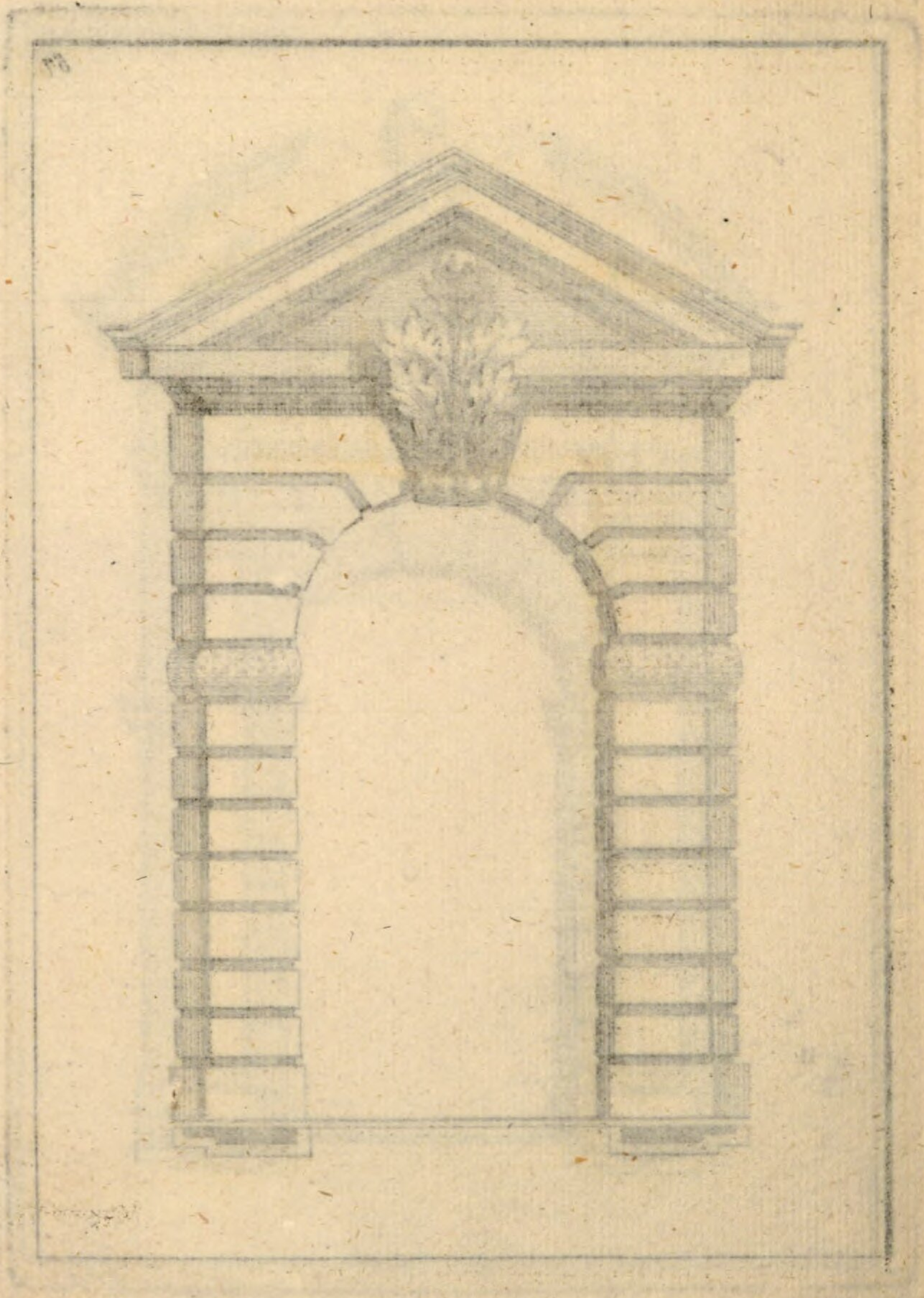


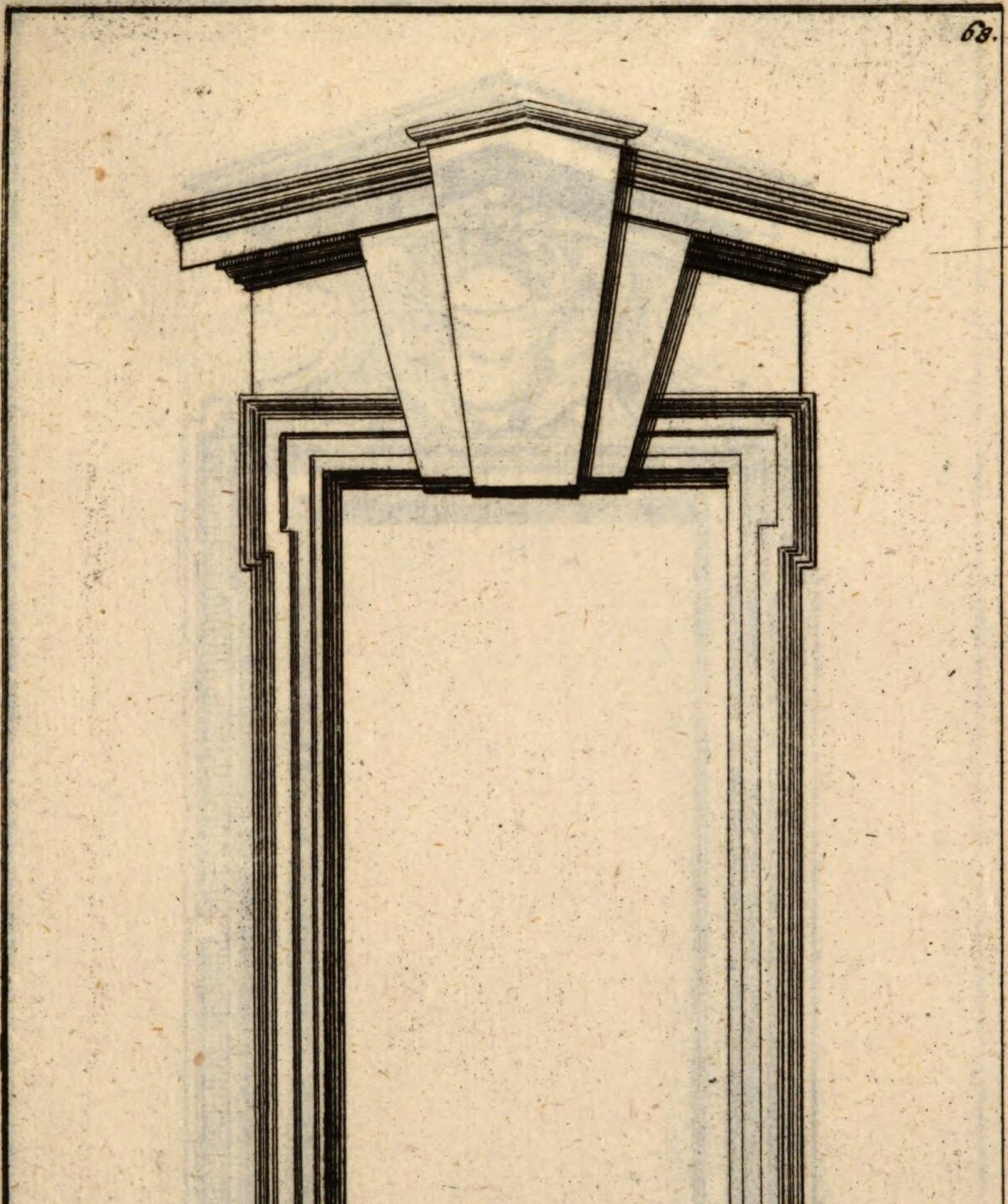


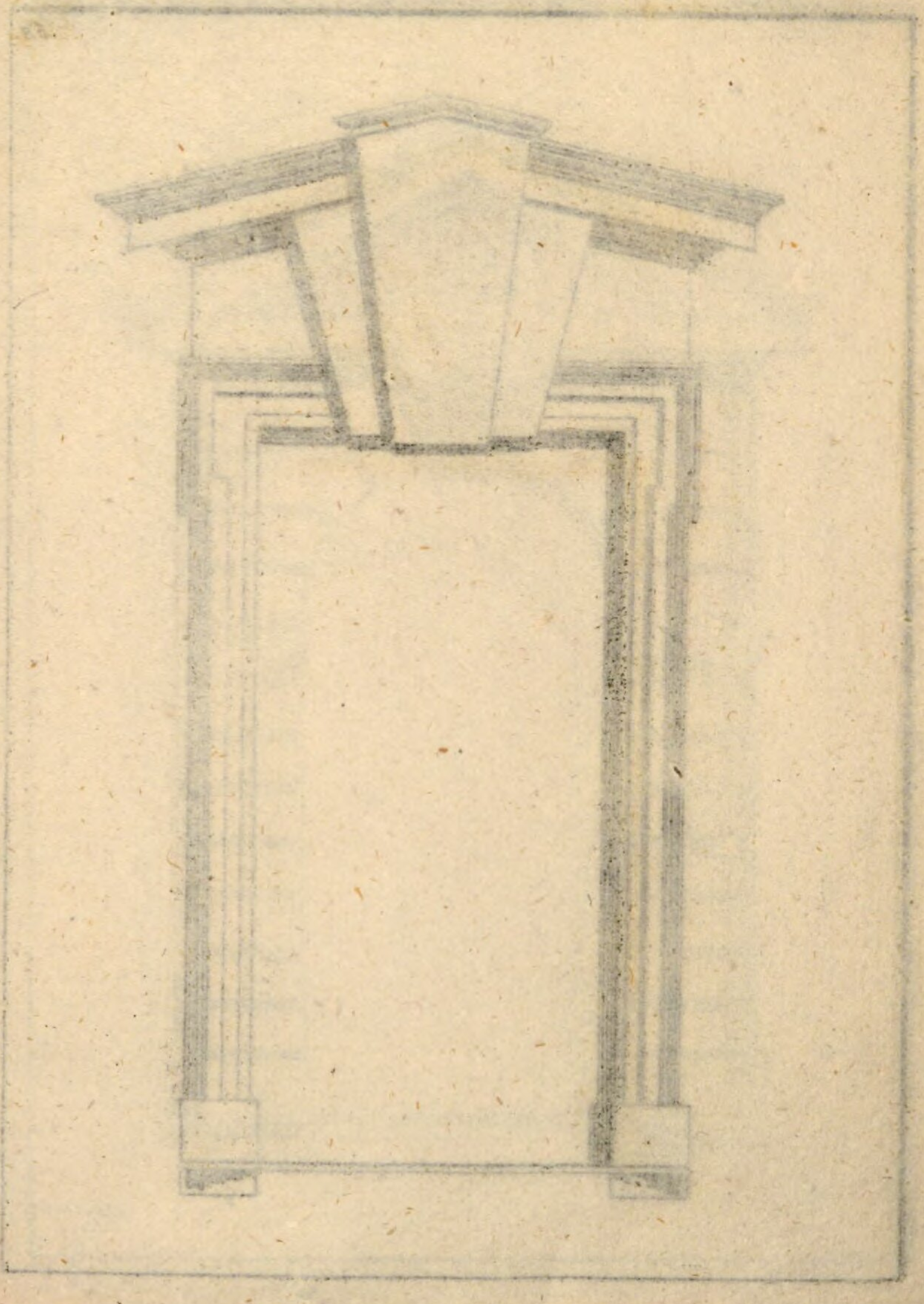


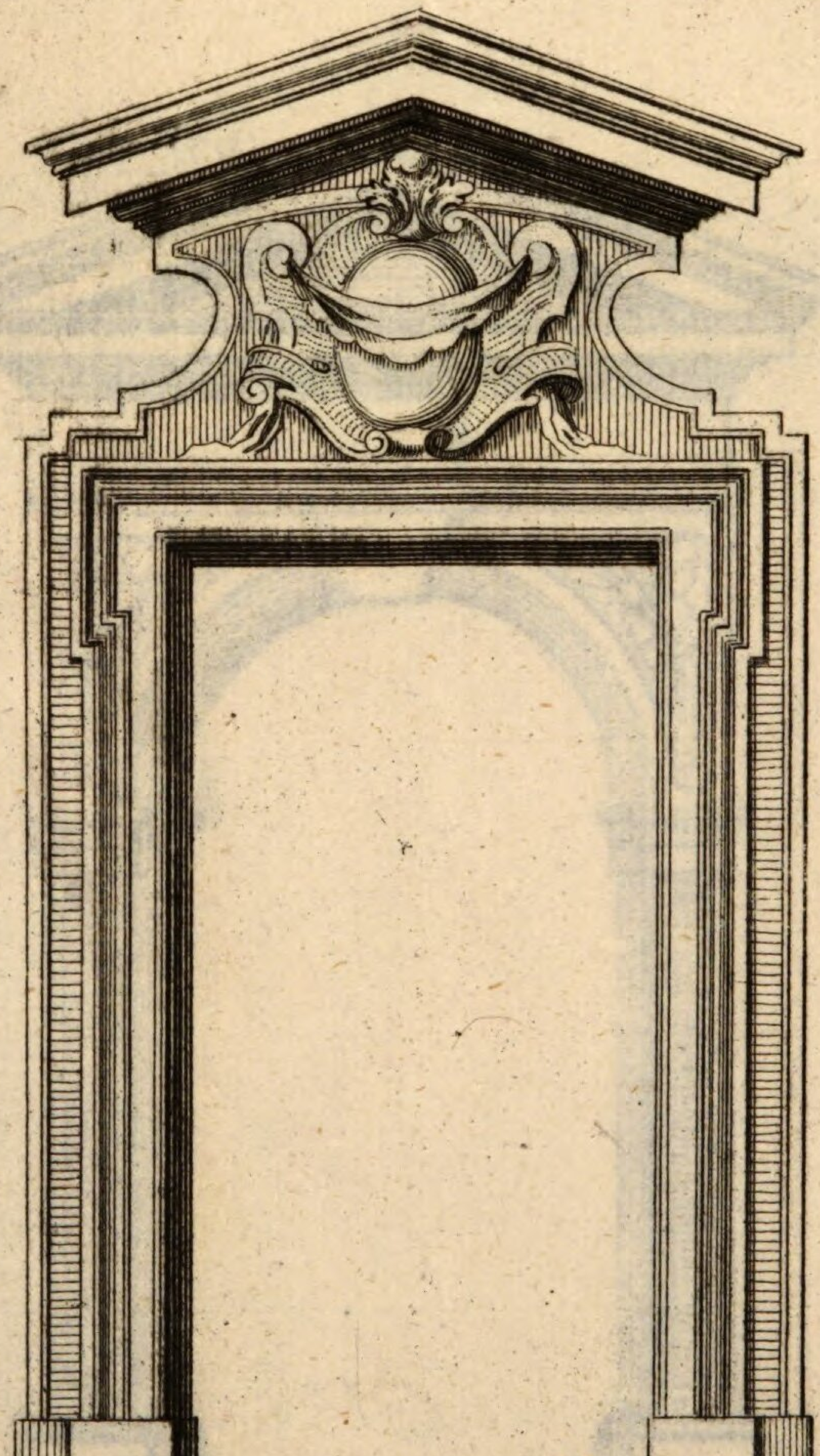

33

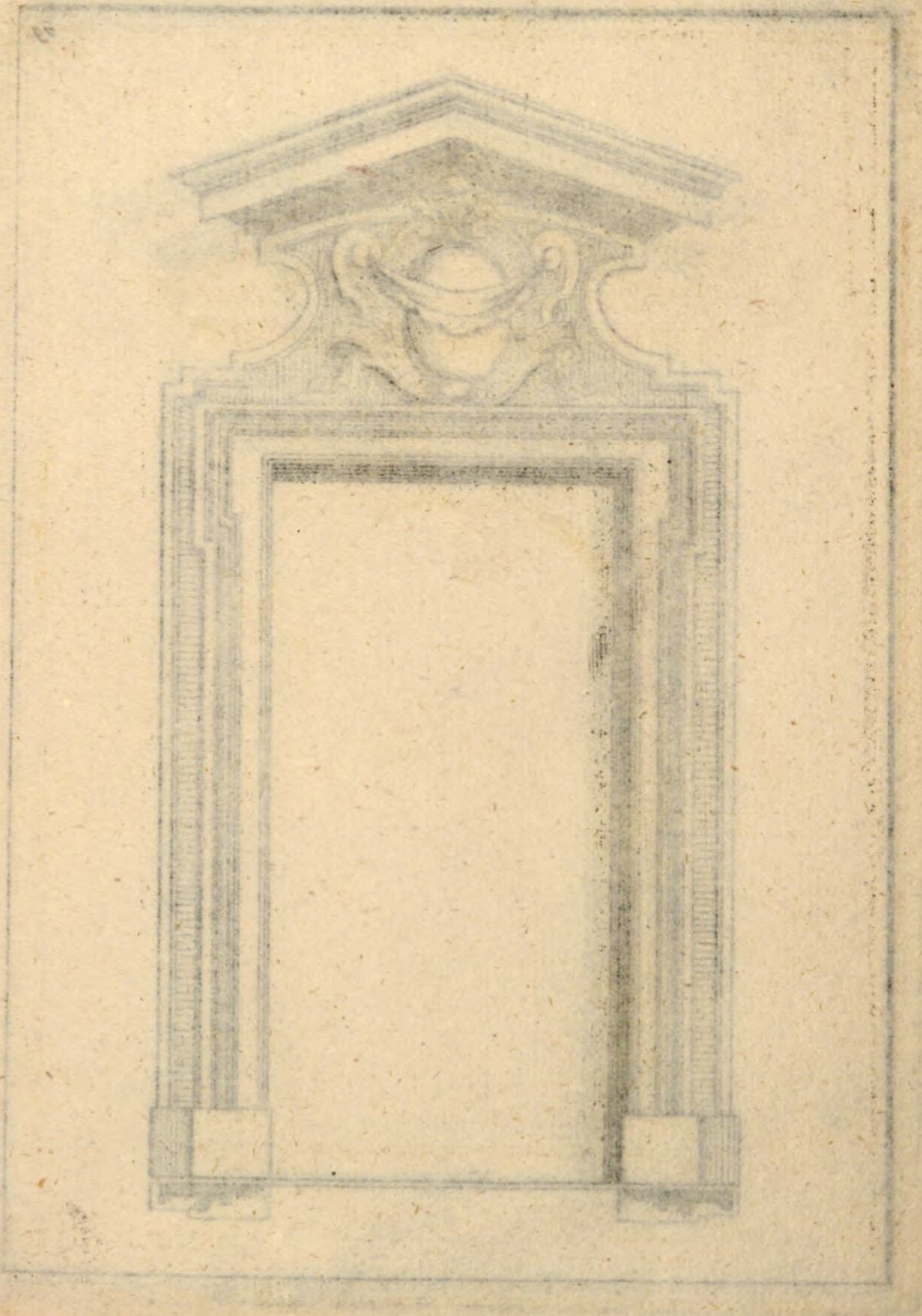


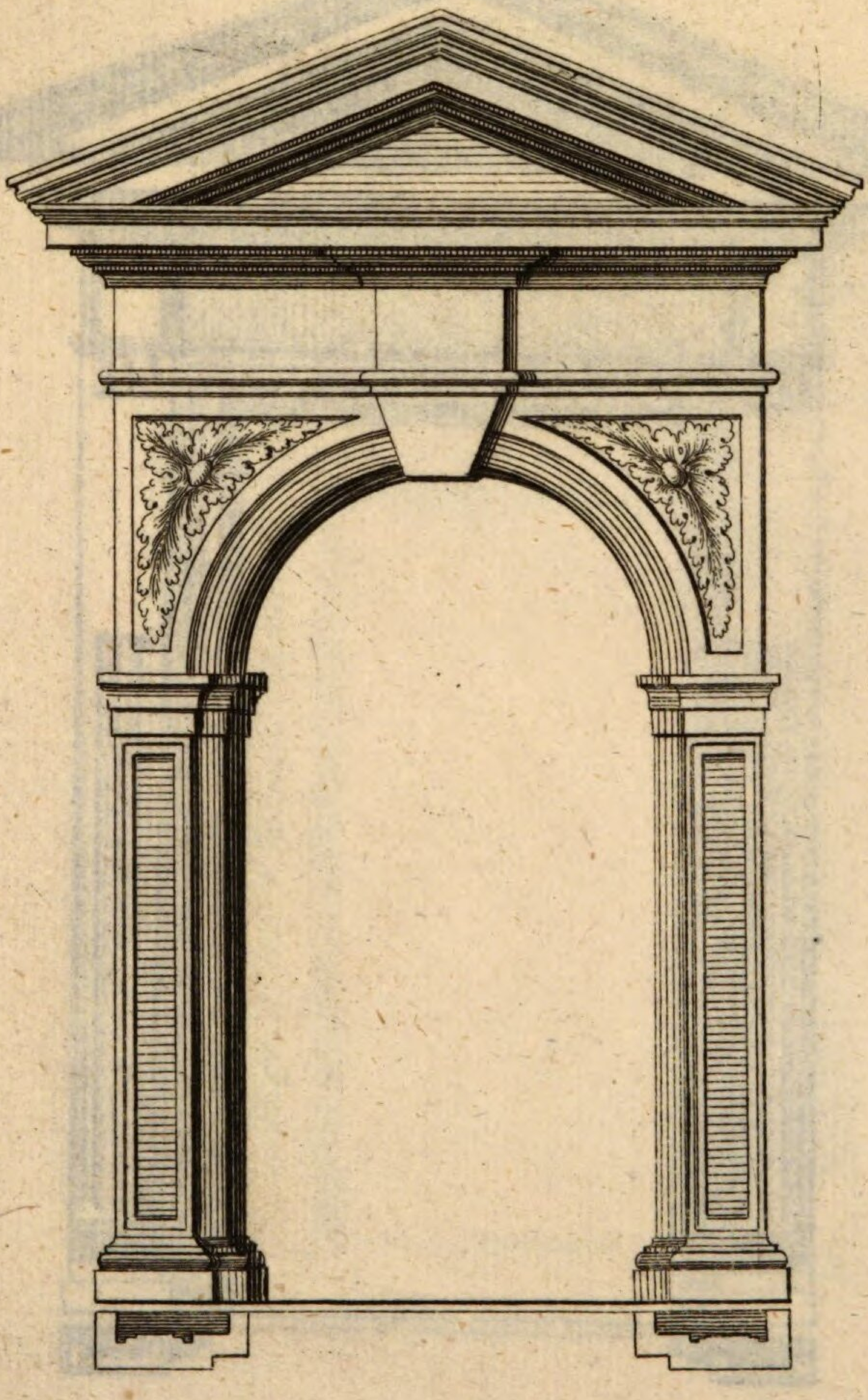


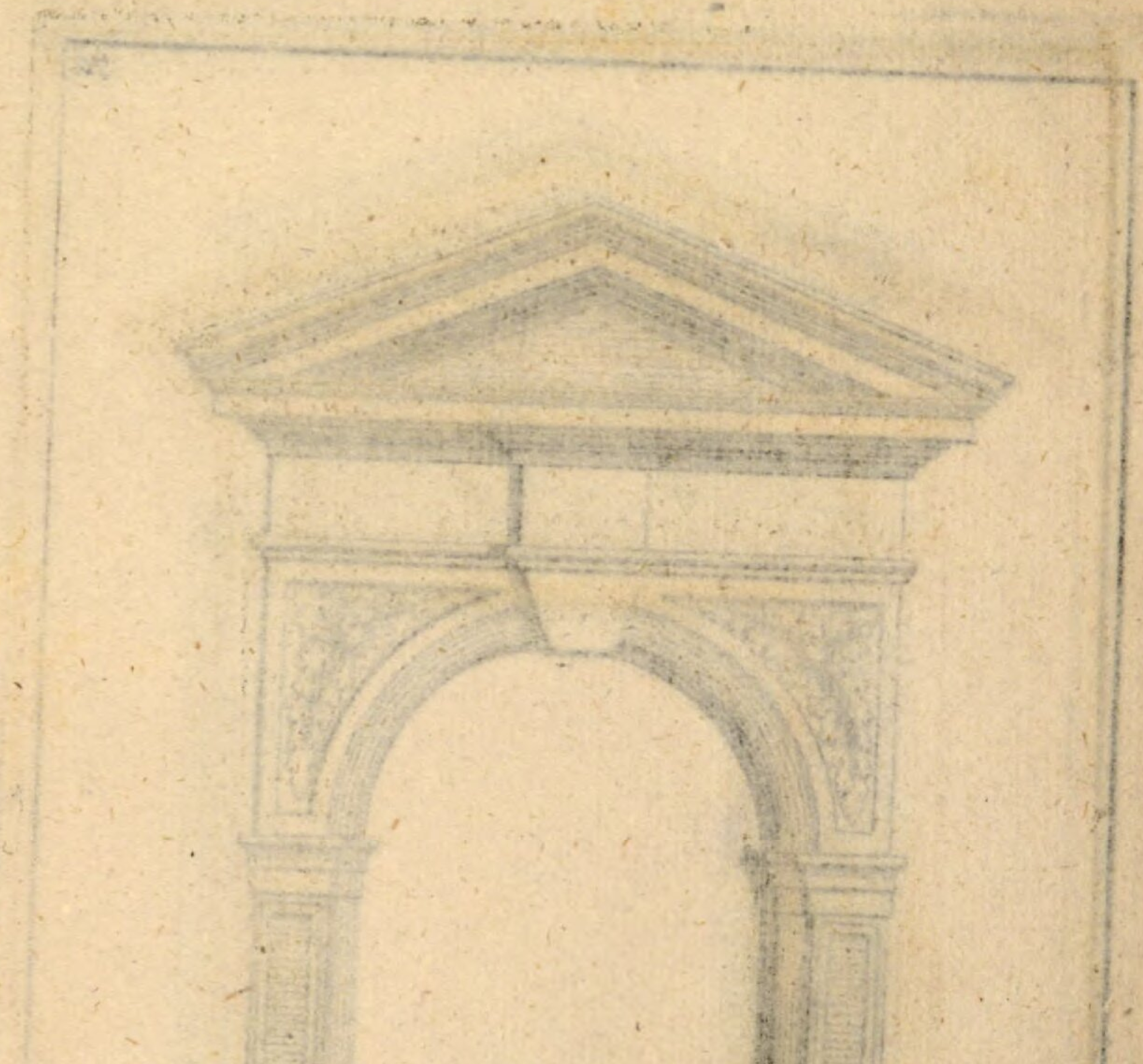


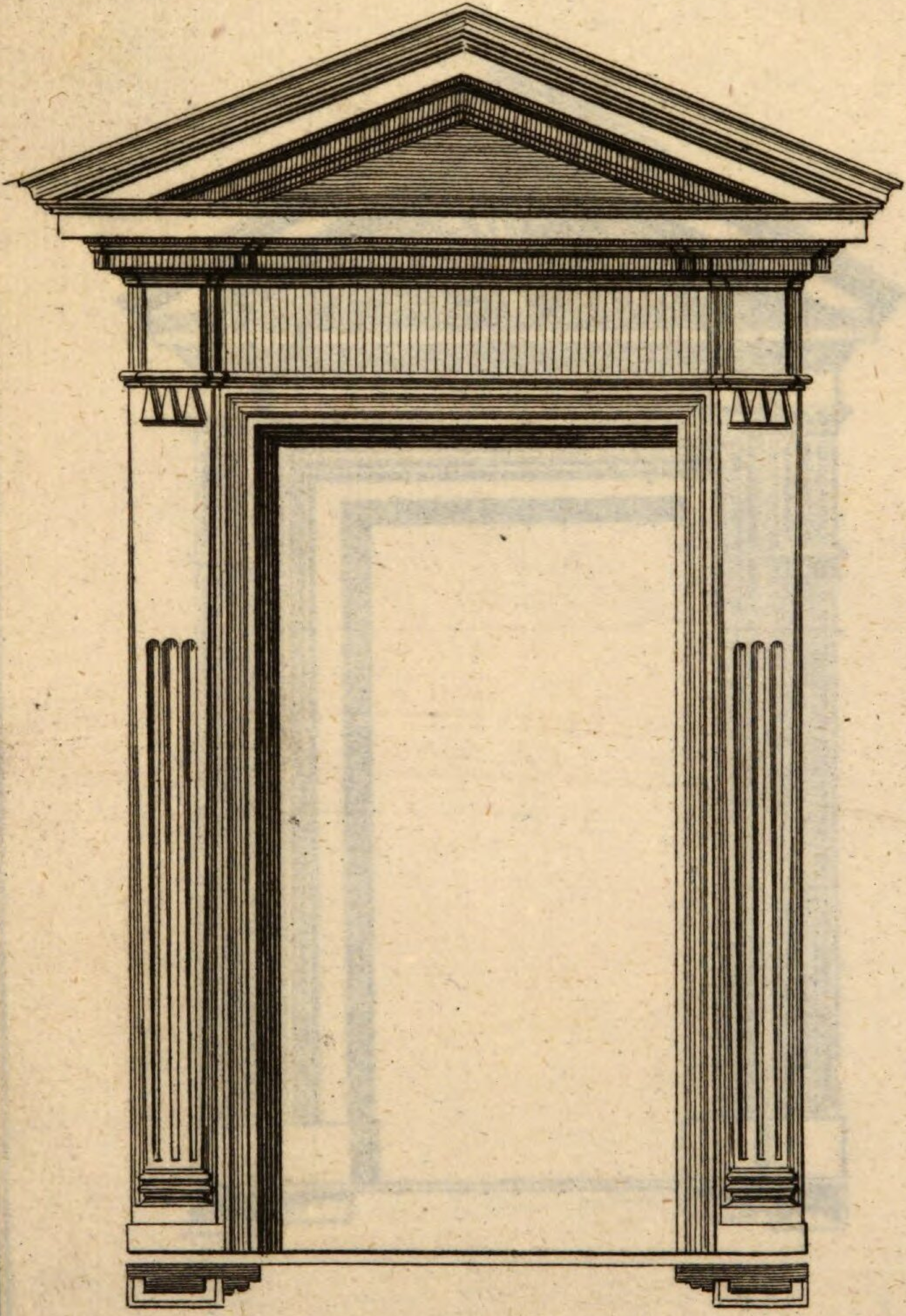


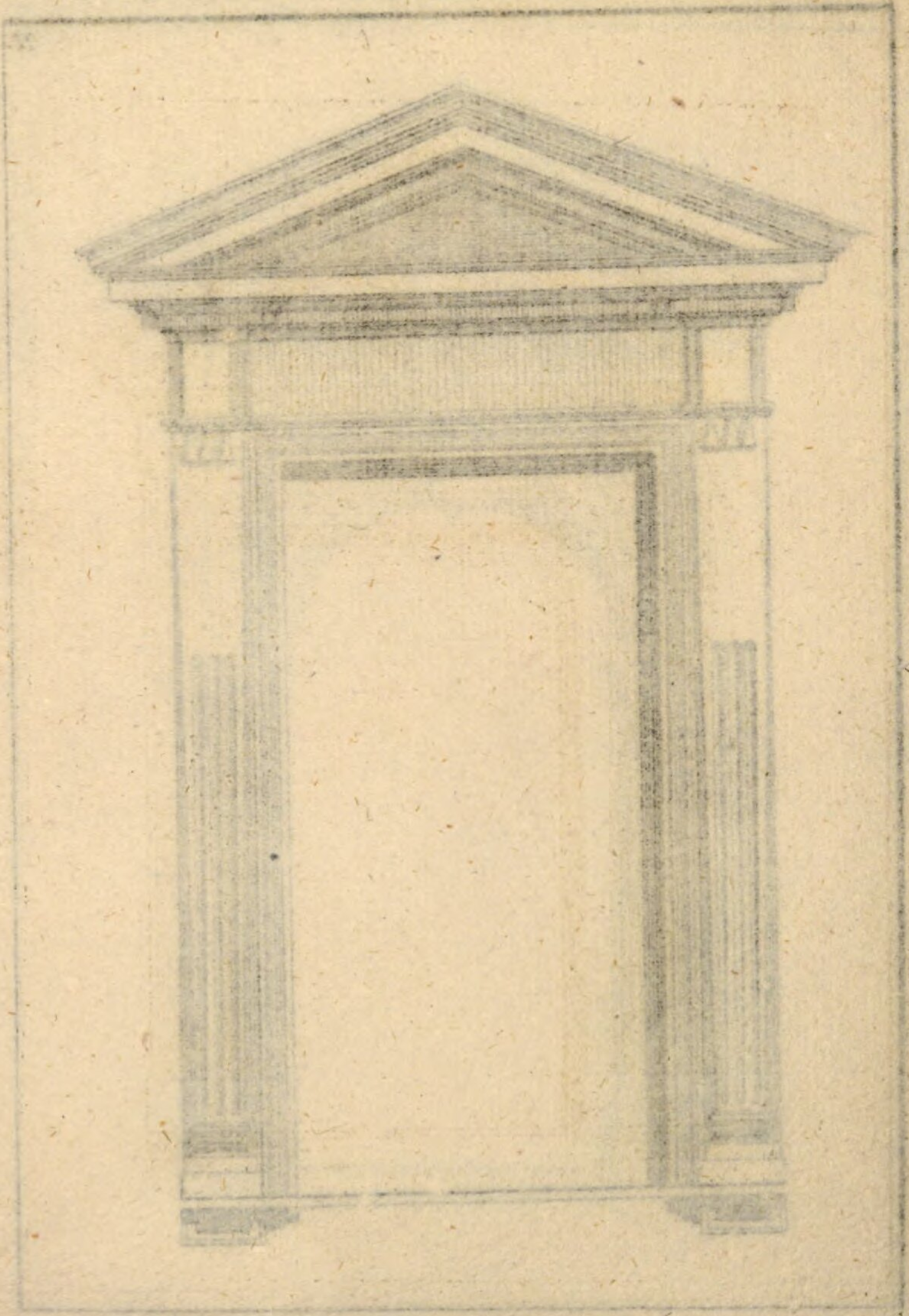


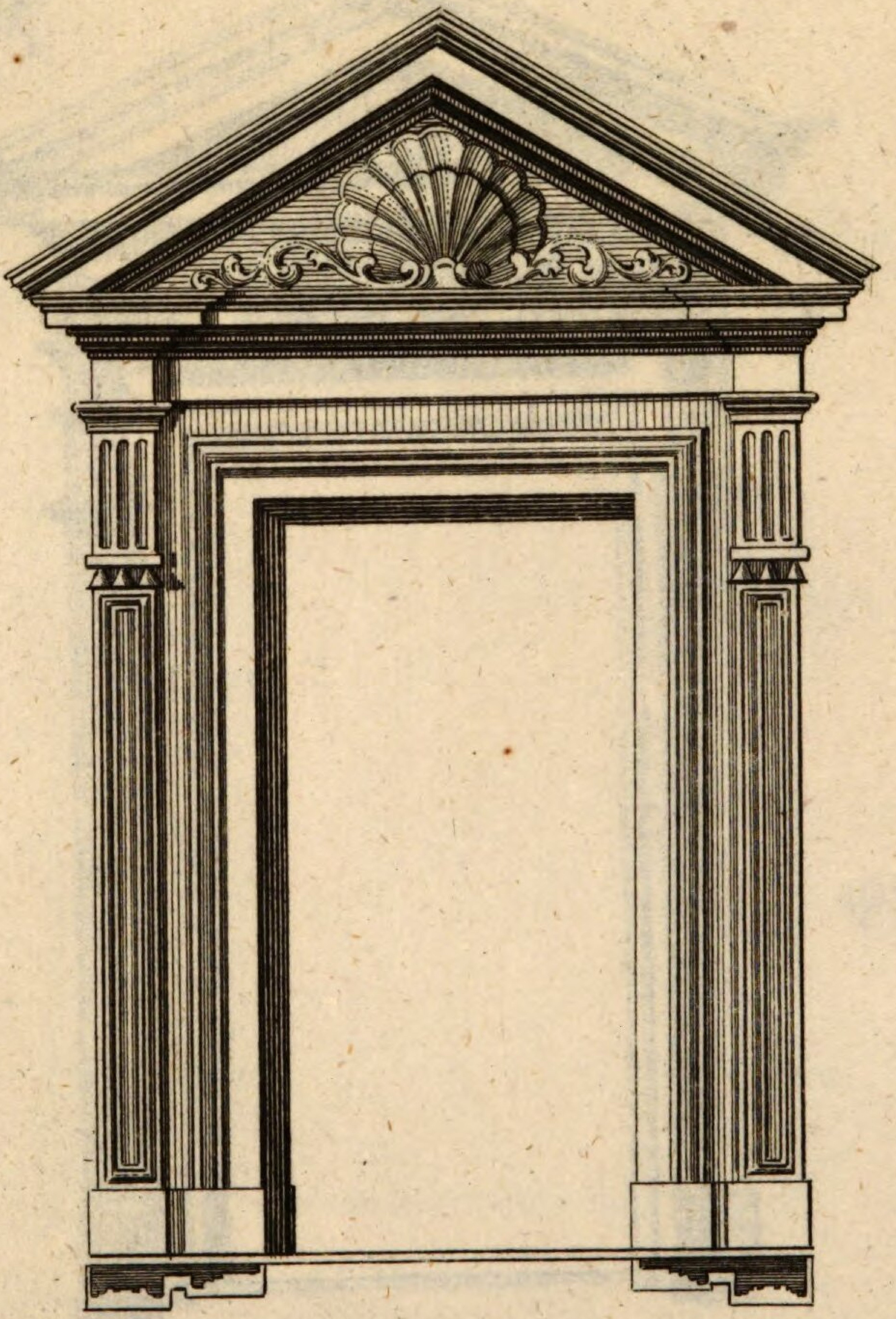


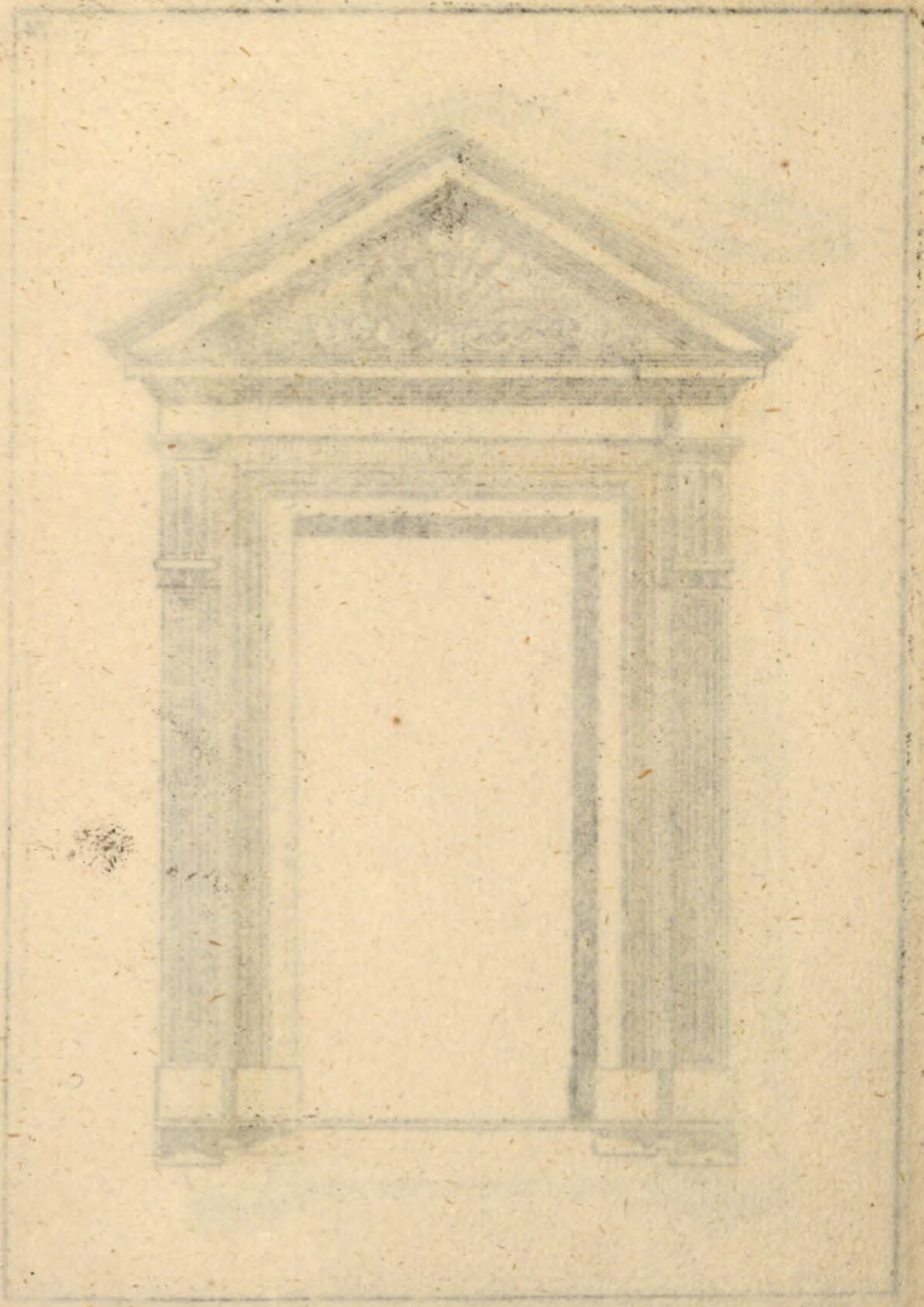


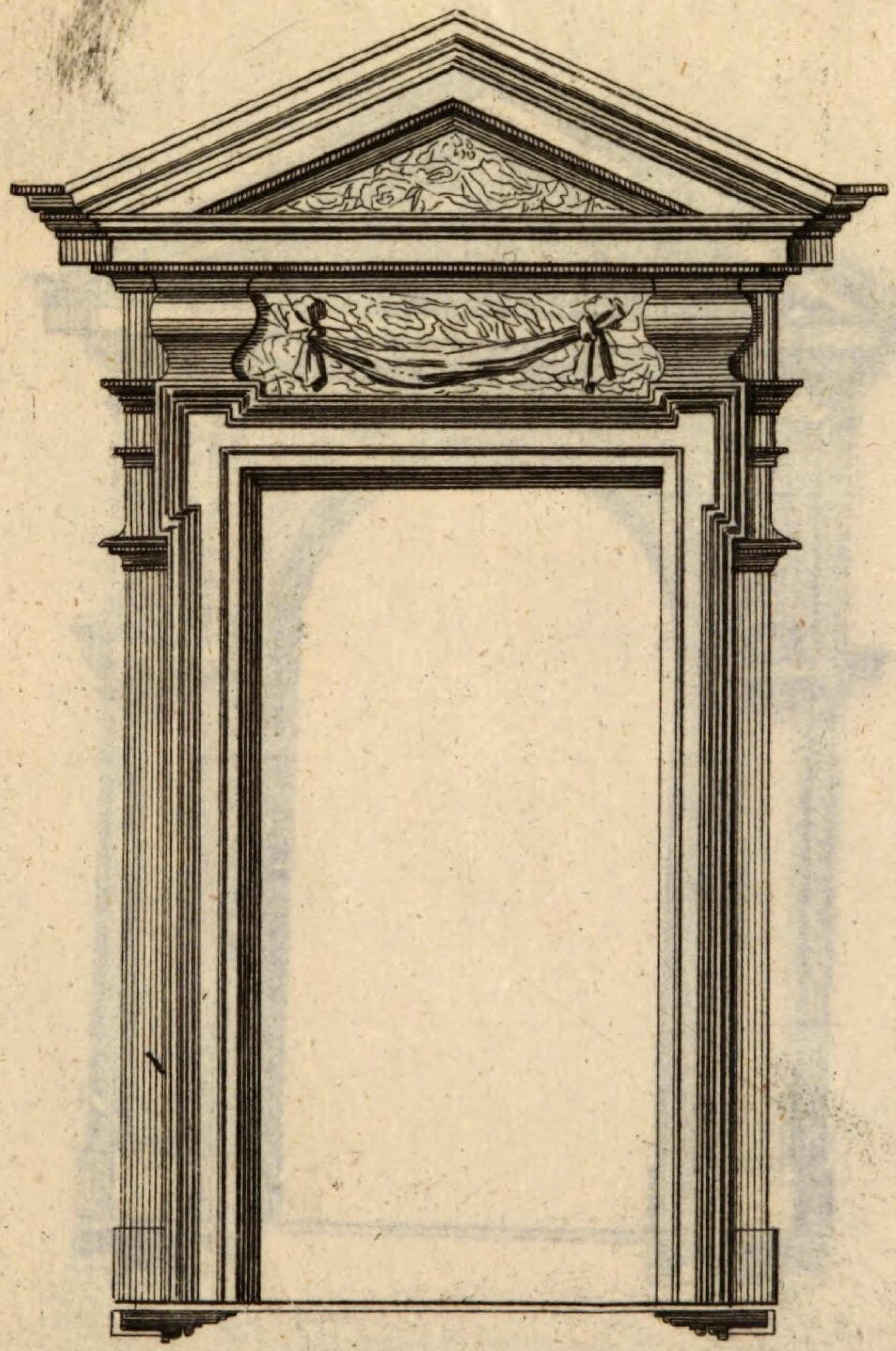


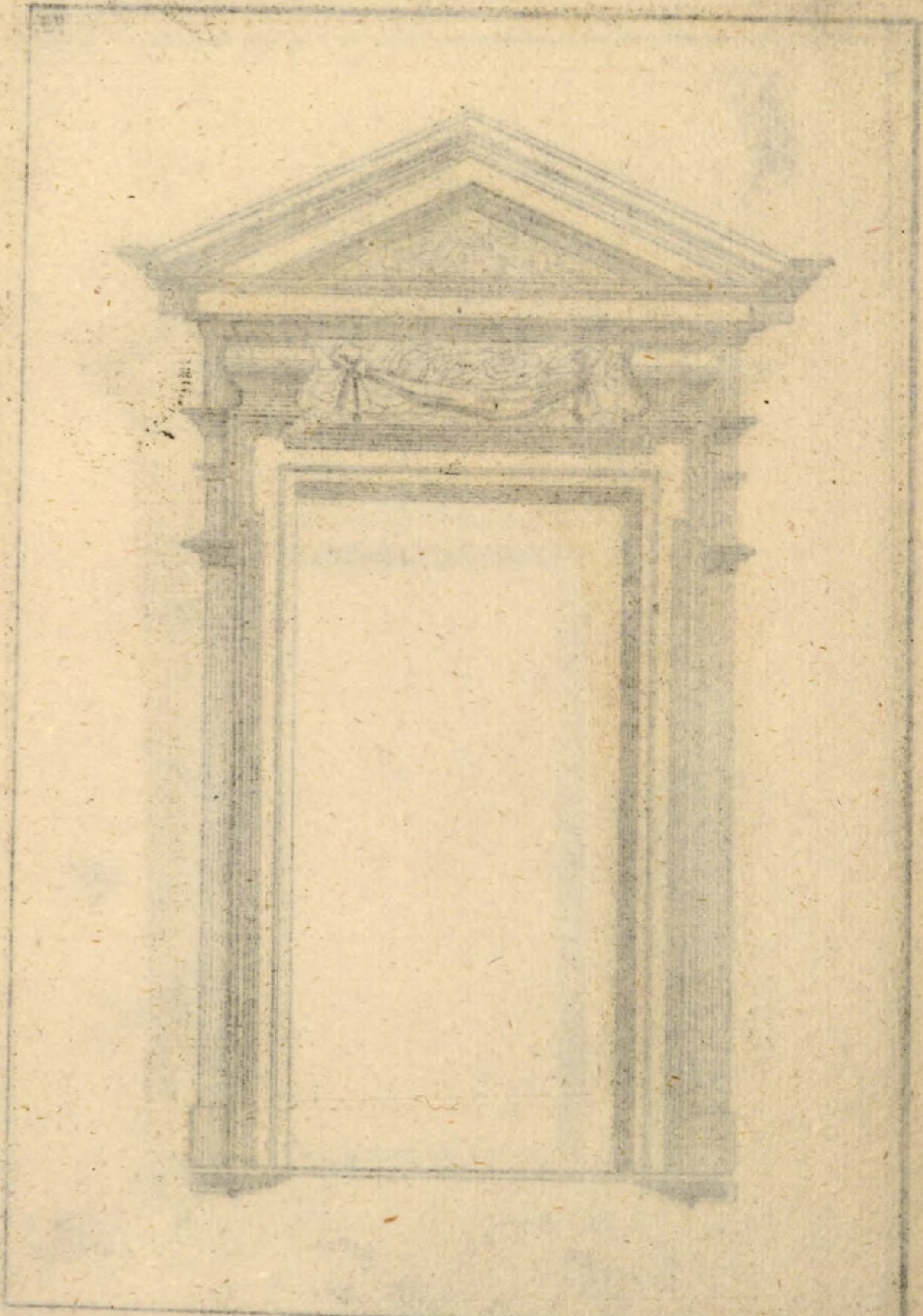


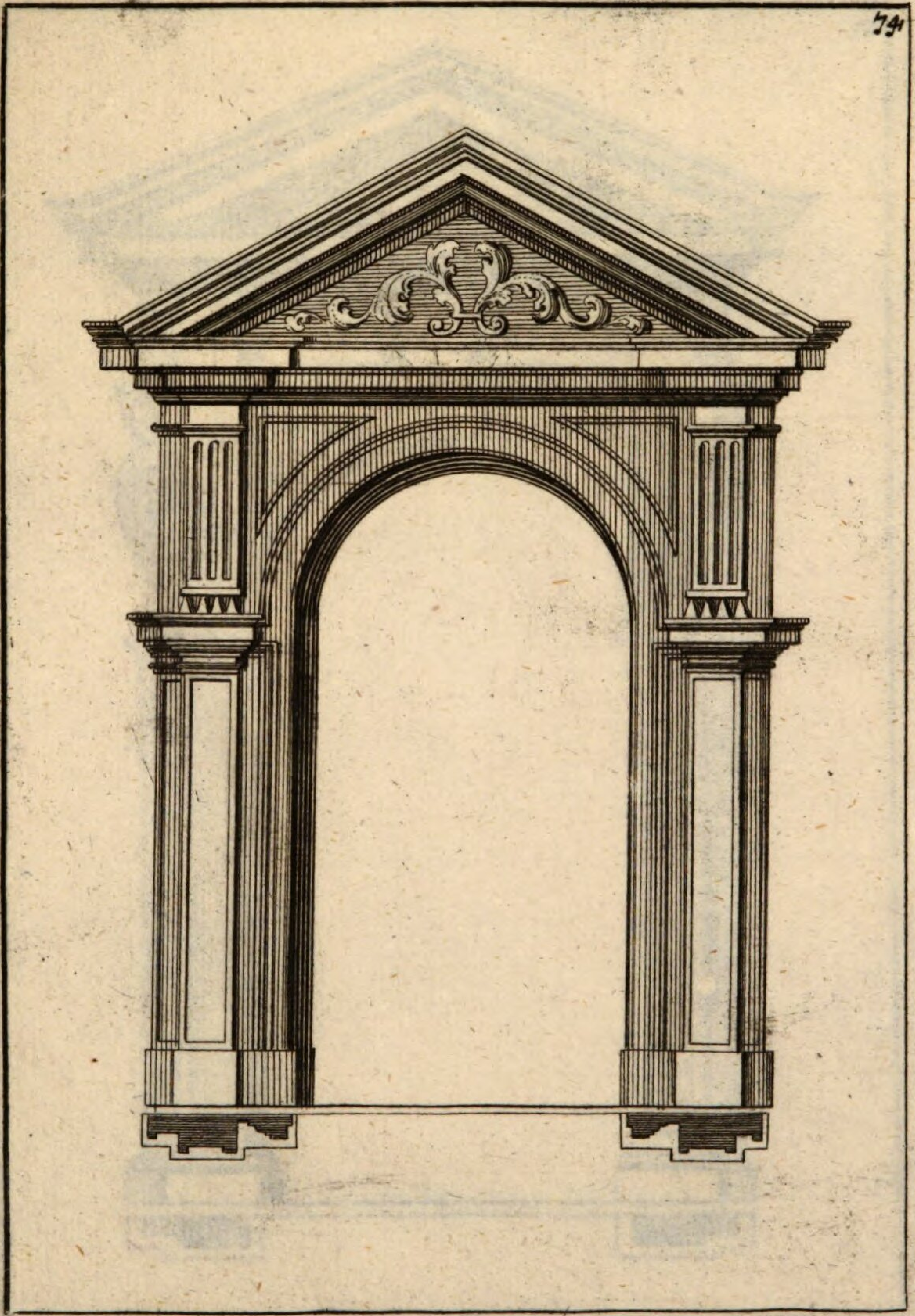


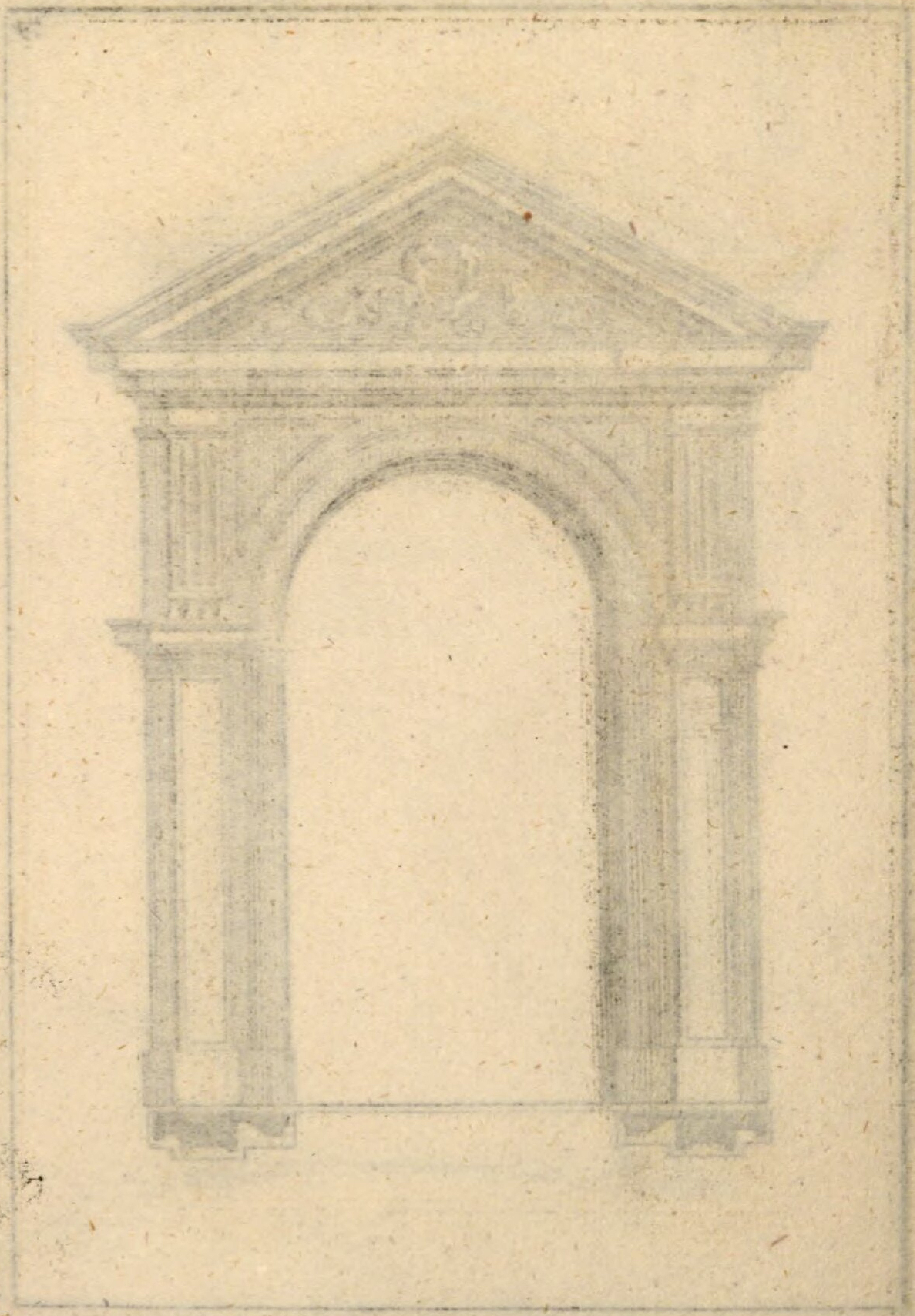


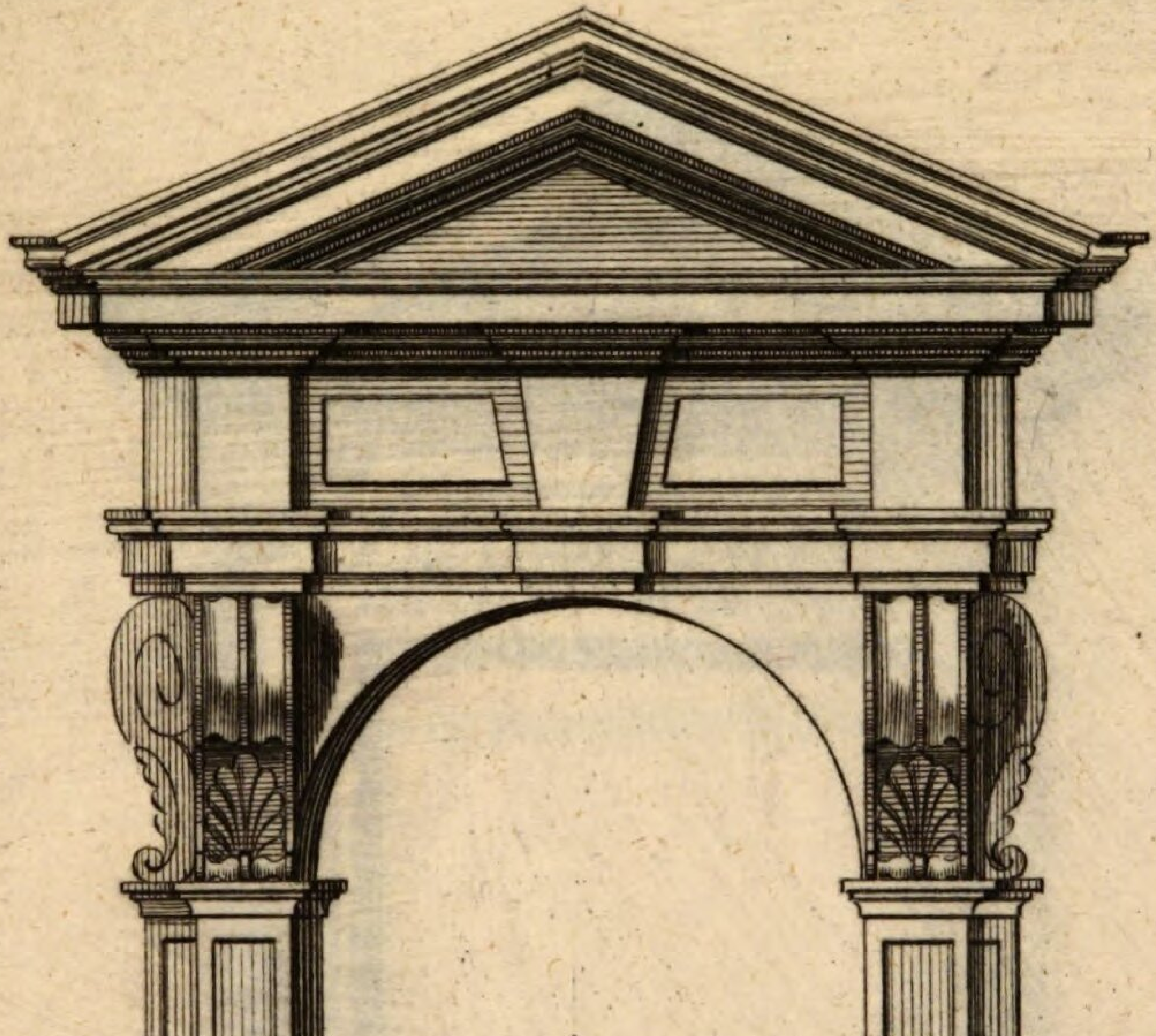


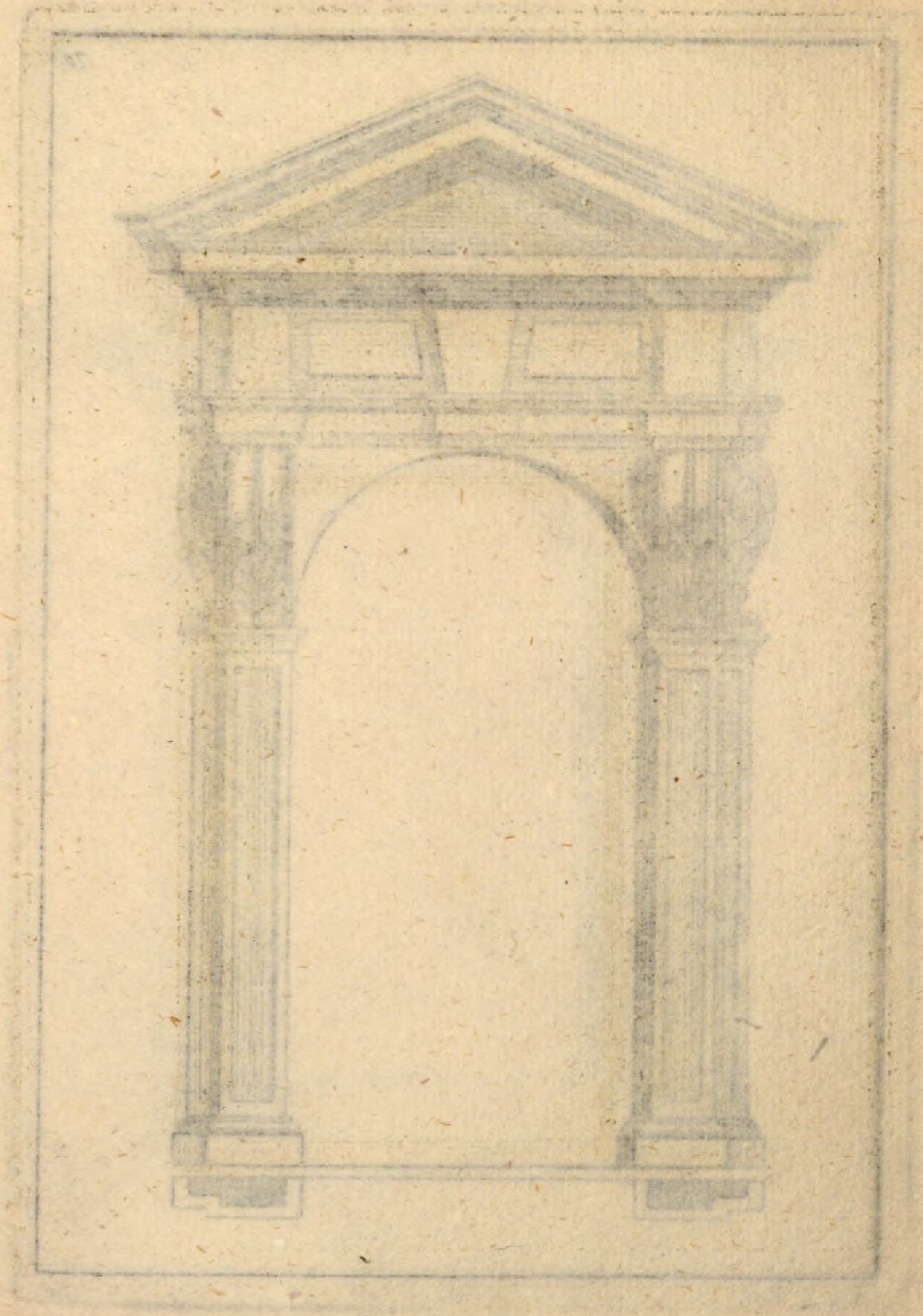


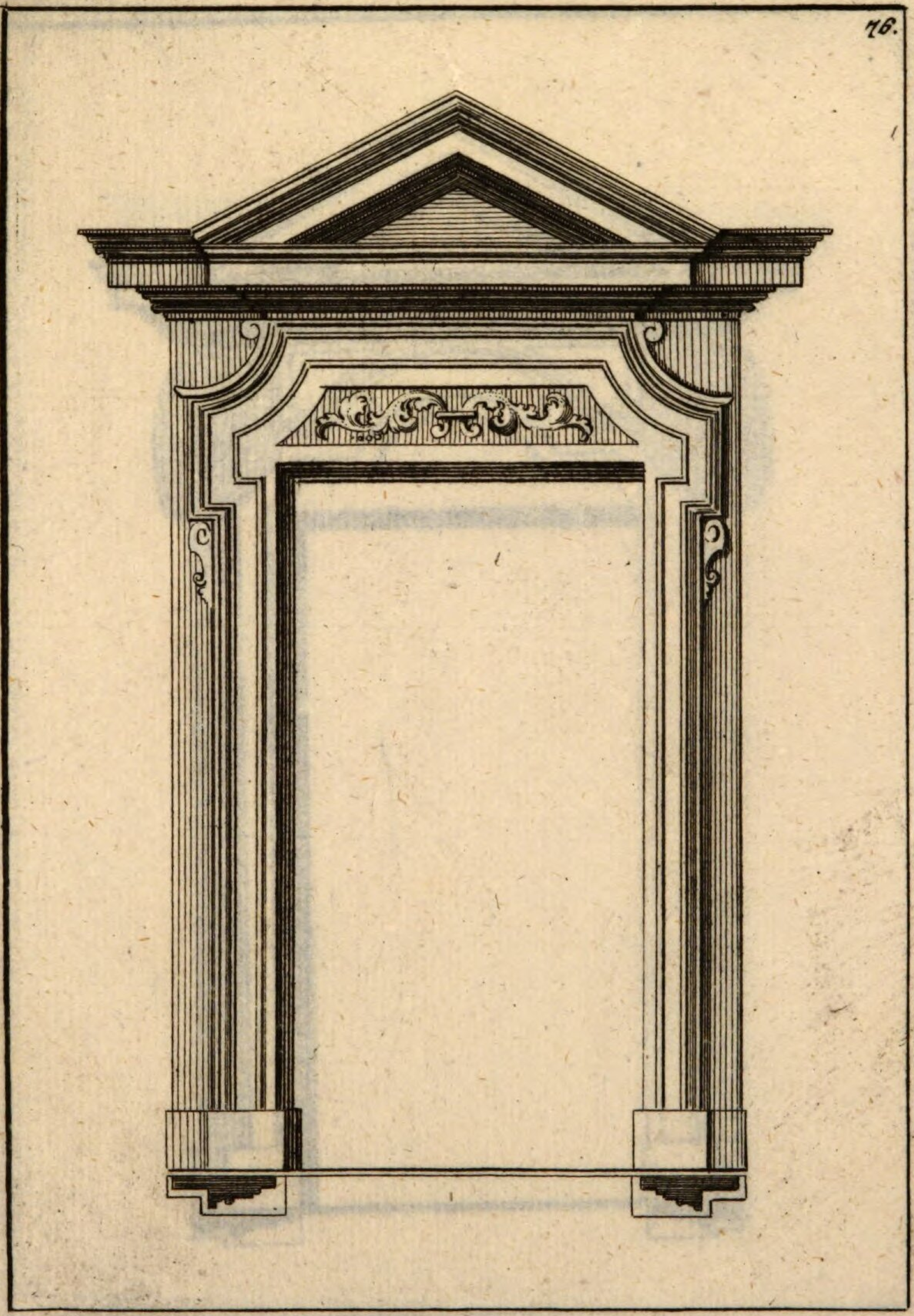


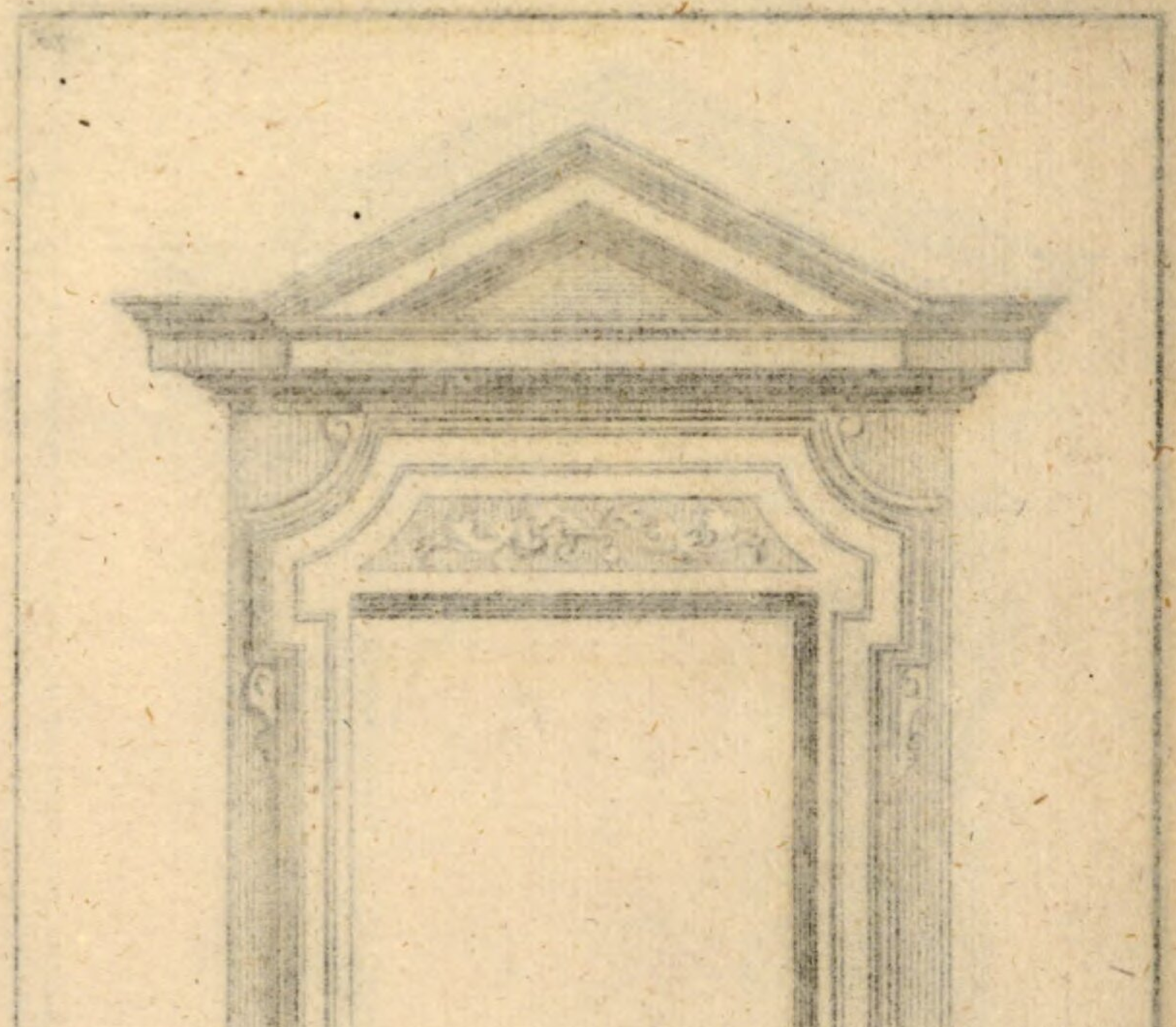


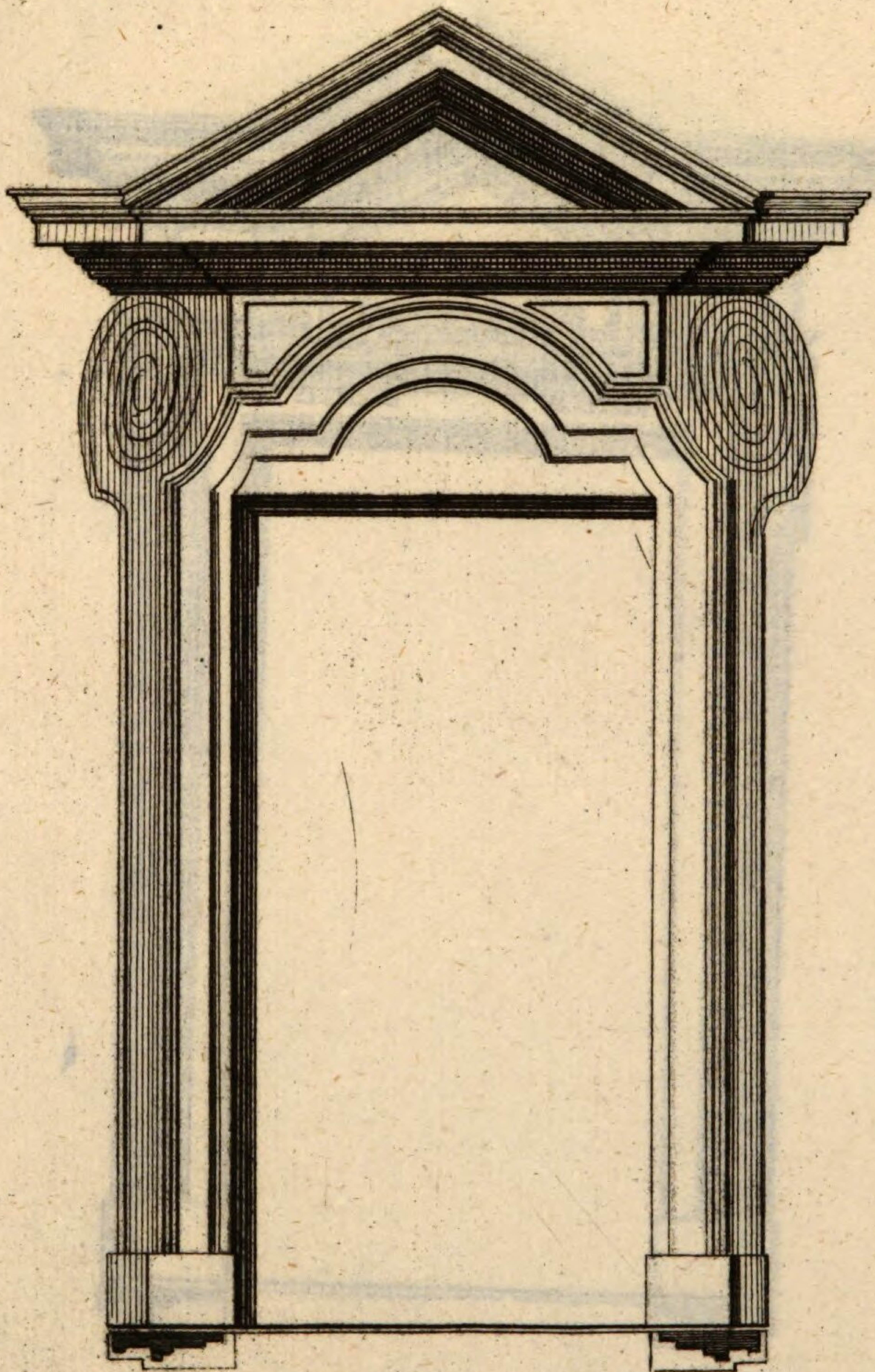


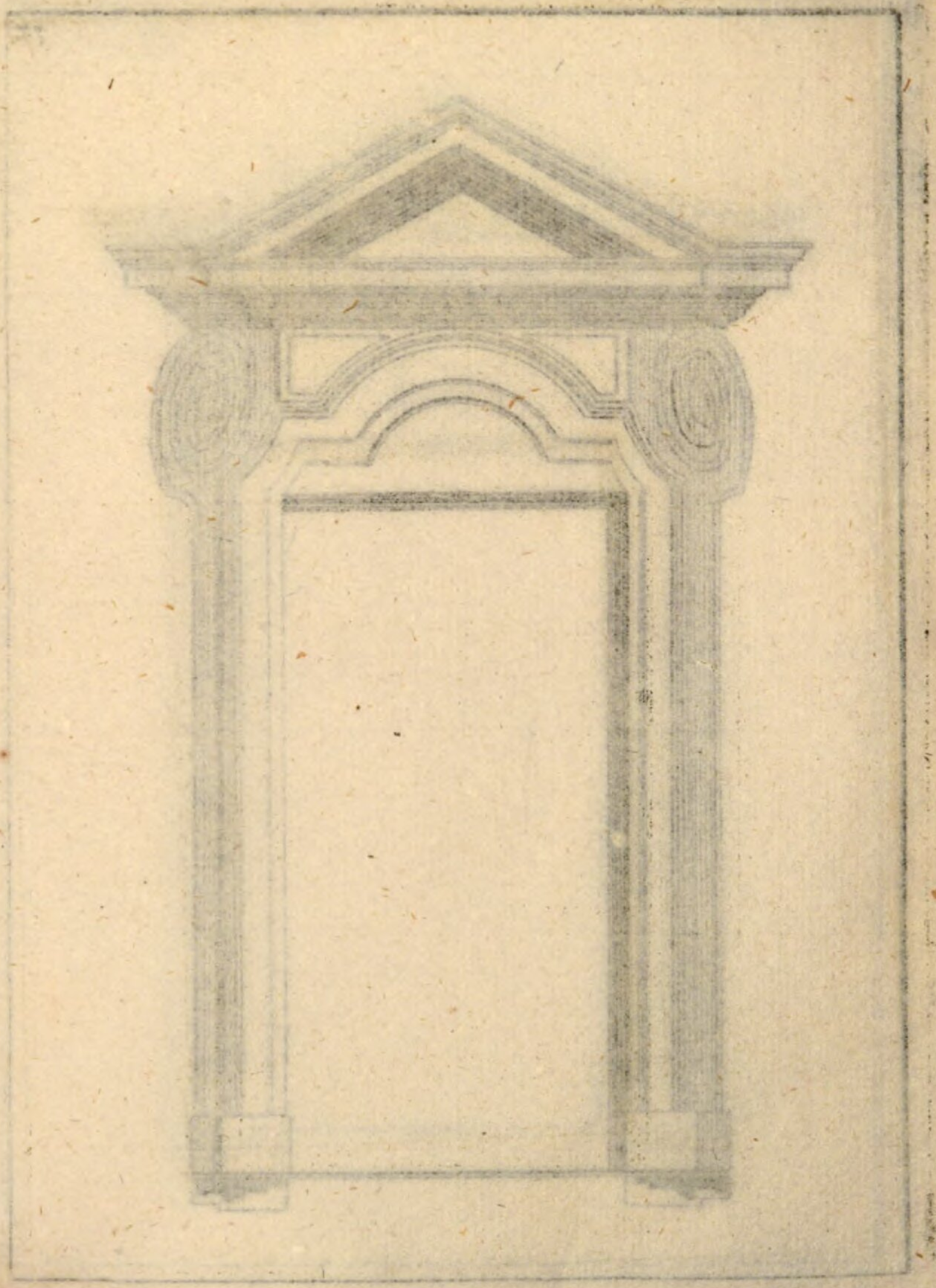


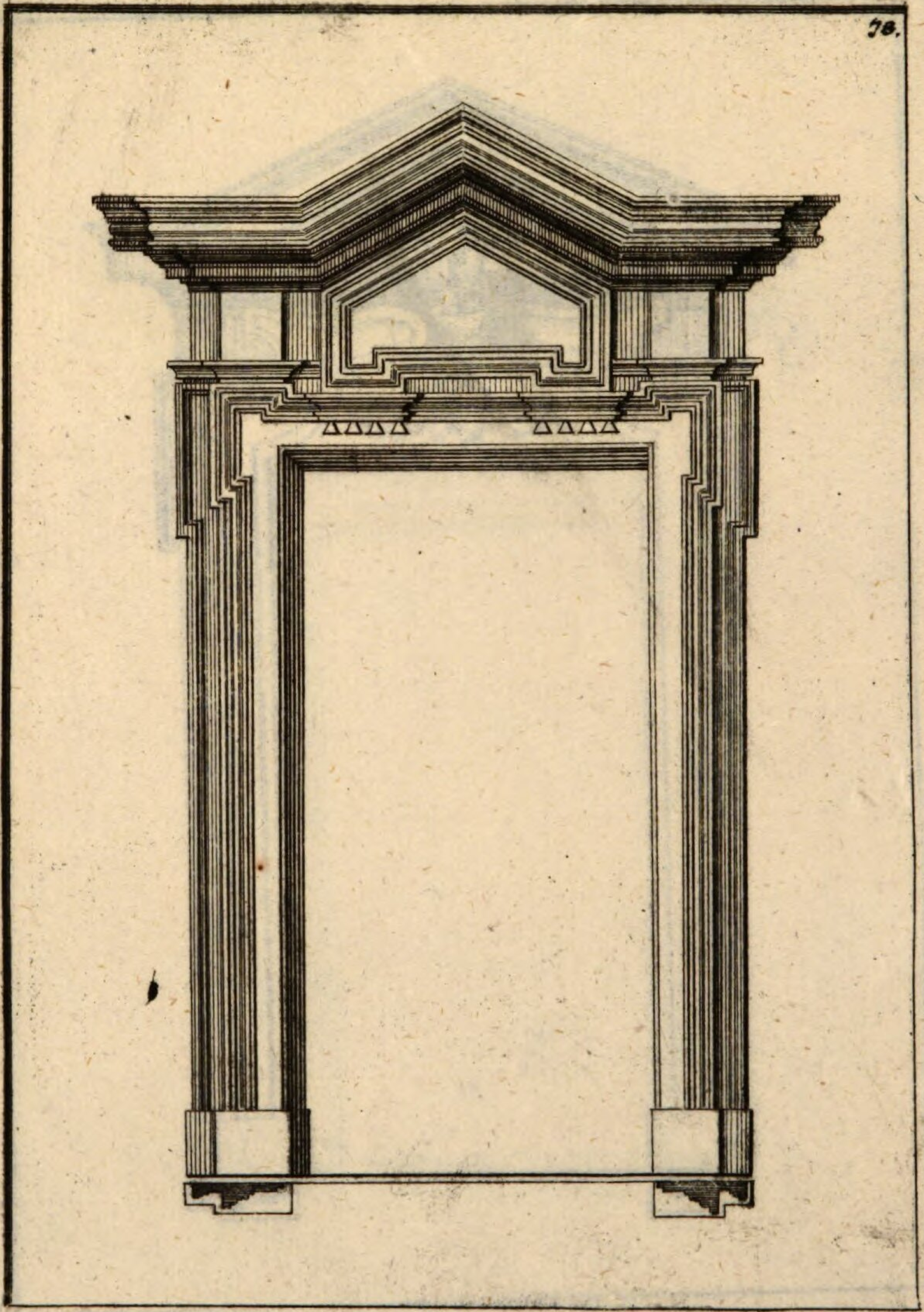


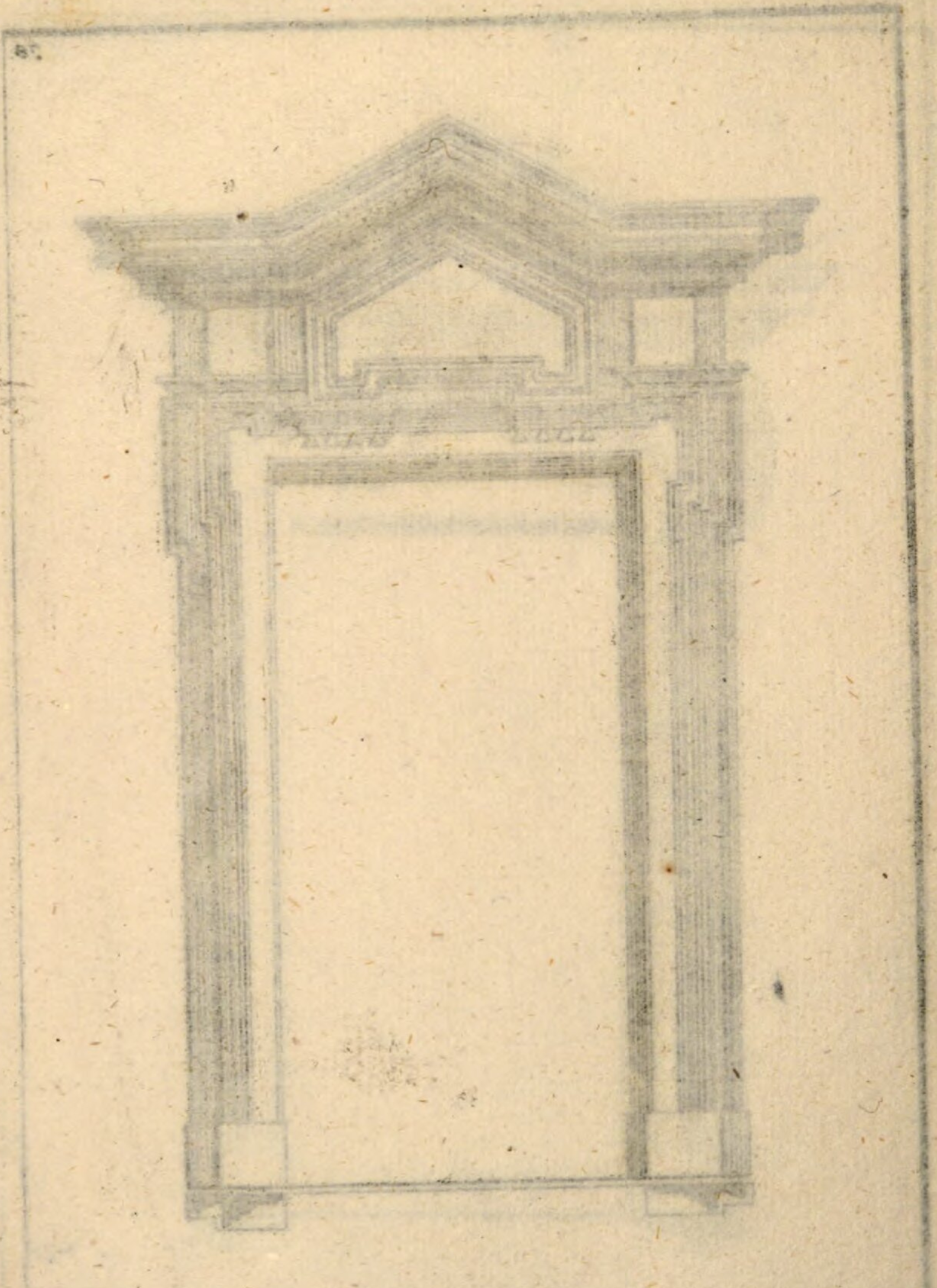


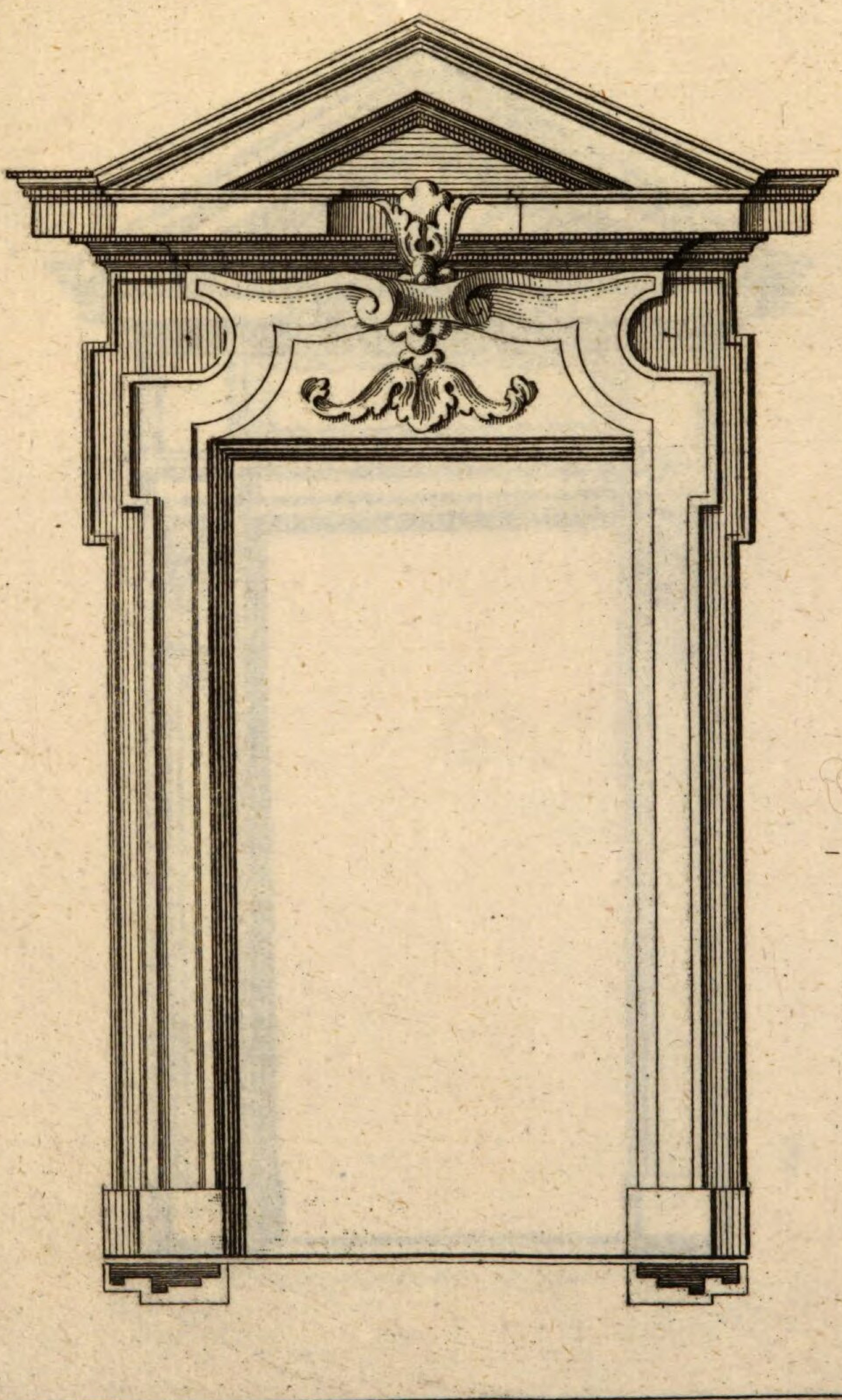


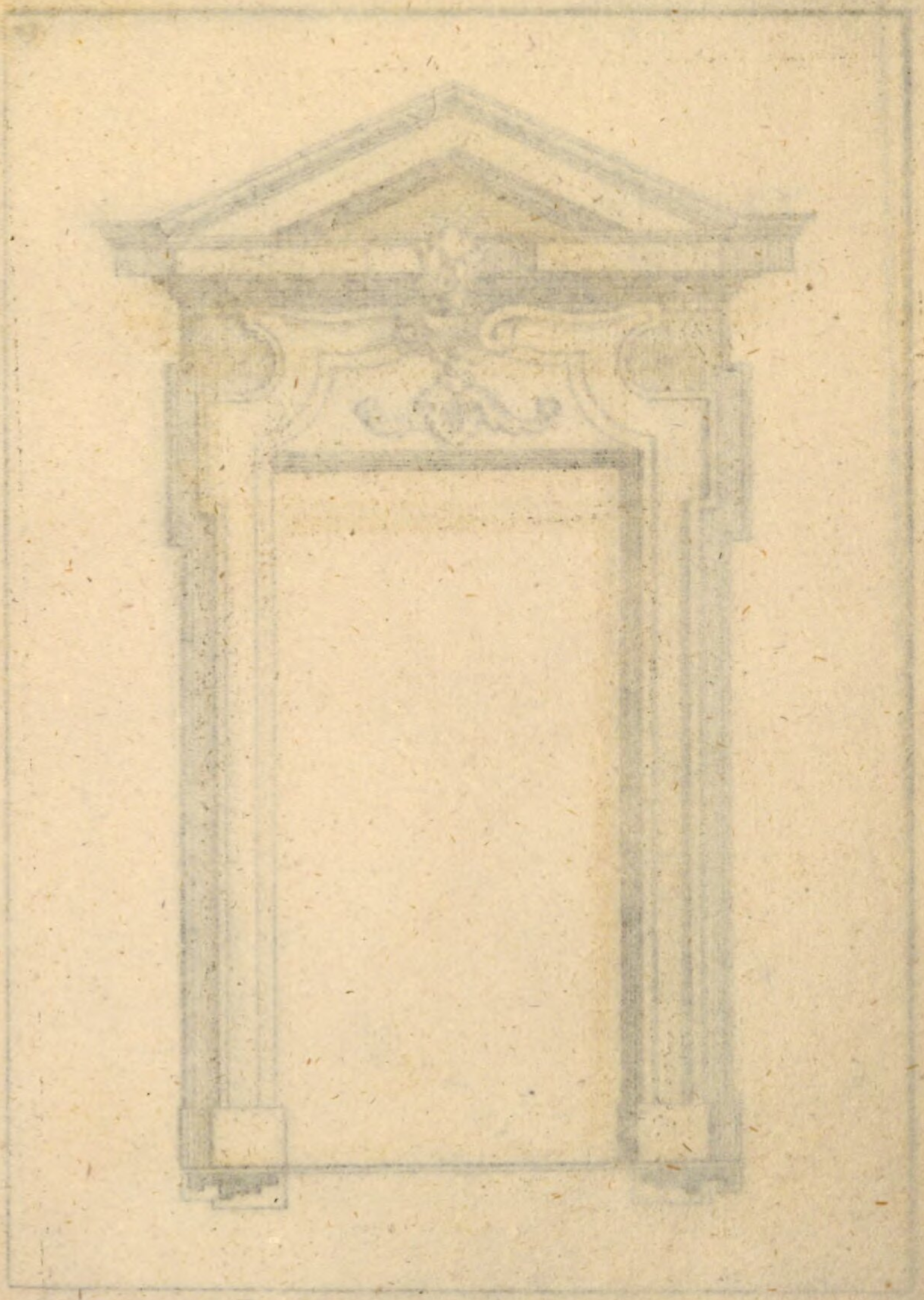


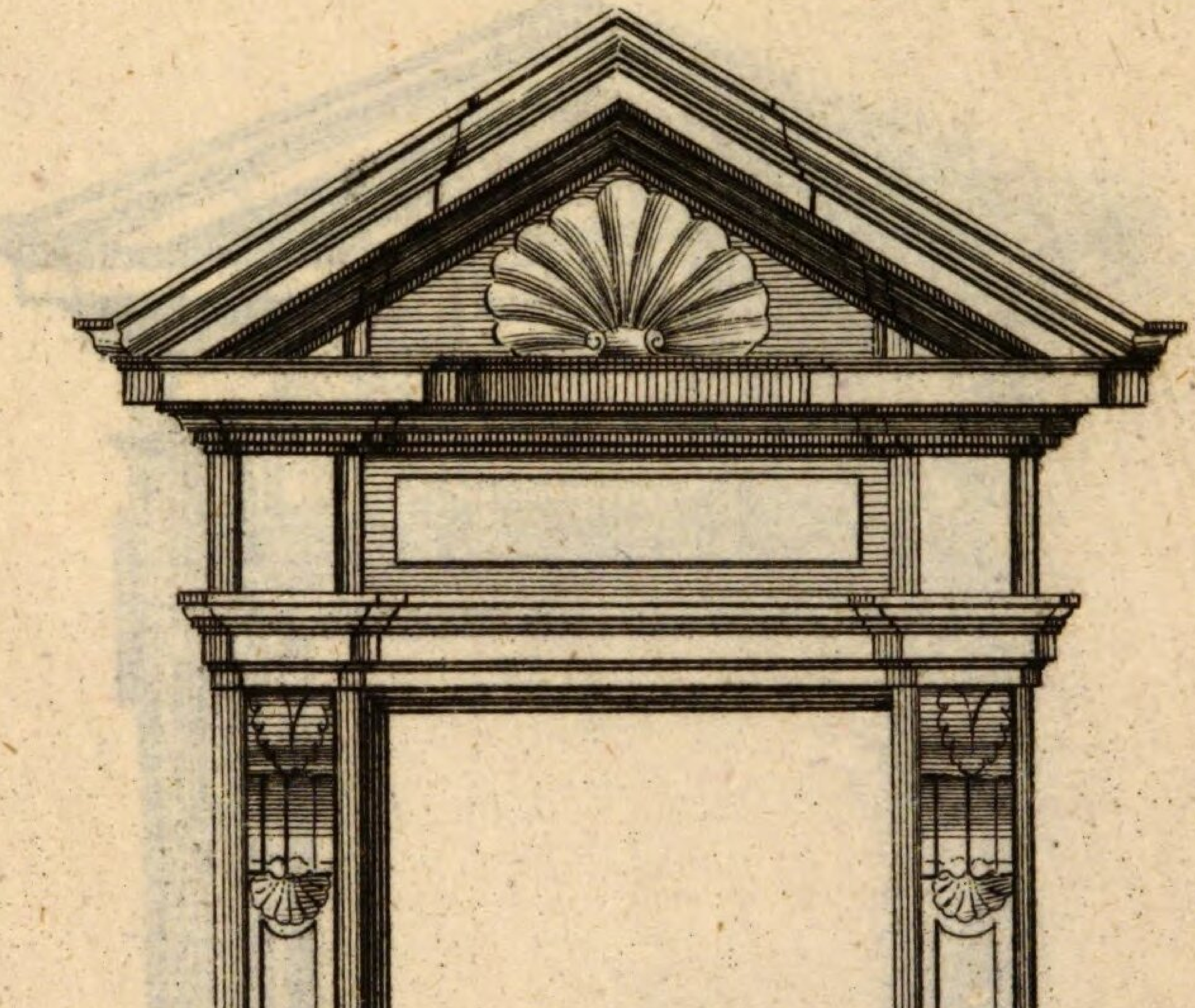




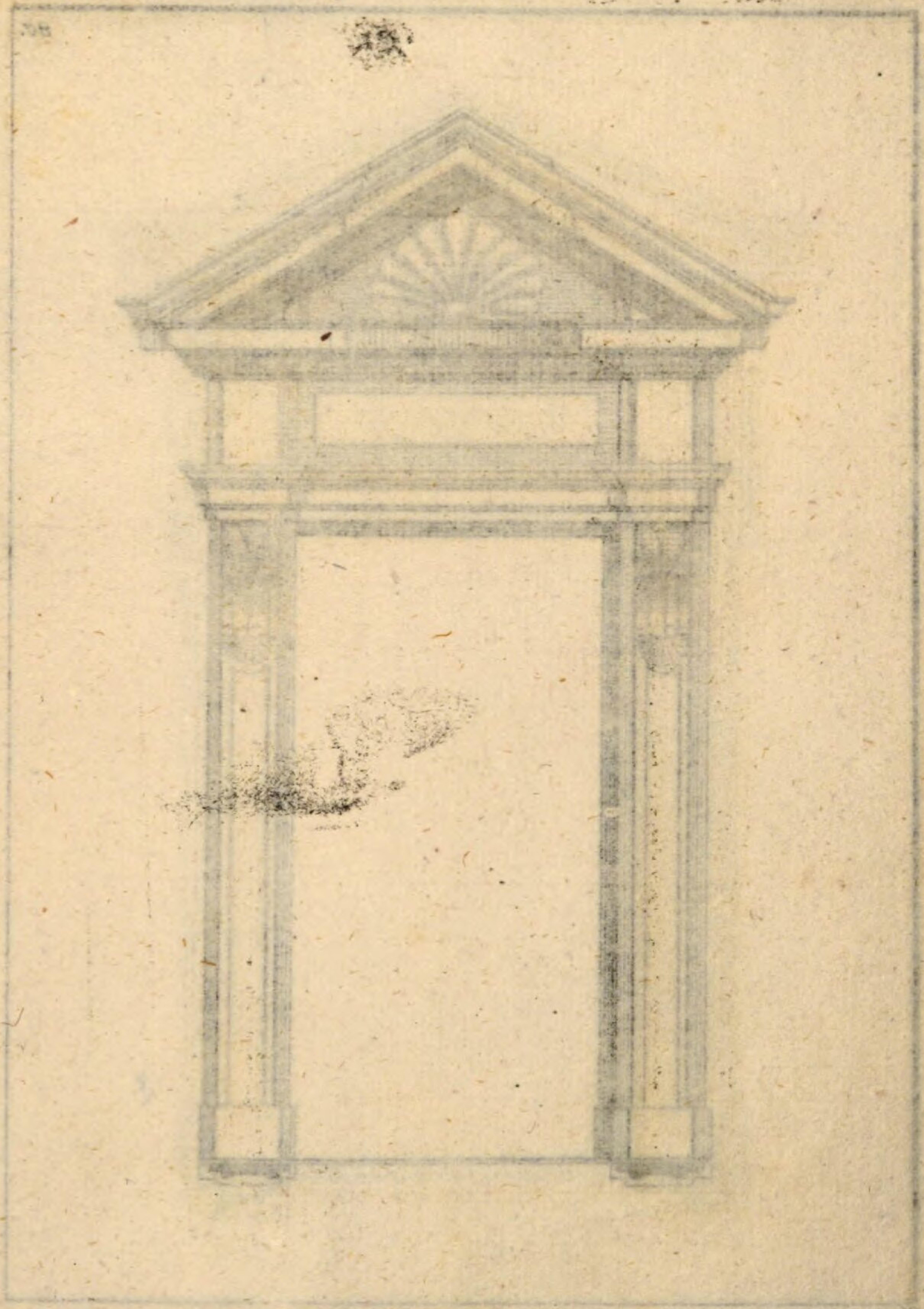


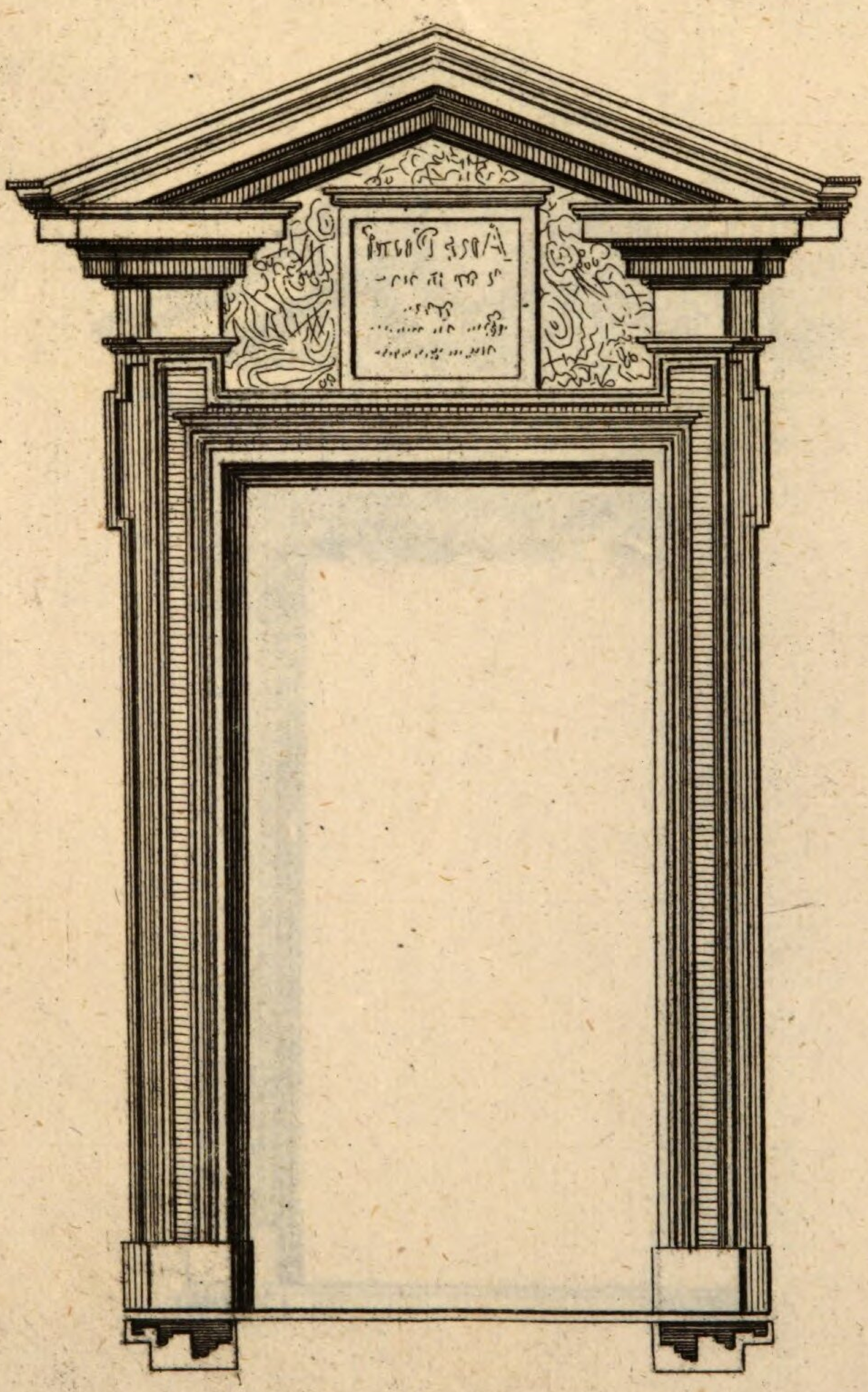


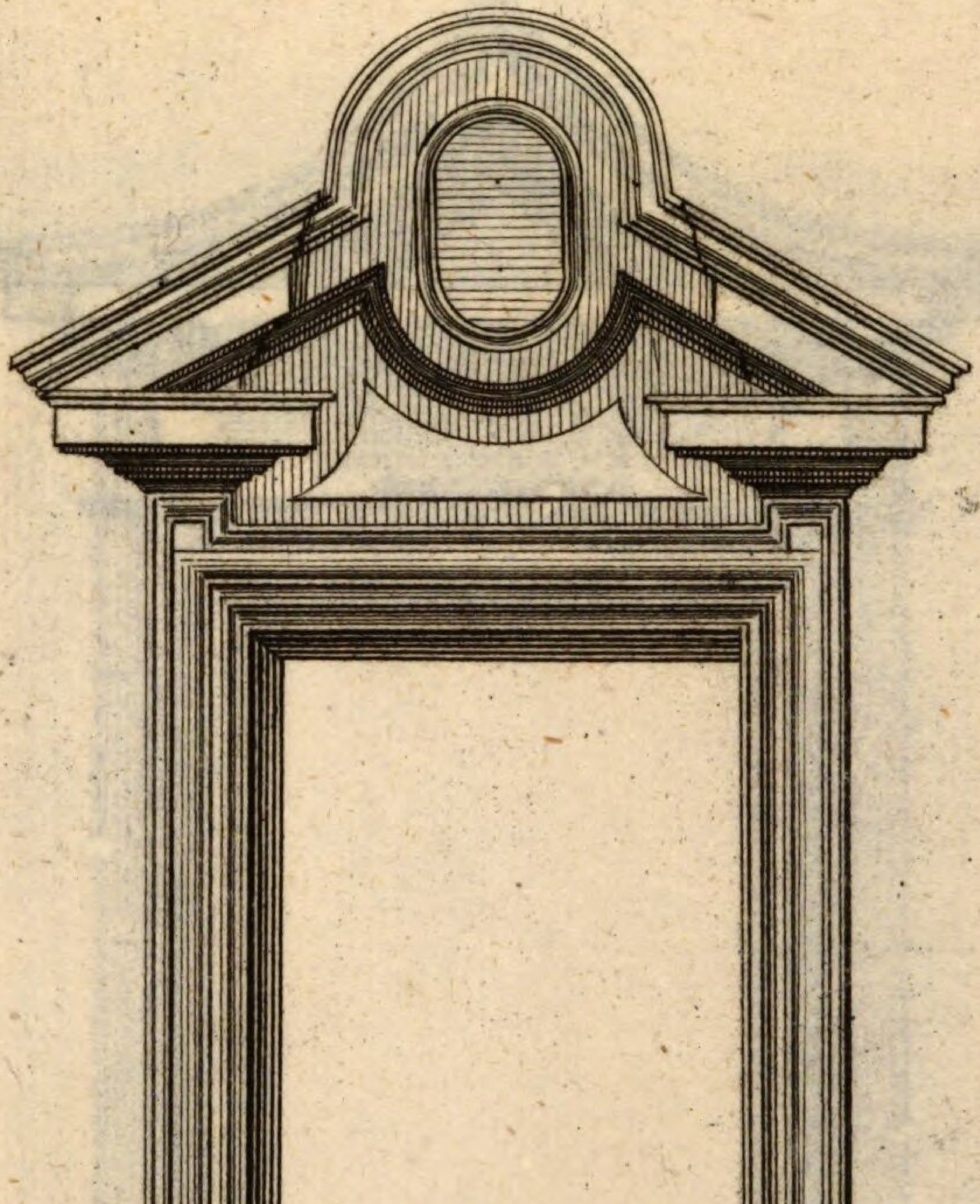


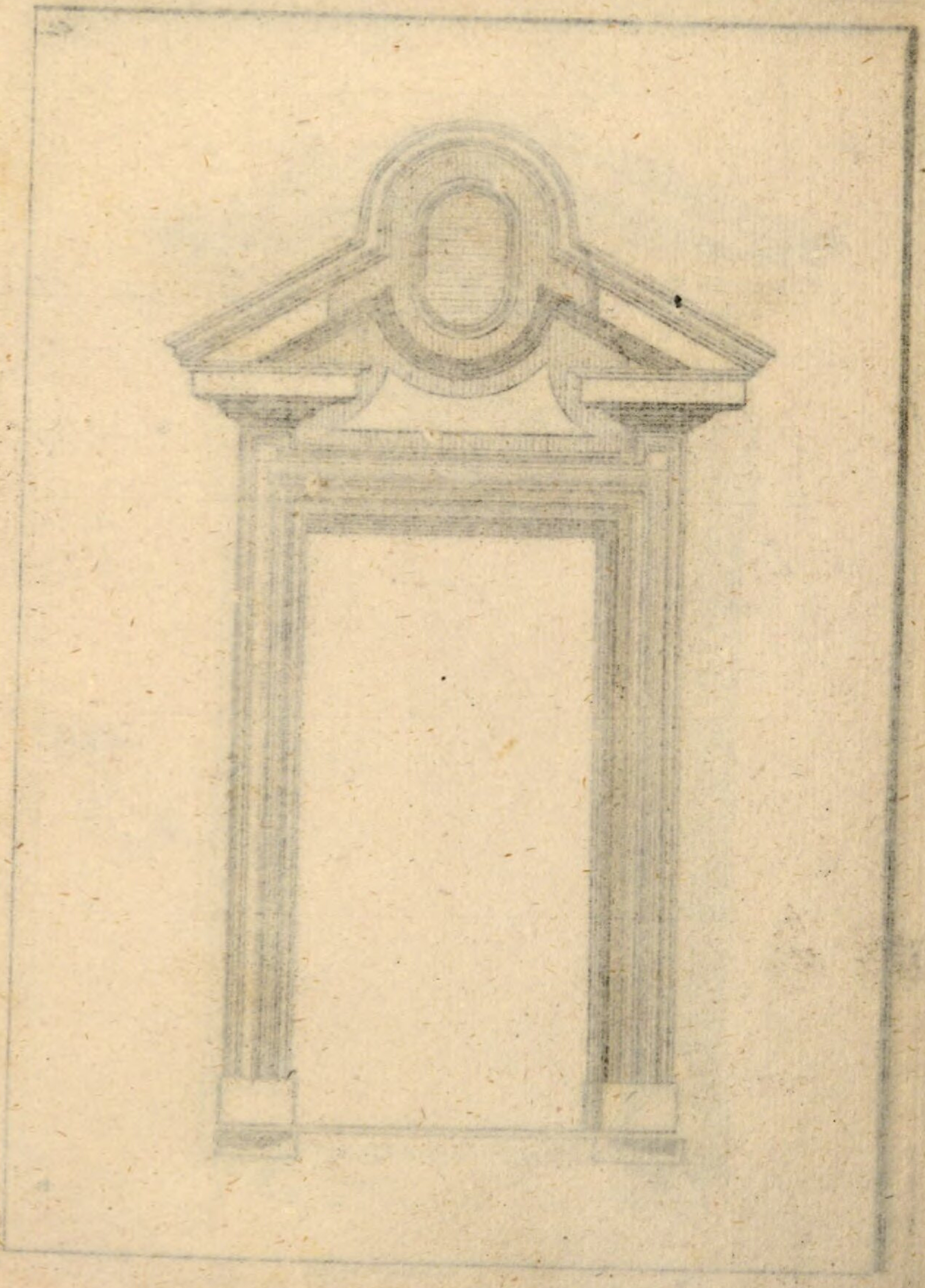


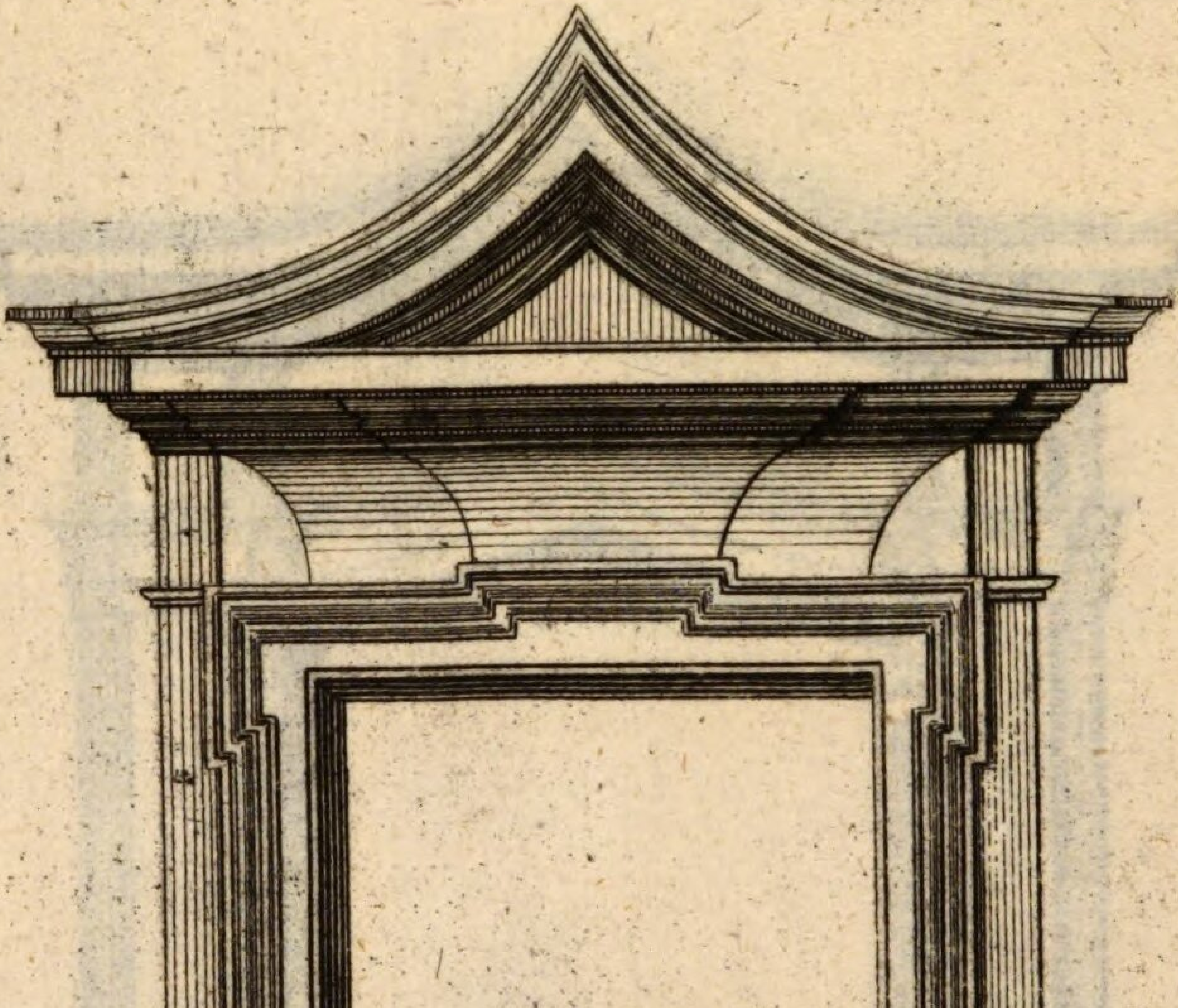
38

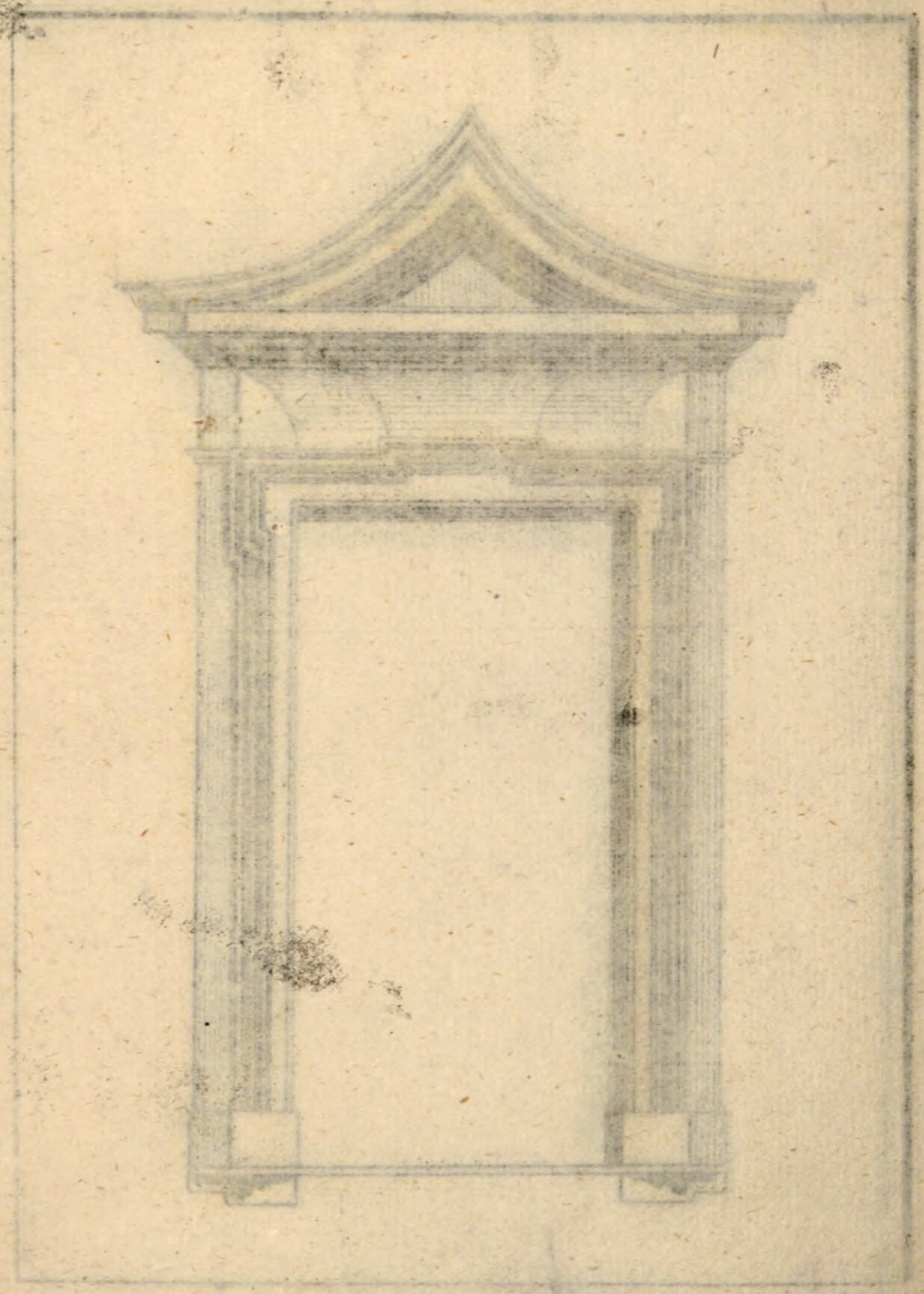


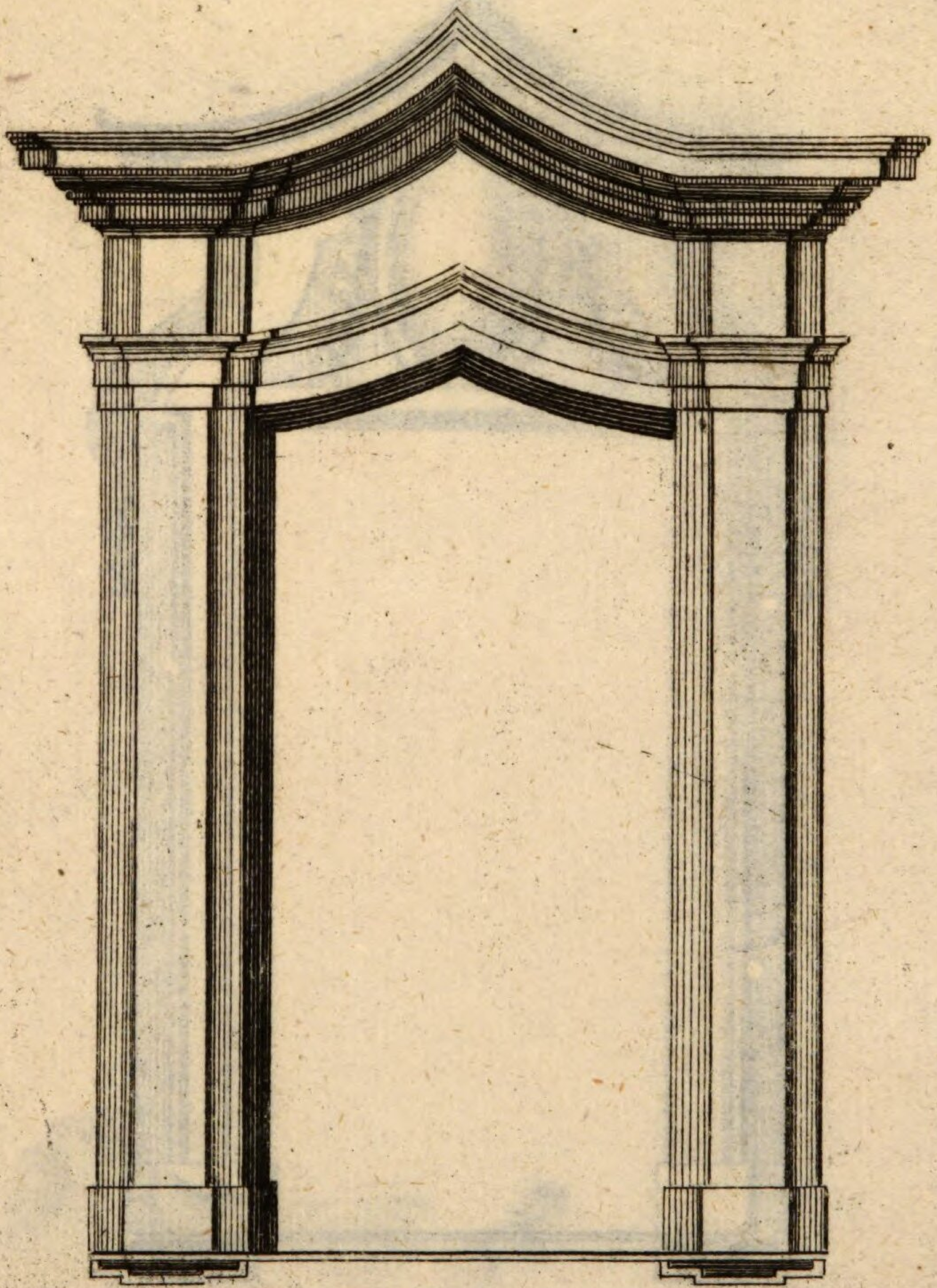


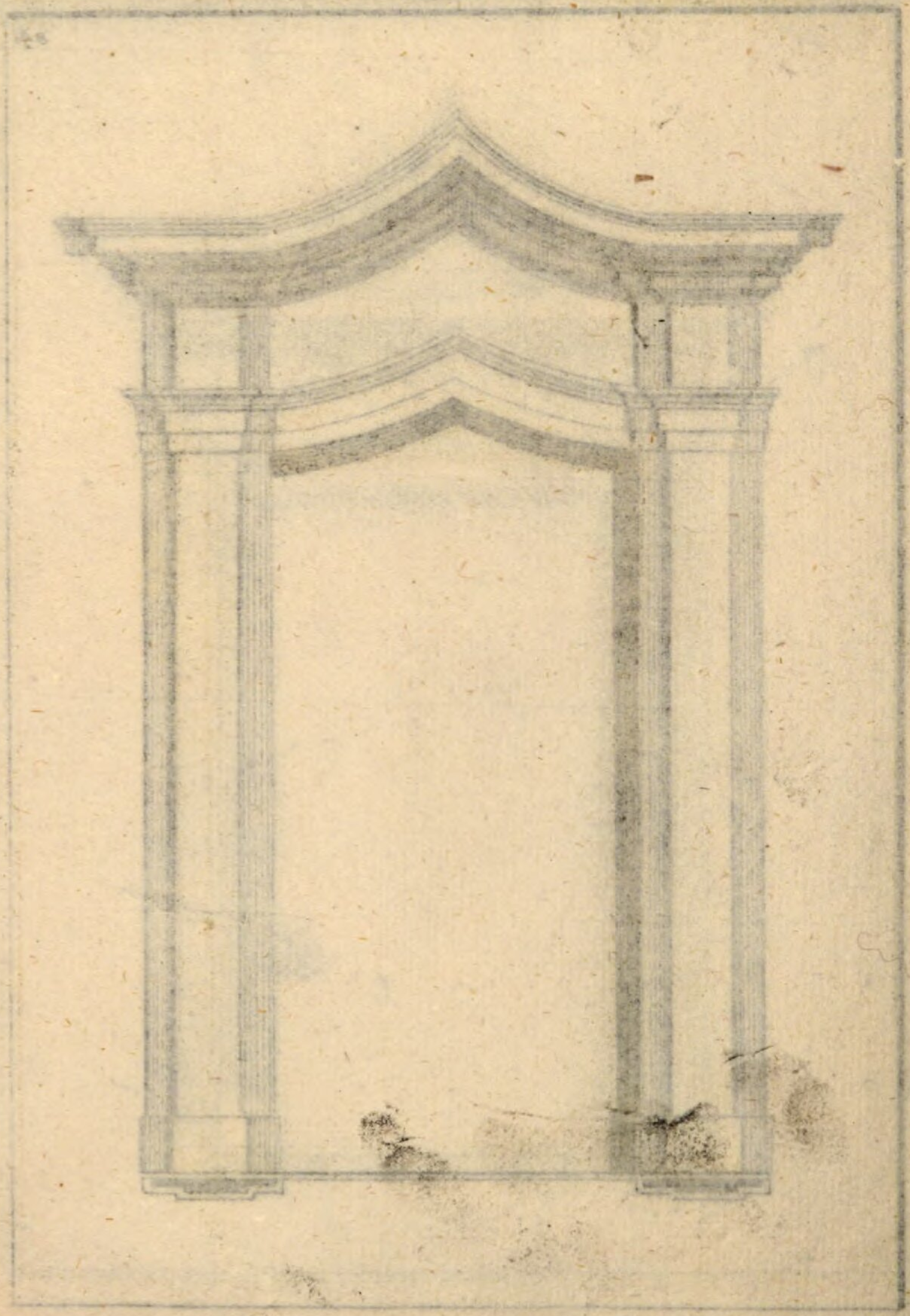


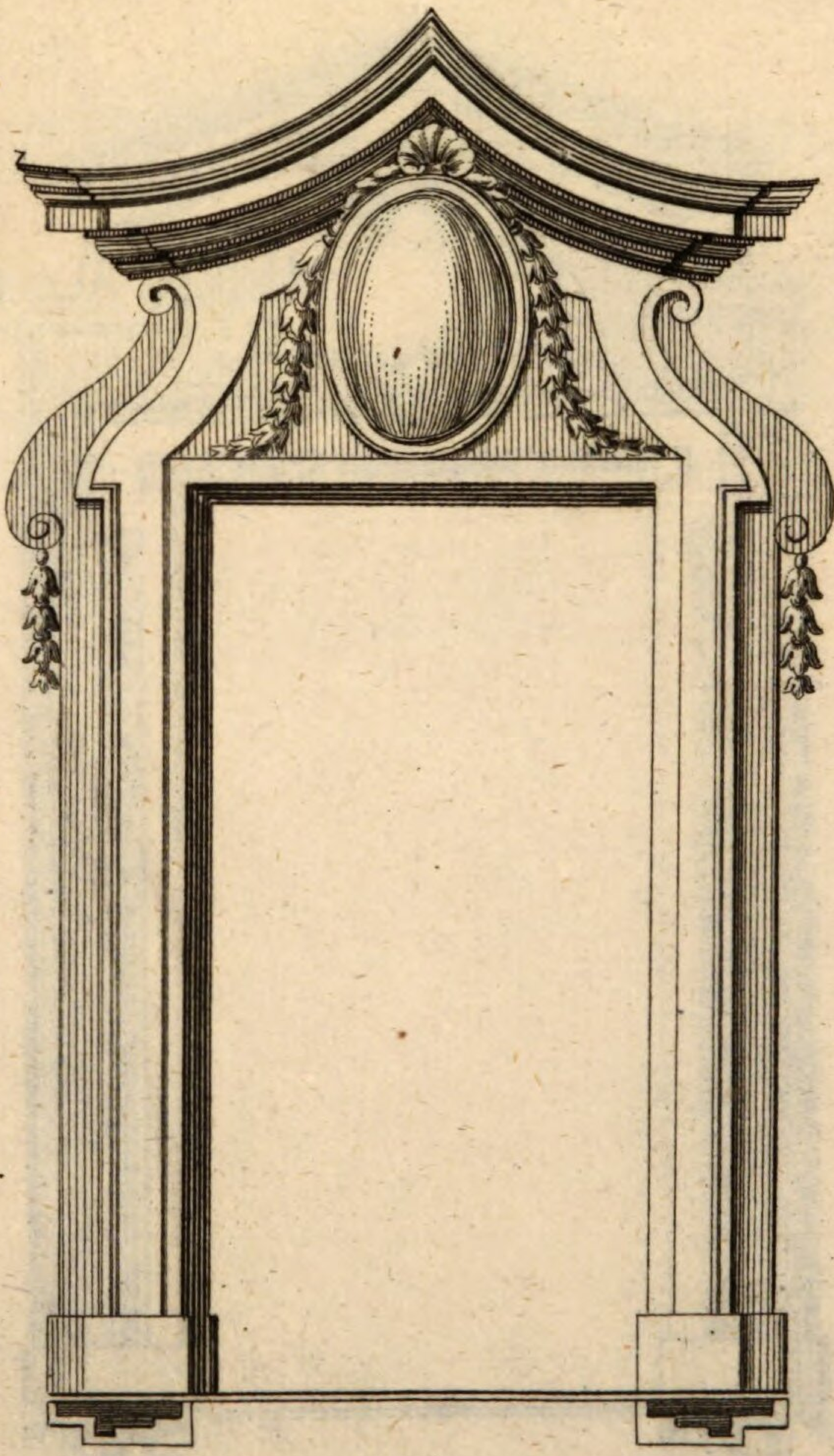


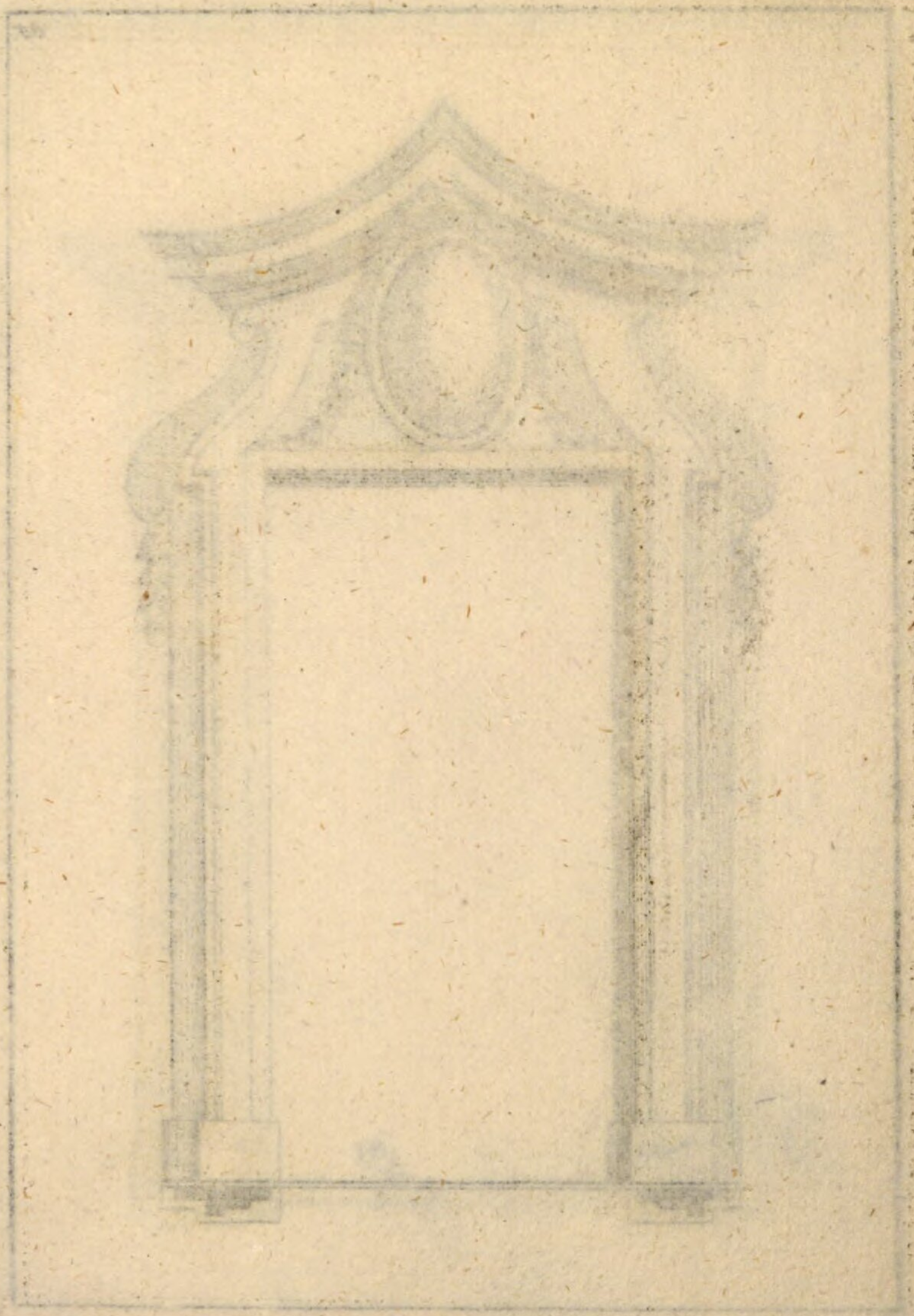


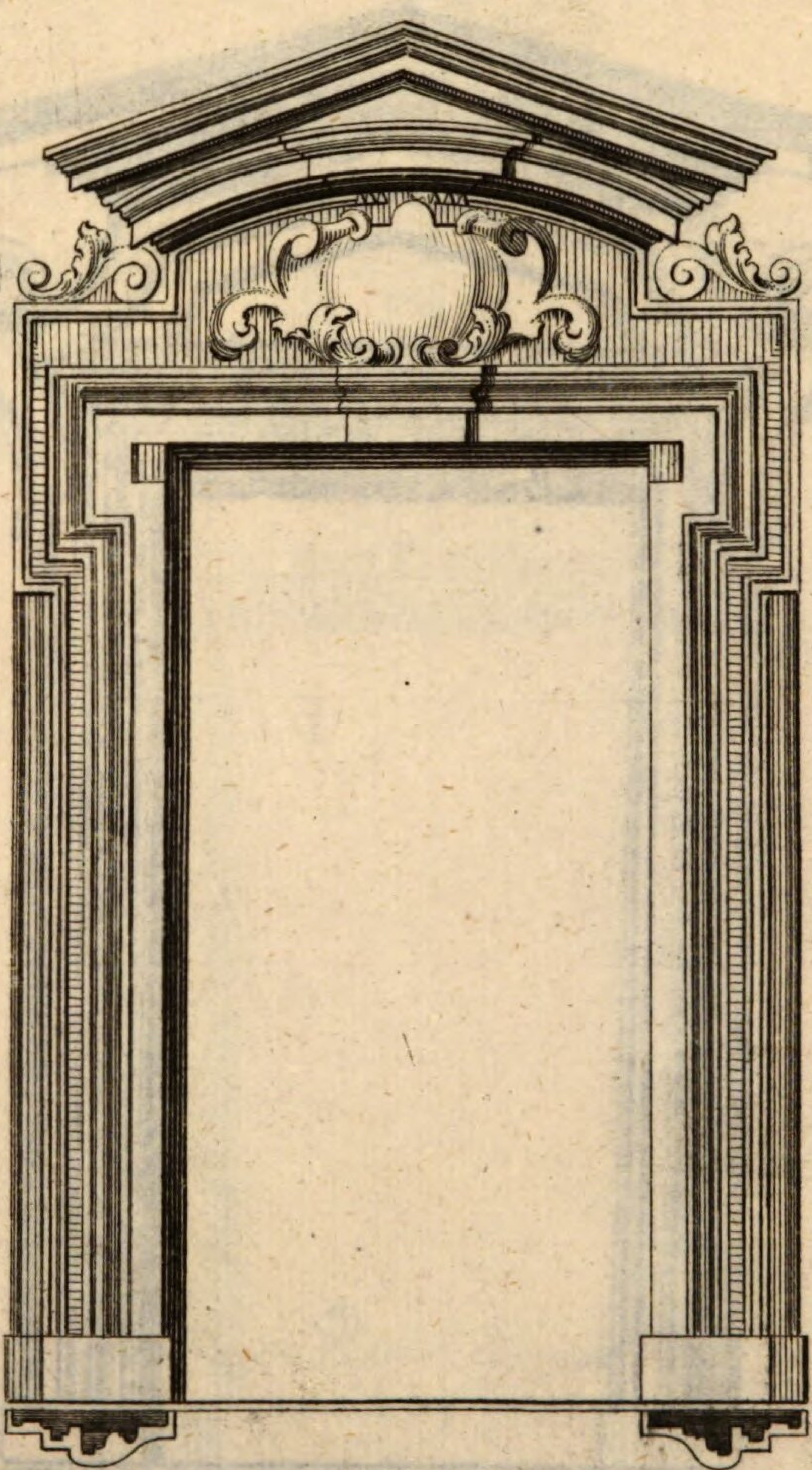


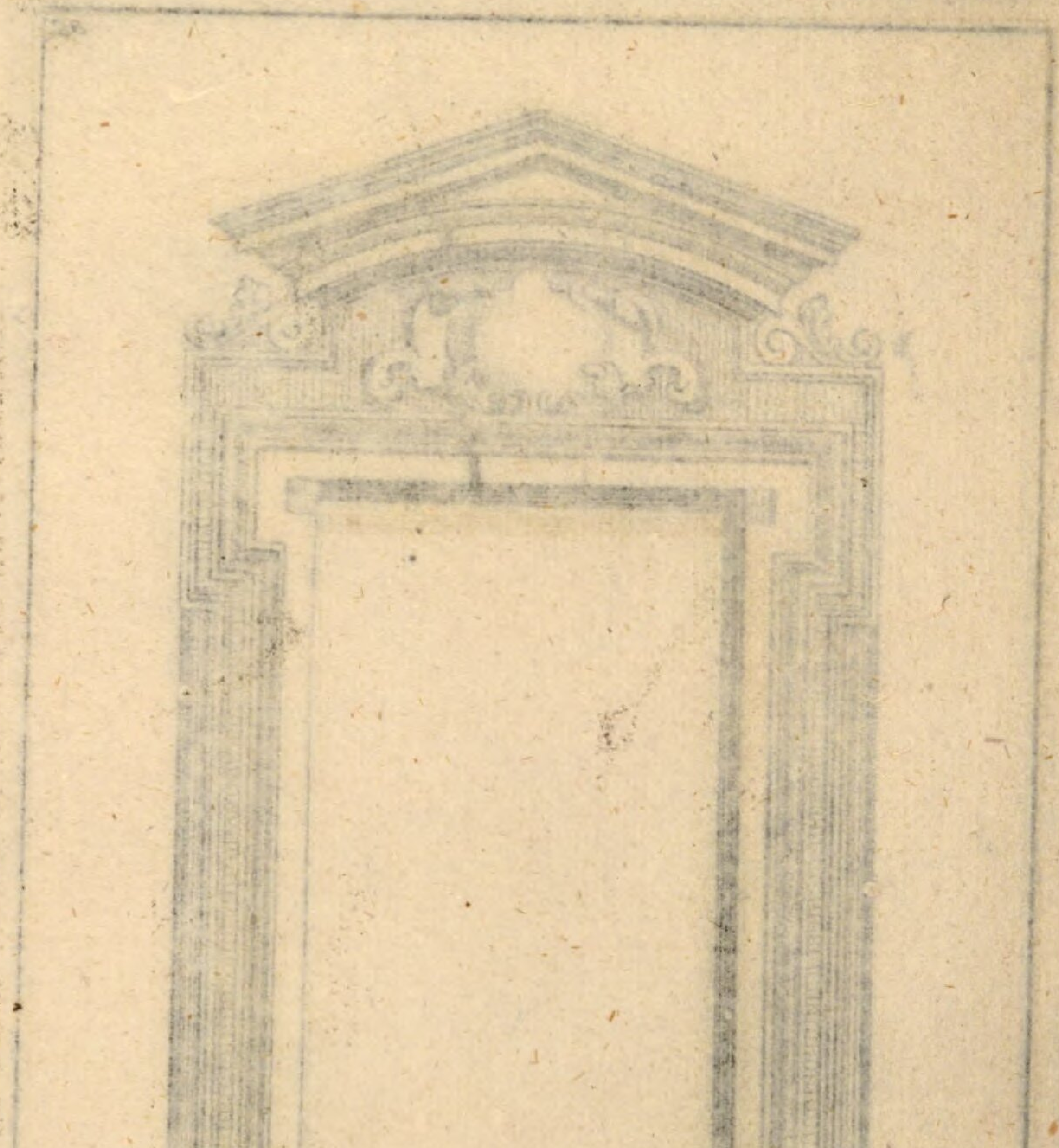


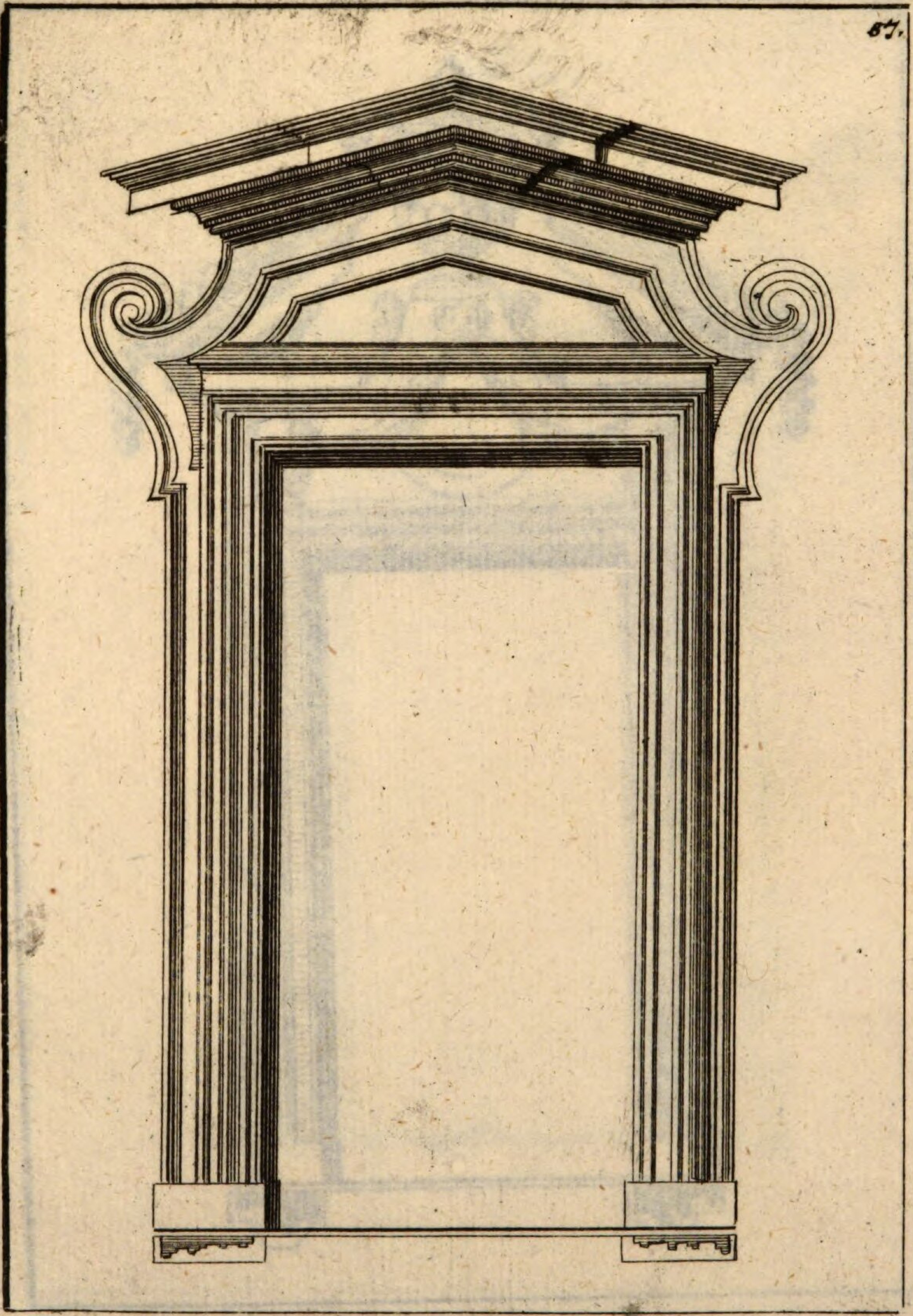


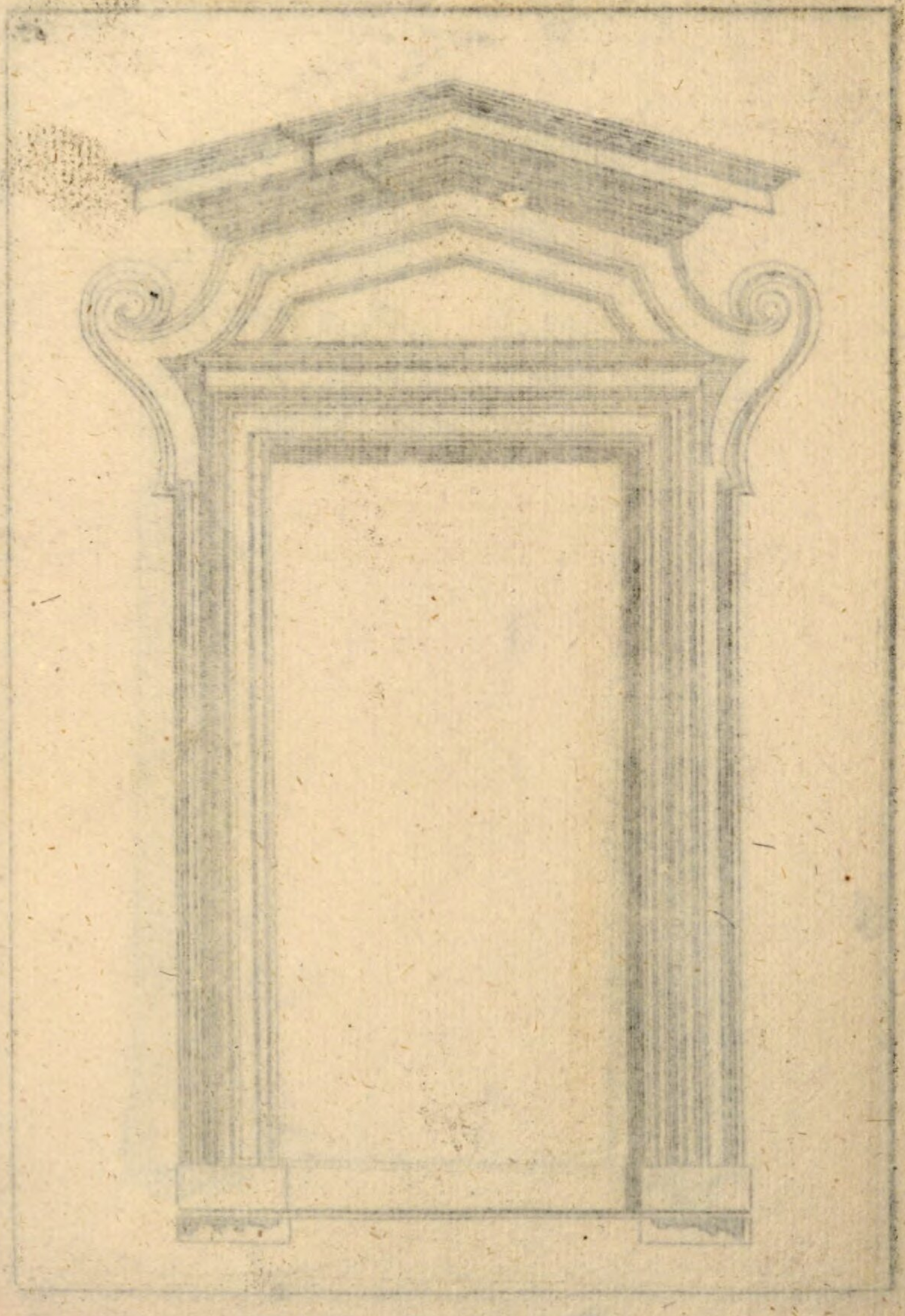


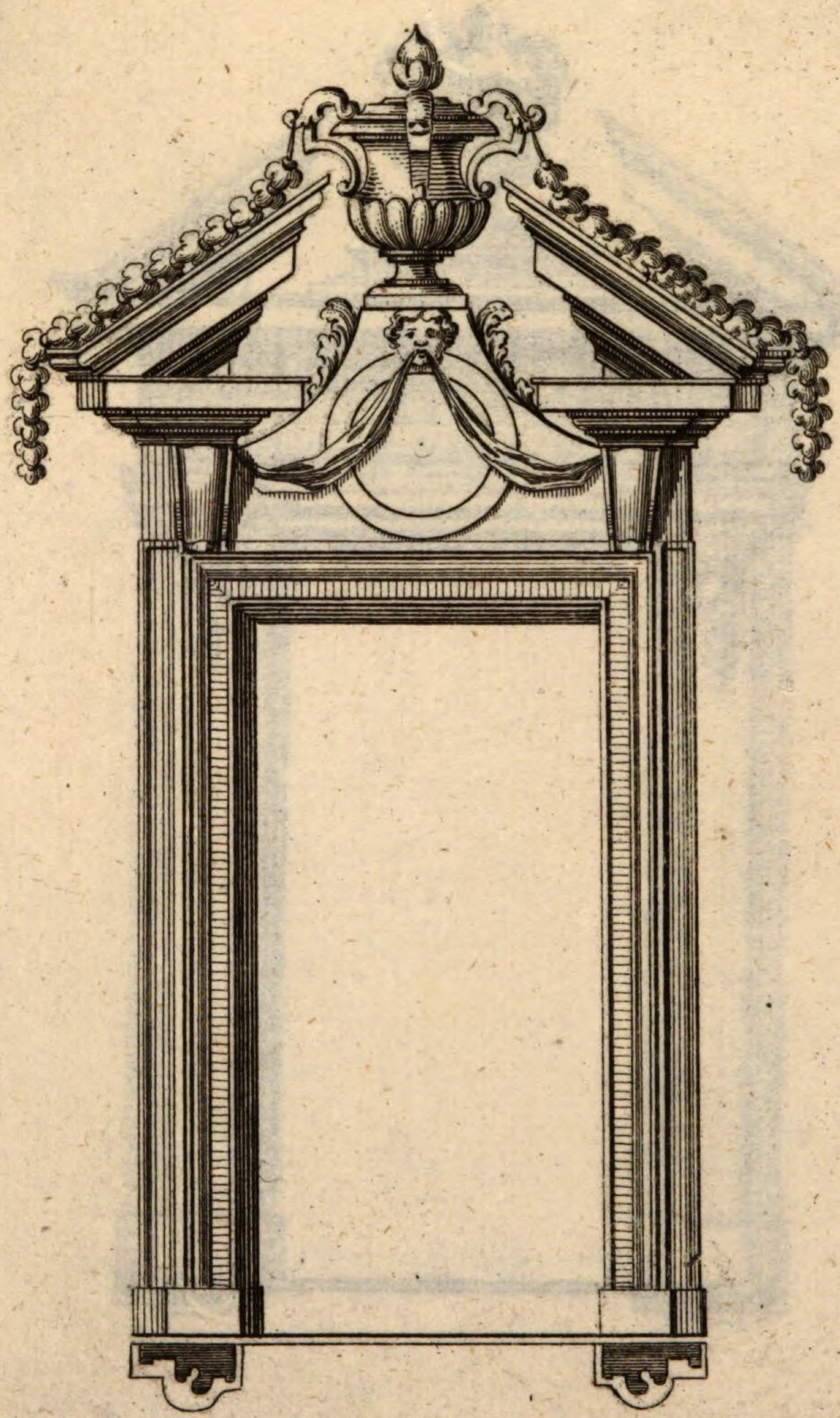


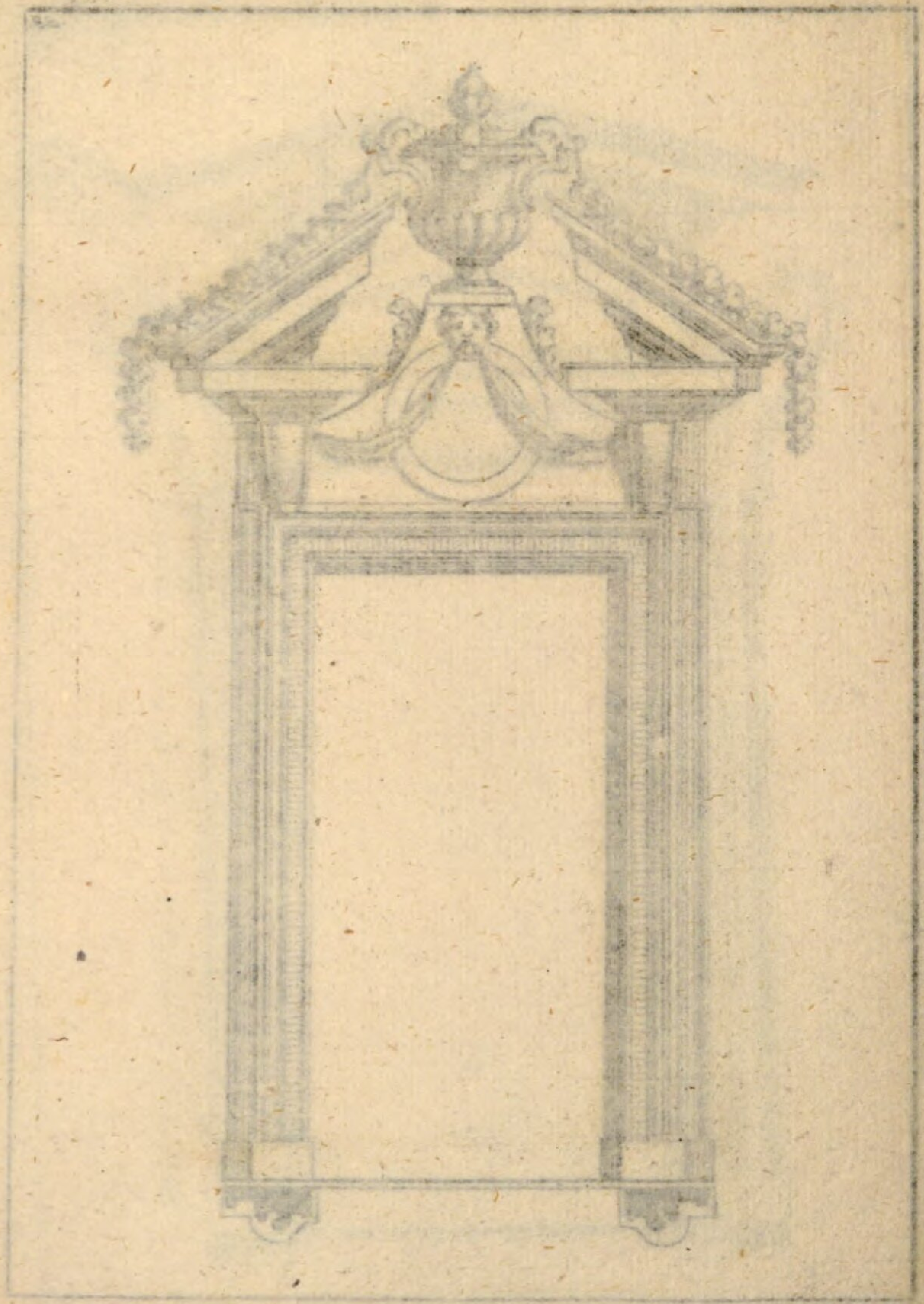


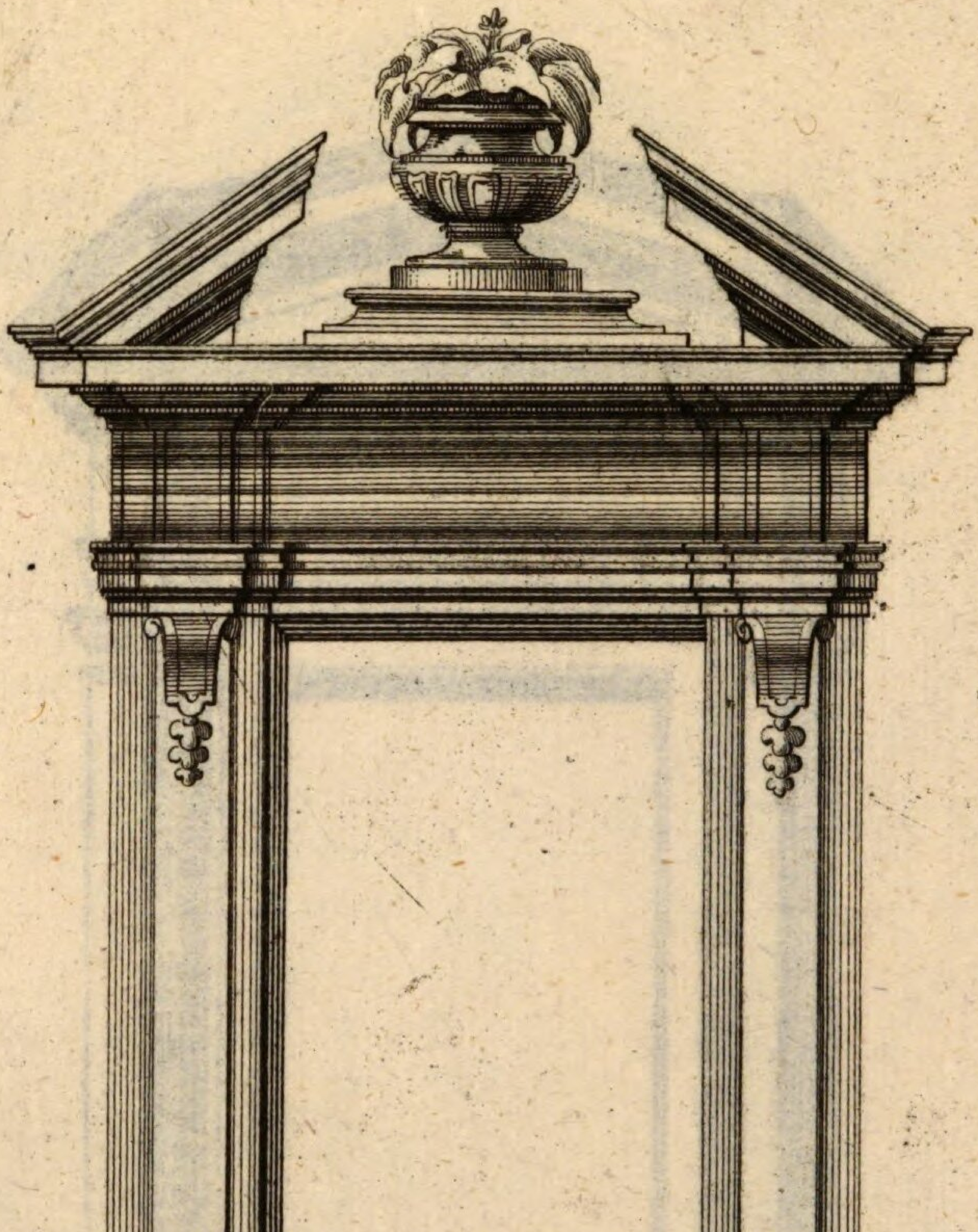


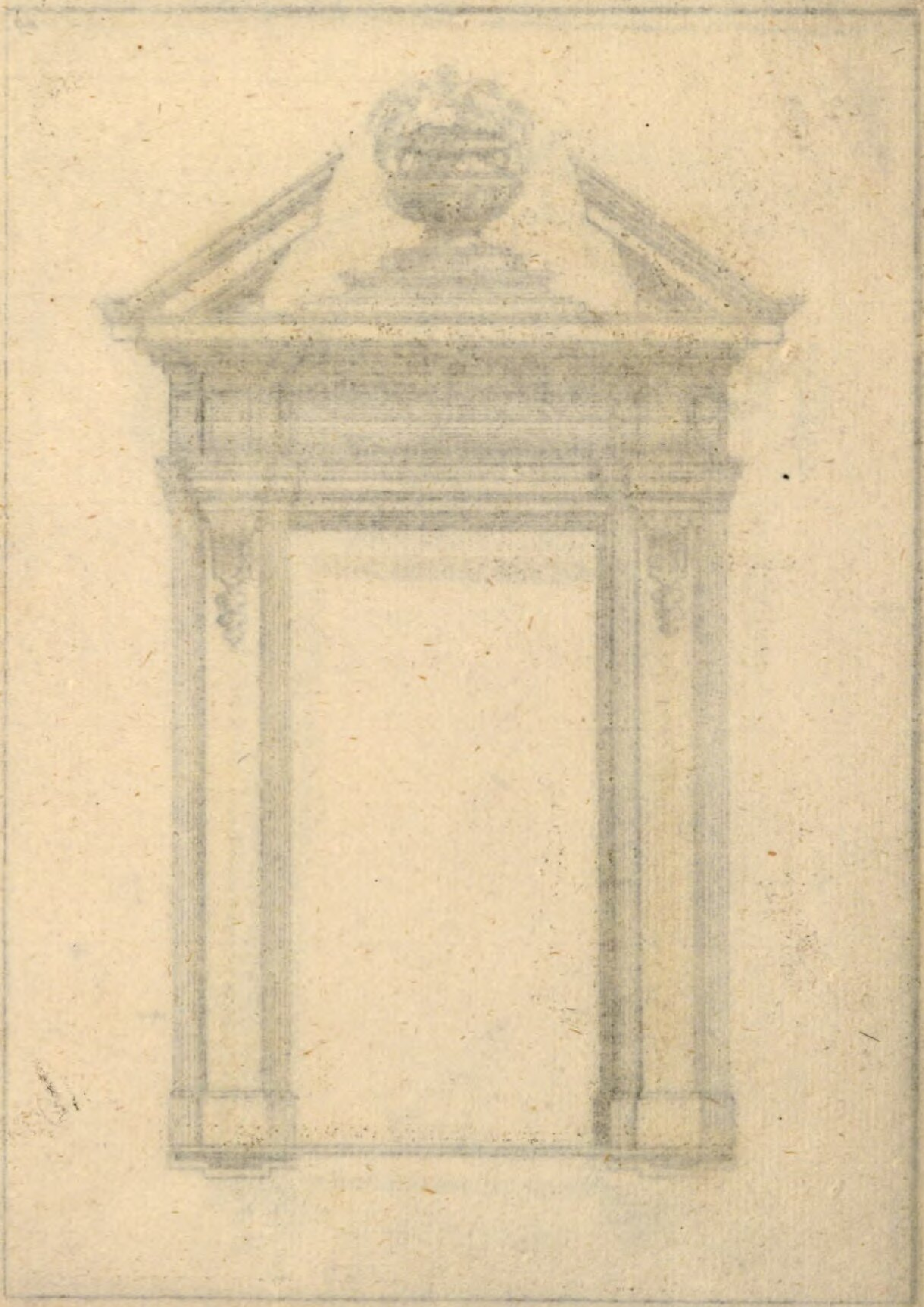


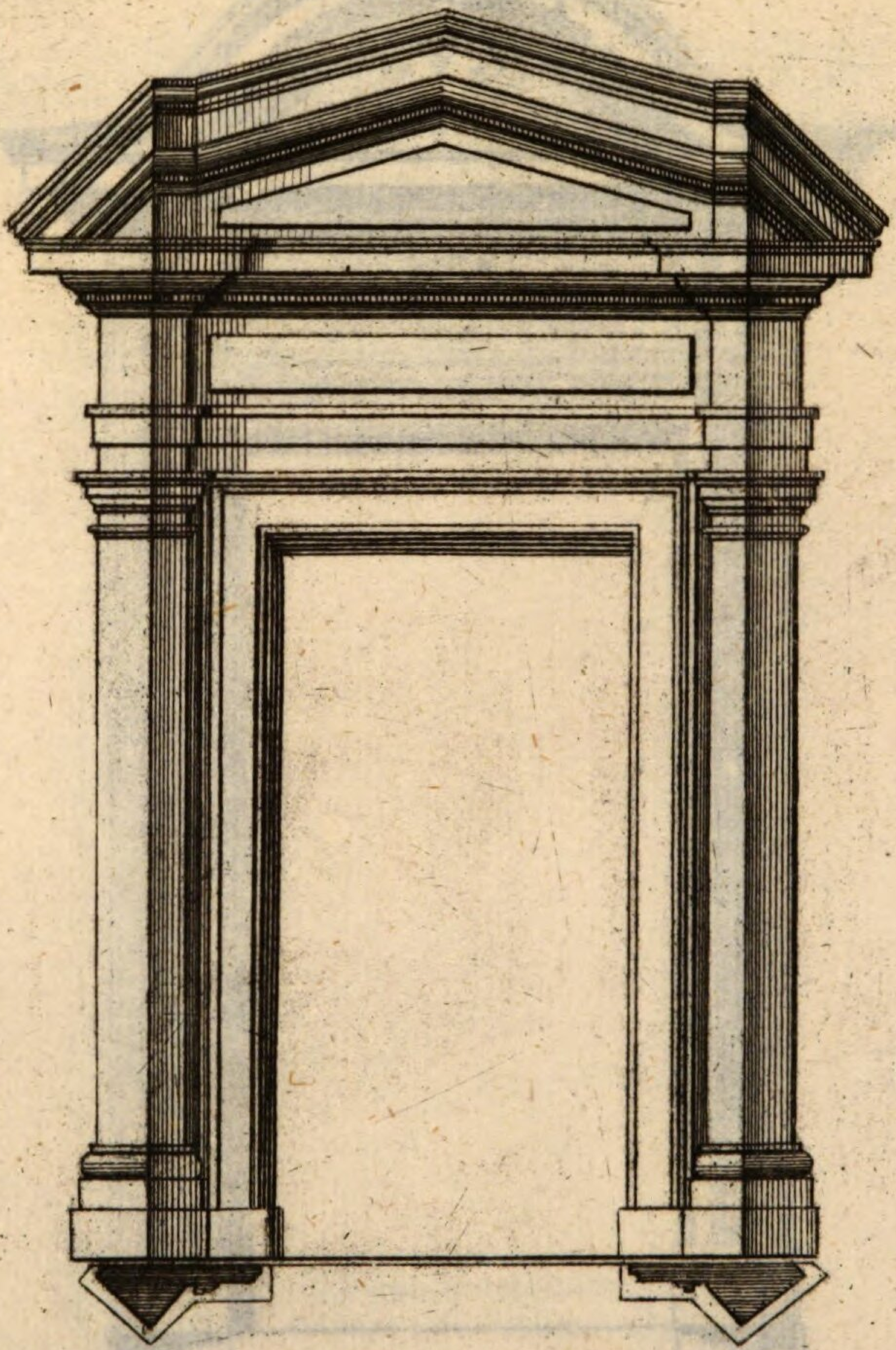


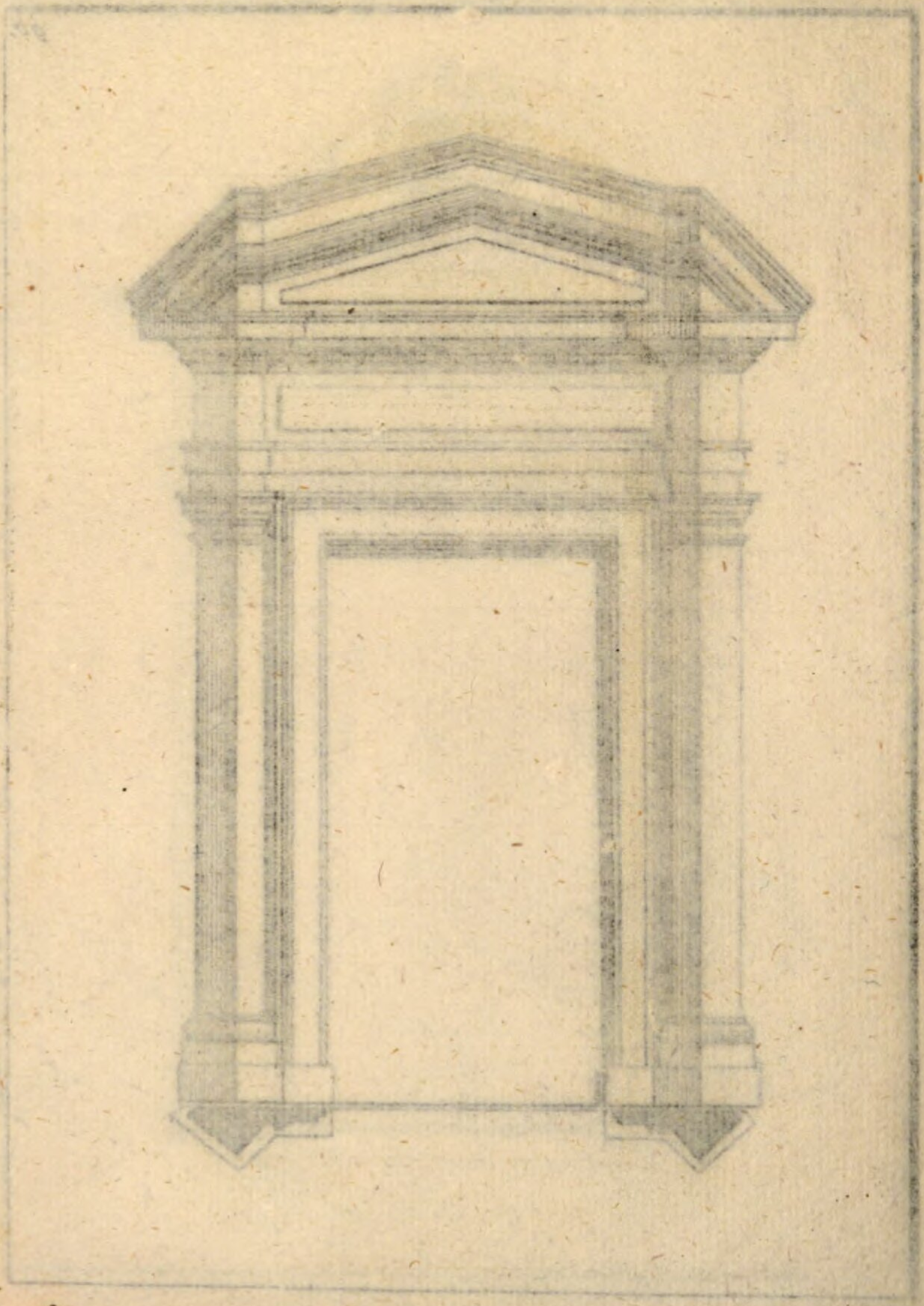


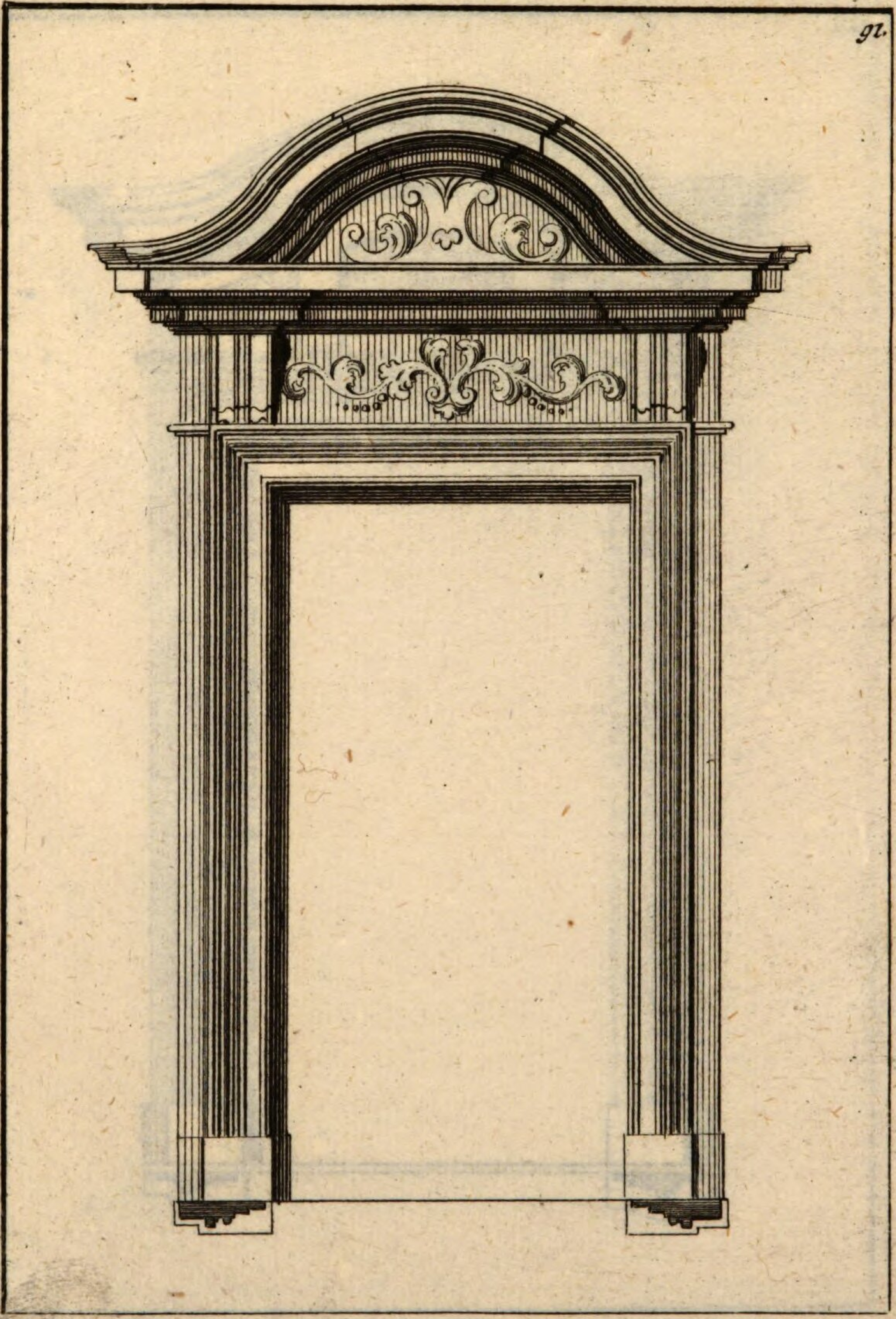


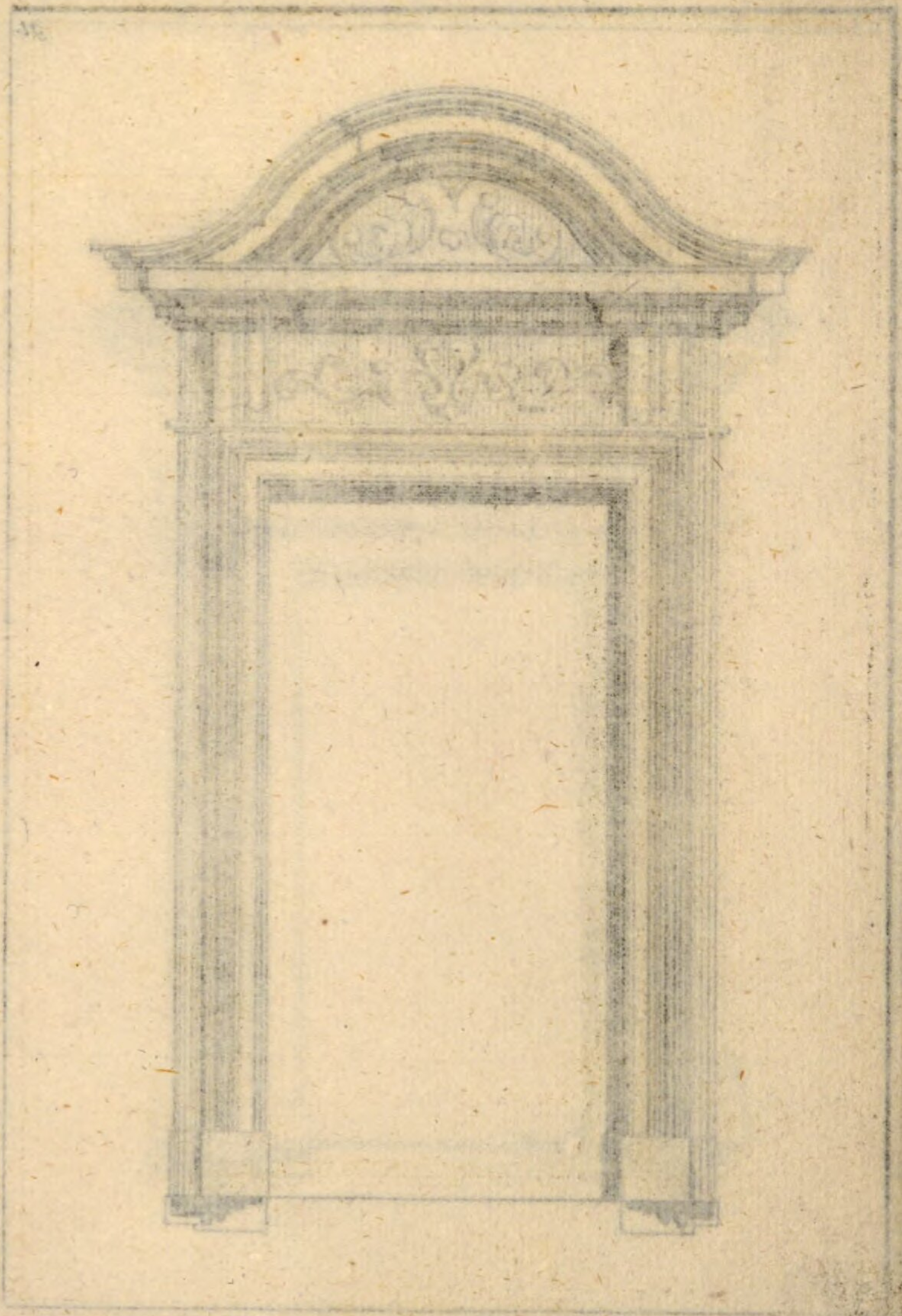


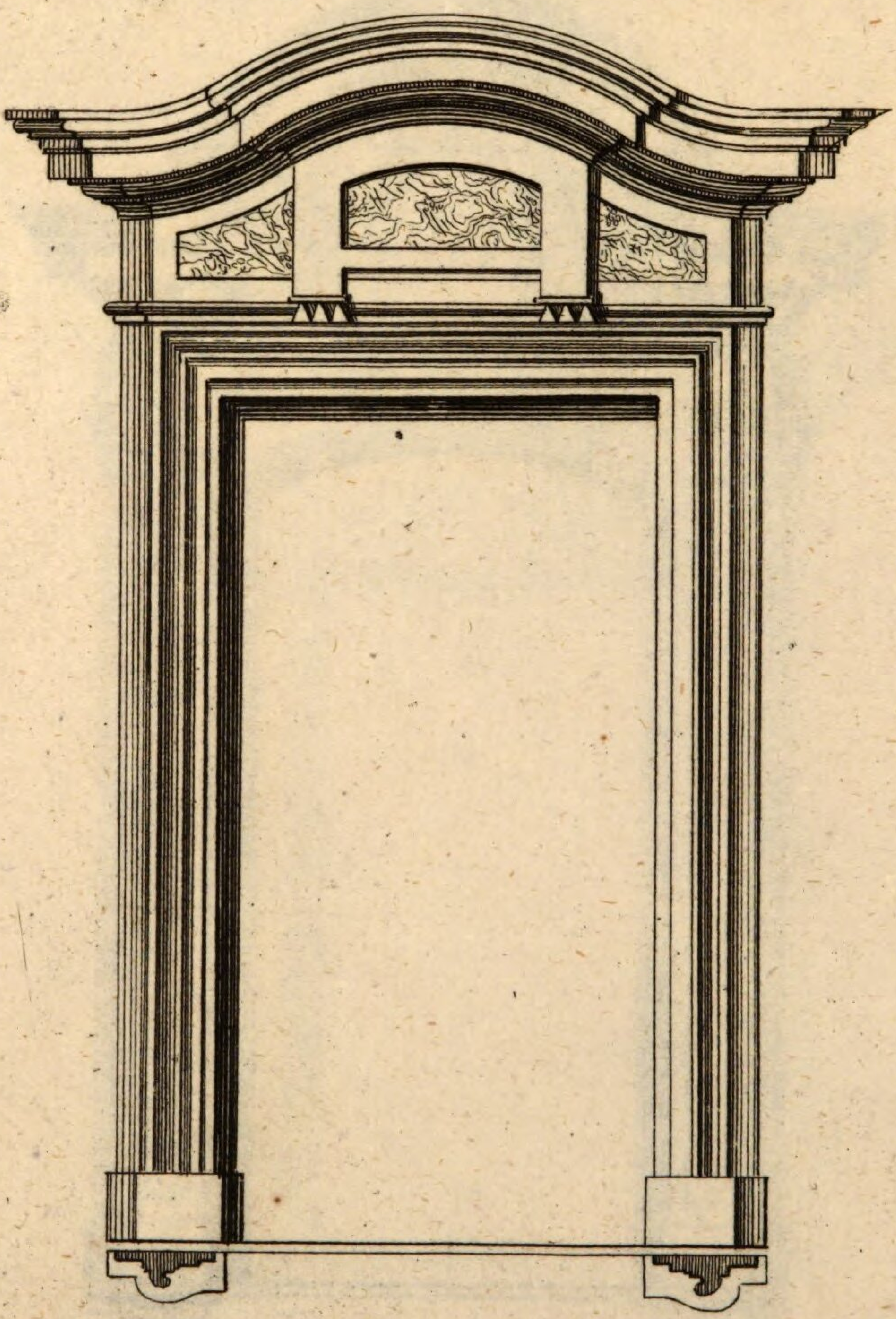


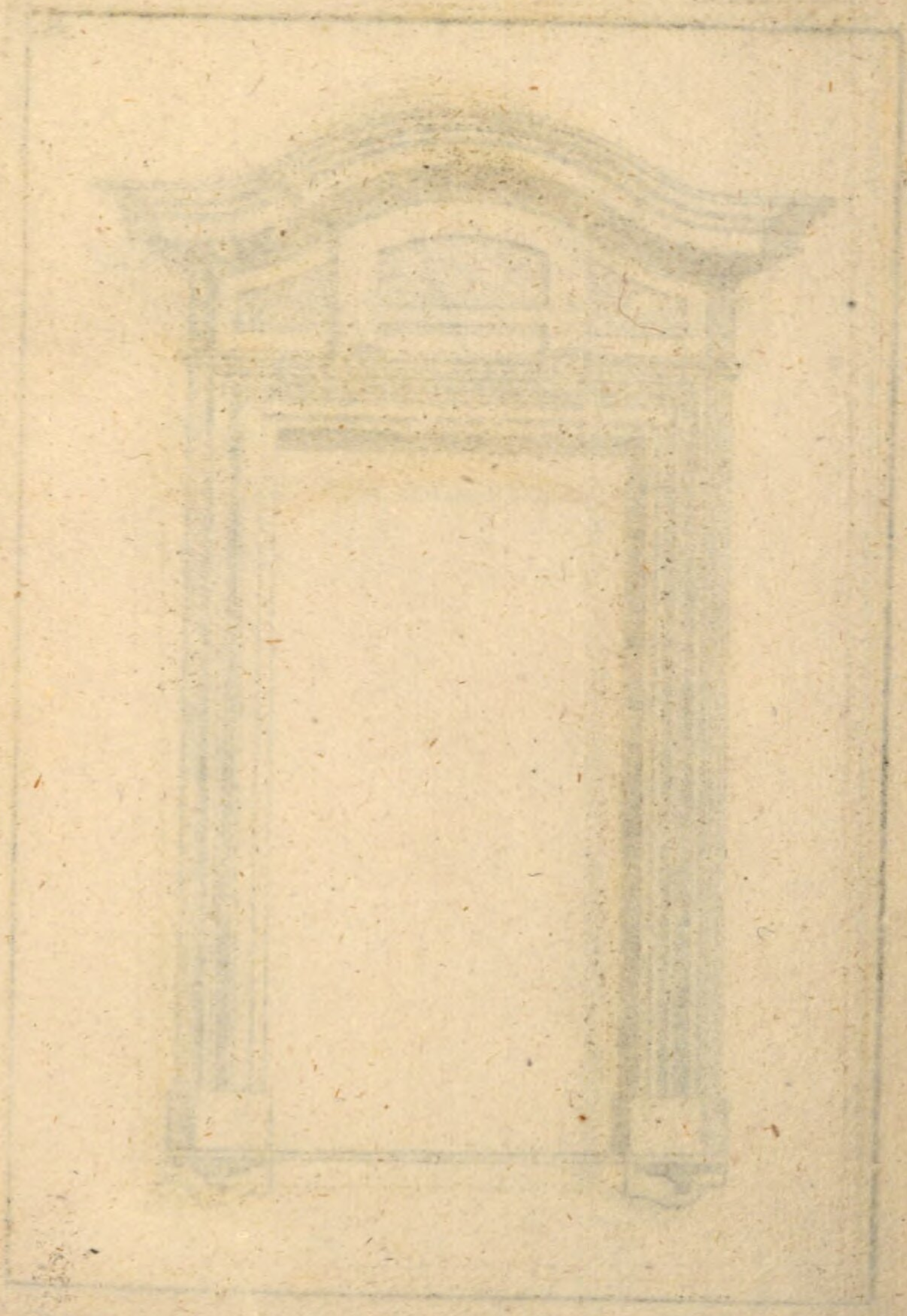


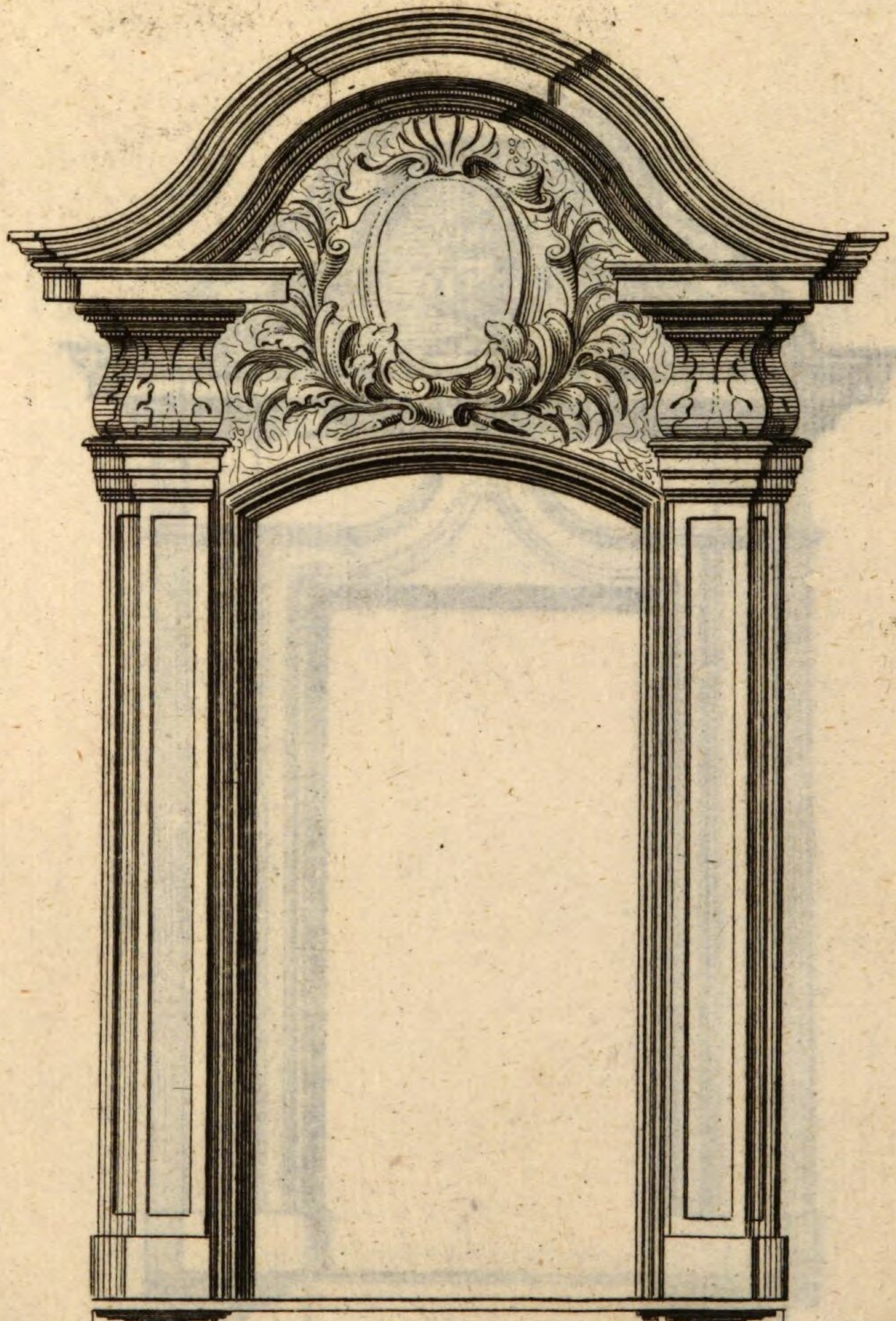


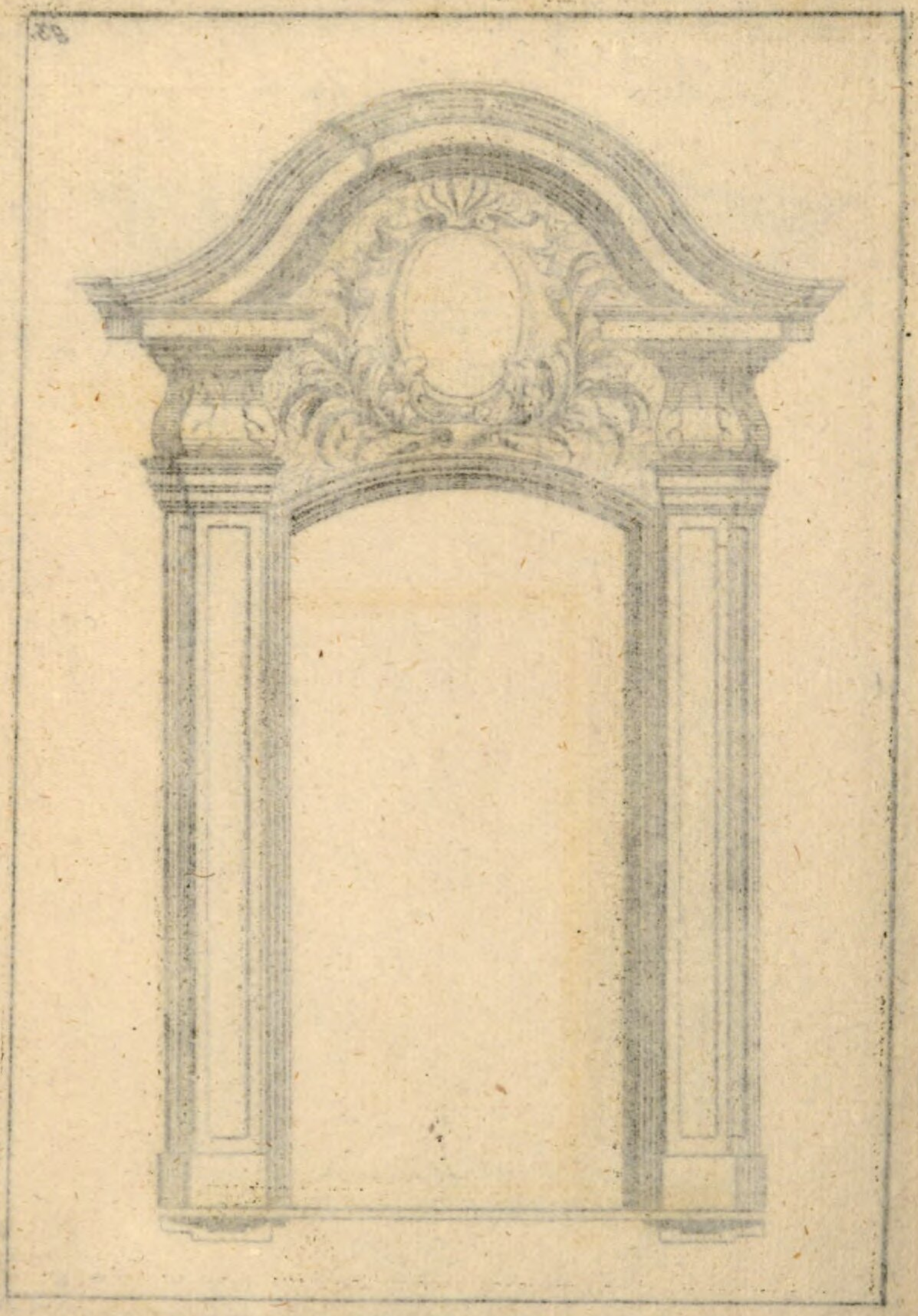


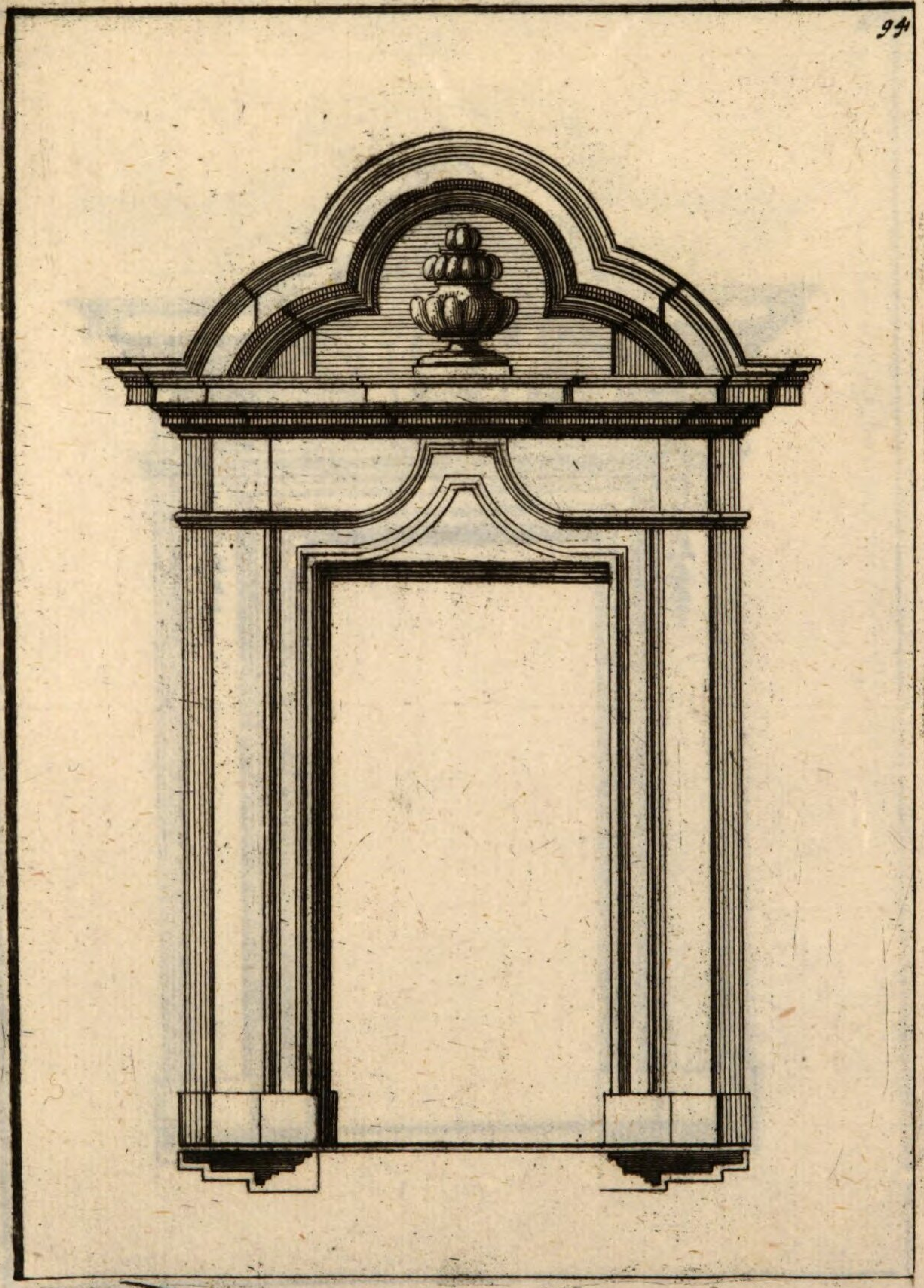


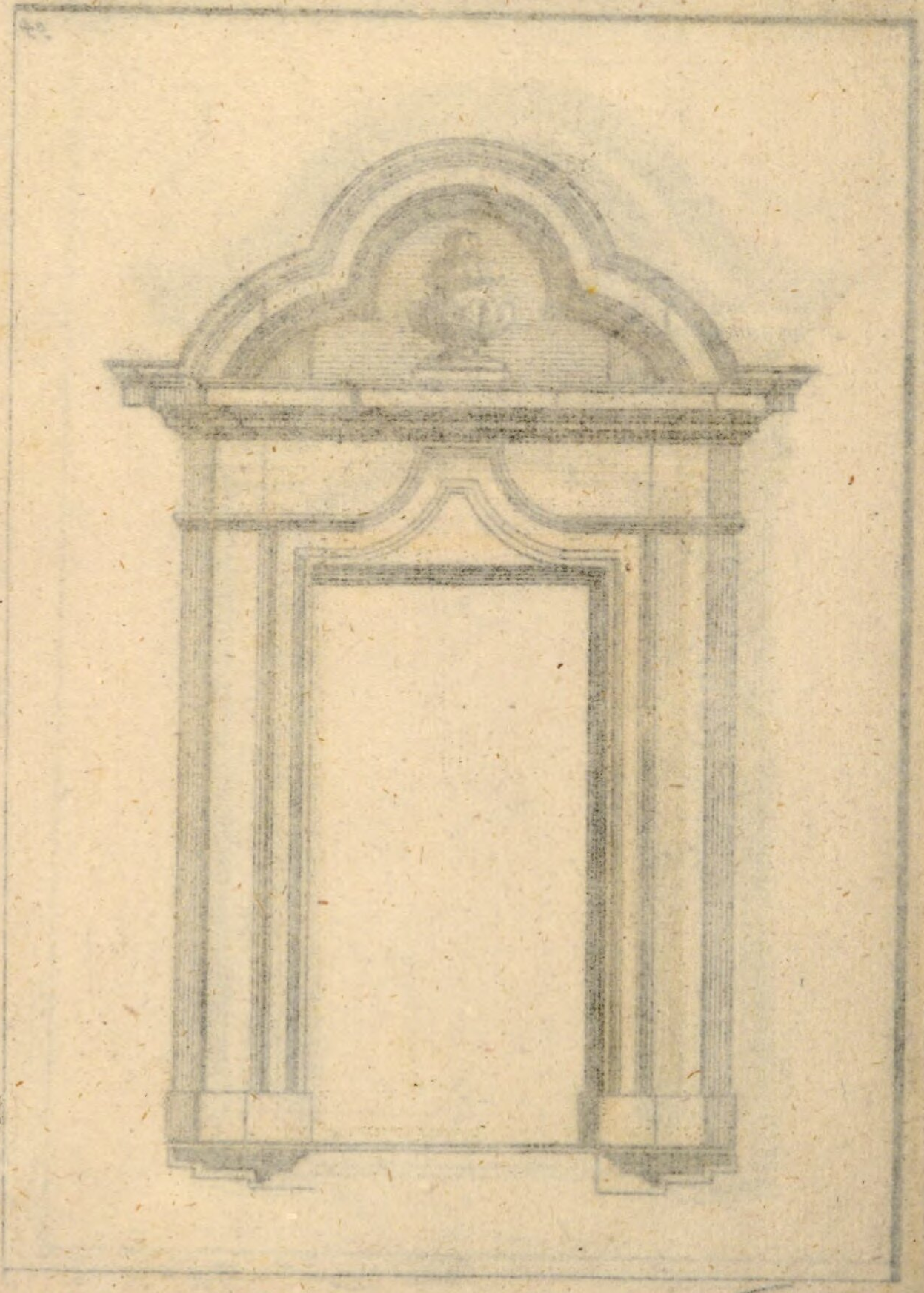


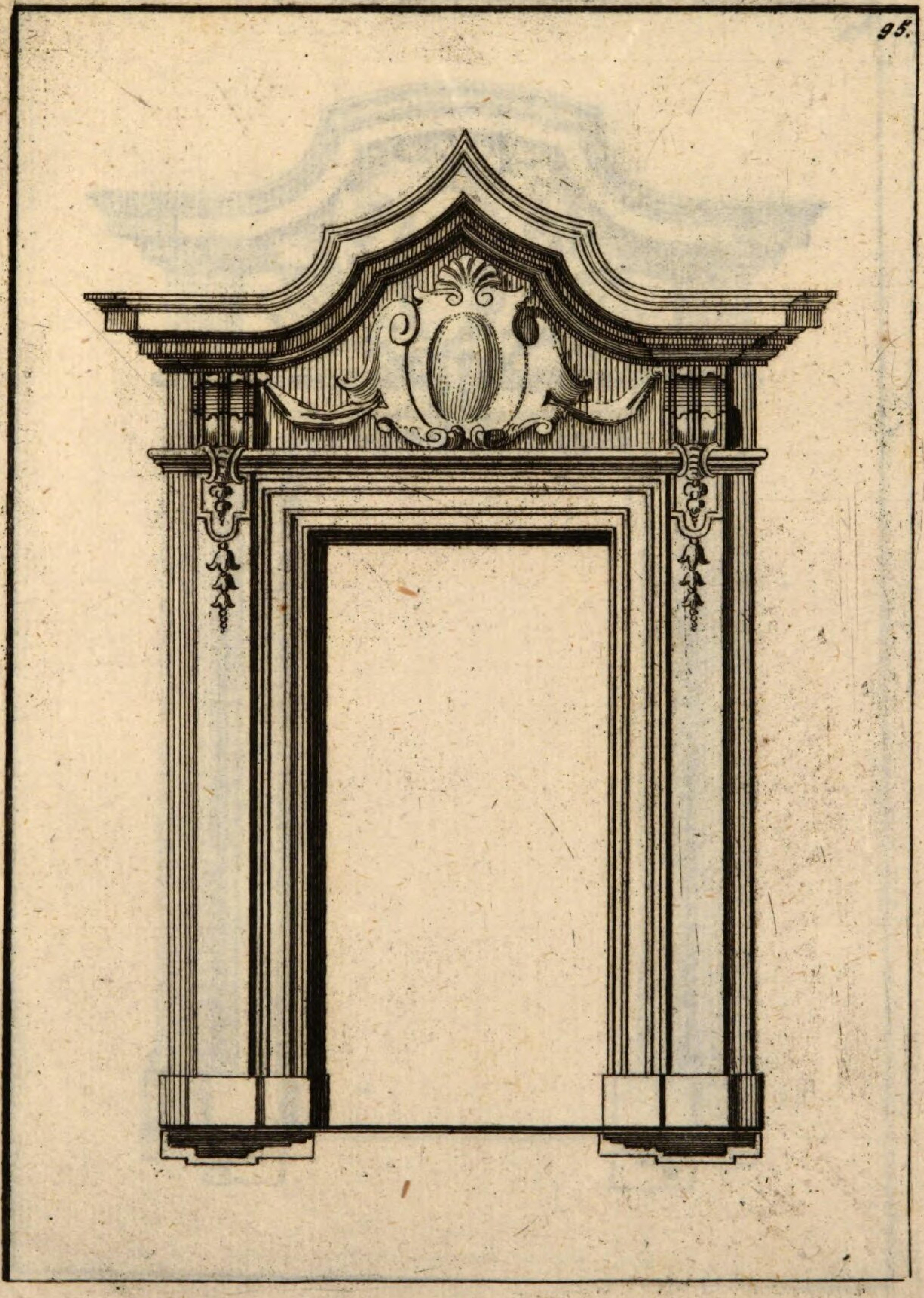


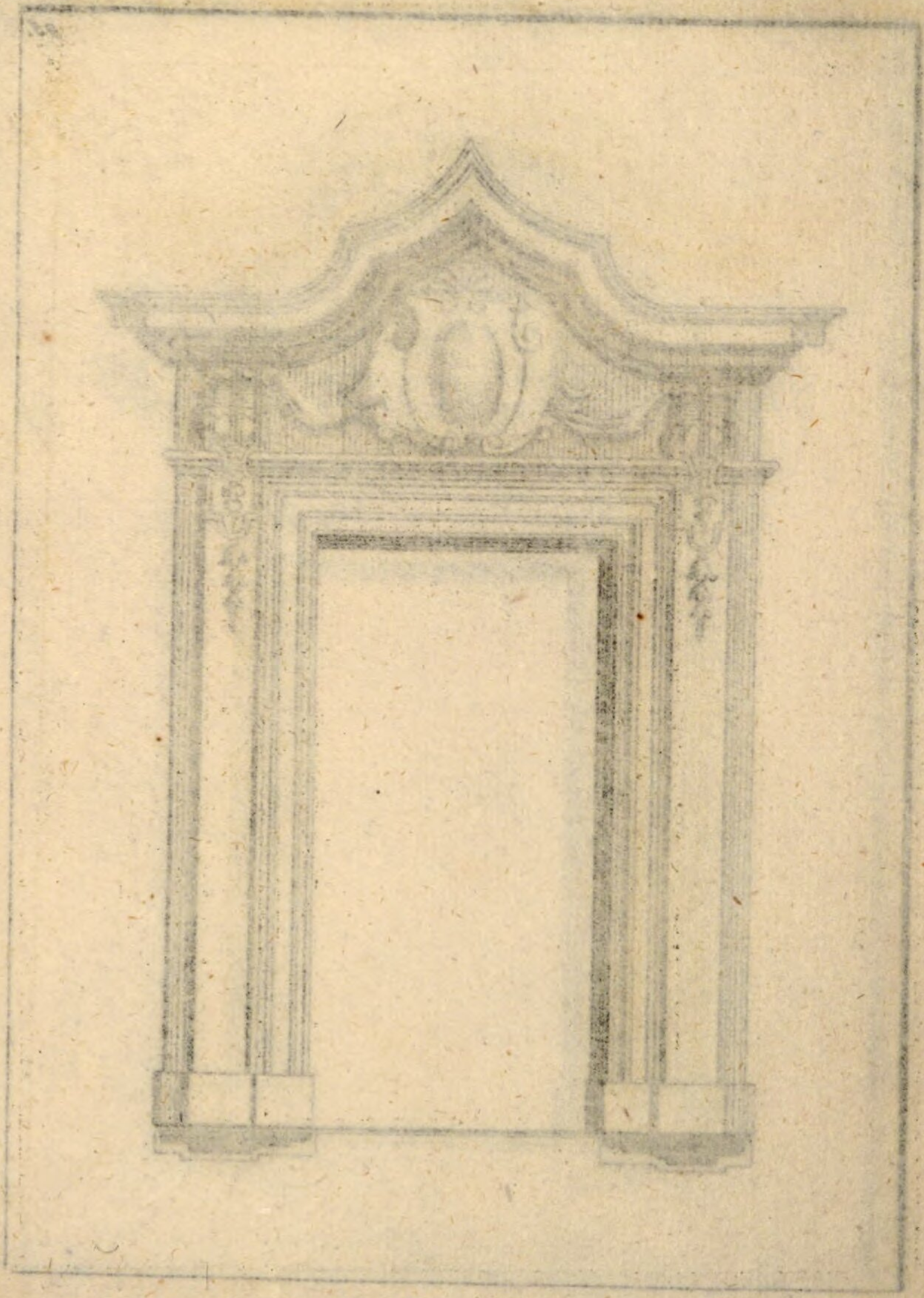


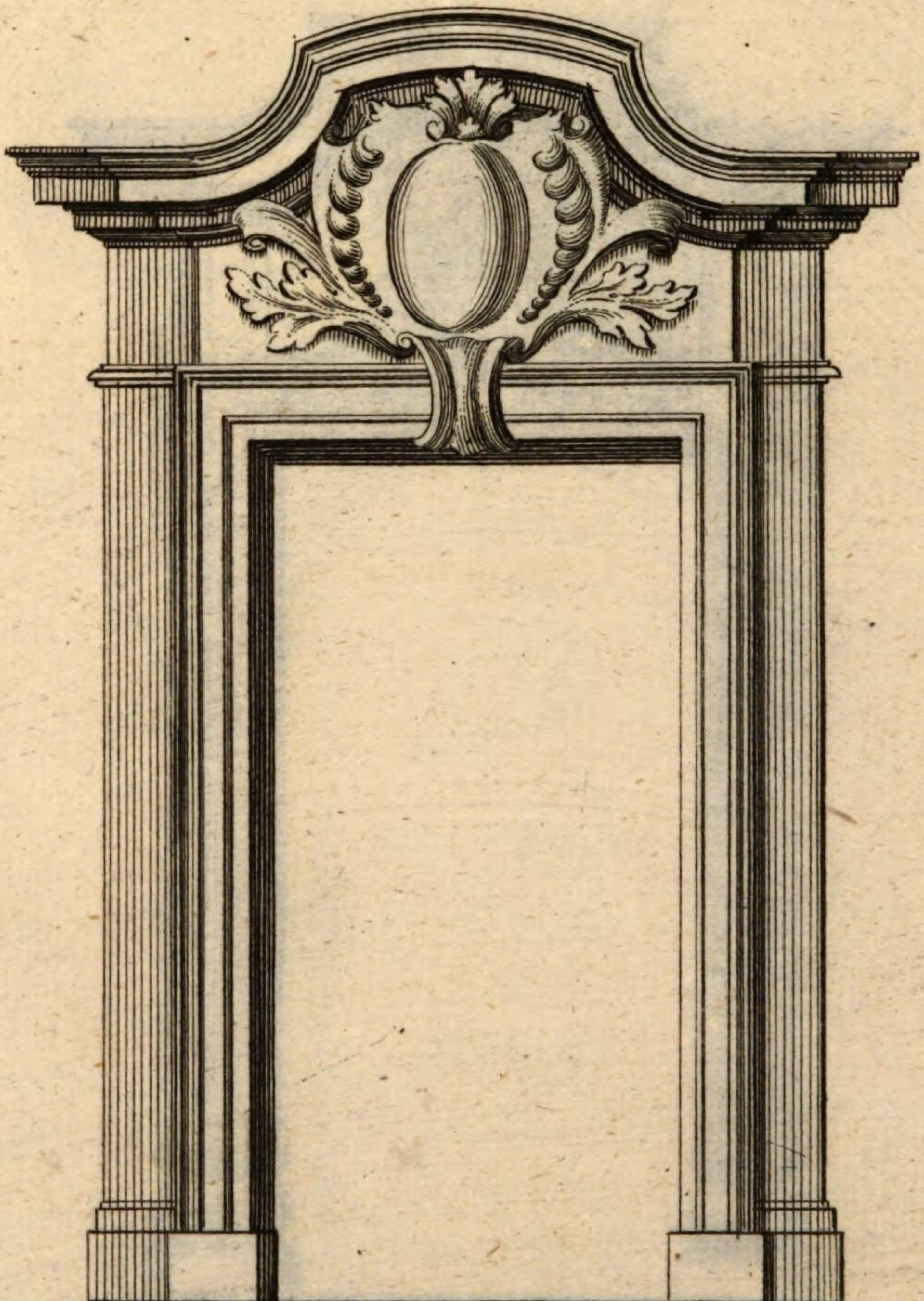


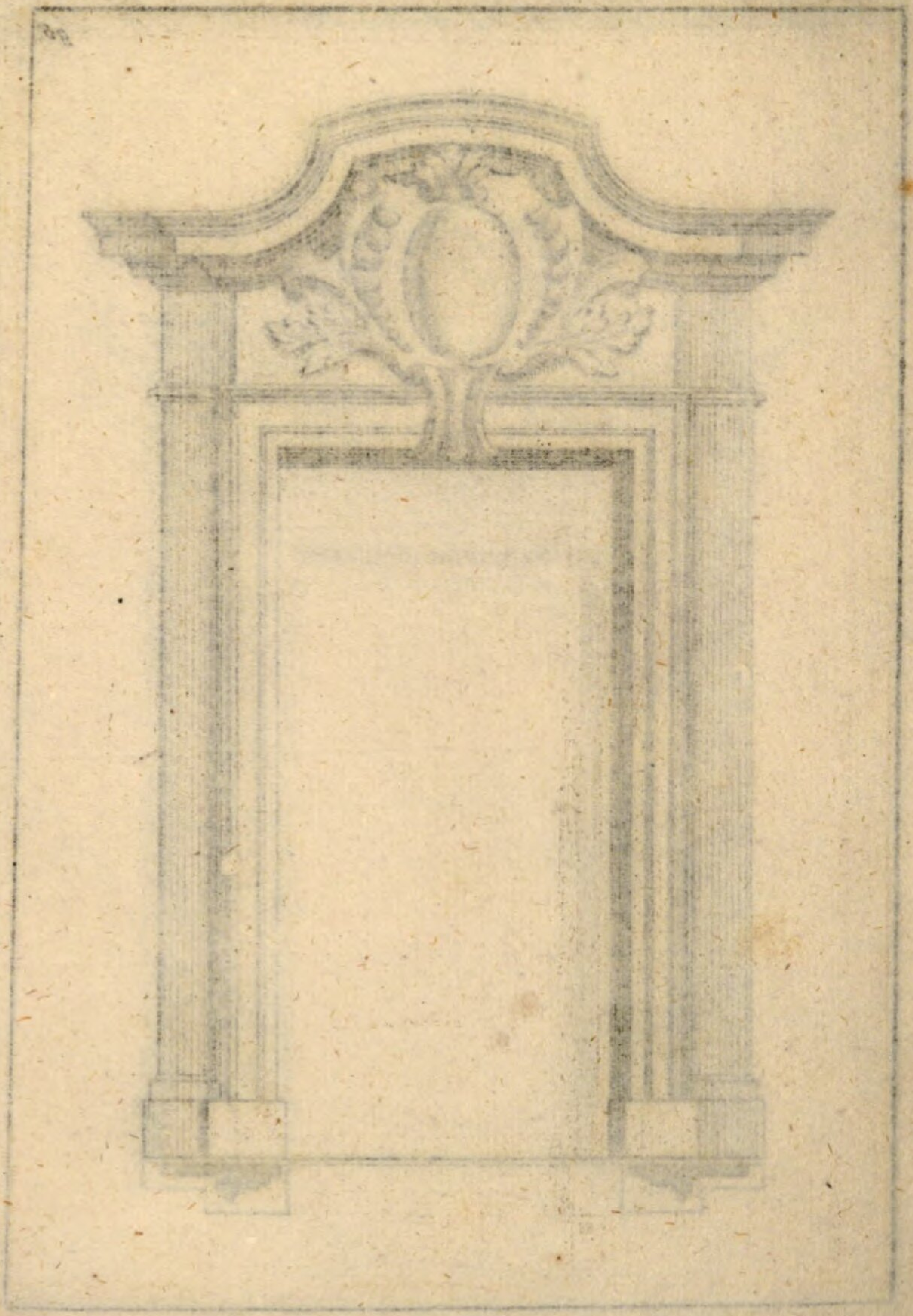


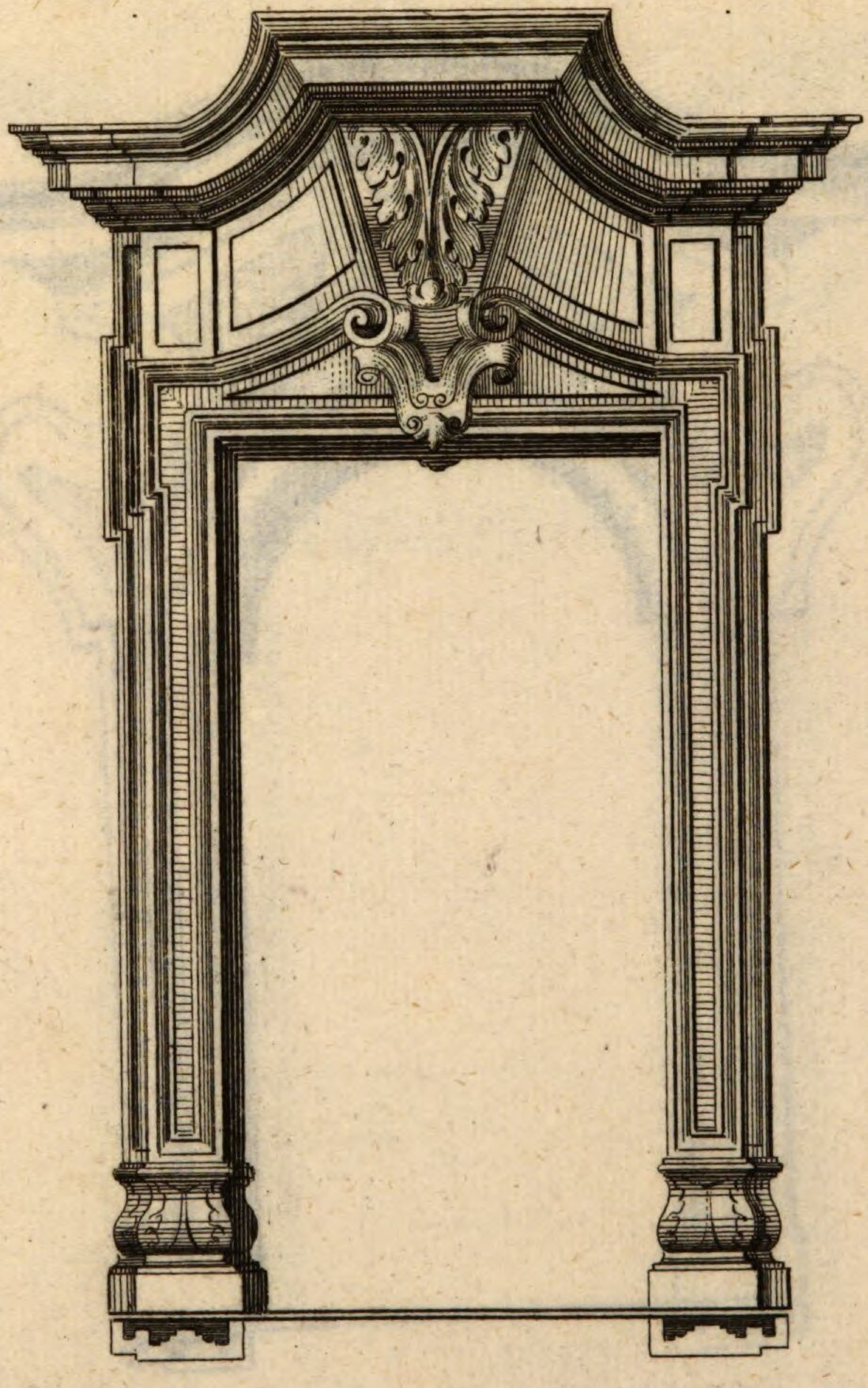


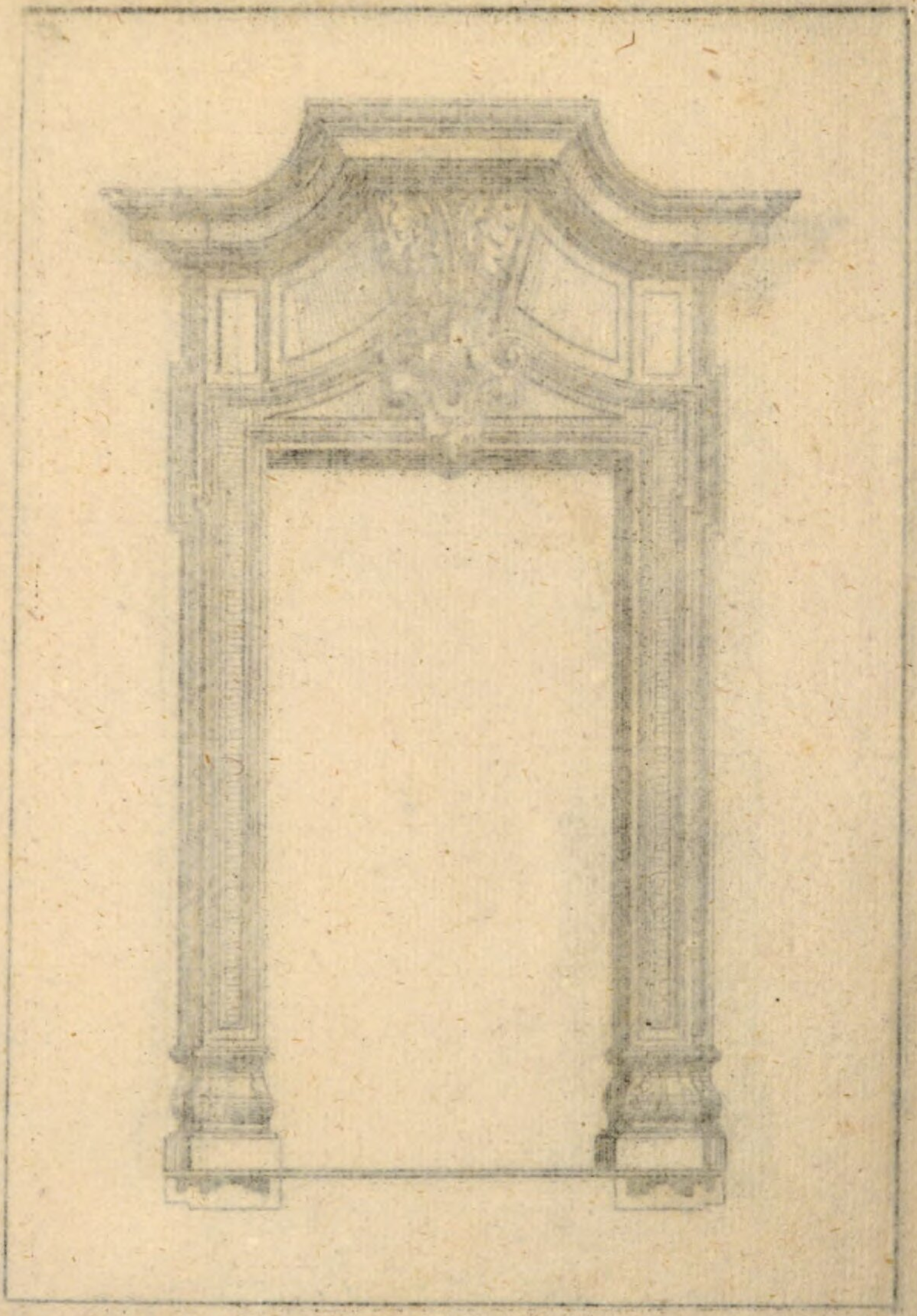


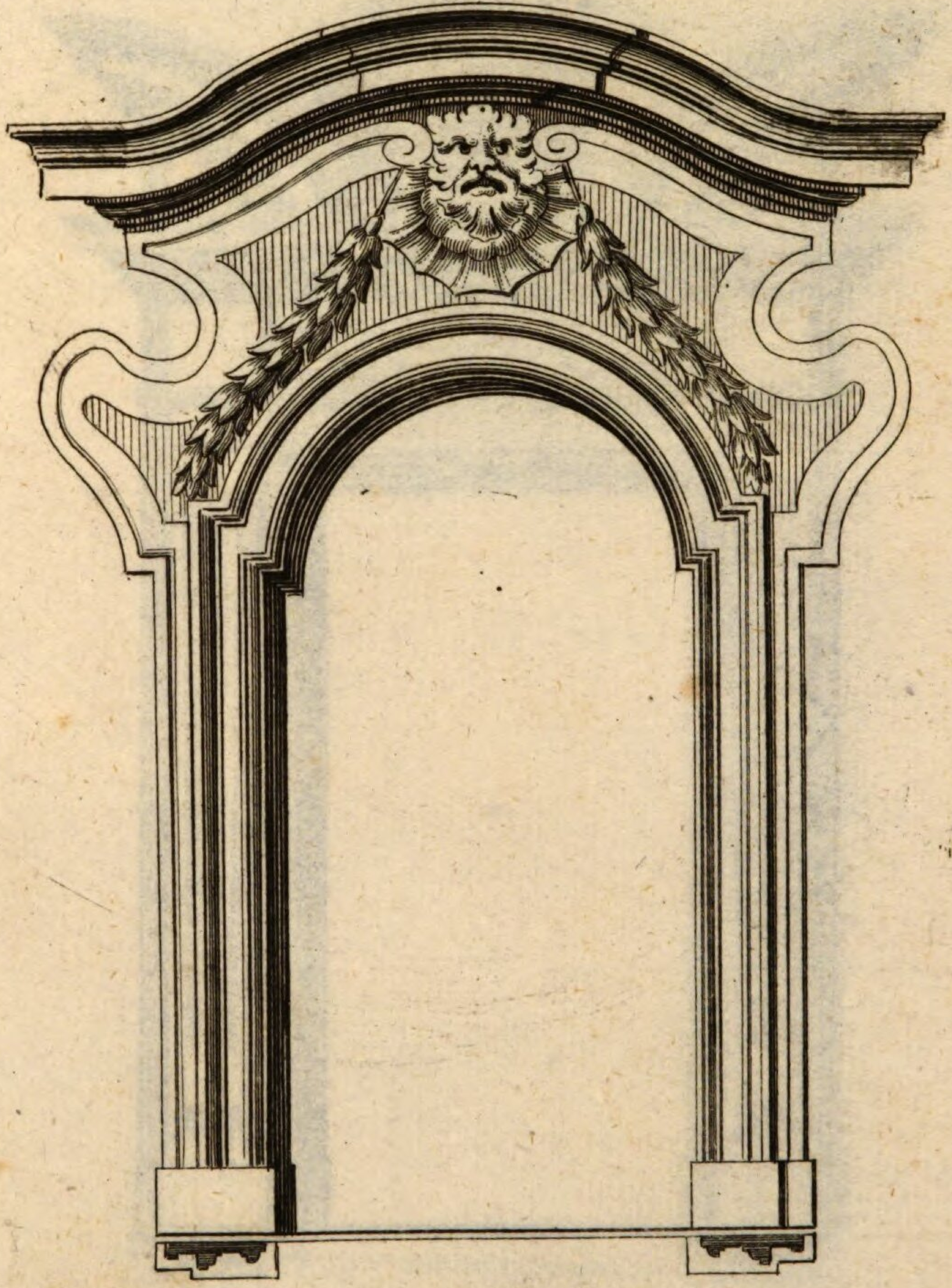


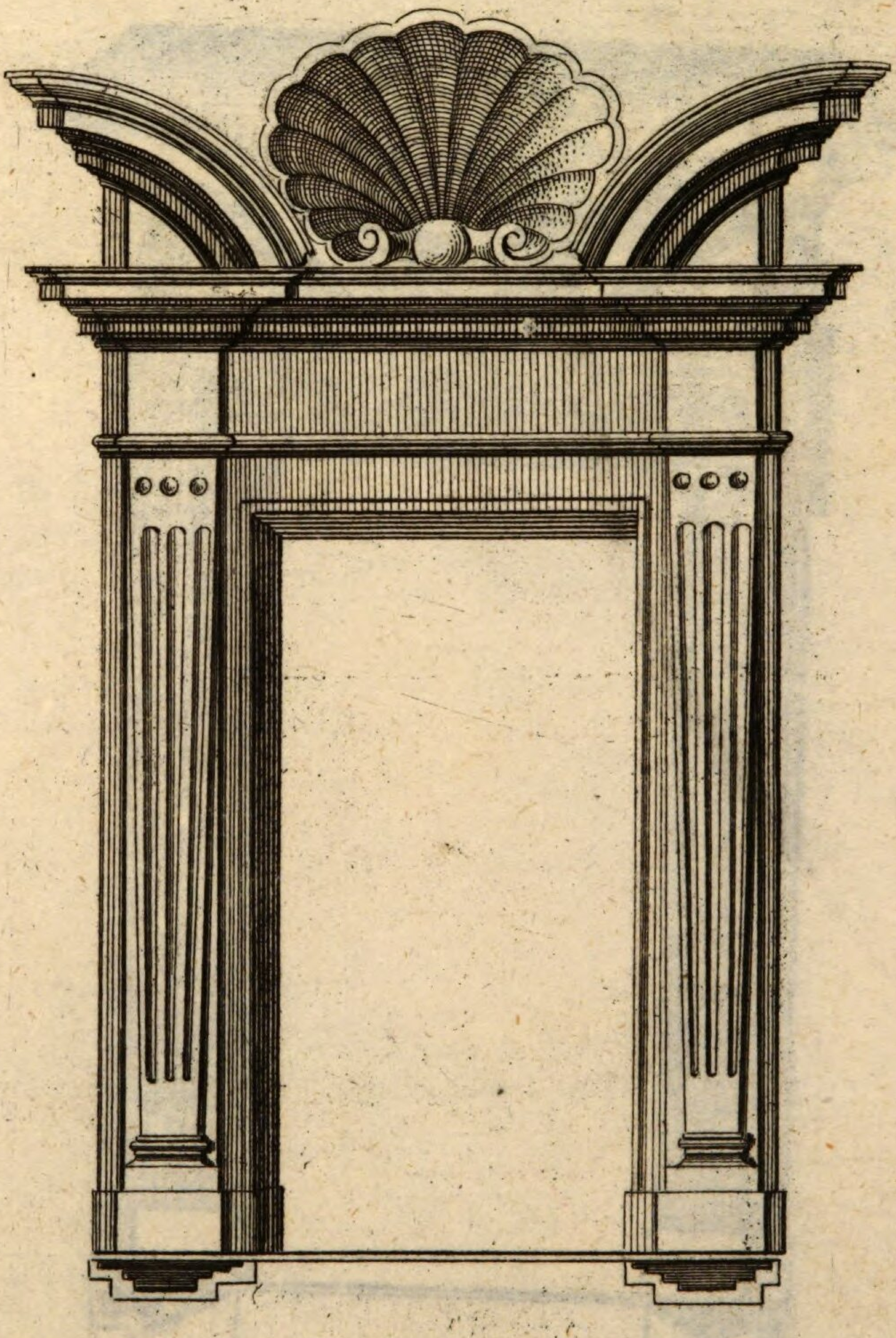


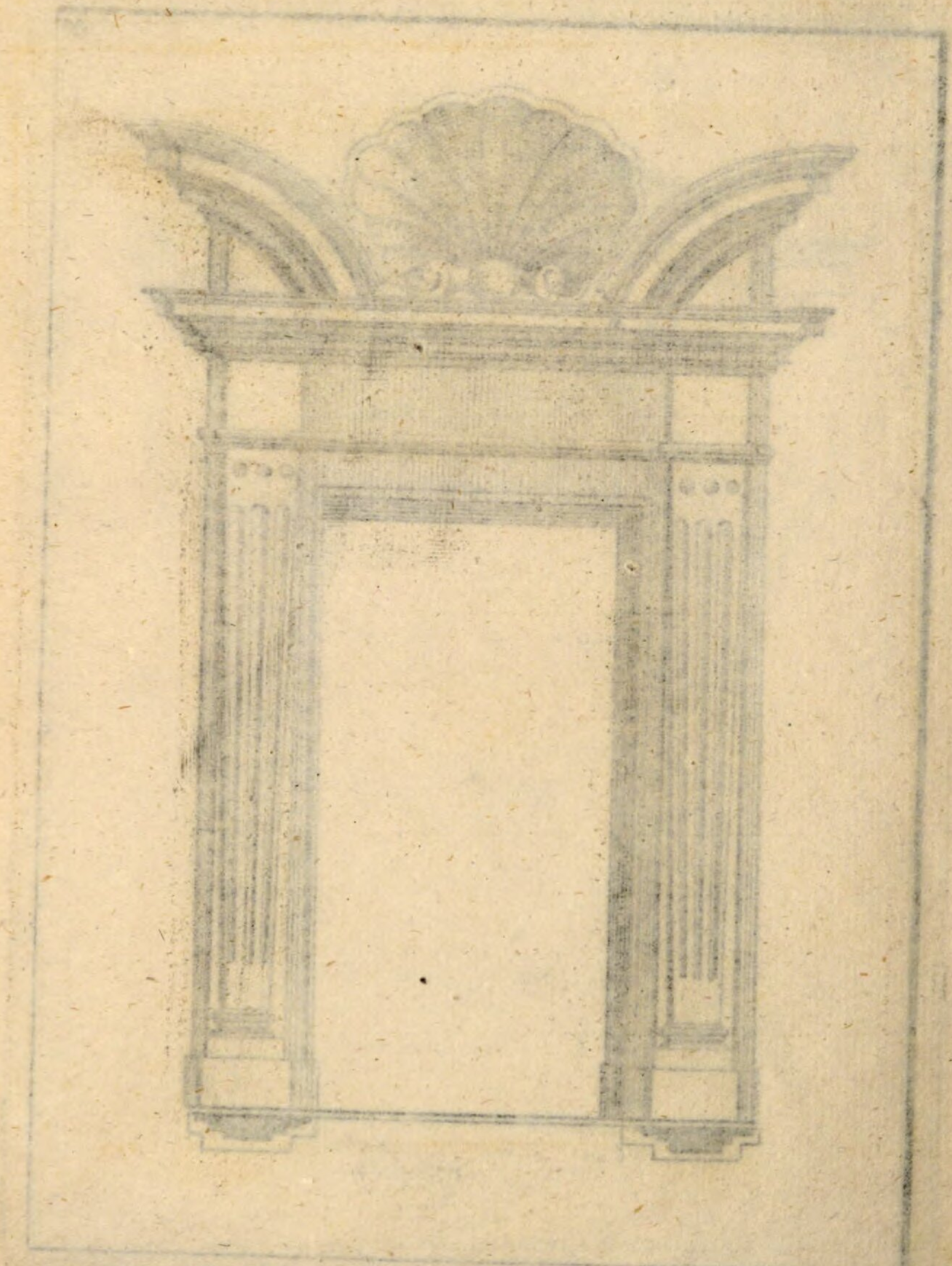


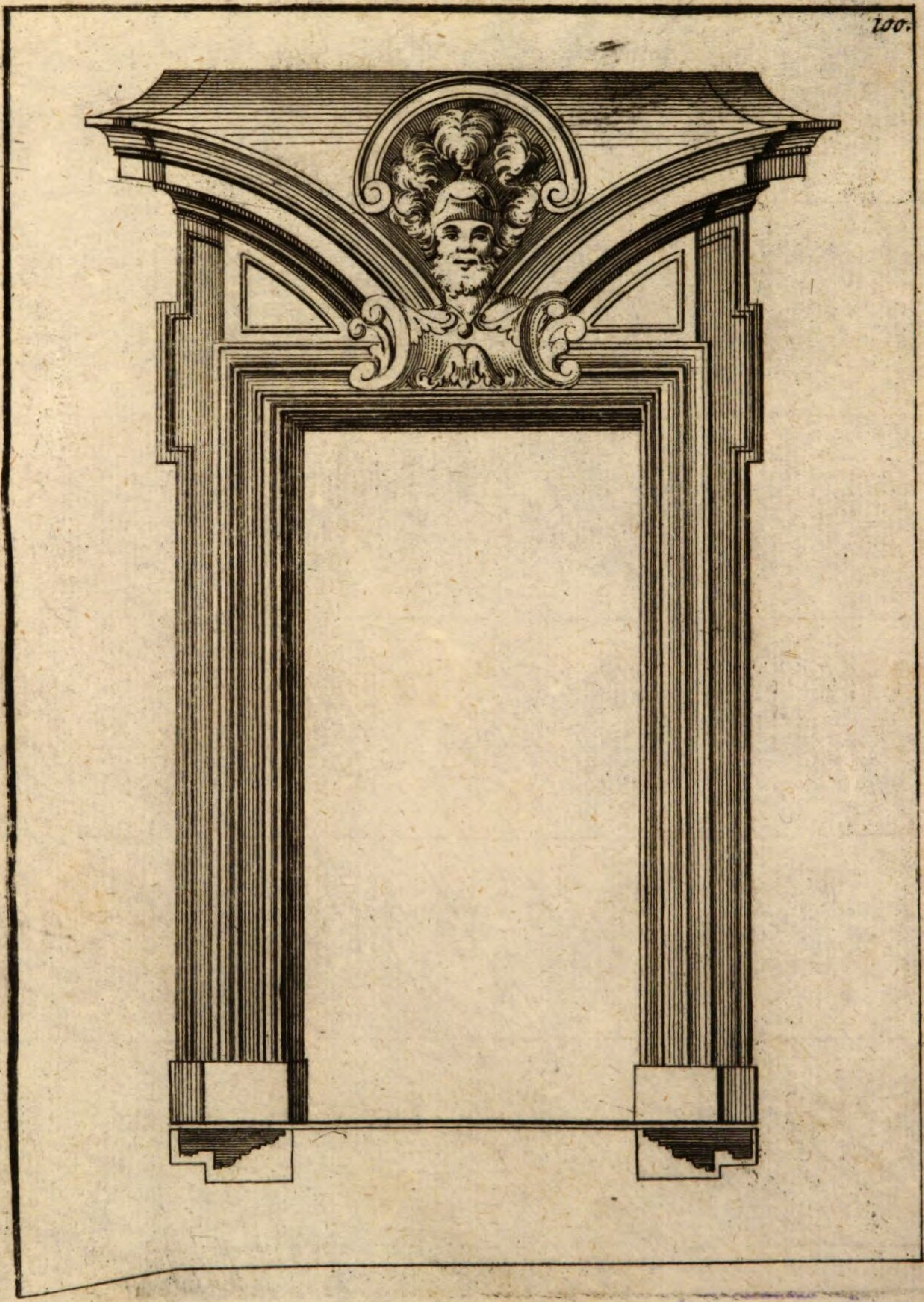




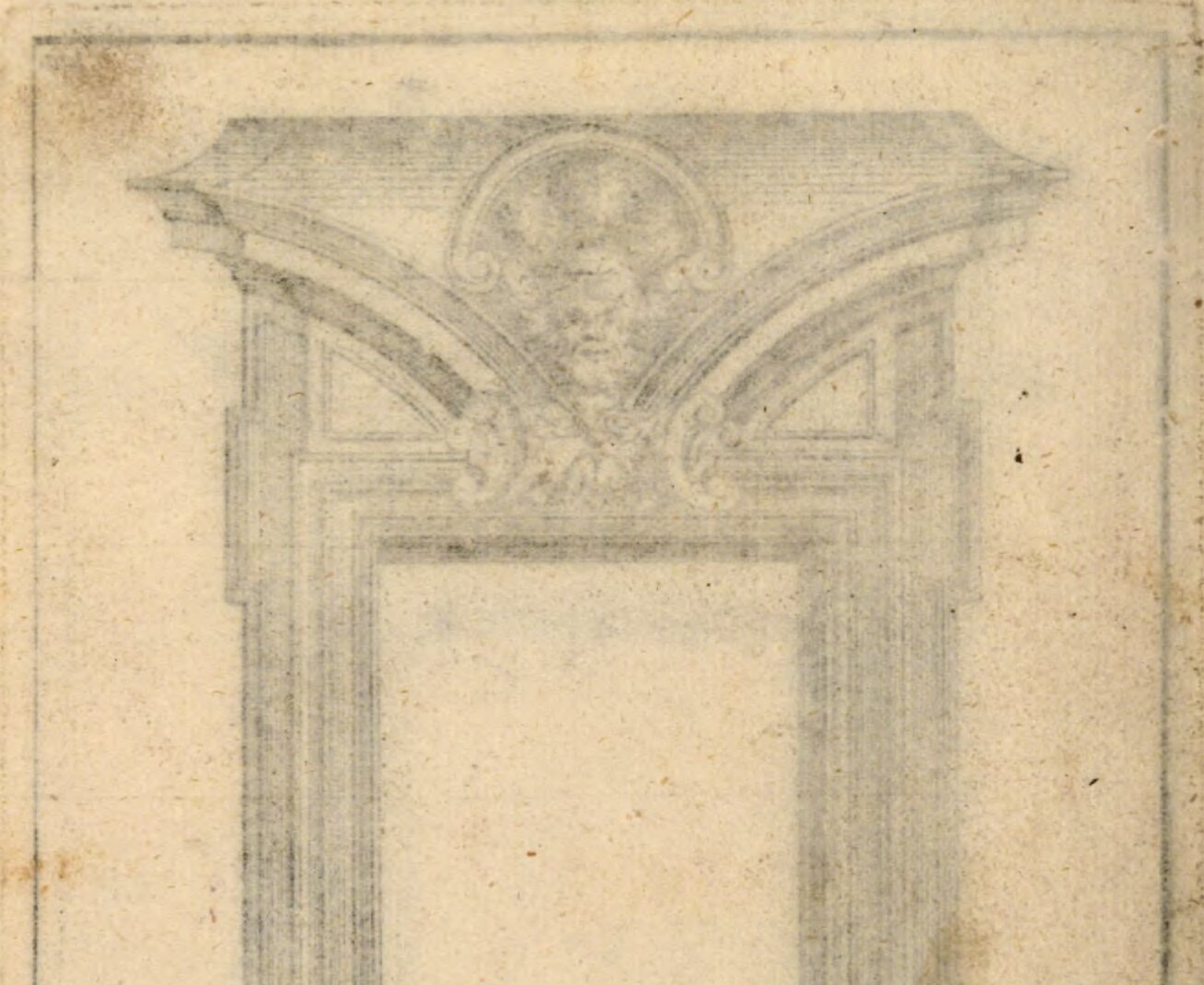








BAY... STAA... BIBL...HEK MÜ...CHEN



1-3 = 2500.-
Juni 84
Sept. 84

Bayerische StaatsBibliothek
Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Faesch, Johann Rudolph, 1680-1749

Grund-mäßige Anweisung Zu den verzierungen der Fenster

Bd.: 3

Nürnberg [1781]

4 A.civ. 34-3
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10048322-5
VD18 90054768